



Haushaltsplan
der Landeshauptstadt Kiel
für das Haushaltsjahr
2016

Band 2

Impressum

Herausgeber:
Landeshauptstadt Kiel
Der Oberbürgermeister
- Amt für Finanzwirtschaft -
Rathaus
Fleethörn 9
24103 Kiel

Redaktion: Amt für Finanzwirtschaft

Tel.: 0431/ 901-1710
Fax: 0431/ 901-61700
<mailto:finanzwirtschaft@kiel.de>
www.kiel.de

Kiel, März 2016

Inhaltsübersicht

	Seite
Band 2	
Erläuternde Übersicht zum Ergebnisplan (Ertrags- und Aufwandsarten)	5
Erläuternde Übersicht zum Finanzplan (Ein- und Auszahlungsarten)	7
Teilpläne	11
Budget/Produktbereich 11 - Innere Verwaltung -	15
Budget/Produktbereich 12 - Sicherung und Ordnung -	115
Budget/Produktbereich 21-24 - Schulträgeraufgaben -	173
Budget/Produktbereich 25-28 - Kultur und Wissenschaft -	251
Budget/Produktbereich 31-35 - Soziale Hilfen -	307
Budget/Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe -	471

Übersicht zum Ergebnisplan (Erträge und Aufwendungen)

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjah- res	Ansatz des Haus- halts- jahr	Planung Haus- haltsjahr + 1	Planung Haus- haltsjahr + 2	Planung Haus- haltsjahr + 3
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben	401 Grundsteuern und Gewerbesteuern, 402 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer, 403 Gemeindesteuern wie Vergnügungssteuer, Hundesteuer oder Zweitwohnungsteuer, 405 Ausgleichsleistungen (Familienleistungsausgleich, Leist. d. Landes aus d. Umsetzung Hartz IV)					
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	411 Gemeinde- und Kreisschlüsselzuweisungen, 412 Fehlbetragszuweisungen, 413 Allgemeine Zuweisungen vom Land (übergemeindliche Aufgaben, Spielbankenabgabe), 414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, 416 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, 419 Leistungsbeteilig. d. Bundes b. Leistungen f. Unterkunft u. Heizung					
42	03	+ sonstige Transfererträge	421 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen, 422 Ersatz v. sozialen Leistungen in Einrichtungen, 423 Schuldendiensthilfen, 429 Andere sonstige Transfererträge					
43	04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	431 Verwaltungsgebühren, 432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, 436 Zweckgebundene Abgaben					
441 442 446	05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	441 Mieten und Pachten, 442 Erträge aus dem Verkauf von Vorräten 446 (Sonstige) privatrechtliche Leistungsentgelte					
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	448 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von allen Bereichen (Bund, Land wie bspw. für Kosten der Sozialhilfe, Gemeinden, dem Jobcenter, Unternehmen usw.)					
45	07	+ sonstige ordentliche Erträge	451 Konzessionsabgabe, 452 Erstattung von Steuern, 456 Weitere ordentliche Erträge (z.B. Bußgelder), 458 Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (Ertr. a.d. Auflos./Herabsetzung v. Rückstellungen)					
471	08	+ aktivierte Eigenleistungen	471 Aktivierte Eigenleistungen (z.B. für Architektenleistungen städt. Bauingenieure für eigene Investitionsmaßnahmen)					
472	09	+ / - Bestandsveränderungen	472 Bestandsveränderungen					
	10	= ordentliche Erträge						
50	11	Personalaufwendungen	501 Dienstaufwendungen (für Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer oder sonst. Honorare), 502 Beiträge zu Versorgungskassen, 503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, 504 Beihilfen, 505 Zuführung zu Pensionsrückstellungen, ...					
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	511 Versorgungsaufwendungen für Beamtinnen und Beamte, 514 Beihilfen, ...					
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	521 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, 522 Unterhaltung sonst. bewegliches Vermögen (wie Straßen, Sportanlagen und sonst. Tiefbauten), 523 Mieten und Pachten (auch Erbbau- und Erbpachtzinsen), 524 Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen (wie Grundstücksabgaben, Wasser-, Gas- und Strombezug, Heizstoffe, Fernwärme oder Gebäudereinigung) 525 Haltung von Fahrzeugen, 526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (z.B. Aus- und Fortbildung), 527 Besonderer Verwaltungs- und Betriebsaufwand (z.B. Büroinventar, Betriebsgerät, Ersatzbeschaffung für Festwerte), 528 Erwerb von Vorräten (z.B. Beköstigungsmittel), 529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (z.B. Lernmittel, Lehr- und Unterrichtsmittel (Schulen), Spezielle Zweckausgaben der Verwaltungszweige)					
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	571 Abschreibungen auf Vermögensgegenstände, 572 AfA auf Finanzanlagen, 573 AfA auf Umlaufvermögen					

¹ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

² Laufende Nummerierung der Spalte

Übersicht zum Ergebnisplan (Erträge und Aufwendungen)

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr + 1	Planung Haushaltsjahr + 2	Planung Haushaltsjahr + 3
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
53	15	+ Transferaufwendungen	531 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, 533 Sozialtransferaufwendungen (z.B. Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, der Grundsicherung u.ä.), 534 Steuerbeteiligungen (v.a. Gewerbesteuerumlage)					
54	16	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen, 542 Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten (u.a. für ehrenamtliche Tätigkeit, Schülerbeförderungskosten, Mitgliedsbeiträge), 543 Geschäftsaufwendungen (wie bspw. Bürobedarf, Post- u. Telefongebühren, Reisekosten), 544 Steuern und Versicherungen, 545 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (Land, Gemeinden übrige Bereiche), 546 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (insbes. für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuchende)					
	17	= ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)						
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)						
46	19	+ Finanzerträge	461 Zinserträge, 465 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen, 469 Sonstige Finanzerträge					
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	551 Zinsaufwendungen (insbes. an Kreditinstitute), 559 Sonstige Finanzaufwendungen					
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)						
	22	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)						
49	23	+ außerordentliche Erträge	491 Außerordentliche Erträge (außerhalb der Geschäftstätigkeit)					
59	24	- außerordentliche Aufwendungen	591 Außerordentliche Aufwendungen (außerhalb der Geschäftstätigkeit)					
48	28	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	481 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (für Mieten, Betriebskosten und Verwaltungskostenbeiträgen)					
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	581 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (für Mieten, Betriebskosten und Verwaltungskostenbeiträgen)					

Übersicht zum Finanzplan (Ein-u.Auszahlungsarten)

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr + 1	Planung Haushaltsjahr + 2	Planung Haushaltsjahr + 3
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben	601 Grundsteuern und Gewerbesteuern, 602 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer, 603 Gemeindesteuern wie Vergnügungssteuer, Hundesteuer oder Zweitwohnungsteuer, 605 Ausgleichsleistungen (Familienleistungsausgleich, Leist. d. Landes aus d. Umsetzung Hartz IV)					
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	611 Gemeinde- und Kreisschlüsselzuweisungen, 612 Fehlbetragszuweisungen, 613 Allgemeine Zuweisungen vom Land (übergemeindliche Aufgaben, Spielbankenabgabe), 614 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, 619 Leistungsbeteilig. d. Bundes b. Leistungen f. Unterkunft u. Heizung					
62	03	+ sonstige Transfereinzahlungen	621 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen, 622 Ersatz v. sozialen Leistungen in Einrichtungen, 623 Schuldendiensthilfen, 629 Andere sonstige Transfereinzahlungen					
63	04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	631 Verwaltungsgebühren, 632 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, 636 Zweckgebundene Abgaben					
641 642 646	05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	641 Mieten und Pachten, 642 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten 646 (Sonstige) privatrechtliche Leistungsentgelte					
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648 Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von allen Bereichen (Bund, Land wie bspw. für Kosten der Sozialhilfe, Gemeinden, dem Jobcenter, Unternehmen usw.)					
65	07	+ sonstige Einzahlungen	651 Konzessionsabgabe, 652 Erstattung von Steuern, 656 Besondere Einzahlungen (z.B. Bußgelder)					
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	661 Zinseinzahlungen, 665 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen, 669 Sonstige Finanzeinzahlungen					
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen	701 Dienstbezüge und dgl. (für Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer oder sonst. Honorare), 702 Beiträge zu Versorgungskassen, 703 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, 704 Beihilfen					
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	711 Versorgungsbezüge für Beamtinnen und Beamte, 714 Beihilfen, ...					
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	721 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, 722 Unterhaltung sonst. bewegliches Vermögen (wie Straßen, Sportanlagen und sonst. Tiefbauten), 723 Mieten und Pachten (auch Erbbau- und Erbpachtzinsen), 724 Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen (wie Grundstücksabgaben, Wasser-, Gas- und Strombezug, Heizstoffe, Fernwärme oder Gebäudereinigung) 725 Haltung von Fahrzeugen, 726 Besondere zahlungswirksame Auszahlungen. f. Beschäftigte (z.B. Aus- und Fortbildung), 727 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen (z.B. Büroinventar, Betriebsgerät, Ersatzbeschaffung für Festwerte), 728 Erwerb von Vorräten (z.B. Beköstigungsmittel), 729 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (z.B. Lernmittel, Lehr- und Unterrichtsmittel (Schulen), Spezielle Zweckausgaben der Verwaltungszweige)					
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	751 Zinsauszahlungen (insbes. an Kreditinstitute), 759 Sonstige Finanzauszahlungen					
73	14	+ Transferauszahlungen	731 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, 733 Sozialtransferauszahlungen (z.B. Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, der Grundversicherung u.ä.), 734 Steuerbeteiligungen (v.a. Gewerbesteuerumlage)					

¹ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

² Laufende Nummerierung der Spalte

Übersicht zum Finanzplan (Ein-u.Auszahlungsarten)

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr + 1	Planung Haushaltsjahr + 2	Planung Haushaltsjahr + 3
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
74	15	+ sonstige Auszahlungen	741 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen, 742 Auszahlungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten (u.a. für ehrenamtliche Tätigkeit, Schülerbeförderungskosten, Mitgliedsbeiträge), 743 Geschäftsauszahlungen (wie bspw. Bürobedarf, Post- u. Telefongebühren, Reisekosten), 744 Steuern und Versicherungen, 745 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (Land, Gemeinden übrige Bereiche), 746 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (insbes. für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuchende)					
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund und Land an die Stadt für Schulbau, Straßenbau und andere Investitionsvorhaben					
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden					
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	Einzahlungen aus dem Verkauf von beweglichen Sachen über 150 EUR					
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	Veräußerung von Finanzanlagen usw. Rückflüsse von Kapitaleinlagen					
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen (z.B. Rückzahlungen)					
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	Rückzahlungen von gewährten Darlehen Einnahmen aus Bürgschaften und Gewährsverträgen					
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	Beiträge für Investitionsvorhaben im Straßen- und Kanalbau nach BauGB und KAG					
	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen						
	26(5)	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte					
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	Kauf von Grundstücken und Gebäuden					

Übersicht zum Finanzplan (Ein-u.Auszahlungsarten)

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr + 1	Planung Haushaltsjahr + 2	Planung Haushaltsjahr + 3
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	Kauf von beweglichen Sachen über 150 EUR (z.B. Maschinen, Fahrzeugen, Inventar der Dienst- und Betriebsräume, Hard- und Software, Sammelposten)					
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	Erwerb von Finanzanlagen					
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	Auszahlungen für städtische Baumaßnahmen einschließlich der Baunebenkosten (z.B. auch zu aktivierende Eigenleistungen)					
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	Gewährung von Krediten an Dritte					
	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen						
	34(5)	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)						
	35(5)	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26(5) / 34(5))						
	36(5)	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35(5))						
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Kreditaufnahme (<u>keine</u> Kassenkredite)					
	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel						
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Kredittilgungen					
	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel						
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
	44	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 36(5) und 43)						

Teilpläne

Übersicht der Budgets/Produktbereiche		
1	Zentrale Verwaltung	B a n d 2
11	Innere Verwaltung	
12	Sicherheit und Ordnung	
2	Schule und Kultur	
21-24	Schulträgeraufgaben	
25-28	Kultur und Wissenschaft	
3	Soziales und Jugend	B a n d 3
31-35	Soziale Hilfen	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
4	Gesundheit und Sport	
41-42	Gesundheit und Sport	
5	Gestaltung der Umwelt	
51-52	Räumliche Planung, Entwicklung, Bauen und Wohnen	
53	Ver- und Entsorgung	
54	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	
55-56	Natur- und Umweltschutz	
57	Wirtschaft und Tourismus	
6	Zentrale Finanzleistungen	
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	

Budget 11 Innere Verwaltung

11 Innere Verwaltung

1111 Gemeindeorgane

- 111101 Verwaltungsleitung
- 111102 Gemeindeverfassung
- 111103 Internationale Beziehungen und Bevölkerungskontakte

1112 Steuerungsunterstützung und Verwaltung der Dezernate

- 111202 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates II
- 111203 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates III
- 111204 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates IV
- 111205 Kommunalreform
- 111206 Förderung der Chancengleichheit für Männer und Frauen
- 111207 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 111208 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates V

1113 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Service

- 111301 IT-Service
- 111302 Servicecenter
- 111303 Vergaben
- 111304 Versicherungsangelegenheiten
- 111305 Rechtsangelegenheiten
- 111306 Verwaltungsbücherei
- 111307 Organisation
- 111308 Personalbetreuung
- 111309 Personalentwicklung
- 111310 Sonderbudget 01
- 111311 Interessenvertretungen
- 111320 Reproduktion und Druck

1114 Finanzverwaltung

- 111401 Finanzdienstleistungen
- 111402 Verwaltung der Grundbesitzabgaben, Steuern

1115 Immobilienwirtschaft

- 111501 Immobilienentwicklung
- 111502 Immobilienmanagement
- 111503 Reinigungsmanagement
- 111504 Zentrales Dienstleistungsmanagement
- 111505 Baumanagement
- 111506 Energiemanagement
- 111507 Gebäudemanagement
- 111508 Erbbaurechtsverwaltung

1116 Rechnungsprüfung

- 111601 Prüfung der Verwaltung Betriebe Gesellschaften und Sondervermögen

Entwicklungsschwerpunkte und Handlungsrahmen

Liegenschaften nutzergerecht, sparsam, nachhaltig bewirtschaften und unterhalten

Stärken und Chancen

- Umsetzung von Energiesparprojekten (z.B. PV-Anlagen, LED-Beleuchtung)
- Verringerung der klimaschädlichen Emissionen im Stadtgebiet durch sinnvoll abgestimmte Energiestandards
- Liegenschaftsbezogene Daten der Verbräuche und zeitnahe Analyse von Veränderungen
- Begrenzung der Energiekostensteigerungen
- Förderung des Werterhalts der städtischen Gebäude
- Beschaffung und Abrechnung von Fördermitteln für Energiesparmaßnahmen

Schwächen und Risiken

- Langfristig steigendes Preisniveau von Sach- und Personalkosten
- Abhängigkeit vom Nutzungsverhalten
- Abhängigkeit von jahresbedingten Witterungseinflüssen
- Eindämmung der erheblichen Zunahme des Energiebedarfs durch Nutzungserweiterung (U3-Kinder, Ganztagsbetreuung in Schulen) und Ausweitung der technischen Ausstattung (z.B. Tafelbeleuchtung, Whiteboards, Lüftungsanlagen)

Handlungsschwerpunkte und Ziele

1. Energiecontrolling, -bewirtschaftung im Rahmen des Portfolios, Gebäudeanalyse, Planung von Einsparmaßnahmen sowie Überwachung der betriebstechnischen Anlagen in den Gebäuden, Energieverbrauchsoptimierung auch bei Sanierung, Neu- und Umbau.
2. Schwerpunkt ist es, die Gesamtenergieeffizienz bzw. die Verbrauchskennwerte (Strom und Wärme) der Gebäude bei anstehenden Bestandsmaßnahmen (Bau- oder Ausstattungsvorhaben) in den „grünen Bereich“ des Anforderungswertes des jeweiligen Energieausweises zu bringen.
3. Reduzierung der Energieverbräuche und CO₂-Emissionen unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Energieversorgung (Reduktion der CO₂-Emission um 10 % alle 5 Jahre).
4. Verbrauchszuwächse, die durch Ausweitungen oder Änderungen der Gebäudenutzung einer städtischen Einrichtung verursacht werden (Ganztagesangebote, Mittagsverköstigung, „Elektrifizierung“ von Büros und Klassen, usw.) und zu einer erhöhten CO₂-Emission führen, sind zu vermeiden.
 - Unvermeidbare Verbrauchszuwächse in diesem Sinne sind vorrangig durch Einsparungen an anderer Stelle der betroffenen Einrichtung auszugleichen.
 - Bei baulichen Maßnahmen ist der Ausgleich auch kostenmäßig einzuplanen.
 - Ist eine Kompensation so nicht möglich, kann der Ausgleich ausnahmsweise erfolgen:
 - a) durch Maßnahmen der Stadt oder ihrer Eigenbetriebe zur Erzeugung regenerativer Energien (z. B. durch den Einbau von hocheffizienten Blockheizkraftwerken mit Stromerzeugung oder den Ausbau solarenergetischer Anlagen zur Gewinnung von Strom und/oder Wärme) oder
 - b) durch Beteiligung an Maßnahmen Dritter in oder außerhalb des Stadtgebiets.
5. Schaffung von Transparenz bei den Energiekosten für ausgewählte Liegenschaftsarten nach Fläche und Nutzer.

Haushaltsplan 2016

Budget 11

Innere Verwaltung

Indikatoren und Messgrößen

Lfd. Nr.	Indikatoren / Messgrößen zu den Handlungsschwerpunkten und Zielen	Ergebnis				Ansatz		Plan		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Energieaufwand									
1.1	Aufwendungen für Heizenergie, Strom, Wasser in Mio. €	7,79	8,05	8,9	8,36	7,85	8,67	8,67	8,67	8,67
2	Energieausweis/Schadstoffbelastung									
2.1.1	Anzahl der Energieausweise Strom im grünen Bereich EnEV2009	18	22	37	32	41	43	45	47	49
2.1.2	Anzahl der Energieausweise Heizung im grünen Bereich EnEV2009	20	24	45	43	49	51	53	55	58
2.2.1	CO2 -Ausstoß klimaneutralisiert [t CO ₂]	25.983	23.038	22.861	23.076	19.974	19.575	19.115	18.700	18.326
2.2.2	CO2-Ausstoß klimaneutralisiert [kg CO ₂ /m ²]	62,5	55,3	40,5	40,1	49	48	46,9	45,9	45
2.3.1	Photovoltaik-Produktion in CO ₂ - Ersparnis [t CO ₂]	223	260,9	252,5	265,2	405	413	435	450	472
2.3.2	BHKW-Produktion in CO ₂ -Ersparnis [t CO ₂]	222,8	229,5	348,5	279,4	429	439	453	466	480
3	Energiekosten nach Nutzungsarten									
3.1	Allgemeinbildende Schulen mit Sporthallen									
	Energiekosten in €/ m ² BGF									
3.1.1	Kleinster Wert	3,24	6,19	6,25	3,40					
3.1.2	Höchster Wert	20,40	18,12	15,86	16,17					
3.1.3	Durchschnitt	9,71	10,12	11,04	10,37					
	Energiekosten in €/ Schüler									
3.1.4	Kleinster Wert	48,64	63,15	89,93	87,23					
3.1.5	Höchster Wert	452,72	818,94	544,27	543,83					
3.1.6	Durchschnitt	183,01	195,20	204,37	197,80					
3.2	Allg. Schulen ohne Sporthallen									
	Energiekosten in €/ m ² BGF									
3.2.1	Kleinster Wert	6,84	6,05	3,29	7,96					
3.2.2	Höchster Wert	13,83	15,79	20,97	21,15					
3.2.3	Durchschnitt	8,81	9,66	10,13	11,80					
	Energiekosten in €/ Schüler									
3.2.4	Kleinster Wert	63,79	62,32	68,14	70,13					
3.2.5	Höchster Wert	224,65	324,32	354,37	319,18					
3.2.6	Durchschnitt	141,50	183,7	195,83	215,68					
3.3	Verwaltungsgebäude									
	Energiekosten in €/ m ² BGF									
3.3.1	Kleinster Wert	2,24	2,38	3,07	2,56					

Haushaltsplan 2016

Budget 11 Innere Verwaltung

Lfd. Nr.	Indikatoren / Messgrößen zu den Handlungsschwerpunkten und Zielen	Ergebnis				Ansatz		Plan		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
3.3.2	Höchster Wert	20,48	12,35	13,88	12,35					
3.3.3	Durchschnitt	9,65	7,90	9,05	7,75					

Hinweise:

Energiekosten nach Nutzungsarten

Die Berechnung der angegebenen Werte erfolgt auf Grundlage des Rechnungsergebnisses. Durch unterschiedliche Abrechnungszeiträume und Veränderungen der Schülerzahlen können sich teilweise erhebliche Abweichungen ergeben.

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 11 Innere Verwaltung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.366.688	1.167.900	1.156.700	1.156.700	1.156.700	1.156.700
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.129	2.300	2.400	2.400	2.400	2.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.835.062	19.733.200	19.556.300	19.556.300	19.556.300	19.556.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.250.880	6.671.100	6.664.900	6.672.600	6.673.100	6.673.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.802.777	11.920.600	20.180.000	9.449.100	8.513.600	7.190.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	813.911	741.600	1.006.700	691.500	332.700	258.200
09	+/-Bestandsveränderungen	2.265	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	48.074.712	40.236.700	48.567.000	37.528.600	36.234.800	34.837.800
11	Personalaufwendungen	-47.758.171	-48.106.800	-50.270.500	-51.020.000	-51.764.700	-52.542.700
12	+ Versorgungsaufwendungen	-6.758.257	-7.024.000	-6.569.300	-6.666.900	-6.766.800	-6.869.400
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-52.500.322	-58.134.900	-51.777.600	-49.385.200	-51.145.500	-51.198.300
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-9.982.035	-5.563.800	-6.112.500	-6.112.500	-6.112.500	-6.112.500
15	+ Transferaufwendungen	-139.134	-157.800	-300.800	-300.800	-102.800	-102.800
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.106.813	-9.087.000	-8.430.700	-8.022.700	-8.041.700	-8.070.700
161	davon Verfügungsmittel	-4.121	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
162	davon andere	-10.102.693	-9.085.000	-8.428.700	-8.020.700	-8.039.700	-8.068.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-127.244.733	-128.074.300	-123.461.400	-121.508.100	-123.934.000	-124.896.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-79.170.021	-87.837.600	-74.894.400	-83.979.500	-87.699.200	-90.058.600
19	+ Finanzerträge	0	900	900	900	900	900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.803.415	-1.763.300	-1.716.800	-1.668.400	-1.617.900	-1.559.700
21	= Finanzergebnis	-1.803.415	-1.762.400	-1.715.900	-1.667.500	-1.617.000	-1.558.800
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-80.973.436	-89.600.000	-76.610.300	-85.647.000	-89.316.200	-91.617.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-80.973.436	-89.600.000	-76.610.300	-85.647.000	-89.316.200	-91.617.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	58.720.276	61.775.200	63.340.100	64.417.400	65.504.100	66.519.300
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-2.324.000	-2.429.600	-2.566.800	-2.600.600	-2.633.100	-2.666.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-24.577.160	-30.254.400	-15.837.000	-23.830.200	-26.445.200	-27.764.500

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 11 Innere Verwaltung

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-273.337	0	38.700	38.700	38.700	38.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.285	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.604.731	19.733.200	19.556.300	19.556.300	19.556.300	19.556.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.310.579	6.671.100	6.664.900	6.672.600	6.673.100	6.673.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.588.806	1.879.100	1.833.000	1.833.000	1.833.000	1.833.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	900	900	900	900	900
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	30.233.065	28.285.800	28.095.300	28.103.000	28.103.500	28.104.000
10	Personalauszahlungen	-43.132.703	-44.132.800	-46.230.800	-46.922.900	-47.626.000	-48.340.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	-6.596.276	-6.792.200	-6.444.000	-6.540.300	-6.638.400	-6.738.500
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-48.483.278	-58.134.600	-51.777.600	-49.385.200	-51.145.500	-51.198.300
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.995.894	-1.763.300	-1.716.800	-1.668.400	-1.617.900	-1.559.700
14	+ Transferauszahlungen	-415.609	-157.800	-300.800	-300.800	-102.800	-102.800
15	+ Sonstige Auszahlungen	-5.832.108	-6.039.000	-6.430.700	-6.022.700	-6.041.700	-6.070.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-106.455.869	-117.019.700	-112.900.700	-110.840.300	-113.172.300	-114.010.500
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-76.222.804	-88.733.900	-84.805.400	-82.737.300	-85.068.800	-85.906.500
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	1.298.022	386.500	4.523.600	7.435.000	3.510.000	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	7.446.797	8.060.000	15.000.100	6.000.100	5.500.100	4.500.100
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	515	3.000	1.254.000	2.000	2.000	2.000
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	8.745.334	8.449.500	20.777.700	13.437.100	9.012.100	4.502.100
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-350.000	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.422.200	-3.054.900	-1.671.500	-2.319.900	-2.370.500	-2.928.600
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-276.105	-1.135.800	-1.078.200	-1.125.100	-967.800	-930.100
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-8.139.428	-5.630.700	-18.956.800	-19.783.000	-8.392.000	-3.308.000
					(-7.100.000)	(0)	(0)
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 11 Innere Verwaltung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-9.837.734	-10.171.400	-21.706.500	-23.228.000	-11.730.300	-7.166.700
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.100.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-1.092.399	-1.721.900	-928.800	-9.790.900	-2.718.200	-2.664.600
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.100.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-77.315.203	-90.455.800	-85.734.200	-92.528.200	-87.787.000	-88.571.100
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.100.000)	(0)	(0)

Haushaltsplan 2016

Teilplan 1111 Gemeindeorgane

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Teilplan 1111 Gemeindeorgane

Produktinformation

Verantwortlich Stadtpräsident Tovar

Organisationseinheit Stab des Oberbürgermeisters

Büro des Stadtpräsidenten

Beschreibung

Leitung der Verwaltung im Rahmen der von der Ratsversammlung beschlossenen Ziele.

Entscheidungen als oberste Dienstbehörde und Dienstvorgesetzter aller städt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Geschäftsführung Ratsversammlung, Fachausschüsse und Ortsbeiräte

Repräsentation, Verleihung von Ehrenbürgerschaften, Kultur- und Wissenschaftspreis, Ehe- und Altersjubiläen

Pflege der Beziehungen zu den Partnerstädten und befreundeten Städten. Organisation von Veranstaltungen.

Produkte

111101 - Verwaltungsleitung

111102 - Gemeindeverfassung

111103 - Internationale Beziehungen und Bevölkerungskontakte

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1111 Gemeindeorgane Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.800	178.700	181.000	181.400	181.900	182.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	151.335	97.600	134.300	77.300	83.100	82.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	226.135	276.300	315.300	258.700	265.000	265.200
11	Personalaufwendungen	-2.546.734	-2.523.000	-2.651.400	-2.688.400	-2.710.000	-2.750.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	-425.922	-480.500	-480.300	-487.600	-494.800	-502.300
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-207.823	-184.500	-187.700	-187.900	-162.900	-163.000
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-25.225	-25.200	-24.100	-24.100	-24.100	-24.100
15	+ Transferaufwendungen	-95.460	-102.800	-97.800	-97.800	-97.800	-97.800
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-887.025	-858.500	-880.000	-882.000	-883.600	-885.000
161	davon Verfügungsmittel	-4.121	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
162	davon andere	-882.905	-856.500	-878.000	-880.000	-881.600	-883.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.188.190	-4.174.500	-4.321.300	-4.367.800	-4.373.200	-4.422.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-3.962.055	-3.898.200	-4.006.000	-4.109.100	-4.108.200	-4.157.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.962.055	-3.898.200	-4.006.000	-4.109.100	-4.108.200	-4.157.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.962.055	-3.898.200	-4.006.000	-4.109.100	-4.108.200	-4.157.500
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	272.100	289.900	298.600	300.800	303.000	304.700
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-267.400	-255.800	-215.800	-219.500	-223.200	-227.200
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.957.355	-3.864.100	-3.923.200	-4.027.800	-4.028.400	-4.080.000

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1111 Gemeindeorgane

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Erträge (und dazugehörige Einzahlungen) aus zweckgebundenen Spenden dürfen für entsprechende Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) verwendet werden.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Erstattung von Geschäftsausgaben an die Fraktionen	67.926,90	61.000	61.000	61.000	61.000	61.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1111 Gemeindeorgane Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.630	178.700	181.000	181.400	181.900	182.400
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	74.630	178.700	181.000	181.400	181.900	182.400
10	Personalauszahlungen	-2.256.879	-2.235.300	-2.333.100	-2.368.100	-2.403.800	-2.439.700
11	+ Versorgungsauszahlungen	-417.346	-464.700	-471.000	-478.200	-485.300	-492.500
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-209.389	-184.500	-187.700	-187.900	-162.900	-163.000
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-105.416	-102.800	-97.800	-97.800	-97.800	-97.800
15	+ Sonstige Auszahlungen	-901.813	-858.500	-880.000	-882.000	-883.600	-885.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.890.842	-3.845.800	-3.969.600	-4.014.000	-4.033.400	-4.078.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-3.816.212	-3.667.100	-3.788.600	-3.832.600	-3.851.500	-3.895.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1111 Gemeindeorgane Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-3.816.212	-3.667.100	-3.788.600	-3.832.600	-3.851.500	-3.895.600

Haushaltsplan 2016

Produkt 111101	
Verwaltungsleitung	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Stab des Oberbürgermeisters
Kurzbeschreibung	Leitung der Verwaltung im Rahmen der von der Ratsversammlung beschlossenen Ziele; Vorbereitung und Durchführung der Beschlüsse der Ratsversammlung und ihrer Ausschüsse; Entscheidungen als oberste Dienstbehörde und Dienstvorgesetzter aller städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Auftragsgrundlage	Geschäftsverteilungsplan
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Kein Wettbewerb
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Kiel, Verwaltungsleitung, Ämter und Betriebe, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Produktziele	

Produktkennzahlen 111101							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	22.635,25	108.700,00	122.500,00	122.700,00	123.100,00	123.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-981.819,62	-948.900,00	-1.077.900,00	-1.093.700,00	-1.109.500,00	-1.125.700,00
	Ergebnis	-959.184,37	-840.200,00	-955.400,00	-971.000,00	-986.400,00	-1.002.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-742.316,51	-682.900,00	-808.700,00	-820.900,00	-833.200,00	-845.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	11,49	10,63	9,62			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-3,93	-3,45	-3,92	-3,98	-4,04	-4,11
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	2,31	11,46	11,36	11,22	11,10	10,96
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	75,61	71,97	75,03	75,06	75,10	75,12
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111102 Gemeindeverfassung Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Büro des Stadtpräsidenten							
Kurzbeschreibung Geschäftsführung Ratsversammlung, Fachausschüsse, Ortsbeiräte (Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Sitzungen, Bereitstellung im Internet, Beschlusskontrolle); Geschäftsführung Sonderausschuss für die Neufassung Hauptsatzung; Zuständigkeitsordnung, Geschäftsordnungen; Datenpflege (u.a. Mitgliederdatei und Sitzungskalender) für Internetpräsentation; Beratung und Hilfestellung für Verwaltung und Selbstverwaltung in Verfahrensfragen; Anwenderschulungen Ratsinformationssystem; in vorstehenden Angelegenheiten Zusammenarbeit mit Landesregierung, Städtetag und anderen Kommunen; Repräsentation, Verleihung Ehrenbürgerschaften, Kultur- und Wissenschaftspreis, Andreas-Gayk-Medaille); Ehrenpatenschaften Bundespräsident; Ehe- und Altersjubiläen; Organisation Kranzniederlegungen auf allen städtischen Friedhöfen am Volkstrauertag; Bürgeranfragen; Haushalt.							
Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Kiel, Mitglieder der Selbstverwaltung, Ämter und Betriebe, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung							
Produktziele							
Produktkennzahlen 111102							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	434.777,83	422.800,00	448.800,00	406.300,00	404.600,00	407.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.760.751,47	-2.767.800,00	-2.762.200,00	-2.791.600,00	-2.820.800,00	-2.850.700,00
	Ergebnis	-2.325.973,64	-2.345.000,00	-2.313.400,00	-2.385.300,00	-2.416.200,00	-2.443.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.459.788,72	-1.464.700,00	-1.468.400,00	-1.490.400,00	-1.512.800,00	-1.535.500,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	14,99	23,21	23,94			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-9,54	-9,62	-9,49	-9,78	-9,91	-10,02
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	15,75	15,28	16,25	14,55	14,34	14,28
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	52,88	52,92	53,16	53,39	53,63	53,86

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111102							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111103 Internationale Beziehungen und Bevölkerungskontakte

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Büro des Stadtpräsidenten

Kurzbeschreibung Auf- und Ausbau der Beziehungen zu den acht Partnerstädten Kiels; Kontaktpflege zu den befreundeten Städten Kiels; Organisation von Veranstaltungen/Partnerschaftsbegegnungen/Expertentreffen; Europaangelegenheiten und Organisation von Veranstaltungen dazu; Förderanträge; Pflege der Beziehungen zu den Auslandsgesellschaften Kiels; Kontakte zu ehemaligen Kieler Bürgerinnen und Bürgern jüdischen Glaubens; Verbindungsstelle zu kirchlichen Institutionen, zu den beiden jüdischen Gemeinden Kiels, zu Bundeswehr/Marine; städtische Beiträge zum Kieler Umschlag, Karneval; Organisation von thematischen (Gedenk-)Veranstaltungen (z.B. Kranzniederlegungen Reichspogromnacht, Hiroshima-Tag), Bürgeranfragen, Organisation des auf drei Jahre angelegten Ratsprojektes "Mehr Begeisterung für die Ratspolitik".

Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Kiel, Selbstverwaltung, Verwaltungsleitung, Ämter und Betriebe der Stadtverwaltung, Vereine und Verbände, Partnerstädte

Produktziele

Produktkennzahlen 111103

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	40.821,50	34.700,00	42.600,00	30.500,00	40.300,00	39.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-713.018,50	-713.600,00	-697.000,00	-702.000,00	-666.100,00	-673.500,00
	Ergebnis	-672.197,00	-678.900,00	-654.400,00	-671.500,00	-625.800,00	-634.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-344.629,17	-375.400,00	-374.300,00	-377.100,00	-364.000,00	-369.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	7,90	9,00	5,92			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,76	-2,78	-2,68	-2,75	-2,57	-2,60
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	5,73	4,86	6,11	4,34	6,05	5,85
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	48,33	52,61	53,70	53,72	54,65	54,85

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111103

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 1112 Steuerungsunterstützung und Verwaltung der Dezernate

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Teilplan	1112	Steuerungsunterstützung und Verwaltung der Dezernate

Produktinformation

Verantwortlich Oberbürgermeister Dr. Kämpfer

Organisationseinheit Referat Dezernat II
Referat Dezernat III
Referat Dezernat IV
Referat Dezernat V
Pressereferat
Referat für Gleichstellung

Beschreibung Steuerungsunterstützung der Dezernenten, Planung, Koordination, dezernatsinternes Controlling, Gremienarbeit.
Verwaltungsstrukturreform.
Verwirklichung des Grundrechtes der Gleichbehandlung von Frau und Mann.
Pressedienst, Medienauskünfte, Präsentation, Veranstaltungen.

Produkte 111202 - Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates II
111203 - Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates III
111204 - Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates IV
111205 - Kommunalreform
111206 - Förderung der Chancengleichheit für Männer und Frauen
111207 - Presse und Öffentlichkeitsarbeit
111208 - Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates V

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1112 Steuerungsunterstützung und Verwaltung der Dezernate

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.724	0	38.700	38.700	38.700	38.700
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.463	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	197.046	117.300	180.700	146.700	120.900	77.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	237.232	118.300	220.400	186.400	160.600	116.900
11	Personalaufwendungen	-3.060.577	-3.430.600	-3.690.800	-3.746.000	-3.802.300	-3.859.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	-635.123	-708.600	-617.400	-626.500	-636.000	-645.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-613.904	-800.400	-896.100	-834.100	-831.100	-827.100
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-1.969	-5.100	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
15	+ Transferaufwendungen	-5.000	-5.000	-203.000	-203.000	-5.000	-5.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.889	-88.900	-94.500	-94.500	-94.500	-94.500
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-52.889	-88.900	-94.500	-94.500	-94.500	-94.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.369.462	-5.038.600	-5.503.800	-5.506.100	-5.370.900	-5.433.800
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-4.132.230	-4.920.300	-5.283.400	-5.319.700	-5.210.300	-5.316.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.132.230	-4.920.300	-5.283.400	-5.319.700	-5.210.300	-5.316.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.132.230	-4.920.300	-5.283.400	-5.319.700	-5.210.300	-5.316.900
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	229.300	231.600	233.700	235.800	235.800	235.800
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-156.000	-187.800	-234.600	-239.300	-244.100	-249.100
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-4.058.930	-4.876.500	-5.284.300	-5.323.200	-5.218.600	-5.330.200

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1112 Steuerungsunterstützung und Verwaltung der Dezernate

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Die Erträge (und dazugehörige Einzahlungen) aus Veranstaltungen des Referates für Gleichstellung sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und dazu gehörige Auszahlungen) für die Veranstaltungen des Referates für Gleichstellung.
- b) Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für die Arbeit des "Kieler Rates für Kriminalitätsverhütung" sind übertragbar.
- c) Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für die "Örtliche Teilhabepanung" (Produkt 111207) sind übertragbar.
- d) Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für das neue "Corporate Design der Förde VHS" (Produkt 111207) sind übertragbar.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1112 Steuerungsunterstützung und Verwaltung der Dezernate

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.724	0	38.700	38.700	38.700	38.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.503	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	40.227	1.000	39.700	39.700	39.700	39.700
10	Personalauszahlungen	-2.655.844	-3.053.500	-3.301.600	-3.351.000	-3.401.400	-3.452.400
11	+ Versorgungsauszahlungen	-622.316	-686.600	-605.300	-614.400	-623.700	-633.000
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-645.228	-800.100	-896.100	-834.100	-831.100	-827.100
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-5.000	-5.000	-203.000	-203.000	-5.000	-5.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-60.234	-88.900	-94.500	-94.500	-94.500	-94.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.988.623	-4.634.100	-5.100.500	-5.097.000	-4.955.700	-5.012.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-3.948.396	-4.633.100	-5.060.800	-5.057.300	-4.916.000	-4.972.300
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1112 Steuerungsunterstützung und Verwaltung der Dezernate

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-3.948.396	-4.633.100	-5.060.800	-5.057.300	-4.916.000	-4.972.300

Haushaltsplan 2016

Produkt 111202 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates II

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Referat Dezernat II

Kurzbeschreibung

1. Steuerungsunterstützung des Dezernenten insbesondere durch:
 - a) Fachliche Beratung des Dezernenten bei Fragestellungen zu Fachplanungen und der Realisierung von Maßnahmen
 - b) Koordination der Ämterarbeit
 - c) Gremienarbeit
 - d) Begleitung und Mitwirkung an der Personal- und Organisationsplanung sowie -entwicklung des Dezernates
2. Dezernatsinternes Controlling und Berichtswesen
3. Strategische Ausrichtung, Aufstellung und operative Abwicklung des Dezernatshaushaltes
4. Leitung und Koordination von dezernatsinternen und -übergreifenden Projekten, z. B. StadtRegionalBahn

Auftragsgrundlage Beschlüsse der Selbstverwaltung, Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Verwaltungsleitung, Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung, Bevölkerung der Landeshauptstadt Kiel

Produktziele

Produktkennzahlen 111202

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	259.631,80	236.400,00	248.800,00	251.100,00	251.300,00	251.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-772.418,00	-823.300,00	-1.040.900,00	-1.043.100,00	-857.900,00	-870.700,00
	Ergebnis	-512.786,20	-586.900,00	-792.100,00	-792.000,00	-606.600,00	-619.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-561.381,36	-599.100,00	-626.300,00	-635.600,00	-645.200,00	-655.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	7,90	8,90	8,89			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,10	-2,41	-3,25	-3,25	-2,49	-2,54

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111202							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	33,61	28,71	23,90	24,07	29,29	28,90
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	72,68	72,77	60,17	60,93	75,21	75,23
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111203 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates III

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Referat Dezernat III

Kurzbeschreibung Steuerungsunterstützung des Dezernenten für Finanzen, Personal, Kultur und Ordnung (Planung, Koordination, Vorbereitung und Umsetzung von Entscheidungen),
Steuerungsunterstützung in allen das Dezernat betreffenden Fragestellungen,
Aufstellen des Dezernatshaushaltes,
Gremienarbeit einschl. Koordination von Vorlagen,
Umsetzung der strategischen Ziele, insbesondere des Querschnittziels "Haushaltskonsolidierung" im Bereich Finanzen,
Rat für Kriminalitätsverhütung.

Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Verwaltungsleitung, Ämter und Betriebe, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Produktziele

Produktkennzahlen 111203

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	43.800,84	30.400,00	40.700,00	43.000,00	45.400,00	15.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-632.112,66	-637.400,00	-584.200,00	-592.900,00	-601.700,00	-610.900,00
	Ergebnis	-588.311,82	-607.000,00	-543.500,00	-549.900,00	-556.300,00	-595.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-468.347,64	-469.500,00	-468.400,00	-475.400,00	-482.500,00	-489.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	8,00	6,00	6,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,41	-2,49	-2,23	-2,25	-2,28	-2,44
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	6,93	4,77	6,97	7,25	7,55	2,54
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	74,09	73,66	80,18	80,18	80,19	80,19

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111203

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111204 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates IV

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Dezernat IV, Referat des Dezernenten

Kurzbeschreibung Referentenaufgaben: u. a. Gremienarbeit inklusive Vorlagen / Geschäftliche Mitteilungen
Planung, Koordination, Überwachung und Entwicklung Dezernat IV im Rahmen der strategischen Ziele von Stadt und Dezernat.
Dezernatshaushalt: Steuerung, Planung und Controlling
Sonderaufgaben, Projektmanagement
Sozialberichterstattung
Sekretariat

Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan, Beschlüsse der Selbstverwaltung

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren- / Entgelterhebung

Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Kiel, Verwaltungsleitung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Produktziele

Produktkennzahlen 111204

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	17.539,94	2.400,00	16.300,00	16.500,00	16.700,00	17.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-532.344,96	-661.500,00	-806.800,00	-818.300,00	-830.000,00	-841.900,00
	Ergebnis	-514.805,02	-659.100,00	-790.500,00	-801.800,00	-813.300,00	-824.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-387.904,36	-481.500,00	-573.300,00	-581.900,00	-590.600,00	-599.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	6,00	5,82	7,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-2,11	-2,70	-3,24	-3,29	-3,34	-3,38
	Kostendeckungsgrad (%)	3,29	0,36	2,02	2,02	2,01	2,03
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	72,87	72,79	71,06	71,11	71,16	71,22

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111204							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111205 Kommunalreform Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Pressereferat							
Kurzbeschreibung Verwaltungsstrukturreform, Funktionalreform, EU-Dienstleistungsrichtlinie, Bürgerinformationsservice, Informationsbearbeitung							
Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Gesamtverwaltung							
Produktziele							
Produktkennzahlen 111205							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	120.445,64	74.600,00	128.400,00	91.400,00	62.600,00	47.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-401.429,68	-444.200,00	-466.500,00	-472.800,00	-474.300,00	-481.000,00
	Ergebnis	-280.984,04	-369.600,00	-338.100,00	-381.400,00	-411.700,00	-433.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-288.540,43	-300.800,00	-325.200,00	-330.100,00	-335.000,00	-340.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	5,88	5,25	5,25			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,15	-1,52	-1,39	-1,56	-1,69	-1,78
	Kostendeckungsgrad (%)	30,00	16,79	27,52	19,33	13,20	9,92
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	71,88	67,72	69,71	69,82	70,63	70,71
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111206 Förderung der Chancengleichheit für Männer und Frauen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Referat für Gleichstellung

Kurzbeschreibung Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frau und Mann; Initiierung von Maßnahmen, die dieses Ziel fördern, in Verwaltung und Kommune im Rahmen der Beschlüsse der Ratsversammlung; Aufzeigen struktureller Benachteiligungen und vorhandener Defizite bei der Gleichstellung von Frauen; Kontrolle der Einhaltung der Gleichberechtigung bei der Stadtverwaltung gemäß den gesetzlichen Grundlagen.
Beratung von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Bürgerinnen und Bürgern der Landeshauptstadt Kiel. Organisation von öffentlichkeitswirksamen Aktionen zur Sensibilisierung der Bevölkerung zu gleichstellungsrelevanten Themen.

Auftragsgrundlage § 2 Absatz 3 der Gemeindeordnung für Schleswig - Holstein, § 6 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Kiel, Abschnitt III des Gleichstellungsgesetzes des Landes Schleswig - Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren- / Entgelterhebung

Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Kiel, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Produktziele

Produktkennzahlen 111206

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	6.803,34	1.000,00	3.800,00	3.900,00	3.900,00	4.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-338.325,87	-386.600,00	-374.300,00	-379.800,00	-385.300,00	-390.900,00
	Ergebnis	-331.522,53	-385.600,00	-370.500,00	-375.900,00	-381.400,00	-386.900,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-256.484,33	-297.100,00	-287.700,00	-292.100,00	-296.400,00	-300.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,50	5,00	5,12			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-1,36	-1,58	-1,52	-1,54	-1,56	-1,59
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	2,01	0,26	1,02	1,03	1,01	1,02
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	75,81	76,85	76,86	76,91	76,93	76,95

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111206							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111207 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Pressereferat

Kurzbeschreibung Pressedienst, Medienauskünfte und -auswertung, Publikationen, Präsentationen, Kiel-Layout, Veranstaltungen, Online-Auftritt, Interne Kommunikation

Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Medien, Bürgerinnen und Bürger, in- und ausländische Gäste

Produktziele

Produktkennzahlen 111207

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	12.424,73	2.900,00	7.200,00	7.300,00	7.400,00	7.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.631.409,60	-1.865.600,00	-1.957.000,00	-1.922.300,00	-1.942.000,00	-1.957.800,00
	Ergebnis	-1.618.984,87	-1.862.700,00	-1.949.800,00	-1.915.000,00	-1.934.600,00	-1.950.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-925.143,99	-985.100,00	-1.027.300,00	-1.042.600,00	-1.058.500,00	-1.074.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	18,10	18,25	18,07			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Fortentwicklung der Produkte des Kiel-Layouts	27,00	27,00	28,00	28,00	28,00	28,00
	Steigerung der Anzahl der zur Verfügung gestellten städtischen Webseiten	15.000,00	15.000,00	16.000,00	16.000,00	16.100,00	16.200,00
	Beantwortung von Presseanfragen innerhalb von 24 Stunden	85,00	85,00	87,00	87,00	87,00	87,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-6,64	-7,64	-8,00	-7,85	-7,93	-8,00
	Kostendeckungsgrad (%)	0,76	0,16	0,37	0,38	0,38	0,38
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	56,71	52,80	52,49	54,24	54,51	54,86

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111207							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111208 Steuerungsunterstützung und Verwaltung des Dezernates V

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Referat Dezernat V

Kurzbeschreibung Referentenaufgaben: u. a. Gremienarbeit inklusive Vorlagen / Geschäftliche Mitteilungen.
Planung, Koordination, Überwachung der Entwicklung Dezernat V im Rahmen der strategischen Ziele von Stadt und Dezernat.
Dezernatshaushalt: Steuerung, Planung und Controlling.
Sonderaufgaben, Projektmanagement.
Begleitung und Mitwirkung an der Personal- und Organisationsplanung des Dezernates.
Steuerungsunterstützung in allen das Dezernat betreffenden Fragestellungen.
Sekretariat.

Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan, Beschlüsse der Selbstverwaltung.

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb.

Entgeltorientierung Keine Gebühren- / Entgelterhebung.

Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Kiel, Verwaltungsleitung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Produktziele

Produktkennzahlen 111208

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	5.885,78	2.200,00	8.900,00	9.000,00	9.100,00	9.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-217.421,66	-407.800,00	-508.700,00	-516.200,00	-523.800,00	-529.700,00
	Ergebnis	-211.535,88	-405.600,00	-499.800,00	-507.200,00	-514.700,00	-520.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-172.774,41	-297.500,00	-382.600,00	-388.300,00	-394.100,00	-400.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)		4,00	4,97			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,87	-1,66	-2,05	-2,08	-2,11	-2,13
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	2,71	0,54	1,75	1,74	1,74	1,76
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	79,47	72,95	75,21	75,22	75,24	75,51

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111208							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 1113 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Service

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Teilplan	1113	Innere Verwaltungsangelegenheiten und Service

Produktinformation

Verantwortlich	Oberbürgermeister Dr. Kämpfer
Organisationseinheit	Personal- und Organisationsamt Rechtsamt Amt für Bauordnung, Vermessung und Geoinformation
Beschreibung	IT - Service, Betrieb von Telefonanlagen, Durchführung von Vergabeverfahren, Rechtsangelegenheiten, Organisation, Personalverwaltung und -betreuung, Personalräte und Reproduktion und Druck.
Produkte	111301 - IT - Service 111302 - Servicecenter 111303 - Vergaben 111304 - Versicherungsangelegenheiten 111305 - Rechtsangelegenheiten 111306 - Verwaltungsbücherei 111307 - Organisation 111308 - Personalbetreuung 111309 - Personalentwicklung 111310 - Sonderbudget 01 111311 - Interessenvertretungen 111320 - Reproduktion und Druck

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1113 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Service Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.123	4.200	4.100	4.100	4.100	4.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	973	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	168.639	194.900	174.900	174.900	174.900	174.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.524.091	5.529.500	5.446.400	5.453.400	5.453.400	5.453.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.157.581	1.374.200	1.364.300	1.157.700	912.300	784.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	-430	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.854.977	7.103.000	6.989.900	6.790.300	6.544.900	6.416.700
11	Personalaufwendungen	-20.541.551	-20.407.800	-21.085.300	-21.401.000	-21.721.500	-22.046.600
12	+ Versorgungsaufwendungen	-2.989.761	-3.063.900	-2.896.400	-2.939.200	-2.983.900	-3.028.600
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-2.404.955	-2.355.400	-2.625.700	-2.598.600	-2.603.100	-2.598.600
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-513.587	-428.200	-358.600	-358.600	-358.600	-358.600
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.032.078	-4.001.600	-4.141.000	-4.046.000	-4.063.200	-4.080.900
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-4.032.078	-4.001.600	-4.141.000	-4.046.000	-4.063.200	-4.080.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-30.481.932	-30.256.900	-31.107.000	-31.343.400	-31.730.300	-32.113.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-21.626.955	-23.153.900	-24.117.100	-24.553.100	-25.185.400	-25.696.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-21.626.955	-23.153.900	-24.117.100	-24.553.100	-25.185.400	-25.696.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-21.626.955	-23.153.900	-24.117.100	-24.553.100	-25.185.400	-25.696.600
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.940.300	2.054.000	2.148.900	2.151.300	2.151.300	2.151.300
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-493.500	-495.800	-615.100	-627.200	-639.900	-653.100
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-20.180.155	-21.595.700	-22.583.300	-23.029.000	-23.674.000	-24.198.400

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1113 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Service

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Amt 01: Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für Aus- und Fortbildung sowie Umschulung sind übertragbar.
- b) Amt 02: Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für Haftpflichtschadensleistungen sind übertragbar.
- c) Amt 01: Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem Strategieprozess sind übertragbar.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1113 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Service Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	983	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.365	194.900	174.900	174.900	174.900	174.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.579.146	5.529.500	5.446.400	5.453.400	5.453.400	5.453.400
07	+ Sonstige Einzahlungen	585.479	437.700	428.000	428.000	428.000	428.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.338.974	6.162.300	6.049.500	6.056.500	6.056.500	6.056.500
10	Personalauszahlungen	-18.402.270	-18.664.000	-19.319.000	-19.607.900	-19.902.300	-20.199.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	-2.903.773	-2.961.900	-2.841.100	-2.883.300	-2.927.100	-2.970.900
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-2.423.430	-2.355.400	-2.625.700	-2.598.600	-2.603.100	-2.598.600
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-3.974.460	-4.001.600	-4.141.000	-4.046.000	-4.063.200	-4.080.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-27.703.934	-27.982.900	-28.926.800	-29.135.800	-29.495.700	-29.849.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-20.364.960	-21.820.600	-22.877.300	-23.079.300	-23.439.200	-23.793.400
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-157.403	-689.100	-879.900	-725.400	-833.000	-800.600
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-67.381	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1113 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Service Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-224.784	-689.100	-879.900	-725.400	-833.000	-800.600
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-224.784	-689.100	-879.900	-725.400	-833.000	-800.600
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-20.589.744	-22.509.700	-23.757.200	-23.804.700	-24.272.200	-24.594.000

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
1113016004 Infrastrukturmaßn. Informationstechnik	-1.078.000	-1.015.924	-172.000	0	-256.000	-400.000 -400.000	-2.306.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.078.000	-1.015.924	-172.000	0	-256.000	-400.000 -400.000	-2.306.000
1113016005 RFID-basierte Verfahren Stadtbücherei	-103.000	-83.667	0	0	0	0 0	-103.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-103.000	-2.355	0	0	0	0 0	-103.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-81.312	0	0	0	0 0	0
1113016006 Verwaltungsprogramm KTE	-391.000	-262.491	0	0	0	0 0	-391.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-391.000	0	0	0	0	0 0	-391.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-262.491	0	0	0	0 0	0
1113016009 Erweiterung VISKompakt Tiefbauamt	-180.000	-169.454	0	0	0	0 0	-180.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-180.000	-169.454	0	0	0	0 0	-180.000
1113016010 Redundante Anbindung von Liegenschaften	-80.000	-49.986	0	0	0	0 0	-80.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-80.000	0	0	0	0	0 0	-80.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-49.986	0	0	0	0 0	0
1113016014 Fortsetzung Einführung OPEN PROSOZ	-128.500	-14.741	0	0	0	0 0	-128.500
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-128.500	-14.741	0	0	0	0 0	-128.500
1113016102 Werkzeug Geschäftsprozessoptimierung	-131.800	-74.949	0	0	0	0 0	-131.800
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-131.800	-74.949	0	0	0	0 0	-131.800
1113016114 Hard- und Software nPA	-100.900	-2.363	0	0	0	0 0	-100.900
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-100.900	-2.363	0	0	0	0 0	-100.900
1113016302 Austausch aktiver Netzkomponenten	-70.000	-37.352	0	0	0	0 0	-70.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-70.000	-37.352	0	0	0	0 0	-70.000
1113016304 Anpassung newsystem kommunal	-180.000	0	0	0	0	0 0	-180.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-180.000	0	0	0	0	0 0	-180.000
1113016306 Online Bewerberverwaltungssoftware	-30.000	-19.135	0	0	0	0 0	-30.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.000	-19.135	0	0	0	0 0	-30.000
1113016308 Energiemanagementssoftware	-38.000	-18.828	0	0	0	0 0	-38.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-38.000	-18.828	0	0	0	0 0	-38.000
1113016403 Archivierungsverfahren für OK - F	-32.000	0	0	0	0	0 0	-32.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-32.000	0	0	0	0	0 0	-32.000
1113016404 Sporthallenmanagementssoftware	-30.000	0	0	0	0	0 0	-30.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.000	0	0	0	0	0 0	-30.000
1113016502 Erweiterung bestehender Anwendungssoftware	-45.700	-45.700	0	0	0	0 0	-45.700
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-45.700	-45.700	0	0	0	0 0	-45.700
1113016505 Erwerb Grünflächenmanagementsystem	-72.000	-72.000	-68.000	0	0	0 0	-140.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-72.000	-72.000	-68.000	0	0	0 0	-140.000
1113016506 Ablösung der Archivierungsplattform	-160.000	-160.000	0	0	0	0 0	-160.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-160.000	-160.000	0	0	0	0 0	-160.000
1113016507 Erwerb Antrags- und Fallmanagementsystem	-49.900	-49.900	0	0	0	0 0	-49.900
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-49.900	-49.900	0	0	0	0 0	-49.900
1113016602 Lizenzen für die e-Vergabe	0	0	-46.000	0	-39.000	-39.000 0	-124.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-46.000	0	-39.000	-39.000 0	-124.000
1113016603 Erweiterung KOMBOSS	0	0	-25.000	0	0	0 0	-25.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-25.000	0	0	0 0	-25.000
1113016604 Dokumentenmanagementsystem	0	0	-37.000	0	-37.000	0 0	-74.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-37.000	0	-37.000	0 0	-74.000
1113016606 Schnittstelle zu OK.EWO (Onlinezulassung)	0	0	-50.000	0	0	0 0	-50.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-50.000	0	0	0 0	-50.000
1113016612 Projekt "elektronischer Workflow"	0	0	-380.000	0	-380.000	-380.000 -380.000	-1.520.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-380.000	0	-380.000	-380.000 -380.000	-1.520.000
1113080001 Ersatz Zeiterfassungsterminals	-43.000	-43.000	0	0	0	0 0	-43.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-43.000	-43.000	0	0	0	0 0	-43.000
1113200002 Ersatz Falzmaschine	-48.000	0	0	0	0	0 0	-48.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-48.000	0	0	0	0	0 0	-48.000
1113200003 Ersatz Bindemaschine	-49.000	-49.000	0	0	0	0 0	-49.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-49.000	-49.000	0	0	0	0 0	-49.000
1113200005 Ersatz Farbdigitaldruckmaschine (DIN A	-60.000	-60.000	0	0	0	0 0	-60.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-60.000	-60.000	0	0	0	0 0	-60.000
1113200006 Ersatz Farbdigitaldruckmaschine (DIN A	0	0	-45.000	0	0	0 0	-45.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-45.000	0	0	0 0	-45.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-119.500	-68.448	-51.600	0	-8.000	-8.000 -15.000	-202.100

Haushaltsplan 2016

Produkt 111301	
IT-Service	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Personal- und Organisationsamt
Kurzbeschreibung	IT-Betreuung der Anwenderinnen und Anwender aus den Organisationseinheiten. Bereitstellung, Aufrechterhaltung und Betreuung von zentralen Diensten und Funktionen. Gesicherter Betrieb und Betreuung des Rechenzentrums der Landeshauptstadt Kiel sowie der Netz-Infrastruktur. Betrieb von zentralen Telefonanlagen und Endgeräten in den Rathäusern und den Außenstellen. Bereitstellung von Fotokopiergeräten für die gesamte Stadtverwaltung. Zentrales IT-Finanzmanagement und Controlling.
Auftragsgrundlage	Geschäftsverteilungsplan
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Gesamtverwaltung und externe Leistungsempfänger
Produktziele	Hohe Verfügbarkeit der IT / TK-Infrastruktur der Stadtverwaltung in der gesamten Geschäftszeit

Produktkennzahlen 111301							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	536.172,10	444.100,00	449.900,00	445.000,00	411.500,00	411.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-4.183.402,03	-3.823.800,00	-4.322.200,00	-4.297.900,00	-4.337.200,00	-4.374.800,00
	Ergebnis	-3.647.229,93	-3.379.700,00	-3.872.300,00	-3.852.900,00	-3.925.700,00	-3.963.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.952.322,47	-1.867.000,00	-2.168.900,00	-2.201.400,00	-2.234.300,00	-2.268.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	34,64	32,92	35,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Hotlinebetreuung (Anrufe pro Jahr)	10.300,00	9.500,00	12.500,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-14,96	-13,86	-15,88	-15,80	-16,10	-16,25
	Kostendeckungsgrad (%)	12,82	11,61	10,41	10,35	9,49	9,41
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	46,67	48,83	50,18	51,22	51,51	51,85
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111301

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Verfügbarkeit der IT/TK-Infrastruktur in % der gesamten Geschäftszeit	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 111302 Servicecenter

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Pressereferat

Kurzbeschreibung Kooperation mit dem Telefonischen Hamburg Service

Auftragsgrundlage Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner, übrige Auskunftssuchende

Produktziele Gewährleistung einer schnellen telefonischen Erreichbarkeit der Stadtverwaltung

Produktkennzahlen 111302

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	64.400,00	64.400,00	64.400,00	64.400,00	64.400,00	64.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-448.117,17	-545.000,00	-550.000,00	-566.500,00	-583.500,00	-601.000,00
	Ergebnis	-383.717,17	-480.600,00	-485.600,00	-502.100,00	-519.100,00	-536.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Angenommene Anrufe unter 901-0 einschl. Servicetelefone Standesamt u. EMA	108.942,00	110.000,00	109.000,00	109.000,00	108.000,00	108.000,00
	Abschließende Beratungen unter 901-0 einschl. Servicetelefone in %	42,00	48,00	50,00	50,00	50,00	50,00
	Angenommene Anrufe unter 115	10.378,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	11.000,00	11.000,00
	Abschließende Beratungen unter 115 in %	80,00	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,57	-1,97	-1,99	-2,06	-2,13	-2,20
	Kostendeckungsgrad (%)	14,37	11,82	11,71	11,37	11,04	10,72
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111303 Vergaben Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Rechtsamt							
Kurzbeschreibung Vorbereitung und Durchführung aller Vergabeverfahren im Rahmen der Vergaberichtlinien.							
Auftragsgrundlage Vergaberecht EG, Bund, Land, Vergaberichtlinien, Geschäftsverteilungsplan							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Ämter und Betriebe							
Produktziele							
Produktkennzahlen 111303							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	103.529,66	86.400,00	92.100,00	93.500,00	89.100,00	84.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-370.065,13	-368.400,00	-406.800,00	-412.500,00	-418.300,00	-424.200,00
	Ergebnis	-266.535,47	-282.000,00	-314.700,00	-319.000,00	-329.200,00	-339.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-304.759,31	-302.900,00	-322.300,00	-327.200,00	-332.000,00	-337.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,85	5,64	5,32			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Ausschreibungen	334,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
	Anzahl der Rechtsberatungen	47,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,09	-1,16	-1,29	-1,31	-1,35	-1,39
	Kostendeckungsgrad (%)	27,98	23,45	22,64	22,67	21,30	19,92
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	82,35	82,22	79,23	79,32	79,37	79,44
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111304	
Versicherungsangelegenheiten	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Rechtsamt
Kurzbeschreibung	Abschluss und Verwaltung von Versicherungen; Regulierung von Haftpflicht-, Gebäude-, Sach-, Kasko- und Schülersachschäden
Auftragsgrundlage	Geschäftsverteilungsplan, Verwaltungsentscheidung, Versicherungsverträge, Verrechnungsgrundsätze der Deckungsgemeinschaften, Schadensausgleiche
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Kein Wettbewerb
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Anspruchsteller, Landeshauptstadt Kiel, Schüler und Schülerinnen
Produktziele	

Produktkennzahlen 111304							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	1.453.180,11	1.169.300,00	1.204.700,00	1.206.200,00	1.201.500,00	1.196.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.897.948,54	-1.843.400,00	-1.826.200,00	-1.829.400,00	-1.833.700,00	-1.837.800,00
	Ergebnis	-444.768,43	-674.100,00	-621.500,00	-623.200,00	-632.200,00	-641.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-214.954,95	-189.900,00	-183.400,00	-185.800,00	-188.600,00	-191.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,79	3,37	2,91			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Haftpflichtfälle (Forderungen an die LHK)	1.126,00	1.200,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
	Anzahl der Schadenersatzforderungen der LHK an Dritte	36,00	100,00	50,00	50,00	50,00	50,00
	Anzahl der Schülersachschäden	89,00	100,00	90,00	90,00	90,00	90,00
	Anzahl der Kaskoschäden	364,00	410,00	380,00	380,00	380,00	380,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-1,82	-2,76	-2,55	-2,56	-2,59	-2,63
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	76,57	63,43	65,97	65,93	65,52	65,11
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	11,33	10,30	10,04	10,16	10,29	10,44

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111304

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111305 Rechtsangelegenheiten Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Rechtsamt							
Kurzbeschreibung Beratung und Unterstützung der Selbstverwaltung u. Verwaltungsführung, Beantwortung von rechtlichen Fragen aller Art, Mitzeichnung von Vorlagen und Schreiben mit rechtlicher Bedeutung, Zentrale Sammlung und Veröffentlichung des Ortsrechts, Führen von Rechtsstreiten aller Art, Beschwerdestelle nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Einziehung von privatrechtlichen Forderungen, Betreuung in Schiedsangelegenheiten, Standesamtsaufsicht.							
Auftragsgrundlage Gemeindeordnung, Schiedsordnung, Hauptsatzung, Geschäftsverteilungsplan							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Organe im Sinne der Gemeindeordnung, alle Ämter und Betriebe, Schiedsmänner und -frauen							
Produktziele							
Produktkennzahlen 111305							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	216.035,25	126.300,00	152.900,00	155.500,00	149.100,00	142.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.593.686,96	-1.547.900,00	-1.513.700,00	-1.533.200,00	-1.554.500,00	-1.574.800,00
	Ergebnis	-1.377.651,71	-1.421.600,00	-1.360.800,00	-1.377.700,00	-1.405.400,00	-1.432.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.010.516,29	-995.000,00	-999.300,00	-1.014.100,00	-1.029.500,00	-1.044.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	13,79	13,42	12,86			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Prozesse	1.110,00	1.150,00	1.150,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
	Anzahl der Rechtsberatungen, Mitzeichnungen	1.344,00	1.200,00	1.200,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
	Anzahl der Beschwerden nach dem AGG (seit Juli 2007)		5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
	Anzahl der Mahn- u. Vollstreckungsverfahren	613,00	500,00	500,00	550,00	550,00	550,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-5,65	-5,83	-5,58	-5,65	-5,76	-5,87
	Kostendeckungsgrad (%)	13,56	8,16	10,10	10,14	9,59	9,03

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111305

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	63,41	64,28	66,02	66,14	66,23	66,34
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111306	
Verwaltungsbücherei	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Rechtsamt
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Gesetzen (Grundwerken) und Zeitschriften. Es handelt sich dabei um Kommentare, Gesetzesblätter, überwiegend juristische Zeitschriften, Fortsetzungswerke und Entscheidungssammlungen, Einkauf für die Verwaltungsbücherei und für verschiedene Ämter.
Auftragsgrundlage	Geschäftsverteilungsplan
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Kein Wettbewerb
Entgeltorientierung	Keine Gebühren- / Entgelterhebung
Zielgruppe	Ämter und Betriebe
Produktziele	

Produktkennzahlen 111306							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.935,05	3.000,00	3.700,00	4.200,00	2.600,00	900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-108.211,16	-71.800,00	-78.100,00	-78.900,00	-79.800,00	-80.700,00
	Ergebnis	-104.276,11	-68.800,00	-74.400,00	-74.700,00	-77.200,00	-79.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-79.646,15	-39.800,00	-48.000,00	-48.700,00	-49.300,00	-50.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	1,40	1,40	0,90			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,43	-0,28	-0,31	-0,31	-0,32	-0,33
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	3,64	4,18	4,74	5,32	3,26	1,12
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	73,60	55,43	61,46	61,72	61,78	62,08
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111307 Organisation Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Personal- und Organisationsamt							
Kurzbeschreibung <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung / Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standarts sowie deren Überwachung bzw. Durchsetzung - Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschl. Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen. - Interne Organisationsberatung und Geschäftsprozessoptimierung - Beratung bei der Zusammenarbeit mit Externen, Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation. - Moderation von Gruppen und Prozessen im Rahmen der Organisationsangelegenheiten. - Aufstellung und Fortschreibung von Organisationsplänen. - Aufstellung des Stellenplanes, Stellenbemessungen - Stellenbewertung - Anforderungsprofile - Regelungen zum Dienstbetrieb (Dienst- und Geschäftsanweisungen, Aktenordnung, Arbeitszeitregelungen, Dienst- und Sprechstunden, Geschäftsverteilung, Vorschlagswesen, u.s.w.) - Verwaltungsgebührensatzung 							
Auftragsgrundlage Beschlüsse der städtischen Gremien und Entscheidungen der Verwaltungsleitung unter Beachtung der gesetzlichen und tariflichen Regelungen							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren- / Entgelterhebung							
Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Entscheidungsträger, Führungskräfte und Personalverantwortliche							
Produktziele							
Produktkennzahlen 111307							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	329.046,71	305.600,00	341.900,00	342.300,00	342.800,00	343.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-955.234,72	-1.022.200,00	-1.172.400,00	-1.138.700,00	-1.155.100,00	-1.171.800,00
	Ergebnis	-626.188,01	-716.600,00	-830.500,00	-796.400,00	-812.300,00	-828.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-674.473,88	-719.600,00	-765.400,00	-776.900,00	-788.500,00	-800.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	10,35	10,14	11,17			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der besetzten und freien Planstellen laut Stellenplan (VZÄ)	4.476,90	4.522,97	4.799,00	4.799,00	4.799,00	4.799,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111307							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil der vorliegenden Anforderungsprofile (in %)	79,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,57	-2,94	-3,41	-3,27	-3,33	-3,40
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	34,45	29,90	29,16	30,06	29,68	29,29
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	70,61	70,40	65,28	68,23	68,26	68,31
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111308	
Personalbetreuung	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Personal- und Organisationsamt
Kurzbeschreibung	- Personaleinsatz, Arbeits- und Dienstrecht, personalwirtschaftliche Vorgaben - Soziale Leistungen
Auftragsgrundlage	§§ 249, 270 BGB, TVöD, BeamtStG, Landesbeamtengesetz, § 6 Bildschirmarbeitsverordnung, § 3 Arbeitsschutzgesetz, § 32 Beamtenversorgungsgesetz
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren- / Entgelterhebung
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Entscheidungsträger, Führungskräfte und Personalverantwortliche, Dritte (z. B. Krankenkassen, Finanzamt)
Produktziele	

Produktkennzahlen 111308							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	556.142,63	532.100,00	605.200,00	573.900,00	574.400,00	574.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.506.519,69	-2.538.600,00	-2.643.600,00	-2.638.000,00	-2.657.300,00	-2.676.900,00
	Ergebnis	-1.950.377,06	-2.006.500,00	-2.038.400,00	-2.064.100,00	-2.082.900,00	-2.102.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-801.276,26	-852.100,00	-916.500,00	-930.300,00	-944.200,00	-958.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	16,71	16,13	17,08			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der beschäftigten Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung ohne ABK	2.829,00	2.808,00	2.808,00	2.829,00	2.829,00	2.829,00
	Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter der Stadtverwaltung ohne ABK	1.945,00	1.951,00	1.951,00	1.945,00	1.945,00	1.945,00
	Kosten pro betreuten MA ohne VAK-Kosten (Personalaufwand/Anzahl der beschäft.MA)	-167,84	-179,05	-192,58	-194,87	-197,78	-200,73
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-8,00	-8,23	-8,36	-8,46	-8,54	-8,62
	Kostendeckungsgrad (%)	22,19	20,96	22,89	21,76	21,62	21,47

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111308							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	31,97	33,57	34,67	35,27	35,53	35,80
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111309 Personalentwicklung Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Personal- und Organisationsamt							
Kurzbeschreibung <ul style="list-style-type: none"> - Betriebsärztlicher Dienst - Alkoholprävention und Suchtberatung - Betriebliche Gesundheitsförderung - Personalkostenplanung und -controlling - Betriebliches Eingliederungsmanagement - Personalvermittlung - Durchführung von Auswahlverfahren - Ausbildung, Management der Nachwuchskräfte - Fortbildung - Supervision / Coaching - Konfliktmanagement / Mobbingberatung - Zentrale Personalentwicklung 							
Auftragsgrundlage Arbeitsschutzgesetz, § 5 Arbeitssicherheitsgesetz, GemHVO-Doppik (§ 2.1 Nr.7, 10, und 11; § 3 b 1 Nr. 7, 9, 10; § 17.2, § 84 Abs. 2), SGB IV, Ratsbeschluss Konzept Personalvermittlung, Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz, Gleichstellungsgesetz, TVöD, BeamtStG, Landesbeamtengesetz, Ratsbeschluss Konzept Ausbildung. Ratsbeschluss Rahmenkonzept Personalentwicklung, Konzept Konfliktkoordination / Umgang mit Mobbingbetroffenen.							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren- / Entgelterhebung							
Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Bewerberinnen und Bewerber als potentielle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Entscheidungsträger, Führungskräfte und Personalverantwortliche, Personalvertretungen							
Produktziele							
Produktkennzahlen 111309							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	1.178.691,30	1.123.200,00	1.091.400,00	1.087.000,00	1.087.600,00	1.088.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.698.728,27	-3.746.400,00	-3.818.600,00	-3.859.700,00	-3.904.300,00	-3.942.600,00
	Ergebnis	-2.520.036,97	-2.623.200,00	-2.727.200,00	-2.772.700,00	-2.816.700,00	-2.854.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-2.039.644,79	-2.082.100,00	-2.065.500,00	-2.096.400,00	-2.127.800,00	-2.157.700,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	33,33	33,18	31,79			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der zentral durchgeführten Fortbildungsveranstaltungen	428,00	400,00	360,00	360,00	360,00	360,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111309							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anzahl der weiblichen Auszubildenden und Anwärterinnen	76,00	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00
	Anzahl der männlichen Auszubildenden und Anwärter	67,00	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00
	Anzahl der Ausbildungsberufe	16,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00
	Anzahl der Stellenausschreibungen	178,00	200,00	180,00	180,00	180,00	180,00
	Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildungen (in %)	90,00	99,00	90,00	90,00	90,00	90,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-10,33	-10,76	-11,18	-11,37	-11,55	-11,70
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	31,87	29,98	28,58	28,16	27,86	27,61
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	55,14	55,58	54,09	54,32	54,50	54,73
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111310 Sonderbudget 01

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Personal- und Organisationsamt

Kurzbeschreibung Darstellung
- des Bereichs der Auszubildenden und Anwärterinnen und Anwärter.
- der abgeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- der auf freie Planstellen zu vermittelnden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund aufgabenkritischer Prozesse und aus anderen Gründen

Auftragsgrundlage Ratsbeschluss 1344 / 2004

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren- / Entgelterhebung

Zielgruppe Entscheidungsträger, Führungskräfte und Personalverantwortliche

Produktziele

Produktkennzahlen 111310

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	5.978.994,53	4.895.100,00	4.713.800,00	4.577.900,00	4.382.600,00	4.270.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-13.812.761,33	-13.807.100,00	-13.976.100,00	-14.184.900,00	-14.396.600,00	-14.612.500,00
	Ergebnis	-7.833.766,80	-8.912.000,00	-9.262.300,00	-9.607.000,00	-10.014.000,00	-10.341.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-12.454.046,09	-12.347.300,00	-12.638.400,00	-12.828.100,00	-13.020.200,00	-13.216.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	335,37	323,45	333,10			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Zahl der Stellen, die im PVK eingespart werden (VZÄ)	5,00	6,25	4,50		1,00	
	Im PVK erzielte Einsparungen (MW)	336.000,00	351.000,00	280.000,00		85.000,00	
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-32,12	-36,55	-37,98	-39,40	-41,06	-42,41
	Kostendeckungsgrad (%)	43,29	35,45	33,73	32,27	30,44	29,23
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	90,16	89,43	90,43	90,43	90,44	90,44

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111310

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111311	
Interessenvertretungen	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Personal- und Organisationsamt
Kurzbeschreibung	Darstellung der Bereiche - Gesamtpersonalrat - Personalrat Innere Verwaltung - Vertrauensperson der Schwerbehinderten jeweils einschließlich zugeordneter Verwaltungskräfte
Auftragsgrundlage	Mitbestimmungsgesetz Schleswig - Holstein, Sozialgesetzbuch IX
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Kein Wettbewerb
Entgeltorientierung	Keine Gebühren- / Entgelterhebung
Zielgruppe	Entscheidungsträger, Führungskräfte und Personalverantwortliche
Produktziele	

Produktkennzahlen 111311							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	235.346,76	255.600,00	275.800,00	249.300,00	249.500,00	249.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-788.141,44	-818.300,00	-786.600,00	-797.900,00	-810.400,00	-822.200,00
	Ergebnis	-552.794,68	-562.700,00	-510.800,00	-548.600,00	-560.900,00	-572.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-652.661,54	-679.800,00	-638.600,00	-648.100,00	-657.900,00	-667.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	10,84	11,65	10,14			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,27	-2,31	-2,09	-2,25	-2,30	-2,35
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	29,86	31,24	35,06	31,24	30,79	30,36
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	82,81	83,07	81,18	81,23	81,18	81,22
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111320 Reproduktion und Druck

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Bauordnung, Vermessung und Geoinformation

Kurzbeschreibung Erstellung von druckreifen Dateien und Druckvorlagen. Reproduktions- und drucktechnische Beratung der Auftraggeber. Abstimmung der Druckerzeugnisse auf das Kiel - Layout.
Herstellung von Digitaldrucken.
Erstellung von Vervielfältigungen für die gesamte Stadtverwaltung.

Auftragsgrundlage Ratsbeschluss vom 15. / 16. 12. 1983 (Drs. 540), Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Selbstverwaltung, Ämter der Stadtverwaltung, Eigenbetriebe

Produktziele

Produktkennzahlen 111320

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	139.773,18	151.900,00	143.000,00	142.400,00	141.100,00	141.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-612.585,64	-619.800,00	-627.800,00	-633.000,00	-639.500,00	-647.100,00
	Ergebnis	-472.812,46	-467.900,00	-484.800,00	-490.600,00	-498.400,00	-506.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-357.249,11	-332.300,00	-339.000,00	-344.000,00	-349.200,00	-354.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	6,47	6,50	6,50			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl Druckaufträge ohne Kopierarbeiten	540,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	Anzahl Aufträge für die Druckvorstufe (ohne Verrechnung)	164,00	180,00	180,00	180,00	180,00	180,00
	Anzahl S/W - Kopien (ohne Verrechnung)	3.934.600,00	3.500.000,00	3.500.000,00	3.500.000,00	3.500.000,00	3.500.000,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,94	-1,92	-1,99	-2,01	-2,04	-2,07
	Kostendeckungsgrad (%)	22,82	24,51	22,78	22,50	22,06	21,80
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	58,32	53,61	54,00	54,34	54,61	54,77

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111320							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 1114 Finanzverwaltung

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Teilplan 1114 Finanzverwaltung

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Amt für Finanzwirtschaft

Beschreibung Aufstellung, Bewirtschaftung und Controlling des Haushaltes. Durchführung der Finanz-, Bilanz- und Anlagenbuchhaltung. Aufstellung des Jahresabschlusses. Kredit- und Schuldenmanagement. Bearbeitung aller Kassen- und Vollstreckungsangelegenheiten, Insolvenzbearbeitung. Veranlagung und Verwaltung der Gemeindesteuern, sowie der Grundbesitzabgaben.

Produkte 111401 - Finanzdienstleistungen
111402 - Verwaltung der Grundbesitzabgaben, Steuern

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1114 Finanzverwaltung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.122	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.299	400	400	400	400	400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	723.687	681.300	695.500	695.500	695.500	695.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.639.576	1.013.400	1.099.300	1.051.300	1.028.800	1.001.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.367.684	1.696.400	1.796.500	1.748.500	1.726.000	1.698.200
11	Personalaufwendungen	-6.262.088	-6.276.600	-6.507.200	-6.605.100	-6.703.800	-6.804.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	-1.460.229	-1.514.900	-1.378.300	-1.399.100	-1.420.000	-1.441.300
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-149.816	-181.200	-201.800	-193.700	-199.300	-193.700
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-158.698	-2.800	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.059.142	-580.200	-473.500	-473.500	-473.500	-483.400
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-2.059.142	-580.200	-473.500	-473.500	-473.500	-483.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.089.973	-8.555.700	-8.563.500	-8.674.100	-8.799.300	-8.925.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-6.722.290	-6.859.300	-6.767.000	-6.925.600	-7.073.300	-7.227.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-6.722.290	-6.859.300	-6.767.000	-6.925.600	-7.073.300	-7.227.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.722.290	-6.859.300	-6.767.000	-6.925.600	-7.073.300	-7.227.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.219.000	1.224.800	1.221.400	1.221.400	1.221.400	1.221.400
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-459.300	-467.800	-476.600	-485.700	-495.200	-505.000
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-5.962.590	-6.102.300	-6.022.200	-6.189.900	-6.347.100	-6.510.800

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1114 Finanzverwaltung

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Die Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für die Einführung eines neuen Rechnungswesens sind übertragbar.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1114 Finanzverwaltung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.122	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.228	400	400	400	400	400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	707.301	681.300	695.500	695.500	695.500	695.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	535.683	820.000	820.000	820.000	820.000	820.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.247.333	1.503.000	1.517.200	1.517.200	1.517.200	1.517.200
10	Personalauszahlungen	-5.290.529	-5.436.600	-5.669.600	-5.754.900	-5.840.800	-5.928.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	-1.430.784	-1.465.600	-1.352.200	-1.372.600	-1.393.100	-1.414.000
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-149.411	-181.200	-201.800	-193.700	-199.300	-193.700
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-570.904	-580.200	-473.500	-473.500	-473.500	-483.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.441.627	-7.663.600	-7.697.100	-7.794.700	-7.906.700	-8.019.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-6.194.294	-6.160.600	-6.179.900	-6.277.500	-6.389.500	-6.502.400
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.552	-43.300	0	-10.000	-10.000	-10.000
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1114 Finanzverwaltung

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-6.552	-43.300	0	-10.000	-10.000	-10.000
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-6.552	-43.300	0	-10.000	-10.000	-10.000
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-6.200.847	-6.203.900	-6.179.900	-6.287.500	-6.399.500	-6.512.400

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-150.300	-402.456	0	0	-10.000	-10.000 -10.000	-180.300

Haushaltsplan 2016

Produkt 111401	
Finanzdienstleistungen	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Finanzwirtschaft
Kurzbeschreibung	Aufstellung, Bewirtschaftung und Controlling des doppischen Haushalts; Informationsaufbereitung in Bezug auf haushaltsrelevante Daten; betriebswirtschaftliche Beratung; Planung und Bewirtschaftung der Teilpläne 611 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - und 612 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, sowie der Produkte 52200400, 53500100, 57310900, 57330000, 57331000; Aufstellung des Jahresabschlusses, Durchführung der Finanz-, Bilanz- und Nebenbuchhaltung; Kredit- und Schuldenmanagement; Stiftungsaufsicht (wird vom LK Plön wahrgenommen); Wahrnehmung der Interessen der Stadt als Steuerschuldner; Bearbeitung aller Kassen- und Vollstreckungsangelegenheiten; Insolvenzbearbeitung; Support und Customizing von IT - Verfahren des Rechnungswesens und Controllings.
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung (GO) §§ 75 ff. Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO - Doppik)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Dezernate, Ämter und Betriebe, Selbstverwaltungsgremien, Stiftungen, Einwohnerinnen und Einwohner, Geschäftspartner der Landeshauptstadt Kiel
Produktziele	1. Konzernbilanz bis zum Jahresabschluss 2016 erstellen 2. Sukzessiver Aufbau eines rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems (IKS)

Produktkennzahlen 111401							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.801.996,29	2.201.800,00	2.279.900,00	2.241.500,00	2.218.300,00	2.189.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-8.295.521,48	-6.707.800,00	-6.828.900,00	-6.916.200,00	-7.018.400,00	-7.120.900,00
	Ergebnis	-4.493.525,19	-4.506.000,00	-4.549.000,00	-4.674.700,00	-4.800.100,00	-4.931.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-4.806.284,57	-4.782.700,00	-4.971.800,00	-5.046.500,00	-5.122.100,00	-5.198.700,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	92,10	88,79	90,25			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Buchungsbelege	217.849,00					
	Anzahl fehlerhafte Buchungsbelege	12.642,00					
	Rückstellungsquote fehlerhafte Buchungsbelege (%)	5,72					
	Anzahl der Buchblätter	9.082,00					
	Anzahl der Bankbelege	316.360,00					
	Summe Buchungsvorgänge insgesamt	555.753,00					

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111401							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anzahl Buchungsvorgänge je Tag und MA (VZÄ)	152,00					
	Lastschriftquote gesamt (%)	42,29					
	darunter Lastschriftquote Steuerbuchhaltung (%)	64,42					
	darunter Lastschriftquote sonstige Deb. - Buchhaltung (%)	12,16					
	Rücklastquote aus Lastschrifteinzug gesamt (%)	0,53					
	darunter Rücklastquote Steuerbuchhaltung (%)	0,40					
	darunter Rücklastquote sonstige Deb. - Buchhaltung (%)	1,87					
	Anzahl Anlagen	69.683,00					
	Anzahl Zugang Anlagen	1.850,00					
	Anzahl Abgang Anlagen	3.188,00					
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-18,43	-18,48	-18,65	-19,17	-19,68	-20,22
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	45,83	32,82	33,39	32,41	31,61	30,75
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	57,94	71,30	72,81	72,97	72,98	73,01
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Projektfortschritt Konzernbilanz erstellen (%)	50,00	80,00	100,00			
	Projektfortschritt Aufbau IKS (%)	10,00	15,00	20,00	30,00	40,00	50,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 111402 Verwaltung der Grundbesitzabgaben, Steuern

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung Veranlagung und Verwaltung der Gewerbesteuer, der Grundsteuer A und B, der sonstigen kommunalen Steuern (Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Spielgerätesteuern, Zweitwohnungsteuer) sowie der Grundbesitzabgaben (Abfallbeseitigungs- und Straßenreinigungsgebühren, Schlammkisten- und Abwassergebühren); Erstellen von Steuereinnahmeprognosen und Modellrechnungen für die kommunalen Steuern; Wahrnehmung der städtischen Interessen bei Festsetzungs-, Zerlegungs- und Bewertungsverfahren sowie anderen steuer- und abgabenrechtlich relevanten Verfahren der Finanzverwaltung.

Auftragsgrundlage Artikel 106 bis 108 Grundgesetz (GG); §§ 1-3 Kommunalabgabengesetz Schleswig-Holstein (KAG S-H)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt, Gewerbetreibende und Betriebe als Steuer- und Gebührenpflichtige

Produktziele

Produktkennzahlen 111402

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	784.687,53	719.400,00	738.000,00	728.400,00	729.100,00	729.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.253.335,91	-2.315.700,00	-2.211.200,00	-2.243.600,00	-2.276.100,00	-2.309.500,00
	Ergebnis	-1.468.648,38	-1.596.300,00	-1.473.200,00	-1.515.200,00	-1.547.000,00	-1.579.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.455.803,87	-1.493.900,00	-1.535.400,00	-1.558.600,00	-1.581.700,00	-1.605.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	26,86	26,02	27,09			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl Zweitwohnungsteuerzahler	634,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	Anzahl Grundbesitzabgabefälle pro MA (VZÄ)	9.203,00	9.200,00	9.200,00	9.200,00	9.200,00	9.200,00
	Anzahl lfd. Gewerbesteuerzahler pro MA (VZÄ)	673,00	670,00	670,00	670,00	670,00	670,00
	Anzahl besteuerte Hunde am 30.06. d. J.	7.264,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00
	Anzahl besteuerte gefährlicher Hunde am 30.06. d. J.	54,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
	Anzahl der besteuerten Spielgeräte am 30.06. d. J.	871,00	870,00	870,00	870,00	870,00	870,00
	Anzahl der besteuerten Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit am 30.06. d. J.	849,00	840,00	840,00	840,00	840,00	840,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111402							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-6,02	-6,55	-6,04	-6,21	-6,34	-6,48
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	34,82	31,07	33,38	32,47	32,03	31,60
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	64,61	64,51	69,44	69,47	69,49	69,52
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 1115 Immobilienwirtschaft

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Teilplan 1115 Immobilienwirtschaft

Produktinformation

Verantwortlich Bürgermeister Todeskino

Organisationseinheit Immobilienwirtschaft

Beschreibung Im Rahmen der sachgerechten Bewirtschaftung der städtischen Immobilien wird die Immobilienwirtschaft in folgenden Bereichen tätig:

- Objektentwicklung, An- und Verkauf von Grundstücken
- Verwaltung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Liegenschaften
- Gebäudereinigung
- Zentrale Dienstleistungen
- Hausmeisterdienste
- Planung und Erstellung von Neu-, Um- und Ausbauten von Gebäuden und baulichen Anlagen
- Energiemanagement
- Erbbaurechtsverwaltung

Produkte

- 111501 - Immobilienentwicklung
- 111502 - Immobilienmanagement
- 111503 - Reinigungsmanagement
- 111504 - Zentrales Dienstleistungsmanagement
- 111505 - Baumanagement
- 111506 - Energiemanagement
- 111507 - Facilitymanagement
- 111508 - Erbbaurechtsverwaltung

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1115 Immobilienwirtschaft Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.323.841	1.163.700	1.113.900	1.113.900	1.113.900	1.113.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.034	800	900	900	900	900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.661.661	19.536.900	19.380.000	19.380.000	19.380.000	19.380.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	853.703	181.100	241.100	241.100	241.100	241.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.571.603	9.265.000	17.348.000	6.989.000	6.341.000	5.217.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	813.911	741.600	1.006.700	691.500	332.700	258.200
09	+/-Bestandsveränderungen	2.695	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	35.228.447	30.889.100	39.090.600	28.416.400	27.409.600	26.211.700
11	Personalaufwendungen	-14.186.466	-14.273.600	-15.141.200	-15.366.900	-15.596.400	-15.832.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	-1.014.494	-999.500	-952.100	-966.000	-980.000	-995.500
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-49.107.263	-54.594.500	-47.846.100	-45.552.100	-47.329.100	-47.397.100
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-9.281.779	-5.101.400	-5.725.000	-5.725.000	-5.725.000	-5.725.000
15	+ Transferaufwendungen	-38.674	-50.000	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.071.546	-3.546.400	-2.830.400	-2.515.400	-2.515.600	-2.515.600
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-3.071.546	-3.546.400	-2.830.400	-2.515.400	-2.515.600	-2.515.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-76.700.223	-78.565.400	-72.494.800	-70.125.400	-72.146.100	-72.465.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-41.471.776	-47.676.300	-33.404.200	-41.709.000	-44.736.500	-46.254.000
19	+ Finanzerträge	0	900	900	900	900	900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.803.415	-1.763.300	-1.716.800	-1.668.400	-1.617.900	-1.559.700
21	= Finanzergebnis	-1.803.415	-1.762.400	-1.715.900	-1.667.500	-1.617.000	-1.558.800
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-43.275.191	-49.438.700	-35.120.100	-43.376.500	-46.353.500	-47.812.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-43.275.191	-49.438.700	-35.120.100	-43.376.500	-46.353.500	-47.812.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.899.176	57.813.200	59.274.200	60.343.300	61.427.800	62.441.300
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-899.000	-972.900	-963.500	-966.500	-967.000	-967.000
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	10.724.985	7.401.600	23.190.600	16.000.300	14.107.300	13.661.500

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1115 Immobilienwirtschaft

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und dazugehörige Einzahlungen) für Schadensfälle sind zweckgebunden für Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für Unterhaltung der Gebäude.
- b) Erträge (und dazugehörige Einzahlungen) aus Intracting (z. B. vom Amt 18) sind zweckgebunden für Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für die Unterhaltung der Gebäude.
- c) Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für das "Sondersanierungsprogramm Schulen" sind übertragbar.
- d) Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für die RBZ sind übertragbar.
- e) Die kalkulatorischen Zinsen für die Immobilienwirtschaft betragen 9.244.200 EUR.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1115 Immobilienwirtschaft Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-312.061	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	180	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.426.635	19.536.900	19.380.000	19.380.000	19.380.000	19.380.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	872.702	181.100	241.100	241.100	241.100	241.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.467.645	621.400	585.000	585.000	585.000	585.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	900	900	900	900	900
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.455.101	20.340.300	20.207.000	20.207.000	20.207.000	20.207.000
10	Personalauszahlungen	-13.514.111	-13.688.700	-14.565.900	-14.783.700	-15.004.600	-15.231.100
11	+ Versorgungsauszahlungen	-994.019	-965.000	-934.400	-948.200	-962.000	-977.100
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-45.039.294	-54.594.500	-47.846.100	-45.552.100	-47.329.100	-47.397.100
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.995.894	-1.763.300	-1.716.800	-1.668.400	-1.617.900	-1.559.700
14	+ Transferauszahlungen	-305.194	-50.000	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-320.743	-498.400	-830.400	-515.400	-515.600	-515.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-62.169.255	-71.559.900	-65.893.600	-63.467.800	-65.429.200	-65.680.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-40.714.154	-51.219.600	-45.686.600	-43.260.800	-45.222.200	-45.473.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	1.298.022	386.500	4.523.600	7.435.000	3.510.000	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	7.446.797	8.060.000	15.000.100	6.000.100	5.500.100	4.500.100
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	515	3.000	1.254.000	2.000	2.000	2.000
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	8.745.334	8.449.500	20.777.700	13.437.100	9.012.100	4.502.100
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-350.000	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.422.200	-3.054.900	-1.671.500	-2.319.900	-2.370.500	-2.928.600
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-112.151	-403.400	-198.300	-389.700	-124.800	-119.500
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-8.072.047	-5.630.700	-18.956.800	-19.783.000	-8.392.000	-3.308.000
					(-7.100.000)	(0)	(0)
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1115 Immobilienwirtschaft

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-9.606.398	-9.439.000	-20.826.600	-22.492.600	-10.887.300	-6.356.100
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.100.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-861.063	-989.500	-48.900	-9.055.500	-1.875.200	-1.854.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.100.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-41.575.217	-52.209.100	-45.735.500	-52.316.300	-47.097.400	-47.327.600
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.100.000)	(0)	(0)

Erläuterungen zu Investitionen

- a) Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken werden seit dem Haushaltsjahr 2012 nicht mehr unter den Investitionsnummern 1115010001 (Allgemein), 1115010014 (KIWI) und 1115080001 (Erbbaugrundstücke) aufgeführt. Der Nachweis erfolgt aus haushaltssystematischen Gründen nur noch unter der Pos. 19 des Teilfinanzplanes
- Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden -.
- b) Mehreinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken (ohne Grundstücksverkäufe durch die KIWI) dürfen, wenn der Planansatz erfüllt ist, für den Erwerb von Grundstücken verwendet werden.
- c) Einzahlungen aus der Veräußerung von Erbbaugrundstücken dürfen für den Erwerb von Erbbaugrundstücken verwendet werden.

Für nachstehende Investitionen sind die Kassenmittel und ggf. Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 12 Abs. 2 GemHVO-Doppik gesperrt:

1115050109 - Anbau Theodor - Heuss - Schule
 1115050111 - Sporthalle und Mensa Hebbelschule
 1115050113 - Anbau Reventlouschule
 1115050120 - Ersatzbau KTE Buschblick
 1115050134 - Herrichtung des Gebäudes Klausdorfer Weg
 1115050142 - Energetische Sanierung Sporthalle Muhlisschule
 1115050147 - Wiederaufbau Hof Akkerboom
 1115050148 - Energetische Sanierung Lilli - Martius - Schule
 1115050149 - Sanierung und Umbau Gebäude Bau und Nahrung (18 B) am RBZ 1

Über die Aufhebung der Sperrvermerke entscheidet jeweils der Finanzausschuss.

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
1115010001 Veräußerung von Grundstücken	11.000.000	7.840.818	0	0	0	0	11.000.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0	2.343	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-1.327.780	0	0	0	0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	21.350	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und	11.000.000	8.879.180	0	0	0	0	11.000.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	-2.343	0	0	0	0	0
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	45.572	0	0	0	0	0
1115010002 Erwerb von Grundstücken	-8.246.700	-10.406.074	-500.000	0	-1.100.000	-1.100.000 -1.100.000	-12.046.700
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.246.700	-10.399.442	-500.000	0	-1.100.000	-1.100.000 -1.100.000	-12.046.700
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-6.668	0	0	0	0	0
1115010016 Beteiligung Infrastruktur Meimersdorf	-635.000	-530.473	0	0	0	0	-635.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-635.000	0	0	0	0	0	-635.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-530.473	0	0	0	0	0
1115010017 Baustraße Clara - Immerwahr - Straße	-440.000	-440.000	-96.000	0	0	0	-536.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-440.000	-440.000	-96.000	0	0	0	-536.000
1115010018 Parzellierung Grundstück Ernestinenstraße	-330.000	-330.000	0	0	0	0	-330.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-330.000	-330.000	0	0	0	0	-330.000
1115020008 Veräußerung von Erbbaugrundstücken	7.500.000	648.209	0	0	0	0	7.500.000
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-108.157	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und	7.500.000	748.323	0	0	0	0	7.500.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	8.043	0	0	0	0	0
1115020009 Hard- und Software	-30.000	-23.618	0	0	0	0	-30.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.000	-23.618	0	0	0	0	-30.000
1115040005 Fahrzeuge und sonstige Großarbeitsgeräte	-920.400	-602.636	-180.000	0	-134.000	-104.000 -100.000	-1.438.400
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlage	0	8.129	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-920.400	-610.765	-180.000	0	-134.000	-104.000 -100.000	-1.438.400
1115050003 Invest. z. Ausb. v. Ganztagsangeb. an Schulen	-1.530.000	-2.893.929	0	0	0	0	-1.530.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	3.251.800	2.976.652	0	0	0	0	3.251.800
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.781.800	-5.847.071	0	0	0	0	-4.781.800
1115050004 Mensa und Sporthalle am Heidenberger Teich	-1.689.600	-1.389.136	0	0	0	0	-1.689.600
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	1.855.400	1.855.410	0	0	0	0	1.855.400
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.545.000	-3.244.546	0	0	0	0	-3.545.000
1115050006 Umb. v. Fach- u. Klassenr. Profilerbestufe	-1.991.900	-1.460.620	0	0	0	0	-1.991.900
07 + Sonstige Einzahlungen	0	312.061	0	0	0	0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	808.100	2.045.528	0	0	0	0	808.100
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.800.000	-3.980.256	0	0	0	0	-2.800.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
1115050007 Umbaumaß. b. Gründg. v. Gem.schulen	-4.142.000	-3.871.465	0	0	0	0	-4.142.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	276.000	276.000	0	0	0	0	276.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.418.000	-4.147.465	0	0	0	0	-4.418.000
1115050014 Feuerwehrhäuser der freiwilligen Wehren	-310.000	-339.435	0	0	0	0	-310.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-310.000	-339.435	0	0	0	0	-310.000
1115050051 Sanierung RBZ - Städtischer Anteil	-7.743.000	-9.422.016	0	0	0	0	-7.743.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	2.792.000	144.211	0	0	0	0	2.792.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-2.600.000	0	0	0	0	0	-2.600.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.935.000	-9.566.227	0	0	0	0	-7.935.000
1115050059 Ersatzbau KTE Russee	-1.120.000	-2.500.390	0	0	0	0	-1.120.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	380.000	380.000	0	0	0	0	380.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.500.000	-2.880.390	0	0	0	0	-1.500.000
1115050061 Energetische San. Techn. Anl. Neues Rathaus	-220.000	-41.620	0	0	0	0	-220.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-220.000	-41.620	0	0	0	0	-220.000
1115050063 Ausbau Ganztagsschulen	-3.000.000	0	0	0	0	0	-3.000.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.000.000	0	0	0	0	0	-3.000.000
1115050064 Ausbau barrierefreie Schule	-800.000	-477.717	0	0	0	-100.000 -100.000	-1.000.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-16.803	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-800.000	-460.990	0	0	0	-100.000 -100.000	-1.000.000
1115050065 Außensportanlagen Schulen	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000
1115050067 Erweiterung Hans-Christian-Andersen-Schule	-1.130.800	-531.655	0	0	0	0	-1.130.800
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	2.785.000	1.750.000	0	0	0	0	2.785.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-350.000	-350.000	0	0	0	0	-350.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.565.800	-1.931.655	0	0	0	0	-3.565.800
1115050082 Anbau KTE Amrumring	-390.000	-856.310	0	0	0	0	-390.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	280.000	280.000	0	0	0	0	280.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-670.000	-763.738	0	0	0	0	-670.000
1115050090 Sporthalle Ricarda-Huch-Schule	-3.204.000	-2.923.799	0	0	0	0	-3.204.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.204.000	-2.923.799	0	0	0	0	-3.204.000
1115050093 Neu- und Umbauten am SZ Elmschenhagen	-1.275.000	-1.941.781	0	0	0	0	-1.275.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.275.000	-1.941.781	0	0	0	0 0	-1.275.000
1115050094 Neubau KTE Schützenpark	-1.525.000	-1.353.352	0	0	0	0 0	-1.525.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	570.000	570.000	0	0	0	0 0	570.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.095.000	-1.923.352	0	0	0	0 0	-2.095.000
1115050095 Altlastensanierung ehm. Tankstelle Werftbahnstraße	-278.000	-47.708	0	0	0	0 0	-278.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	154.000	0	0	0	0 0	0
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-278.000	0	0	0	0	0 0	-278.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-201.708	0	0	0	0 0	0
1115050097 Neubau Feuerwehrhaus Kiel - Wellsee	-1.120.000	-1.025.774	0	0	0	0 0	-1.120.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.120.000	0	0	0	0	0 0	-1.120.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.025.774	0	0	0	0 0	0
1115050099 Finanzierung RBZ Technik	-1.143.700	-1.089.985	-383.100	0	-401.400	-420.700 -440.800	-2.789.700
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	7.600.000	7.569.000	0	0	0	0 0	7.600.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.743.700	-1.058.985	-383.100	0	-401.400	-420.700 -440.800	-10.389.700
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-7.600.000	0	0	0	0 0	0
1115050100 Finanzierung RBZ Wirtschaft	-944.400	-1.077.575	-447.000	0	-466.700	-487.300 -514.300	-2.859.700
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	6.000.000	5.972.000	0	0	0	0 0	6.000.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.944.400	-7.049.575	-447.000	0	-466.700	-487.300 -514.300	-8.859.700
1115050101 Finanzierung RBZ I	-652.600	-593.599	-341.300	0	-351.700	-362.400 -373.400	-2.081.400
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	4.400.000	4.378.000	0	0	0	0 0	4.400.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-5.052.600	-4.971.599	-341.300	0	-351.700	-362.400 -373.400	-6.481.400
1115050102 Anbau Grundschule Kronsburg	-150.000	-100.000	-1.200.000	0	-450.000	0 0	-1.800.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-150.000	-100.000	-1.200.000	0	-450.000	0 0	-1.800.000
1115050103 Mensa und Oberstufenräume Humboldt - Sc	-100.000	-100.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.300.000	0 0	-2.600.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000	-100.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.300.000	0 0	-2.600.000
1115050104 Mensa Max - Planck - Schule	-100.000	-50.000	-700.000	0	0	0 0	-800.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000	-50.000	-700.000	0	0	0 0	-800.000
1115050107 Neubau Rettungswache Schilksee	-625.000	-644.267	0	0	0	0 0	-625.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-625.000	0	0	0	0	0 0	-625.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-644.267	0	0	0	0 0	0
1115050108 Rettungswache Diedrichstraße	-50.000	0	0	0	0	0 0	-50.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-50.000	0	0	0	0	0 0	-50.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
1115050109 Anbau Theodor - Heuss - Schule	0	0	-180.000	0	-630.000	-270.000 0	-1.080.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-180.000	0	-630.000	-270.000 0	-1.080.000
1115050110 Energetische Sanierung Stralsund - Halle	-50.000	0	0	0	0	0 0	-50.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	0	0	0	0	0 0	-50.000
1115050111 Sporthalle und Mensa Hebbelschule	-150.000	-100.000	-1.400.000	0	-160.000	0 -2.300.000	-4.010.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-150.000	-100.000	-1.400.000	0	-160.000	0 -2.300.000	-4.010.000
1115050112 Mensa Käthe - Kollwitz - Schule	0	0	0	0	-50.000	-1.030.000 0	-1.080.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-50.000	-1.030.000 0	-1.080.000
1115050113 Anbau Reventlouschule	0	0	-180.000	0	-720.000	0 0	-900.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-180.000	0	-720.000	0 0	-900.000
1115050114 Umbau Lessingbad	-3.470.000	-3.074.368	0	0	0	0 0	-3.470.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	1.120.000	0	0	0	0	0 0	1.120.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.590.000	-3.074.368	0	0	0	0 0	-4.590.000
1115050116 KTE Gotlandwinkel	-91.700	-90.327	0	0	0	0 0	-91.700
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	186.300	186.305	0	0	0	0 0	186.300
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-278.000	-276.633	0	0	0	0 0	-278.000
1115050117 KTE Rendsburger Landstraße	-34.200	-31.439	0	0	0	0 0	-34.200
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	15.000	15.000	0	0	0	0 0	15.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-49.200	-46.439	0	0	0	0 0	-49.200
1115050118 Anbau KTE Meimersdorf	-740.000	-828.501	0	0	0	0 0	-740.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	440.000	0	0	0	0	0 0	440.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.180.000	-828.501	0	0	0	0 0	-1.180.000
1115050119 Leitstelle Feuerwehr	-1.030.000	-930.000	-3.000.000	0	-1.970.000	-484.000 0	-6.484.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.030.000	-930.000	-3.000.000	0	-1.970.000	-484.000 0	-6.484.000
1115050120 Ersatzbau KTE Buschblick	0	0	-150.000	0	-2.050.000	0 0	-2.200.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	1.000.000	0	0	0 0	1.000.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.150.000	0	-2.050.000	0 0	-3.200.000
1115050121 Johanna - Mestorf - Schule	-100.000	-100.000	-2.297.000	-700.000	-2.103.000	0 0	-4.500.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000	-100.000	-2.297.000	-700.000	-2.103.000	0 0	-4.500.000
1115050122 Grundschule Wellsee	0	0	0	0	-400.000	-250.000 0	-650.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-400.000	-250.000 0	-650.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
1115050123 Ersatzbau Internat Hof Hammer	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
1115050124 Anbau Mensa Ernst - Barlach - Gymnasium	0	0	0	0	-100.000	-1.350.000	-1.450.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-100.000	-1.350.000	-1.450.000
1115050125 KTE Marienwerder Straße	-75.000	-8.802	0	0	0	0	-75.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	175.000	0	0	0	0	0	175.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-250.000	-8.802	0	0	0	0	-250.000
1115050126 KTE Norwegenheim	-63.400	-1.759	0	0	0	0	-63.400
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	346.600	0	0	0	0	0	346.600
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-410.000	-1.759	0	0	0	0	-410.000
1115050127 Neubau Rettungswache Ost	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000
1115050130 KTE HansasträÙe / Dachsanierung	-29.000	-12.393	0	0	0	0	-29.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	175.000	0	0	0	0	0	175.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-204.000	-12.393	0	0	0	0	-204.000
1115050131 Fernwärme- anschluss Coventryhalle	-96.000	-107.100	0	0	0	0	-96.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	29.000	0	0	0	0	0	29.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-125.000	-107.100	0	0	0	0	-125.000
1115050132 Fernwärme- anschluss KTE Helmholtzstr.	-22.800	0	0	0	0	0	-22.800
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	43.200	0	0	0	0	0	43.200
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-66.000	0	0	0	0	0	-66.000
1115050134 Herrichtung des Gebäudes Klausdorfer Weg	-50.000	-50.000	-450.000	0	0	0	-500.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	-50.000	-450.000	0	0	0	-500.000
1115050137 Umbau Jugendhaus Boninstraße	0	0	0	0	0	-750.000	-750.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-750.000	-750.000
1115050138 Mensa Fr. - Junge - Gemeinschaftsschule / Wik	-780.000	-780.000	0	0	0	0	-780.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-780.000	-780.000	0	0	0	0	-780.000
1115050139 Neubau f. unbegleitete minderjährige Flücht	-450.000	-450.000	-450.000	0	0	0	-900.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-450.000	-450.000	-450.000	0	0	0	-900.000
1115050140 Ersatzbau KTE Georg - Pflingsten - Straße	0	0	-1.000.000	0	-1.000.000	0	-2.000.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	500.000	0	500.000	0	1.000.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.500.000	0	-1.500.000	0 0	-3.000.000
1115050141 Umbau Küche KTE Hansastraße	0	0	0	0	-50.000	0 0	-50.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	0	0	50.000	0 0	50.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-100.000	0 0	-100.000
1115050142 Energetische Sanierung Sporthalle Muhliussch	0	0	-10.000	-800.000	-110.000	0 0	-120.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	90.000	0	990.000	0 0	1.080.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-100.000	-800.000	-1.100.000	0 0	-1.200.000
1115050144 Finanzierung ÖPP Gellertstraße	0	0	0	0	0	0 -500.000	-500.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0 -500.000	-500.000
1115050146 Anbau und Mensa Kieler Gelehrtenschule	0	0	0	0	-100.000	-850.000 0	-950.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-100.000	-850.000 0	-950.000
1115050147 Wiederaufbau Hof Akkerboom	0	0	-1.552.000	0	-300.000	0 0	-1.852.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.552.000	0	-300.000	0 0	-1.852.000
1115050148 Energetische Sanierung Lilli - Martius - Schule	0	0	-110.000	0	-105.000	0 0	-215.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	990.000	0	945.000	0 0	1.935.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.100.000	0	-1.050.000	0 0	-2.150.000
1115050149 Sanierung / Umbau Geb. Bau u. Nahrung (18B) RBZ	0	0	-210.000	-4.400.000	-550.000	-390.000 0	-1.150.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	1.890.000	0	4.950.000	3.510.000 0	10.350.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-2.100.000	-4.400.000	-5.500.000	-3.900.000 0	-11.500.000
1115060001 Online - Verbrauchsdatenerfassung	-439.000	-290.459	0	0	-237.000	0 0	-676.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-439.000	-290.459	0	0	-237.000	0 0	-676.000
1115060002 Holzpelletkessel Grundschule Schilksee	-62.200	0	0	0	0	0 0	-62.200
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	46.800	0	0	0	0	0 0	46.800
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-109.000	0	0	0	0	0 0	-109.000
1115060003 Holzpelletkessel Jugendtreff Suchsdorf	-40.800	-4.641	0	0	0	0 0	-40.800
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	30.200	0	0	0	0	0 0	30.200
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-71.000	-4.641	0	0	0	0 0	-71.000
1115060004 Photovoltaikanlagen zur Co ² Kompensation	-170.700	-118.744	-121.800	0	-200.000	-158.000 -158.000	-808.500
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-170.700	-118.744	-121.800	0	-200.000	-158.000 -158.000	-808.500
1115060005 Erneuerung der Beleuchtung in Schulräumen	-150.500	-150.500	-126.400	0	0	0 0	-276.900
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	34.500	34.500	53.600	0	0	0 0	88.100

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR) Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-185.000	-185.000	-180.000	0	0	0 0	-365.000
1115060009 Pelletheizung Grundschule Kronsburg	-99.000	-99.000	0	0	0	0 0	-99.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	41.000	41.000	0	0	0	0 0	41.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-140.000	-140.000	0	0	0	0 0	-140.000
1115060010 BHKW Gemeinschaftsschule Friedrichso	-120.000	-120.000	0	0	0	0 0	-120.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-120.000	-120.000	0	0	0	0 0	-120.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-300	-100	-100	0	-100	-100 -100	-700

Haushaltsplan 2016

Produkt 111501	
Immobilienentwicklung	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Immobilienwirtschaft
Kurzbeschreibung	Immobilienentwicklung, An- und Verkauf von Immobilien, Erbbaurechtsbestellungen
Auftragsgrundlage	Beschlüsse städtischer Organe, Geschäftsverteilungsplan, §§ 89, 90 Gemeindeordnung S-H
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Privatwirtschaftlicher Wettbewerb
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Grundstückseigentümer/innen, Betriebe, Ämter
Produktziele	Optimierung des Liegenschaftsbestandes durch Vermarktung und Verkauf von Immobilien über dem Bilanzwert

Produktkennzahlen 111501							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	6.852.698,80	8.156.900,00	15.099.800,00	6.104.400,00	5.583.700,00	4.554.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-4.101.250,61	-4.421.100,00	-3.588.000,00	-3.494.500,00	-3.515.500,00	-3.537.500,00
	Ergebnis	2.751.448,19	3.735.800,00	11.511.800,00	2.609.900,00	2.068.200,00	1.017.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.015.425,81	-997.500,00	-1.034.900,00	-1.050.500,00	-1.065.800,00	-1.082.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	18,01	15,58	16,72			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl abgeschlossener, beurkundeter Fälle	89,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
	Anzahl Neufälle Vermarktung	60,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	11,28	15,32	47,21	10,70	8,48	4,17
	Kostendeckungsgrad (%)	167,09	184,50	420,84	174,69	158,83	128,75
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	24,76	22,56	28,84	30,06	30,32	30,59
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Erlöse über Bilanzwert im Haushaltsjahr in €	4.767.072,00	2.000.100,00	2.000.100,00	2.000.100,00	2.000.100,00	2.000.100,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 111502 Immobilienmanagement

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Immobilienwirtschaft

Kurzbeschreibung Verwaltung und Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken, Rechte an Grundstücken, Erbbaurechtsverwaltung, Kleingärten, laufende Überprüfung der Pacht- / Nutzungsverträge zur Realisierung von Einnahmeerhöhungen.

Auftragsgrundlage Beschlüsse städtischer Organe, privatrechtliche Regelungen mit den Nutzern, Mietern und Vermietern, Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Bürger und Bürgerinnen, Grundstückseigentümer/innen, Betriebe, Ämter

Produktziele Bedarfs- und Potentialüberprüfung aller unbebauten Liegenschaften (100%) bis 2018

Produktkennzahlen 111502

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	1.406.300,67	1.311.800,00	1.122.400,00	1.122.700,00	1.121.600,00	1.121.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.788.768,91	-2.365.500,00	-2.571.600,00	-2.310.000,00	-2.319.100,00	-2.328.600,00
	Ergebnis	-382.468,24	-1.053.700,00	-1.449.200,00	-1.187.300,00	-1.197.500,00	-1.207.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-494.995,92	-498.300,00	-506.200,00	-513.800,00	-521.200,00	-529.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	7,97	9,33	9,25			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der verwalteten unbebauten städtischen Liegenschaften	726,00	726,00	726,00	726,00	726,00	726,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,57	-4,32	-5,94	-4,87	-4,91	-4,95
	Kostendeckungsgrad (%)	78,62	55,46	43,65	48,60	48,36	48,14
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	27,67	21,07	19,68	22,24	22,47	22,73
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111502

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Bedarfs- u. Potentialüberprüfung aller unbebauten Liegenschaften bis 2018 (in %)	36,00	85,00	90,00	95,00	100,00	

Haushaltsplan 2016

Produkt 111503 Reinigungsmanagement

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Immobilienwirtschaft

Kurzbeschreibung Reinigung der städtisch genutzten Liegenschaften

Auftragsgrundlage Teilweise gesetzlich festgelegt, privatrechtliche Nutzervereinbarung, Mietvertrag

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren- /Entgelterhebung

Zielgruppe Schulen, Kindertageseinrichtungen, Treffs- und Verwaltungsgebäude

Produktziele Sicherung der bedarfsgerechten Funktionsfähigkeit der Reinigungsobjekte und deren Werterhalt durch eine wirtschaftliche Gebäudereinigung.

Produktkennzahlen 111503

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	224.230,34	163.300,00	98.700,00	47.700,00	1.800,00	1.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-9.318.738,79	-10.129.500,00	-10.327.000,00	-10.368.000,00	-10.410.700,00	-10.453.600,00
	Ergebnis	-9.094.508,45	-9.966.200,00	-10.228.300,00	-10.320.300,00	-10.408.900,00	-10.451.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-2.542.463,89	-2.597.600,00	-2.761.500,00	-2.802.300,00	-2.844.700,00	-2.887.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	77,16	78,05	70,92			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Reinigungsfläche insgesamt (m²)	478.009,00	478.009,00	478.009,00	478.009,00	478.009,00	478.009,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-37,29	-40,87	-41,94	-42,32	-42,68	-42,86
	Kostendeckungsgrad (%)	2,41	1,61	0,96	0,46	0,02	0,02
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	27,28	25,64	26,74	27,03	27,32	27,62
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Aufwand Fremdreinigung	6.852.375,42	7.569.600,00	7.607.000,00	7.609.400,00	7.612.400,00	7.615.200,00
	Aufwand Eigenreinigung	2.466.363,37	2.559.900,00	2.720.000,00	2.758.600,00	2.798.300,00	2.838.400,00
	Aufwand in EUR je m² Reinigungsfläche	19,49	21,19	21,60	21,69	21,78	21,87

Haushaltsplan 2016

Produkt 111504 Zentrales Dienstleistungsmanagement Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Immobilienwirtschaft							
Kurzbeschreibung Pförtnerdienst und Gebäudesicherheit, Transporte und andere Dienstleistungen, Beschaffungsstelle, Postverteilung							
Auftragsgrundlage Geplant: Vertragliche Festlegung interner Nutzervereinbarungen							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/ Entgelterhebung							
Zielgruppe Einrichtungen und Fachämter der Stadt Kiel							
Produktziele							
Produktkennzahlen 111504							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	232.173,92	209.200,00	397.200,00	337.100,00	256.700,00	162.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.994.963,11	-4.663.500,00	-6.027.700,00	-6.109.400,00	-6.191.400,00	-6.276.500,00
	Ergebnis	-1.762.789,19	-4.454.300,00	-5.630.500,00	-5.772.300,00	-5.934.700,00	-6.114.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.568.117,48	-4.180.600,00	-5.303.700,00	-5.383.000,00	-5.463.200,00	-5.545.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	34,87	37,30	115,85			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-7,23	-18,27	-23,09	-23,67	-24,34	-25,07
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	11,64	4,49	6,59	5,52	4,15	2,59
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	78,60	89,65	87,99	88,11	88,24	88,36
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111505 Baumanagement

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Immobilienwirtschaft

Kurzbeschreibung Architekturleistungen, Bauherrenleistungen

Auftragsgrundlage Gesetzliche Vorgaben, Nutzervereinbarungen, Beschlüsse der Selbstverwaltung, Geschäftsverteilungsplan

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Einrichtungen und Fachämter der Stadt Kiel

Produktziele Fertigstellung von Bauten im Investitionsbereich im beabsichtigten Planungszeitraum

Produktkennzahlen 111505

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	4.680.993,87	1.375.900,00	2.847.300,00	1.280.200,00	921.600,00	764.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.522.797,28	-10.655.400,00	-2.454.300,00	-2.283.000,00	-2.311.600,00	-2.341.000,00
	Ergebnis	1.158.196,59	-9.279.500,00	393.000,00	-1.002.800,00	-1.390.000,00	-1.576.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.498.247,66	-1.499.100,00	-1.778.100,00	-1.804.700,00	-1.831.700,00	-1.859.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	25,94	22,12	27,25			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	4,75	-38,05	1,61	-4,11	-5,70	-6,46
	Kostendeckungsgrad (%)	132,88	12,91	116,01	56,08	39,87	32,66
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	42,53	14,07	72,45	79,05	79,24	79,43
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Fertigstellung von Bauten im Investitionsbereich	3,00	4,00		3,00	3,00	4,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 111506 Energiemanagement Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Immobilienwirtschaft							
Kurzbeschreibung Energiemanagement, Kontrolle / Auswertung der Energieverbräuche, monatliche Inspektion / Einstellung insbesondere der Heizanlagen und Anweisung / Beratung der Hausmeister / Nutzer.							
Auftragsgrundlage Beschlüsse der Selbstverwaltung							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren- /Entgelterhebung							
Zielgruppe Einrichtungen und Fachämter der Stadt Kiel							
Produktziele Reduzierung der Energieverbräuche unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Energieversorgung.							
Produktkennzahlen 111506							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	41.378,48	2.100,00	800,00	800,00	800,00	800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-545.887,74	-493.900,00	-463.400,00	-469.400,00	-475.400,00	-481.800,00
	Ergebnis	-504.509,26	-491.800,00	-462.600,00	-468.600,00	-474.600,00	-481.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-465.619,44	-430.400,00	-387.000,00	-392.800,00	-398.600,00	-404.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	7,56	7,13	6,55			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Aufwendungen für Heizungsenergie, Strom, Wasser in Mio. EUR	8,36	7,85	8,67	8,67	8,67	8,67
	Kontrolle/ Auswertung der Energieverbräuche monatl. (Hausmeistermeldungen)	1.478,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
	Inspektion/Einstell. insbes. der Heiz.anl. u.Anweis./Berat. d. Hausmeist/Nutzer	29,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-2,07	-2,02	-1,90	-1,92	-1,95	-1,97
	Kostendeckungsgrad (%)	7,58	0,43	0,17	0,17	0,17	0,17
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	85,30	87,14	83,51	83,68	83,85	84,04

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111506							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 111507	
Gebäudemanagement	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Immobilienwirtschaft
Kurzbeschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung von bebauten Grundstücken, Anmietung fremder Liegenschaften, laufende Überprüfung der Miet-/Pacht-/Nutzungsverträge zur Realisierung von Einnahmeerhöhungen
Auftragsgrundlage	Beschlüsse städtischer Organe, privatrechtliche Regelungen mit Nutzern, Mietern und Vermietern
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Privatwirtschaftlicher Wettbewerb
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Bürger/innen, Grundstückseigentümer/innen, Betriebe und Ämter
Produktziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Möglichst geringe Leerstandsquote 2. Verringerung des Verwaltungs- und Bewirtschaftungsaufwands um 0,2% pro Jahr 3. Anteil der Kosten für die Bauunterhaltung zum Wiederbeschaffungszeitwert der Gebäude in Höhe von 1,2% pro Jahr

Produktkennzahlen 111507							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	72.792.854,71	74.727.300,00	76.036.500,00	77.104.600,00	78.188.900,00	79.285.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-57.662.166,73	-48.179.000,00	-49.273.300,00	-47.252.400,00	-49.029.900,00	-49.091.600,00
	Ergebnis	15.130.687,98	26.548.300,00	26.763.200,00	29.852.200,00	29.159.000,00	30.193.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-6.470.720,49	-3.938.900,00	-3.181.800,00	-3.229.100,00	-3.277.800,00	-3.326.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	132,26	131,51	58,76			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der verwalteten bebauten städtischen Liegenschaften	261,00	261,00	261,00	261,00	261,00	261,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	62,05	108,87	109,75	122,41	119,57	123,82
	Kostendeckungsgrad (%)	126,24	155,10	154,32	163,18	159,47	161,50
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	11,22	8,18	6,46	6,83	6,69	6,78
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Leerstandsquote	1,42	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111507

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Verringerung des Verwaltungs- u. Bewirtschaftungsaufwands in %	-23,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
	Anteil Kosten der Bauunterhaltung zum Wiederbeschaffungszeitwert in %	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 111508	
Erbaurechtsverwaltung	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Immobilienwirtschaft
Kurzbeschreibung	Erbaurechtsverwaltung
Auftragsgrundlage	Beschlüsse städtischer Organe, privatrechtliche Regelungen mit den Erbauberechtigten
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Privatwirtschaftlicher Wettbewerb
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren / Entgelte erhoben
Zielgruppe	Einwohner, Grundstückseigentümer
Produktziele	

Produktkennzahlen 111508							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.896.992,83	2.756.700,00	2.763.000,00	2.763.100,00	2.763.200,00	2.763.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-467.714,32	-393.700,00	-469.800,00	-473.600,00	-477.400,00	-481.800,00
	Ergebnis	3.429.278,51	2.363.000,00	2.293.200,00	2.289.500,00	2.285.800,00	2.281.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-130.875,64	-131.200,00	-188.000,00	-190.700,00	-193.400,00	-196.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,42	2,35	3,35			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Erbbauliegenschaften	784,00	784,00	784,00	784,00	784,00	784,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	14,06	9,69	9,40	9,39	9,37	9,36
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	833,20	700,20	588,12	583,42	578,80	573,54
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	27,98	33,32	40,02	40,27	40,51	40,81
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 1116 Rechnungsprüfung

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Teilplan 1116 Rechnungsprüfung

Produktinformation

Verantwortlich Oberbürgermeister Dr. Kämpfer

Organisationseinheit Rechnungsprüfungsamt

Beschreibung Prüfung der Verwaltung, Betriebe, Gesellschaften und Sondervermögen

Produkte 111601 - Prüfung der Verwaltung, Betriebe, Gesellschaften und Sondervermögen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 1116 Rechnungsprüfung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.600	100.500	100.900	101.200	101.200	101.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	85.637	53.100	53.400	27.100	27.500	27.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	160.237	153.600	154.300	128.300	128.700	129.100
11	Personalaufwendungen	-1.160.755	-1.195.200	-1.194.600	-1.212.600	-1.230.700	-1.249.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	-232.727	-256.600	-244.800	-248.500	-252.100	-256.000
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-16.561	-18.900	-20.200	-18.800	-20.000	-18.800
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-777	-1.100	-100	-100	-100	-100
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.133	-11.400	-11.300	-11.300	-11.300	-11.300
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-4.133	-11.400	-11.300	-11.300	-11.300	-11.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.414.952	-1.483.200	-1.471.000	-1.491.300	-1.514.200	-1.535.500
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.254.715	-1.329.600	-1.316.700	-1.363.000	-1.385.500	-1.406.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.254.715	-1.329.600	-1.316.700	-1.363.000	-1.385.500	-1.406.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.254.715	-1.329.600	-1.316.700	-1.363.000	-1.385.500	-1.406.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	160.400	161.700	163.300	164.800	164.800	164.800
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-48.800	-49.500	-61.200	-62.400	-63.700	-65.000
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.143.115	-1.217.400	-1.214.600	-1.260.600	-1.284.400	-1.306.600

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1116 Rechnungsprüfung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.800	100.500	100.900	101.200	101.200	101.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	76.800	100.500	100.900	101.200	101.200	101.200
10	Personalauszahlungen	-1.013.069	-1.054.700	-1.041.600	-1.057.300	-1.073.100	-1.089.300
11	+ Versorgungsauszahlungen	-228.039	-248.400	-240.000	-243.600	-247.200	-251.000
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-16.526	-18.900	-20.200	-18.800	-20.000	-18.800
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-3.953	-11.400	-11.300	-11.300	-11.300	-11.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.261.587	-1.333.400	-1.313.100	-1.331.000	-1.351.600	-1.370.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.184.787	-1.232.900	-1.212.200	-1.229.800	-1.250.400	-1.269.200
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 1116 Rechnungsprüfung

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.184.787	-1.232.900	-1.212.200	-1.229.800	-1.250.400	-1.269.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 111601

Prüfung der Verwaltung Betriebe Gesellschaften und Sondervermögen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Rechnungsprüfungsamt

Kurzbeschreibung

1. Prüfung der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der Verwaltung, der Eigenbetriebe und anderer Sondervermögen, Kassenprüfungen
2. Prüfung des Jahresabschlusses des Lageberichts und des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes
3. Prüfung der Regionalen Bildungszentren
4. Prüfung des Vermögens, der Vergaben, der Wirtschaftlichkeitsprüfung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts
5. Betätigungs- und Beteiligungsprüfung bei Gesellschaften
6. Technisch - wirtschaftliche Prüfung von Plänen und Kostenberechnungen der Baumaßnahmen und Beschaffungen
7. Prüfung von Verwendungsnachweisen und der EU - Fördermittelverwendung
8. Prüfung bei Verträgen über die Beauftragung von freischaffenden Architekten, Ingenieuren und Sonderfachleuten
9. Anlaufstelle zur Vorbeugung von Korruption
10. Sonderprüfungen durch Aufträge der Ratsversammlung, des Hauptausschusses oder des Oberbürgermeisters (§ 116 Abs. 3 der Gemeindeordnung)

Auftragsgrundlage

Zu 1. und 2. § 116 Abs. 1 Gemeindeordnung
 Zu 3. § 107 Schulgesetz
 Zu 4. bis 8. Beschluss Ratsversammlung i. V. mit § 116 Abs. 2 Gemeindeordnung
 Zu 9. Beschluss Ratsversammlung
 Zu 10. § 116 Abs. 3 Gemeindeordnung i. V. mit den Aufträgen

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Ratsversammlung, Hauptausschuss, Oberbürgermeister

Produktziele Einführung des risikoorientierten Prüfungsansatzes durch eine systematische Identifizierung sowie Bewertung von Risikobereichen und entsprechende Prüfung

Produktkennzahlen 111601

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	320.636,90	315.300,00	317.600,00	293.100,00	293.500,00	293.900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.463.752,19	-1.532.700,00	-1.532.200,00	-1.553.700,00	-1.577.900,00	-1.600.500,00
	Ergebnis	-1.143.115,29	-1.217.400,00	-1.214.600,00	-1.260.600,00	-1.284.400,00	-1.306.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.160.754,91	-1.195.200,00	-1.194.600,00	-1.212.600,00	-1.230.700,00	-1.249.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	16,70	17,23	15,77			

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 111601							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-4,69	-4,99	-4,98	-5,17	-5,27	-5,36
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	21,91	20,57	20,73	18,86	18,60	18,36
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	79,30	77,98	77,97	78,05	78,00	78,06
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Umstellung auf Risikoorientierten Prüfungsansatz in %	90,00	100,00				

Budget 12 Sicherheit und Ordnung

12 Sicherheit und Ordnung

121 Statistik und Wahlen

121001 Statistik

121002 Wahlen und Abstimmungen

122 Ordnungsangelegenheiten

122001 Aufenthalts- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

122002 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

122003 Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten

122004 Gewerbeangelegenheiten

122005 Allg. Gefahrenabwehr, sonstige Ordnungsangelegenheiten und OWI

122007 Versicherungsangelegenheiten, Bürger- u. Rechtsberatung

122008 Standesamtswesen

122009 Allgemeine Ordnungs- und Serviceangelegenheiten

122010 Sicherheit und Ordnung im Hafen

122020 Dienste Fischereiwesen

126 Brandschutz

126001 Brandschutz / Technische Hilfeleistung

127 Rettungsdienst

127001 Rettungsdienst

128 Katastrophenschutz

128001 Katastrophenschutz

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 12 Sicherheit und Ordnung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	564.960	498.600	531.700	531.700	531.700	531.700
03	+ Sonstige Transfererträge	123	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.865.586	19.707.500	22.362.500	19.662.500	19.862.500	20.062.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	166.609	119.100	139.800	139.800	139.800	139.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.103.473	1.550.800	1.977.700	2.097.700	1.977.700	1.977.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.055.159	6.723.500	7.403.800	7.336.300	7.203.400	7.096.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	-4.830	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	25.751.080	28.599.500	32.415.500	29.768.000	29.715.100	29.807.500
11	Personalaufwendungen	-34.161.977	-34.608.400	-37.192.000	-37.745.800	-38.309.500	-38.883.000
12	+ Versorgungsaufwendungen	-8.548.911	-8.874.500	-8.933.600	-9.066.700	-9.203.100	-9.341.500
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-4.090.112	-4.623.200	-5.010.700	-5.179.000	-5.114.400	-5.142.400
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-1.463.944	-1.335.200	-1.355.500	-1.355.500	-1.355.500	-1.355.500
15	+ Transferaufwendungen	-366.675	-532.500	-525.500	-530.500	-535.500	-540.500
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.654.466	-6.906.600	-7.342.000	-7.750.900	-7.798.500	-8.114.700
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-6.654.466	-6.906.600	-7.342.000	-7.750.900	-7.798.500	-8.114.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-55.286.084	-56.880.400	-60.359.300	-61.628.400	-62.316.500	-63.377.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-29.535.004	-28.280.900	-27.943.800	-31.860.400	-32.601.400	-33.570.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-29.535.004	-28.280.900	-27.943.800	-31.860.400	-32.601.400	-33.570.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-29.535.004	-28.280.900	-27.943.800	-31.860.400	-32.601.400	-33.570.100
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-3.117.000	-3.223.300	-3.195.900	-3.270.300	-3.352.800	-3.397.800
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-32.652.004	-31.504.200	-31.139.700	-35.130.700	-35.954.200	-36.967.900

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 12 Sicherheit und Ordnung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	413.533	347.400	347.500	347.500	347.500	347.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-178	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.243.614	19.707.500	22.362.500	19.662.500	19.862.500	20.062.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	181.010	119.100	139.800	139.800	139.800	139.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.112.284	1.550.800	1.977.700	2.097.700	1.977.700	1.977.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.524.323	5.988.000	5.979.500	5.979.500	5.979.500	5.979.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.474.586	27.712.800	30.807.000	28.227.000	28.307.000	28.506.000
10	Personalauszahlungen	-28.135.755	-29.558.100	-31.646.300	-32.117.500	-32.597.100	-33.083.900
11	+ Versorgungsauszahlungen	-8.367.987	-8.576.400	-8.759.300	-8.890.300	-9.023.800	-9.159.200
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-3.914.134	-4.623.200	-5.010.700	-5.179.000	-5.114.400	-5.142.400
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-406.675	-532.500	-525.500	-530.500	-535.500	-540.500
15	+ Sonstige Auszahlungen	-6.982.779	-6.906.600	-7.342.000	-7.750.900	-7.798.500	-8.114.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-47.807.330	-50.196.800	-53.283.800	-54.468.200	-55.069.300	-56.040.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-24.332.744	-22.484.000	-22.476.800	-26.241.200	-26.762.300	-27.534.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	404.008	436.700	684.700	886.700	766.700	436.700
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	44.327	7.000	12.200	12.200	12.200	12.200
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	448.335	443.700	696.900	898.900	778.900	448.900
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	-438.282	-1.847.300	-2.005.600	-2.477.400	-2.121.000	-2.064.700
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.215.324	-90.000	-902.000	-250.000	-170.000	-130.000
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 12 Sicherheit und Ordnung

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.653.606	-1.937.300	-2.907.600	-2.727.400	-2.291.000	-2.194.700
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-1.205.270	-1.493.600	-2.210.700	-1.828.500	-1.512.100	-1.745.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-25.538.015	-23.977.600	-24.687.500	-28.069.700	-28.274.400	-29.280.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(0)	(0)

Haushaltsplan 2016

Teilplan 121 Statistik und Wahlen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Teilplan 121 Statistik und Wahlen

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt

Beschreibung Bereitstellung von statistischen Informationen.
Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen, Volks- und Bürgerentscheiden.

Produkte 121001 - Statistik
121002 - Wahlen und Abstimmungen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 121 Statistik und Wahlen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	550	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	227.618	0	0	120.000	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.773	2.900	7.700	7.800	8.000	8.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	246.051	3.000	7.800	127.900	8.100	8.100
11	Personalaufwendungen	-519.464	-464.000	-449.800	-456.400	-463.400	-470.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	-97.286	-88.500	-73.500	-74.600	-75.700	-76.800
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-69.946	-100.100	-38.700	-128.200	-39.200	-36.200
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-645	-700	-500	-500	-500	-500
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-208.608	-120.700	-8.100	-260.400	-8.100	-8.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-208.608	-120.700	-8.100	-260.400	-8.100	-8.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-895.949	-774.000	-570.600	-920.100	-586.900	-591.900
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-649.897	-771.000	-562.800	-792.200	-578.800	-583.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-649.897	-771.000	-562.800	-792.200	-578.800	-583.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-649.897	-771.000	-562.800	-792.200	-578.800	-583.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-41.100	-41.700	-39.800	-40.400	-41.000	-41.600
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-690.997	-812.700	-602.600	-832.600	-619.800	-625.400

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 121 Statistik und Wahlen

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Sach- und Betriebsaufwendungen für Wahlen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 121 Statistik und Wahlen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	550	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	229.804	0	0	120.000	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	230.464	100	100	120.100	100	100
10	Personalauszahlungen	-455.438	-404.100	-406.000	-412.000	-418.300	-424.600
11	+ Versorgungsauszahlungen	-95.313	-85.000	-72.100	-73.200	-74.300	-75.400
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-75.946	-100.100	-38.700	-128.200	-39.200	-36.200
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-211.516	-120.700	-8.100	-260.400	-8.100	-8.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-838.213	-709.900	-524.900	-873.800	-539.900	-544.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-607.749	-709.800	-524.800	-753.700	-539.800	-544.200
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 121 Statistik und Wahlen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-607.749	-709.800	-524.800	-753.700	-539.800	-544.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 121001 Statistik Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt							
Kurzbeschreibung Bereitstellung von statistischen Informationen. Bereit- und Zusammenstellung von numerisch beschreibbaren Vorgängen für unterschiedliche Nutzergruppen und Zwecke. Auswertung städtischer Datenbestände. Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten für das statistische Landesamt. Aktualisierung der Stadtgebieteinteilung.							
Auftragsgrundlage Gesetzlich (u.a. Agarstatistikgesetz, Volkszählung) und Geschäftsverteilungsplan							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Verwaltungsleitung, Selbstverwaltung, Städtische Ämter, Bürger/innen, Studierende, Unternehmen und andere Institutionen							
Produktziele							
Produktkennzahlen 121001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	4.612,09	700,00	2.100,00	2.100,00	2.200,00	2.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-273.596,31	-310.300,00	-300.700,00	-304.500,00	-308.500,00	-309.500,00
	Ergebnis	-268.984,22	-309.600,00	-298.600,00	-302.400,00	-306.300,00	-307.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-213.283,28	-224.900,00	-219.200,00	-222.400,00	-225.800,00	-229.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,04	4,24	4,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Angebot aktueller statistischer Informationen (Anzahl)	31,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
	Erstellung statistischer Berichte - Jahresbericht, Wahlauswertung usw. (Anzahl)	19,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
	Datenbereitstellung für das Statistische Landesamt (Anzahl)	500,00	450,00	450,00	450,00	450,00	450,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,10	-1,27	-1,22	-1,24	-1,26	-1,26

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 121001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kostendeckungsgrad (%)	1,69	0,23	0,70	0,69	0,71	0,71
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	77,96	72,48	72,90	73,04	73,19	74,05
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 121002 Wahlen und Abstimmungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt

Kurzbeschreibung Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen, Volks- und Bürgerentscheidungen

Auftragsgrundlage Bundes-, Landes- und Gemeinde- und Kreiswahlgesetz und Verordnungen sowie Europawahlrecht, Gemeindeordnung

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Wahlberechtigte deutsche oder EU-Bürger auf dem Kieler Stadtgebiet.

Produktziele

Produktkennzahlen 121002

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	241.439,38	2.300,00	5.700,00	125.800,00	5.900,00	5.900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-663.452,61	-505.400,00	-309.700,00	-656.000,00	-319.400,00	-324.000,00
	Ergebnis	-422.013,23	-503.100,00	-304.000,00	-530.200,00	-313.500,00	-318.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-306.180,48	-239.100,00	-230.600,00	-234.000,00	-237.600,00	-241.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	12,00	8,76	4,82			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Rechtliche und organisatorische Durchführung von Wahlen	2,00			2,00	1,00	1,00
	Sonstige Wahlen (z. B. Beiräte, Schöffen), Volks- und Bürgerbegehren	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00	2,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,73	-2,06	-1,25	-2,17	-1,29	-1,30
	Kostendeckungsgrad (%)	36,39	0,46	1,84	19,18	1,85	1,82
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	46,15	47,31	74,46	35,67	74,39	74,41
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 122 Ordnungsangelegenheiten

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Teilplan	122	Ordnungsangelegenheiten

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers
Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt
Hafenamt

Beschreibung Wahrnehmung ordnungsrechtlicher Aufgaben im Rahmen der Zuständigkeiten des Bürger- und Ordnungsamtes sowie des Hafenamtes.
Durchführung der Bürger- und Rechtsberatung sowie Auskunftserteilung und Beratung in Versicherungsangelegenheiten.

Produkte

- 122001 - Aufenthalts- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
- 122002 - Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
- 122003 - Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten
- 122004 - Gewerbeangelegenheiten
- 122005 - Allg. Gefahrenabwehr, sonstige Ordnungsangelegenheiten und OWI
- 122007 - Versicherungsangelegenheiten, Bürger- und Rechtsberatung
- 122008 - Standesamtswesen
- 122009 - Allgemeine Ordnungs- und Serviceangelegenheiten
- 122010 - Sicherheit und Ordnung im Hafen
- 122020 - Dienste Fischereiwesen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 122 Ordnungsangelegenheiten Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.752	5.700	4.000	4.000	4.000	4.000
03	+ Sonstige Transfererträge	123	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.855.076	5.808.400	5.378.400	5.378.400	5.378.400	5.378.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.109	25.800	25.700	25.700	25.700	25.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	364.943	227.000	632.200	632.200	632.200	631.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.594.889	6.416.500	6.533.100	6.457.900	6.306.800	6.225.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.848.893	12.483.400	12.573.400	12.498.200	12.347.100	12.265.700
11	Personalaufwendungen	-12.088.695	-12.461.800	-13.391.600	-13.592.300	-13.796.000	-14.003.700
12	+ Versorgungsaufwendungen	-1.775.493	-1.908.900	-2.046.100	-2.076.200	-2.107.600	-2.139.500
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.297.924	-1.539.100	-1.771.500	-1.755.600	-1.804.600	-1.804.600
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-211.291	-133.500	-117.500	-117.500	-117.500	-117.500
15	+ Transferaufwendungen	-366.645	-532.500	-525.500	-530.500	-535.500	-540.500
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.283.871	-2.219.700	-2.329.900	-2.329.900	-2.325.900	-2.326.600
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-2.283.871	-2.219.700	-2.329.900	-2.329.900	-2.325.900	-2.326.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.023.920	-18.795.500	-20.182.100	-20.402.000	-20.687.100	-20.932.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-5.175.027	-6.312.100	-7.608.700	-7.903.800	-8.340.000	-8.666.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-5.175.027	-6.312.100	-7.608.700	-7.903.800	-8.340.000	-8.666.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.175.027	-6.312.100	-7.608.700	-7.903.800	-8.340.000	-8.666.700
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-1.027.200	-1.055.100	-1.033.100	-1.047.900	-1.063.500	-1.079.600
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-6.202.227	-7.367.200	-8.641.800	-8.951.700	-9.403.500	-9.746.300

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 122 Ordnungsangelegenheiten

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

a) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für das Begrüßungsgeld für Studierende sind übertragbar.

b) Fonds-Titel: "Gemeinsam Kiel gestalten" - Fonds für stadtteilbezogene Aufwertung, Nachbarschaft und sicheres Zusammenleben.

Zweckbindung für 2016 und 2017: Renaturierung Schützenpark mit BürgerInnenbeteiligung (150.000 EUR/Jahr).

Sperrvermerk: Freigabe durch den Innen- und Umweltausschuss unter Mitberatung des Bauausschusses

und des Ausschusses für Soziales, Wohnen und Gesundheit.

Hinweis: Evaluierung nach dem ersten Jahr.

Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Begrüßungsgeld für Studierende	229.700,00	300.000	280.000	280.000	280.000	280.000
Kieler Tierschutzverein	136.944,74	230.000	243.000	248.000	253.000	258.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 122 Ordnungsangelegenheiten Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-178	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.692.595	5.808.400	5.378.400	5.378.400	5.378.400	5.378.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.128	25.800	25.700	25.700	25.700	25.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	369.382	227.000	632.200	632.200	632.200	631.700
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.524.323	5.988.000	5.979.500	5.979.500	5.979.500	5.979.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.617.250	12.049.200	12.015.800	12.015.800	12.015.800	12.014.800
10	Personalauszahlungen	-10.836.467	-11.319.400	-12.171.800	-12.354.100	-12.539.800	-12.727.900
11	+ Versorgungsauszahlungen	-1.739.679	-1.842.100	-2.008.200	-2.038.100	-2.068.600	-2.099.800
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.210.374	-1.539.100	-1.771.500	-1.755.600	-1.804.600	-1.804.600
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-406.645	-532.500	-525.500	-530.500	-535.500	-540.500
15	+ Sonstige Auszahlungen	-2.427.005	-2.219.700	-2.329.900	-2.329.900	-2.325.900	-2.326.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-16.620.170	-17.452.800	-18.806.900	-19.008.200	-19.274.400	-19.499.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-5.002.919	-5.403.600	-6.791.100	-6.992.400	-7.258.600	-7.484.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	2.401	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	2.401	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.259	-45.300	-33.000	-18.800	-19.900	-19.200
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 122 Ordnungsangelegenheiten

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-6.259	-45.300	-33.000	-18.800	-19.900	-19.200
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-3.858	-45.300	-33.000	-18.800	-19.900	-19.200
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-5.006.777	-5.448.900	-6.824.100	-7.011.200	-7.278.500	-7.503.800

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-11.000	-11.000	-20.000	0	-9.000	-9.000 -9.000	-58.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 122001 Aufenthalts- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt							
Kurzbeschreibung Regelung des Aufenthalts der in Kiel lebenden Ausländerinnen und Ausländer sowie der Asylbewerberinnen und Asylbewerber. Überwachung der Einhaltung aufenthalts- und asylrechtlicher Vorschriften. Erwerb, Klärung und ggf. Bestätigung des Besitzes der deutschen Staatsangehörigkeit.							
Auftragsgrundlage Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz.							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben							
Zielgruppe Jeder							
Produktziele							
Produktkennzahlen 122001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	503.496,52	427.000,00	461.700,00	462.300,00	463.000,00	463.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.661.322,49	-1.677.700,00	-2.341.100,00	-2.342.800,00	-2.372.600,00	-2.403.000,00
	Ergebnis	-1.157.825,97	-1.250.700,00	-1.879.400,00	-1.880.500,00	-1.909.600,00	-1.939.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.024.905,50	-1.056.200,00	-1.490.200,00	-1.512.500,00	-1.535.300,00	-1.558.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	19,40	19,19	29,04			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Erteilung, Verlängerung oder Versagung von Aufenthaltstiteln	8.406,00	8.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
	Bearbeitung von Visumsanträgen	393,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	Erteilung der deutschen Staatsangehörigkeit (Einbürgerungen)	637,00	600,00	700,00	700,00	700,00	700,00
	Verpflichtungserklärungen für Visumsanträge	1.270,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-4,75	-5,13	-7,71	-7,71	-7,83	-7,95
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	30,31	25,45	19,72	19,73	19,51	19,29
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	61,69	62,96	63,65	64,56	64,71	64,85

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 122002 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt

Kurzbeschreibung Schutz der Bevölkerung und der Tierbestände vor Tierseuchen, Regelung der Verarbeitung und Beseitigung von tierischen Nebenprodukten, Gewährleistung des Tierschutzes. Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Schutz vor Irreführung und Täuschung.

Auftragsgrundlage Verordnungen der EU, Tierseuchengesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, Tierschutzgesetz, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch.

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Jeder

Produktziele

Produktkennzahlen 122002

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	79.907,75	47.300,00	61.100,00	61.400,00	61.700,00	61.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-944.372,08	-992.400,00	-1.000.400,00	-1.014.200,00	-1.027.500,00	-1.042.700,00
	Ergebnis	-864.464,33	-945.100,00	-939.300,00	-952.800,00	-965.800,00	-981.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-658.873,96	-696.000,00	-705.800,00	-716.400,00	-727.300,00	-738.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	12,53	11,73	11,51			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Überwachg. Tierbest., Viehhändler, Tiertransp. u.so. Einri. Maßn. z. Seuchentilg.	543,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	Überwachg. v. Betrieben, die Lebensm. herst., behand. o. in den Verkehr bringen	4.715,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-3,54	-3,88	-3,85	-3,91	-3,96	-4,03
	Kostendeckungsgrad (%)	8,46	4,77	6,11	6,05	6,00	5,85
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	69,77	70,13	70,55	70,64	70,78	70,79

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 122003 Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt

Kurzbeschreibung Sicherstellung von relevanten, personenbezogenen Daten; Bearbeitung von Anträgen im Bereich Meldewesen, Pässe, Ausweise, Wehrpflicht, Gewährleistung der Sicherheit im öffentlichen Verkehrsraum, Anordnungen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrszeichen/-einrichtungen, Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, z.B. bei der Bauleitplanung, Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten, Schulwegsicherung, Ausweisung von Anwohnerparkbereichen, Genehmigungen für den Schwerverkehr, Ausnahmegenehmigungen von Regelungen und Verboten der StVO (z.B. Parkerleichterungen für Schwerbehinderte), Befreiungen von Sonntagsfahrverboten, Gurt- und Helmpflicht, Ausgabe von Anwohnerparkausweisen, Anordnungen zur Regelung von Baustellen, von Sportveranstaltungen, sonstigen Großveranstaltungen, zur Kieler Woche, Überwachung der getroffenen Anordnungen, Sicherstellung der Halterpflichten und geordnete Kfz-Zulassungen. Gewährleistung der Kraftfahrer- und Fahrschuleignung.

Auftragsgrundlage Meldegesetz, Passgesetz, Personalausweisgesetz.
Straßenverkehrsgesetz und die darauf beruhende Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Fahrerlaubnisgesetz, Fahrerlaubnisverordnung.

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben.

Zielgruppe Jeder

Produktziele Optimierung der Geschäftsprozesse zur Reduzierung der Wartezeiten in Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten für 80 % der Wartenden auf max. 12 Minuten in 2016.

Produktkennzahlen 122003

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	4.263.113,84	4.095.900,00	4.140.500,00	4.115.200,00	4.030.400,00	3.986.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-7.110.322,45	-7.442.800,00	-7.713.400,00	-7.798.200,00	-7.884.000,00	-7.971.900,00
	Ergebnis	-2.847.208,61	-3.346.900,00	-3.572.900,00	-3.683.000,00	-3.853.600,00	-3.985.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-4.135.919,85	-4.155.400,00	-4.502.300,00	-4.569.900,00	-4.637.900,00	-4.707.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	91,98	91,19	93,19			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Verarbeitung melderechtlich maßgeblicher Vorgänge	59.778,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00
	Auskünfte aus dem Melderegister	28.471,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
	Ausstellung Pässe, Ausweis	32.648,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
	Ausstellung von Führungszeugnissen	7.528,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122003							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Bearbeitung von Kfz- Zulassungsangelegenheiten	128.211,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00
	Erteilung von Fahrerlaubnissen	3.817,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-11,68	-13,72	-14,65	-15,10	-15,80	-16,34
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	59,96	55,03	53,68	52,77	51,12	50,01
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	58,17	55,83	58,37	58,60	58,83	59,05
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Wartezeiten in Minuten (maximal) für 80 % der Wartenden	12,80	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 122004 Gewerbeangelegenheiten Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Bürger- und Ordnungsamt
Kurzbeschreibung	Gewerbeaufsicht, Gewerbeanzeigebehörde, Festsetzung von Veranstaltungen nach Titel IV der Gewerbeordnung. Erlassen von Rechtsverordnungen in Sonderfällen (z.B. Sonntagsöffnungen, Sperrzeitregelungen), Bekämpfung der Schwarzarbeit in Form des Verstoßes gegen den Meisterzwang und des nicht angezeigten Gewerbes, Aufsicht über Gaststätten und Spielhallen, Schornsteinfegeraufsicht, Überwachung der Einrichtungen und Wohnformen nach dem Selbstbestimmungsstärkungsgesetz, Beratung von Einrichtungsträgern und betroffenen Personen (früher: Heimaufsicht).
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung, Gewerbeanzeigenverwaltungsverordnung, Pfandleiherverordnung, Bewachungsverordnung, Versteigerungsverordnung, Makler- und Bauträgerverordnung, Schornsteinfegergesetz, Ladenöffnungszeitengesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Bundeszentralregistergesetz, Gaststättengesetz, Gaststättenverordnung, Spieleverordnung, Selbstbestimmungsstärkungsgesetz / Pflegegesetzbuch II und ergänzende Rechtsvorschriften.
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben.
Zielgruppe	Gewerbetreibende, Betreiber/innen, Betreuer/innen und Bewohner/innen von Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, sowie anderer Wohnformen gem. Selbstbestimmungsstärkungsgesetz / Pflegegesetzbuch II
Produktziele	Durchführung aller erforderlichen Regelprüfungen in stationären Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen.

Produktkennzahlen 122004							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	291.571,79	266.100,00	249.300,00	249.400,00	249.500,00	249.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-641.650,67	-758.000,00	-736.300,00	-742.300,00	-752.400,00	-762.800,00
	Ergebnis	-350.078,88	-491.900,00	-487.000,00	-492.900,00	-502.900,00	-513.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-462.050,60	-534.000,00	-543.000,00	-551.100,00	-559.400,00	-567.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	8,64	10,75	10,92			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Angemeldete Gewerbebetriebe (Bestandszahl am 31.12.)	24.979,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
	Erteilte Gewerbeerlaubnisse	2.582,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
	Stationäre Einrichtungen nach § 7 SbStG	39,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122004							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anzahl der Plätze in stationären Einrichtungen	3.533,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
	Wohnangebote nach § 8 SbstG	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
	Plätze in Wohnangeboten nach § 8 SbstG	73,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,44	-2,02	-2,00	-2,02	-2,06	-2,10
	Kostendeckungsgrad (%)	45,44	35,11	33,86	33,60	33,16	32,73
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	72,01	70,45	73,75	74,24	74,35	74,44
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Erfüllung der Prüfquote nach Selbstbestimmungsstärkungsgesetz	46,10	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 122005 Allg. Gefahrenabwehr, sonstige Ordnungsangelegenheiten und OWI

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt

Kurzbeschreibung Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit durch präventive und repressive Maßnahmen.
Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs.
Ahndung von Ordnungswidrigkeiten aller Art einschließlich der Vollstreckung.

Auftragsgrundlage §§ 162 ff. Landesverwaltungsgesetz sowie spezialgesetzliche Zuweisungen
§ 35 Ordnungswidrigkeitengesetz
Ratsbeschluss vom 15.01.2004 Drs. 1295/2003

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben.

Zielgruppe Jeder

Produktziele

Produktkennzahlen 122005

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	6.807.868,40	6.843.700,00	6.814.100,00	6.778.500,00	6.769.000,00	6.746.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-4.717.945,69	-4.842.700,00	-4.888.600,00	-4.931.400,00	-4.982.000,00	-5.036.800,00
	Ergebnis	2.089.922,71	2.001.000,00	1.925.500,00	1.847.100,00	1.787.000,00	1.709.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-2.939.538,57	-3.086.100,00	-3.078.200,00	-3.124.600,00	-3.171.200,00	-3.219.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	66,03	69,22	66,61			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Verkehrsordnungswidrigkeiten fließender und ruhender Verkehr	239.367,00	240.000,00	240.000,00	240.000,00	240.000,00	240.000,00
	Verfolgung von allgemeinen Ordnungswidrigkeiten	2.156,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
	Anmeldungen von Demonstrationen, Kundgebungen u.s.w.	98,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	Ermittelte waffenrechtliche Erlaubnisse	132,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00
	Ermittelte jagdrechtliche Erlaubnisse (inkl. Verlängerungen)	198,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
	Bestattungen nach dem Bestattungsgesetz	238,00	230,00	230,00	230,00	230,00	230,00
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122005							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	8,57	8,21	7,90	7,57	7,33	7,01
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	144,30	141,32	139,39	137,46	135,87	133,94
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	62,31	63,73	62,97	63,36	63,65	63,91
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 122007	
Versicherungsangelegenheiten, Bürger- u. Rechtsberatung	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Bürger- und Ordnungsamt
Kurzbeschreibung	Auskünfte, Sachverhaltsaufklärung in Sozialversicherungsangelegenheiten, Aufnahme von Leistungsanträgen.
Auftragsgrundlage	§ 93 Abs. 1 u. 2 i.V.m. §§ 91 u. 92 Sozialgesetzbuch IV (SGB) § 83 a Landesverwaltungsgesetz
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Kieler Einwohnerinnen und Einwohner und Versicherte mit Beschäftigungs- und Tätigkeitsort in Kiel (§ 93 Abs. 3 SGB IV)
Produktziele	Begründung und Durchsetzung von Ansprüchen aus der gesetzlichen Sozialversicherung, insbesondere aus der Rentenversicherung, um den städtischen Sozialhaushalt zu entlasten

Produktkennzahlen 122007							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	103.038,63	104.000,00	119.700,00	125.000,00	82.400,00	67.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-670.961,25	-691.200,00	-710.800,00	-721.200,00	-732.000,00	-743.200,00
	Ergebnis	-567.922,62	-587.200,00	-591.100,00	-596.200,00	-649.600,00	-676.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-538.764,53	-557.100,00	-588.900,00	-597.700,00	-606.600,00	-615.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	10,07	11,82	10,48			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Auskünfte u. Beratungen im ges. Spektrum der gesetzlichen Sozialversicherung	7.868,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
	Bürger- und Rechtsberatungen	10.515,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-2,33	-2,41	-2,42	-2,44	-2,66	-2,77
	Kostendeckungsgrad (%)	15,36	15,05	16,84	17,33	11,26	9,03
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	80,30	80,60	82,85	82,88	82,87	82,86
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122007

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Rentenzahl., d.z. Einsparung b.d. Sozialhilfe od.Grundsicherung führen in EUR	1.077.712,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 122008 Standesamtswesen Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt							
Kurzbeschreibung Beurkundungen von Geburten und Sterbefällen sowie von Vater- und Mutterschaftsanerkennungen und namensrechtlichen Erklärungen von Ehegatten und Kindern. Bearbeitung von Anträgen auf Namensänderungen. Entgegennahme von Anmeldungen zur Eheschließung sowie deren Durchführung und Beurkundung. Nachbeurkundung von Personenstandsfällen im Ausland. Ausfertigung und Prüfung von Personenstandsurkunden. Kirchengaustritte.							
Auftragsgrundlage Personenstandsgesetz und Personenstandsverordnung, Namensänderungsgesetz und die Verwaltungsvorschrift, BGB und EGBGB, Lebenspartnerschaftsgesetz, §§ 1-6 und § 94 BVFG, §§ 2, 8, 10, 12, 13, 14, 19 Konsulargesetz.							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben.							
Zielgruppe Jeder							
Produktziele							
Produktkennzahlen 122008							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	465.564,73	440.900,00	449.800,00	450.200,00	450.600,00	451.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.287.422,99	-1.357.000,00	-1.483.700,00	-1.488.100,00	-1.508.100,00	-1.528.100,00
	Ergebnis	-821.858,26	-916.100,00	-1.033.900,00	-1.037.900,00	-1.057.500,00	-1.077.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-809.921,83	-836.400,00	-912.700,00	-926.300,00	-940.400,00	-954.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	16,02	17,07	16,88			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Beurkundungen von Geburten, Sterbefällen sowie Kirchengaustritten	8.491,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00
	Durchführung und Beurkundungen von Eheschließungen u. Lebenspartnerschaften	1.064,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-3,37	-3,76	-4,24	-4,26	-4,34	-4,42

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122008							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	36,16	32,49	30,32	30,25	29,88	29,51
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	62,91	61,64	61,52	62,25	62,36	62,46
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 122009 Allgemeine Ordnungs- und Serviceangelegenheiten

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Bürger- und Ordnungsamt

Kurzbeschreibung Allg. Dienstleistungen für das Bürger- und Ordnungsamt, insbesondere Haushalts- und Personalangelegenheiten.
Koordination der Postein- und -ausgänge durch die Registratur.
Entgegennahme und Verwahrung von Fundsachen, Versteigerungen von Fundsachen.
Durchführung von Ermittlungs- und Vollzugsaufträgen für alle städtischen Ämter sowie für andere öffentlich-rechtliche Institutionen.
Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Verbesserung des Sicherheitsgefühls durch meist präventive Maßnahmen, Präsenz vor Ort, Abverlangen korrekten Verhaltens, Problemwahrnehmung und Unterrichtung der zuständigen Stelle (kommunaler Ordnungsdienst).
Amtsinterne EDV-Dienstleistungen.

Auftragsgrundlage Gemeindehaushaltsverordnung Doppik, §§ 965-984 Bürgerliches Gesetzbuch, §§ 32, 90, 119, 120, 148, 150-152, 162-255 Landesverwaltungsgesetz, §§ 177-181 Zivilprozessordnung, §§ 94, 105, 127 Strafprozessordnung, §§ 5, 23 Fahrzeugzulassungsverordnung, § 14 Kraftfahrzeugsteuergesetz, § 1 Pflichtversicherungsgesetz, § 64 Sozialgesetzbuch II, § 117 Sozialgesetzbuch XII, §§ 20, 21 Straßen- und Wegegesetz S-H, §§ 35, 56, 111, 116-123 Ordnungswidrigkeitengesetz, §§ 1, 2, 4, 5, 6, 8, 9, 10 Preisangabenverordnung, Datenschutzverordnung, Datenübermittlungsverordnung.

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben.

Zielgruppe Einwohnerinnen und Einwohner, Ämter und Behörden, Firmen und Institutionen.

Produktziele

Produktkennzahlen 122009

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	236.407,86	170.500,00	181.700,00	160.700,00	145.000,00	145.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.640.339,39	-1.721.400,00	-1.958.700,00	-2.032.200,00	-2.108.200,00	-2.135.100,00
	Ergebnis	-1.403.931,53	-1.550.900,00	-1.777.000,00	-1.871.500,00	-1.963.200,00	-1.990.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.248.598,44	-1.276.400,00	-1.306.200,00	-1.325.600,00	-1.345.700,00	-1.366.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	29,18	30,18	28,09			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kfz-Stilllegungsersuchen	1.735,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
	Aufenthaltsermittlungen	2.401,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
	Fahrerermittlungsersuchen	2.736,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122009							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Schulzuführungen	23,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
	Fundsachen	3.063,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
	Gespräche des kommunalen Ordnungsdienstes mit Bürgerinnen und Bürgern	3.974,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-5,76	-6,36	-7,29	-7,67	-8,05	-8,16
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	14,41	9,90	9,28	7,91	6,88	6,79
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	76,12	74,15	66,69	65,23	63,83	63,98
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 122010 Sicherheit und Ordnung im Hafen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Hafenamts

Kurzbeschreibung Hafenaufsicht, Liegeplatzzuweisung, Hafenbehördliche Genehmigungen, Ordnungsverwaltung, Hafenbenutzung, Gefahrgutkontrollen, Seeverkehrsstatistik

Auftragsgrundlage §§ 4 (2), 4 (2) Nr. 2, 13, 19 (1), 16 HafVO; §§ 140 (6), 142 WasG; § 137 WasG SH; § 3 NLPV; § 7 VerkStatG; §§ 4, 5 HSVO; § 14 (1) HafEntsVO SH; § 13 (2) ArbSchG

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Bürgerinnen und Bürger, Hafennutzerinnen und -nutzer

Produktziele

Produktkennzahlen 122010

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	27.891,00	26.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-271.589,91	-269.500,00	-287.400,00	-284.000,00	-287.600,00	-291.400,00
	Ergebnis	-243.698,91	-243.500,00	-259.400,00	-256.000,00	-259.600,00	-263.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-237.508,78	-232.100,00	-236.700,00	-240.200,00	-243.800,00	-247.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,69	3,09	3,09			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl hafenbehördlicher Genehmigungen	257,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
	Anzahl Ordnungswidrigkeitenverfahren Gefahrgut	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
	Liegeplatzzuweisungen im Handelshafen	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
	Gefahrgutkontrollen	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,00	-1,00	-1,06	-1,05	-1,06	-1,08
	Kostendeckungsgrad (%)	10,27	9,65	9,74	9,86	9,74	9,61
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	87,45	86,12	82,36	84,58	84,77	84,97

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 122010							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 122020 Dienste Fischereiwesen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Hafenamts

Kurzbeschreibung Fischereischeine und Fischereiabgabe

Auftragsgrundlage § 26 (5) Landesfischereigesetz

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Bürgerinnen und Bürger

Produktziele

Produktkennzahlen 122020

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	70.032,30	62.000,00	67.500,00	67.500,00	67.500,00	67.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-105.192,68	-97.900,00	-94.800,00	-95.500,00	-96.200,00	-97.000,00
	Ergebnis	-35.160,38	-35.900,00	-27.300,00	-28.000,00	-28.700,00	-29.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-32.613,24	-32.100,00	-27.600,00	-28.000,00	-28.400,00	-28.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	0,89	0,49	0,49			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl Fischereischeinantragsteller	797,00	700,00	750,00	750,00	750,00	750,00
	Anzahl verkaufter Jahresgebührenmarken (Fischereiabgabe)	6.200,00	5.500,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-0,14	-0,15	-0,11	-0,11	-0,12	-0,12
	Kostendeckungsgrad (%)	66,58	63,33	71,20	70,68	70,17	69,59
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	31,00	32,79	29,11	29,32	29,52	29,79
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 126 Brandschutz

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Teilplan 126 Brandschutz

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Feuerwehr, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz

Beschreibung Bei Bränden, Not- und Unglücksfällen haben die Feuerwehren in Wahrnehmung der Aufgaben der Gefahrenabwehr in ihrem Einsatzgebiet die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um gegenwärtige Gefahren für Leben, Gesundheit und Vermögen abzuwehren. Daneben wirken die Feuerwehren im Katastrophenschutz mit.

Produkte 126001 - Brandschutz / Technische Hilfeleistung

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 126 Brandschutz

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	386.330	321.700	351.300	351.300	351.300	351.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	438.374	499.000	484.000	484.000	484.000	484.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.199	33.300	52.300	52.300	52.300	52.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	686.149	525.800	525.500	525.500	525.500	525.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	942.000	156.100	549.400	556.700	566.400	569.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	-4.830	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.500.224	1.535.900	1.962.500	1.969.800	1.979.500	1.982.200
11	Personalaufwendungen	-12.544.671	-12.451.300	-13.280.100	-13.477.800	-13.679.700	-13.883.800
12	+ Versorgungsaufwendungen	-4.640.861	-4.780.600	-4.672.400	-4.742.500	-4.813.500	-4.885.800
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.407.488	-1.465.100	-1.509.900	-1.560.100	-1.555.000	-1.583.900
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-565.476	-581.300	-564.000	-564.000	-564.000	-564.000
15	+ Transferaufwendungen	-30	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-407.668	-441.500	-463.500	-399.400	-400.500	-406.200
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-407.668	-441.500	-463.500	-399.400	-400.500	-406.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-19.566.194	-19.719.800	-20.489.900	-20.743.800	-21.012.700	-21.323.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-17.065.971	-18.183.900	-18.527.400	-18.774.000	-19.033.200	-19.341.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-17.065.971	-18.183.900	-18.527.400	-18.774.000	-19.033.200	-19.341.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-17.065.971	-18.183.900	-18.527.400	-18.774.000	-19.033.200	-19.341.500
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-934.200	-1.044.900	-1.070.100	-1.096.700	-1.131.000	-1.149.500
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-18.000.171	-19.228.800	-19.597.500	-19.870.700	-20.164.200	-20.491.000

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 126 Brandschutz

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Zuweisungen des Landes für die Feuerweherschule sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen).
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus privatrechtlichen Entgelten für die Rettungsassistentenschule sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen).

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 126 Brandschutz Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	299.184	234.700	234.800	234.800	234.800	234.800
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	509.608	499.000	484.000	484.000	484.000	484.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.509	33.300	52.300	52.300	52.300	52.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	687.432	525.800	525.500	525.500	525.500	525.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.550.733	1.292.800	1.296.600	1.296.600	1.296.600	1.296.600
10	Personalauszahlungen	-9.373.207	-9.785.400	-10.339.400	-10.493.200	-10.650.300	-10.809.000
11	+ Versorgungsauszahlungen	-4.541.350	-4.622.800	-4.579.700	-4.648.400	-4.718.000	-4.788.800
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.336.896	-1.465.100	-1.509.900	-1.560.100	-1.555.000	-1.583.900
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-30	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-336.560	-441.500	-463.500	-399.400	-400.500	-406.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-15.588.043	-16.314.800	-16.892.500	-17.101.100	-17.323.800	-17.587.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-14.037.310	-15.022.000	-15.595.900	-15.804.500	-16.027.200	-16.291.300
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	324.008	390.000	529.000	840.000	390.000	390.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	29.824	2.000	7.200	7.200	7.200	7.200
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	353.832	392.000	536.200	847.200	397.200	397.200
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-177.835	-867.000	-1.092.200	-1.632.300	-546.800	-890.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(0)	(0)
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-852.962	-40.000	-530.500	-250.000	-170.000	-130.000
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 126 Brandschutz

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.030.798	-907.000	-1.622.700	-1.882.300	-716.800	-1.020.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-676.965	-515.000	-1.086.500	-1.035.100	-319.600	-623.600
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-14.714.275	-15.537.000	-16.682.400	-16.839.600	-16.346.800	-16.914.900
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(0)	(0)

Erläuterungen zu Investitionen

Einzahlungen des Landes aus der Feuerschutzsteuer sind zweckgebunden für investive Maßnahmen des Kostenträgers Brandschutz/Technische Hilfeleistung.

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
1260010001 Fahrzeuge und sonst. Transportmittel- Brandsch	-1.689.800	-1.101.487	-230.000	0	-20.000	260.000 -105.000	-1.784.800
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	-346.025	0	0	0	0 0	0
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-11	0	0	0	0 0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	2.262.500	2.926.270	390.000	0	390.000	390.000 390.000	3.822.500
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlag	0	48.460	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.952.300	-2.399.399	-620.000	0	-410.000	-130.000 -495.000	-5.607.300
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.330.907	0	0	0	0 0	0
1260010003 Büroserver für das Amt 13	-40.000	-39.128	0	0	0	0 0	-40.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-39.128	0	0	0	0 0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.000	0	0	0	0	0 0	-40.000
1260010011 Fahrzeuge / Geräte für freiwillige Wehren	-270.000	-636.855	-250.000	-500.000	-350.000	-270.000 -270.000	-1.410.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	230.000	0	0	0	450.000	0 0	680.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-500.000	-400.178	-250.000	-500.000	-800.000	-270.000 -270.000	-2.090.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-236.676	0	0	0	0 0	0
1260010014 Leitstellentechnik	-930.000	-151.223	-10.000	0	-250.000	-170.000 -130.000	-1.490.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-11.600	0	0	0	0 0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-930.000	-139.622	-10.000	0	-250.000	-170.000 -130.000	-1.490.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR) Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
1260010015 Einführung Digitalfunk (Bund)	-300.000	-17.830	-381.500	0	0	0 0	-681.500
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	139.000	0	0	0 0	139.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-300.000	-17.830	-520.500	0	0	0 0	-820.500
1260010019 Leitstelleninventar (nicht Festwert)	-60.000	-81.466	-200.000	0	-200.000	-120.000 -80.000	-660.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-60.000	-81.466	-200.000	0	-200.000	-120.000 -80.000	-660.000
1260010022 Servicestelle Digitalfunk	-50.000	-50.000	0	0	-100.000	0 0	-150.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-50.000	-50.000	0	0	-100.000	0 0	-150.000
1260010023 Software Personal- und Einsatzplanung	0	0	0	0	-100.000	0 0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	-100.000	0 0	-100.000
1260010024 Klimatechnik Serverraum IRLS Mitte	-40.000	-40.000	0	0	0	0 0	-40.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-40.000	-40.000	0	0	0	0 0	-40.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-85.500	-55.846	-11.000	0	-11.000	-14.000 -34.000	-155.500

Haushaltsplan 2016

Produkt 126001 Brandschutz / Technische Hilfeleistung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Feuerwehr, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz

Kurzbeschreibung Der Brandschutz und die Hilfeleistung der Feuerwehr umfassen:

- die Bekämpfung von Bränden und den Schutz von Menschen, Tieren und Sachen vor Brandschäden (abwehrender Brandschutz)
- Hilfeleistung bei Not- und Unglücksfällen (Technische Hilfe)
- Verhütung von Bränden und Brandgefahren (vorbeugender Brandschutz)
- Mitwirkung im Katastrophenschutz
- Mitwirkung bei öffentlichen Notständen aller Art, welche insbesondere durch Naturereignisse wie z.B. Schäden durch Wasser und/oder Sturm, Explosionen, Gebäudeeinstürzen, Vorfällen mit giftigen oder radioaktiven Stoffen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden.

Bei Veranstaltungen mit Gefahrenpotential im Bereich Brandschutz stellt die Berufsfeuerwehr eine Sicherheitswache.

Auftragsgrundlage §§ 1-44 Brandschutzgesetz, §§ 1, 2 Brandverhütungsschauverordnung, §§ 1, 5 Gesetz über die Neuordnung des Zivilschutzes, Brandschutzbedarfsplan Feuerwehr Kiel, Verordnungen und Erlasse zu den oben genannten Rechtsbereichen.

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Bevölkerung der Landeshauptstadt Kiel und Umland, Besucher

Produktziele Erreichungsgrad der Eintreffzeit am Brandort in mind. 85 % der Einsätze von 10 Funktionen in 8 Min. und weiterer 6 Funktionen in 13 Min.

Produktkennzahlen 126001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	2.500.223,50	1.535.900,00	1.962.500,00	1.969.800,00	1.979.500,00	1.982.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-20.500.394,46	-20.764.700,00	-21.560.000,00	-21.840.500,00	-22.143.700,00	-22.473.200,00
	Ergebnis	-18.000.170,96	-19.228.800,00	-19.597.500,00	-19.870.700,00	-20.164.200,00	-20.491.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-12.544.671,17	-12.451.300,00	-13.280.100,00	-13.477.800,00	-13.679.700,00	-13.883.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	206,02	219,11	223,93			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der geleisteten Brandeinsätze	1.201,00					
	Anzahl der geleisteten Hilfeleistungseinsätze	2.055,00					

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 126001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-73,81	-78,85	-80,36	-81,48	-82,69	-84,03
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	12,20	7,40	9,10	9,02	8,94	8,82
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	61,19	59,96	61,60	61,71	61,78	61,78
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Erreichungsgrad Eintreffzeit in % (10 Funkt. in max. 8 Min., 6 F. in 13 Min.)	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 127 Rettungsdienst

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Teilplan 127 Rettungsdienst

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Feuerwehr, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz

Beschreibung Der Rettungsdienst umfasst die Notfallrettung, die fachgerechte Betreuung während des Transportes in ein Krankenhaus und die Betreuung von Personen mit schweren gesundheitlichen Schädigungen. Der Rettungsdienst hat zusätzlich noch die Aufgabe, mit den Bereichen Brandschutz und Katastrophenschutz komplexe Notlagen oder größere Schadenslagen professionel zu koordinieren .

Produkte 127001 - Rettungsdienst

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 127 Rettenngsdienst Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.888	98.500	98.500	98.500	98.500	98.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.571.924	13.400.000	16.500.000	13.800.000	14.000.000	14.200.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.305	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	824.762	798.000	820.000	820.000	820.000	820.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	330.445	92.400	214.700	220.800	227.200	201.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.887.325	14.448.900	17.693.200	14.999.300	15.205.700	15.379.600
11	Personalaufwendungen	-6.794.426	-6.993.900	-7.675.800	-7.789.100	-7.903.900	-8.021.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	-1.319.852	-1.359.000	-1.405.200	-1.426.200	-1.447.600	-1.469.500
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.209.845	-1.365.300	-1.539.600	-1.580.600	-1.560.100	-1.562.200
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-606.011	-511.000	-585.700	-585.700	-585.700	-585.700
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.709.487	-4.097.200	-4.512.700	-4.733.400	-5.036.200	-5.345.600
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-3.709.487	-4.097.200	-4.512.700	-4.733.400	-5.036.200	-5.345.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.639.620	-14.326.400	-15.719.000	-16.115.000	-16.533.500	-16.984.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-3.752.296	122.500	1.974.200	-1.115.700	-1.327.800	-1.604.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.752.296	122.500	1.974.200	-1.115.700	-1.327.800	-1.604.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.752.296	122.500	1.974.200	-1.115.700	-1.327.800	-1.604.700
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-805.500	-910.900	-891.700	-922.600	-952.200	-959.200
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-4.557.796	-788.400	1.082.500	-2.038.300	-2.280.000	-2.563.900

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 127 Rettungsdienst

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Die kalkulatorischen Zinsen für den Rettungsdienst betragen 81.900 EUR.
- b) Die kalkulatorischen Zinsen für die Integrierte Regionalleitstelle Mitte betragen 24.800 EUR.
- c) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Zuweisungen des Landes für die Verletztenversorgung auf See sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen).

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 127 Rettenungsdienst Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.550	85.200	85.200	85.200	85.200	85.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.041.199	13.400.000	16.500.000	13.800.000	14.000.000	14.200.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.165	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	825.667	798.000	820.000	820.000	820.000	820.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.023.581	14.343.200	17.465.200	14.765.200	14.965.200	15.165.200
10	Personalauszahlungen	-5.751.331	-6.225.600	-6.796.500	-6.896.900	-6.998.000	-7.101.900
11	+ Versorgungsauszahlungen	-1.291.562	-1.313.500	-1.377.500	-1.398.100	-1.419.200	-1.440.500
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.185.262	-1.365.300	-1.539.600	-1.580.600	-1.560.100	-1.562.200
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-3.969.160	-4.097.200	-4.512.700	-4.733.400	-5.036.200	-5.345.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-12.197.315	-13.001.600	-14.226.300	-14.609.000	-15.013.500	-15.450.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-2.173.734	1.341.600	3.238.900	156.200	-48.300	-285.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	12.102	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	12.102	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-252.127	-835.000	-740.400	-726.300	-864.300	-974.700
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-362.362	0	-198.500	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 127							
Rettungsdienst							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-614.489	-835.000	-938.900	-726.300	-864.300	-974.700
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-602.387	-830.000	-933.900	-721.300	-859.300	-969.700
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.776.120	511.600	2.305.000	-565.100	-907.600	-1.254.700

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
1270010004 Fahrzeuge u. sonst. Transportmittel-Rettungsdienst	-2.364.000	-2.188.490	-424.000	0	-517.000	-537.000 -720.000	-4.562.000
12 + Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	-3.538	0	0	0	0 0	0
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-2	0	0	0	0 0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	50	0	0	0	0 0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlag	0	12.333	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.364.000	-1.038.563	-424.000	0	-517.000	-537.000 -720.000	-4.562.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.158.771	0	0	0	0 0	0
1270010005 Techn. Arbeits- geräte, Werkzeuge-Rettungsdien	-1.489.000	-819.040	-242.000	0	-163.000	-206.000 -183.000	-2.283.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	30.000	63.296	0	0	0	0 0	30.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.519.000	-692.435	-242.000	0	-163.000	-206.000 -183.000	-2.313.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-189.901	0	0	0	0 0	0
1270010007 Einführung Digitalfunk (Bund)	0	0	-198.500	0	0	0 0	-198.500
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-198.500	0	0	0 0	-198.500
1270010011 Techn. Arbeits- geräte Rettungsdienstschule	-201.800	-126.725	-54.000	0	-25.500	-98.000 -50.000	-429.300
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-201.800	-126.725	-54.000	0	-25.500	-98.000 -50.000	-429.300

Haushaltsplan 2016

Produkt 127001	
Rettungsdienst	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Feuerwehr, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz
Kurzbeschreibung	<p>Der Rettungsdienst hat die bedarfsgerechte und leistungsfähige Notfallrettung und den Krankentransport sicherzustellen.</p> <p>Als weitere Aufgabe hat er mit den Bereichen Brandschutz und Katastrophenschutz komplexe Notsituationen oder größere Schadenslagen professionell zu koordinieren und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.</p> <p>Als weitere Aufgaben übernimmt der Kieler Rettungsdienst die Betreuung und Versorgung der Besucher bei größeren Veranstaltungen zum Beispiel der Kieler Woche, von Fußballspielen, Wahlveranstaltungen und vieles mehr.</p> <p>Im Kieler Rettungsdienst ist die Rettungsdienstschule integriert, welche als Aufgabe die Aus- und Fortbildung des Personals des Rettungsdienstes, der Berufsfeuerwehr und der freiwilligen Feuerwehr erfüllt.</p> <p>Seit dem 1.1.2014 wird die neue Ausbildung zum Notfallsanitäter/zur Notfallsanitäterin angeboten.</p>
Auftragsgrundlage	§§ 1-32 Notfallsanitätergesetz, §§ 1-24 Rettungsdienstgesetz, Eckpunktepapier zwischen den Landesverbänden und den Krankenkassen, Verordnungen, Dienstvorschriften, Erlasse und Empfehlungen zu den oben genannten Rechtsbereichen.
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Privatwirtschaftlicher Wettbewerb
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Bevölkerung der Stadt Kiel und des Umlandes, Besucher
Produktziele	<p>Die Hilfsfristen des Rettungsdienstes von 12 Min. werden in 95 % der Einsätze langfristig gesichert.</p> <p>Die Ausrückzeiten des Rettungsdienstes von 2 Min. werden in 90 % der Einsätze langfristig gesichert.</p>

Produktkennzahlen 127001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	9.887.324,61	14.448.900,00	17.693.200,00	14.999.300,00	15.205.700,00	15.379.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-14.445.120,34	-15.237.300,00	-16.610.700,00	-17.037.600,00	-17.485.700,00	-17.943.500,00
	Ergebnis	-4.557.795,73	-788.400,00	1.082.500,00	-2.038.300,00	-2.280.000,00	-2.563.900,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-6.794.425,75	-6.993.900,00	-7.675.800,00	-7.789.100,00	-7.903.900,00	-8.021.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	126,05	121,84	126,67			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Fortbildungsstd. zu Kindernotfällen an Ges.fortbildung pro Rettungsassist. in %	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
	Anzahl der Einsätze im Rettungsdienst	58.066,00	56.000,00	58.000,00	58.000,00	58.000,00	59.000,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 127001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-18,69	-3,23	4,44	-8,36	-9,35	-10,51
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	68,45	94,83	106,52	88,04	86,96	85,71
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	47,04	45,90	46,21	45,72	45,20	44,70
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Erreichungsgrad der Hilfsfrist von 12 Min. in %	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
	Erreichungsgrad der Ausrückzeiten von 2 Min. in %	80,00	85,00	90,00	90,00	90,00	90,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 128 Katastrophenschutz

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Teilplan 128 Katastrophenschutz

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Feuerwehr, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz

Beschreibung Der Katastrophenschutz hat vorbereitende Maßnahmen zur Bekämpfung von Katastrophen zu treffen, diese abzuwehren und bei der unmittelbar anschließenden vorläufigen Beseitigung von Schäden mitzuwirken.

Produkte 128001 - Katastrophenschutz

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 128 Katastrophenschutz Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.989	72.700	77.900	77.900	77.900	77.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.446	0	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	170.052	55.600	98.900	93.100	95.000	92.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	268.588	128.300	178.600	172.800	174.700	171.900
11	Personalaufwendungen	-2.214.721	-2.237.400	-2.394.700	-2.430.200	-2.466.500	-2.503.900
12	+ Versorgungsaufwendungen	-715.417	-737.500	-736.400	-747.200	-758.700	-769.900
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-104.910	-153.600	-151.000	-154.500	-155.500	-155.500
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-80.521	-108.700	-87.800	-87.800	-87.800	-87.800
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.832	-27.500	-27.800	-27.800	-27.800	-28.200
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-44.832	-27.500	-27.800	-27.800	-27.800	-28.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.160.400	-3.264.700	-3.397.700	-3.447.500	-3.496.300	-3.545.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-2.891.813	-3.136.400	-3.219.100	-3.274.700	-3.321.600	-3.373.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.891.813	-3.136.400	-3.219.100	-3.274.700	-3.321.600	-3.373.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.891.813	-3.136.400	-3.219.100	-3.274.700	-3.321.600	-3.373.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-309.000	-170.700	-161.200	-162.700	-165.100	-167.900
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.200.813	-3.307.100	-3.380.300	-3.437.400	-3.486.700	-3.541.300

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 128 Katastrophenschutz Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.798	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.658	0	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	52.558	27.500	29.300	29.300	29.300	29.300
10	Personalauszahlungen	-1.719.311	-1.823.600	-1.932.600	-1.961.300	-1.990.700	-2.020.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	-700.083	-713.000	-721.800	-732.500	-743.700	-754.700
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-105.658	-153.600	-151.000	-154.500	-155.500	-155.500
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-38.538	-27.500	-27.800	-27.800	-27.800	-28.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.563.590	-2.717.700	-2.833.200	-2.876.100	-2.917.700	-2.958.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-2.511.032	-2.690.200	-2.803.900	-2.846.800	-2.888.400	-2.929.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	80.000	46.700	155.700	46.700	376.700	46.700
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	80.000	46.700	155.700	46.700	376.700	46.700
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.061	-100.000	-140.000	-100.000	-690.000	-180.000
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	-173.000	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 128 Katastrophenschutz Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.061	-150.000	-313.000	-100.000	-690.000	-180.000
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	77.939	-103.300	-157.300	-53.300	-313.300	-133.300
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.433.093	-2.793.500	-2.961.200	-2.900.100	-3.201.700	-3.062.900

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
1280010001 Fahrzeugbeschaffung (ZIP)	-168.300	-95.498	-93.300	0	-53.300	-313.300 -133.300	-761.500
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	-33.500	0	0	0	0 0	0
12 + Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	490	0	0	0	0 0	0
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-929	0	0	0	0 0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	755.700	770.954	46.700	0	46.700	376.700 46.700	1.272.500
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlag	0	7.362	0	0	0	0 0	0
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	-921	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-924.000	-650.732	-140.000	0	-100.000	-690.000 -180.000	-2.034.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-188.098	0	0	0	0 0	0
1280010003 Einführung Digitalfunk (Bund)	0	0	-64.000	0	0	0 0	-64.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	0	109.000	0	0	0 0	109.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-173.000	0	0	0 0	-173.000
1280010004 Führungssystem Stabsarbeit	-50.000	-50.000	0	0	0	0 0	-50.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	-50.000	0	0	0	0 0	-50.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 128001 Katastrophenschutz Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Feuerwehr, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz
Kurzbeschreibung	<p>Alle Planungen im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes zielen auf die Sicherstellung einer schnellen und umfassenden Hilfeleistung für die Bevölkerung und den Schutz der Umwelt im Katastrophen- oder Krisenfall.</p> <p>Neben der Alarm- und Stabsdienstordnung, durch die Führungsorganisationen bei größeren Schadenlagen bestimmt werden, bestehen eine Vielzahl von Gefahrenabwehrplänen für Betriebe und Anlagen mit besonderem Gefährdungspotential, sowie für Gefahrenlagen aufgrund von Extremwetterlagen und schweren Unglücksfällen.</p> <p>Zur Hilfeleistung vor Ort wirken in Kiel die Berufsfeuerwehr, der Rettungsdienst, die Hilfsorganisationen, die freiwilligen Feuerwehren und das Technische Hilfswerk mit.</p> <p>Ihre Ausbildung innerhalb der Organisationen, sowie Teilnahme an Übungen und Lehrgängen werden von der Landeshauptstadt Kiel organisatorisch und finanziell unterstützt.</p> <p>Für die Verbindung zur Bundeswehr steht eine speziell geschulte Verbindungstruppe aus Reservisten zur Verfügung, welche bei Bedarf die Koordination regelt.</p>
Auftragsgrundlage	§§ 1-43 Landeskatastrophenschutzgesetz, §§ 1-32 Zivilschutzgesetz Verordnungen, Dienstvorschriften, Erlasse zu den oben genannten Rechtsbereichen
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Bevölkerung der Landeshauptstadt Kiel und Umland, Besucher
Produktziele	Die Schutzpläne für Schadensarten und für Betriebe mit besonderem Gefahrenpotential dürfen max. drei Jahre alt sein.

Produktkennzahlen 128001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	268.587,60	128.300,00	178.600,00	172.800,00	174.700,00	171.900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.469.400,26	-3.435.400,00	-3.558.900,00	-3.610.200,00	-3.661.400,00	-3.713.200,00
	Ergebnis	-3.200.812,66	-3.307.100,00	-3.380.300,00	-3.437.400,00	-3.486.700,00	-3.541.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-2.214.720,63	-2.237.400,00	-2.394.700,00	-2.430.200,00	-2.466.500,00	-2.503.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	40,68	41,04	41,78			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Teilnahme v. Stabsmitgl. an Übung/Schulung im Krisenstab (in % innerh. v. 2 J.)	88,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 128001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-13,13	-13,56	-13,86	-14,10	-14,30	-14,52
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	7,74	3,73	5,02	4,79	4,77	4,63
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	63,84	65,13	67,29	67,31	67,36	67,43
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Schadensarten, für die ein Schutzplan (max. 3 J. alt) vorhanden ist in %	75,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Budget 21 - 24 Schulträgeraufgaben

21 - 24 Schulträgeraufgaben

211 Grundschulen
211001 Bereitstellung von Grundschulen

2162 Regionalschulen
216201 Bereitstellung von Regionalschulen

217 Gymnasien, Kollegs
217001 Bereitstellung von Gymnasien

2182 Gemeinschaftsschulen
218201 Bereitstellung von Gemeinschaftsschulen

2211 Förderzentren ohne Grundschulteil
221101 Bereitstellung von Förderzentren ohne Grundschulteil

2212 Förderzentren mit Grundschulteil
221201 Bereitstellung von Förderzentren mit Grundschulteil

231 Berufsfach- und Fachschulen
231001 Bereitstellung von beruflichen Schulen (RBZ)

241 Schülerbeförderung
241001 Bereitstellung der Schülerbeförderung

242 Fördermaßnahmen für Schüler
242001 Bereitstellung von Fördermaßnahmen (BaföG)

243 Sonstige schulische Aufgaben
243001 Bereitstellung sonstiger schulischer Aufgaben
243002 Bereitstellung Medienzentrum

Entwicklungsschwerpunkte und Handlungsrahmen

Bildungschancen durch allgemein bildende Schulen und Förderzentren stärken

Stärken und Chancen

- Alle Schularten sind in erreichbarer Nähe vorhanden
- Ganztagschulen erleichtern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und sollen daher weiter ausgebaut werden
- Für Kinder im Grundschulalter ist es gelungen, ein vielfältiges und umfangreiches Angebot an Betreuung zu entwickeln, das an den Bedarfen der Familien ausgerichtet ist
- Die Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule ist intensiver geworden und hat an vielen Schulstandorten die erforderliche Verbindlichkeit erreicht
- Die Neuorganisation des Schulessens hat zu einer deutlich verbesserten Akzeptanz geführt

Schwächen und Risiken

- Sanierung und zeitgemäße Anpassung der Schulgebäude erfordern hohen finanziellen, personellen und zeitlichen Aufwand
- Die Beschulung der Flüchtlinge in den DaZ-Zentren und die damit einhergehenden infrastrukturellen Fragestellungen führen zu einem hohen Verwaltungsaufwand und Raumproblematiken
- Der Zugang der jugendlichen Flüchtlinge zu den RBZ verläuft noch zu ungesteuert und führt zu langen Wartezeiten

Handlungsschwerpunkte und Ziele

1. Die baulichen Anpassungen der Kieler Schulen orientieren sich an den sozialräumlichen und konzeptionellen Notwendigkeiten des Ausbaus von offenen und gebundenen Ganztagschulen, der Versorgung mit Sporthallenkapazitäten und der Raumstandards. Weiterhin wird die Bausubstanz der vorhandenen Gebäude durch die Immobilienwirtschaft im Rahmen der Bauunterhaltung gesichert. Es wird eine Versorgungsquote der Betreuungsplätze für Grundschulkinder in Verbindung mit dem Budget 36 von 80% angestrebt.
2. Die Schule entwickelt sich immer weiter zum Lern- und Lebensort für Kinder und Jugendliche. Insbesondere wird eine gesunde und preiswerte Mittagsverpflegung, die Umsetzung des Gedankens der inklusiven Bildung für Menschen mit Behinderungen und die sozialpädagogischen Unterstützung von benachteiligten Schülerinnen und Schülern bis zum Erwerb eines Schulabschlusses oder einer Anschlussperspektive für berufliche Bildung in den Mittelpunkt kommunaler Schulpolitik gestellt.
3. Die Kooperation von Jugendhilfe und Schule auf der Ebene der Sozialzentrumsbezirke hilft, Unterstützungsbedarfe frühzeitig zu erkennen und durch präventive Hilfen die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft von jungen Menschen dauerhaft zu sichern.
4. Angesichts der demografischen Entwicklung sind die räumlichen Ressourcen durch das Steuerungsinstrument Schulentwicklungsplanung in Einklang mit den Schülerströmen zu bringen, um auch weiterhin eine wohnortnahe Beschulung sicherstellen zu können und Fehlinvestitionen zu vermeiden.

Haushaltsplan 2016

Budget 21-24	Schulträgeraufgaben
---------------------	----------------------------

Indikatoren und Messgrößen

Lfd. Nr.	Indikatoren / Messgrößen zu den Handlungsschwerpunkten und Zielen	Ergebnis				Ansatz		Plan		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Entwicklung der Schülerzahlen									
1.1	Schüler/innen in allgemeinbildenden Schulen	22.036	21.804	21.614	21.548	21.855	21.440	21.505	21.615	21.665
1.1.1	darunter: > Grundschüler/innen (alle)	6.887	6.943	6.927	6.957	7.100	7.150	7.210	7.270	7.270
1.1.2	> Schüler/innen an weiterführenden Schulen	14.666	14.462	14.331	14.082	14.435	13.980	13.990	14.040	14.090
1.1.3	> Förderschüler/innen (alle)	483	399	356	331	320	310	305	305	305
1.1.4	> in Ganztagschulen	17.273	17.600	16.926	17.203	18.705	18.290	18.315	18.425	18.475
1.1.5	Zahl der Schüler/innen mit Förderbedarf in allgemeinbild. Schulen in % (Inklusionsfaktor)	3,00	3,50	4,00	3,67	3,75	4,00	4,00	4,00	4,00
2	Lern- und Lebensort Schule									
2.1	Anteil der barrierefreien allgemeinbildenden Schulen in %	32	35	37	40	42	45	47	48	48
2.2	Anteil der allgemeinbildenden Schulen mit Mittagsverpflegung in %	93	95	97	98	100	100	100	100	100
2.3	Anteil der allgemeinbildenden Schulen mit Schulsozialarbeit	17	24 ab 1.8.	48	49	49	49	49	50	50
2.4	Anteil ausländischer Schüler an Abiturienten allgemeinbildender Schulen in %	2,8	4,0	2,1	3,6	k.A.*	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
3	Betreuungsplätze für Grundschulkinder									
3.1	Verlässliche Betreuungsplätze									
3.1.1	Hortplätze in Kitas	1.149	1.137	1.071	1.004	927	915	915	915	915
3.1.2	Plätze in Betreuten Grundschulen	1.358	1.692	1.741	2.001	2.263	2.263	2.263	2.263	2.263
3.1.3	Plätze in Gebundenen Ganztagschulen	1.071	1.262	1.337	1.331	1.331	1.331	1.331	1.331	1.331
3.1.4	Plätze in Offenen Ganztagschulen mit bedarfsorientierter Betreuung	0	60	62	240	265	265	265	265	265
3.1.5	Sonstige Schulkindbetreuung	113	113	105	85	85	85	85	85	85
3.1.6	Summe verlässliche Betreuungsplätze	3.691	4.264	4.316	4.661	4.871	4.859	4.859	4.859	4.859
3.1.7	Quote verlässliche Betreuungsplätze in %	50,5	58,8	59,1	62,5	62,2	61,9	61,9	61,9	61,9
3.2	Plätze in Offenen Ganztagschulen	485	662	670	617	617	617	617	617	617
3.3	Summe aller Plätze für Kinder im Grundschulalter	4.183	4.939	5.003	5.282	5.492	5.480	5.480	5.480	5.480
3.4	Quote aller Plätze für Kinder im Grundschulalter in %	57,1	68,0	68,3	71,3	74,5	74,1	74,3	74,3	74,3

Haushaltsplan 2016

Budget 21-24 Schulträgeraufgaben
--

Lfd. Nr.	Indikatoren / Messgrößen zu den Handlungsschwerpunkten und Zielen	Ergebnis				Ansatz		Plan		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
4	Entwicklung der Schulabgänger									
4.1	Schulabgänger									
4.1.1	Anzahl der Schulabgänger ohne Schulabschluss	66	65	76	62	60	55	50	45	45
4.1.2	Anteil der Schulabgänger/innen ohne Schulabschluss an allen Schulabgängern in %	3,1	3,1	4,0	3,0	2,8	2,7	2,6	2,6	2,6
4.1.3	Anteil der Schulabgänger/innen ohne <u>Hauptschulabschluss</u> an den Schulabgängern in %	7,8	7,6	8,9	8,4	8,0	7,5	7,0	6,8	6,8

Hinweise:

* Die Zahlen lagen zum Abgabezeitpunkt noch nicht vor.

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 21-24 Schulträgeraufgaben Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	669.074	515.800	447.200	350.900	350.900	350.900
03	+ Sonstige Transfererträge	2.046	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.105	17.300	17.300	17.300	17.300	17.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	580.520	665.400	656.900	656.900	656.900	656.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.622.702	10.655.100	10.875.100	10.875.100	10.875.100	10.875.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.841.635	202.300	203.300	189.700	128.600	129.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	13.728.082	12.055.900	12.199.800	12.089.900	12.028.800	12.029.900
11	Personalaufwendungen	-4.928.058	-5.272.400	-5.842.600	-5.929.600	-6.019.000	-6.109.200
12	+ Versorgungsaufwendungen	-412.260	-467.300	-590.300	-599.300	-607.800	-617.300
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-6.831.876	-6.112.800	-6.536.800	-6.404.300	-6.553.900	-6.553.900
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-2.916.473	-1.827.800	-1.979.200	-1.979.200	-1.979.200	-1.979.200
15	+ Transferaufwendungen	-18.104.093	-20.408.500	-21.092.300	-22.388.800	-23.053.500	-23.730.100
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.827.072	-9.417.400	-9.859.100	-9.810.800	-9.810.800	-9.810.200
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-9.827.072	-9.417.400	-9.859.100	-9.810.800	-9.810.800	-9.810.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-43.019.832	-43.506.200	-45.900.300	-47.112.000	-48.024.200	-48.799.900
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-29.291.751	-31.450.300	-33.700.500	-35.022.100	-35.995.400	-36.770.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-29.291.751	-31.450.300	-33.700.500	-35.022.100	-35.995.400	-36.770.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-29.291.751	-31.450.300	-33.700.500	-35.022.100	-35.995.400	-36.770.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-32.351.244	-33.146.500	-33.854.700	-34.475.800	-35.105.500	-35.760.200
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-61.642.994	-64.596.800	-67.555.200	-69.497.900	-71.100.900	-72.530.200

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 21-24 Schulträgeraufgaben Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.001	269.900	246.700	150.400	150.400	150.400
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.309	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.910	17.300	17.300	17.300	17.300	17.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	578.264	665.400	656.900	656.900	656.900	656.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.631.794	10.655.100	10.875.100	10.875.100	10.875.100	10.875.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	100	100	100	100	100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.499.277	11.607.800	11.796.100	11.699.800	11.699.800	11.699.800
10	Personalauszahlungen	-4.665.069	-4.949.600	-5.496.100	-5.578.300	-5.661.900	-5.746.900
11	+ Versorgungsauszahlungen	-403.966	-448.300	-579.500	-588.400	-596.800	-606.100
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-6.556.233	-6.112.800	-6.536.800	-6.404.300	-6.553.900	-6.553.900
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-18.196.184	-20.408.500	-21.092.300	-22.388.800	-23.053.500	-23.730.100
15	+ Sonstige Auszahlungen	-9.768.899	-9.417.400	-9.859.100	-9.810.800	-9.810.800	-9.810.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-39.590.351	-41.336.600	-43.563.800	-44.770.600	-45.676.900	-46.447.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-27.091.074	-29.728.800	-31.767.700	-33.070.800	-33.977.100	-34.747.400
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	12.944	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	12.944	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	-2.919.276	-507.800	-507.800	-507.800	-807.800	-807.400
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-10.438	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.044.870	-2.273.400	-1.572.500	-1.962.300	-1.810.100	-1.366.400
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-750.000)	(0)	(0)
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.375	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 21-24 Schulträgeraufgaben

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.975.958	-2.781.200	-2.080.300	-2.470.100	-2.617.900	-2.173.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-750.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-3.963.014	-2.781.200	-2.080.300	-2.470.100	-2.617.900	-2.173.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-750.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-31.054.088	-32.510.000	-33.848.000	-35.540.900	-36.595.000	-36.921.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-750.000)	(0)	(0)

Haushaltsplan 2016

Teilplan 211 Grundschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 21-24 Schulträgeraufgaben

Teilplan 211 Grundschulen

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln. Einige Grundschulen werden zukünftig mit anderen Schularten verbunden sein. Nachfragegerechte Bereitstellung von Betreuungsplätzen (Betreute Grundschule) gegen Entgelt. Seit Beginn des Schuljahres 2013/14 ist die Matthias-Claudius-Schule durch Umstrukturierung der Förderzentren eine reine Grundschule. Seit Beginn des Schuljahres 2014/15 ist die Muhliusschule durch Auslaufen des Regionalschulzweigs ebenfalls eine reine Grundschule.

Produkte 211001 - Bereitstellung von Grundschulen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 211 Grundschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	197.314	192.200	147.900	147.900	147.900	147.900
03	+ Sonstige Transfererträge	2.046	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	162.040	70.100	65.100	65.100	65.100	65.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.294	165.000	160.000	160.000	160.000	160.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	131.078	93.600	88.200	83.600	66.600	66.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	667.772	520.900	461.200	456.600	439.600	439.600
11	Personalaufwendungen	-496.299	-497.300	-619.200	-628.500	-637.900	-647.400
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.676.819	-1.241.600	-1.343.700	-1.493.700	-1.643.300	-1.643.300
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-435.279	-260.800	-279.000	-279.000	-279.000	-279.000
15	+ Transferaufwendungen	-2.249.900	-3.783.200	-4.000.000	-5.101.200	-5.501.200	-5.901.200
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-964.770	-867.400	-922.600	-922.600	-922.600	-922.500
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-964.770	-867.400	-922.600	-922.600	-922.600	-922.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.823.067	-6.650.300	-7.164.500	-8.425.000	-8.984.000	-9.393.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-5.155.296	-6.129.400	-6.703.300	-7.968.400	-8.544.400	-8.953.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-5.155.296	-6.129.400	-6.703.300	-7.968.400	-8.544.400	-8.953.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.155.296	-6.129.400	-6.703.300	-7.968.400	-8.544.400	-8.953.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-9.038.082	-9.746.200	-9.976.500	-10.163.200	-10.357.200	-10.558.800
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-14.193.377	-15.875.600	-16.679.800	-18.131.600	-18.901.600	-19.512.600

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 211 Grundschulen

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Förderung der Betreuten Grundschule sind übertragbar.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- c) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Kostenersätze im Schulbereich sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im Teilplan 211. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- d) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im "Schulbudget" sind übertragbar (Ratsbeschluss v. 09.06.2011).
- e) Die kalkulatorischen Zinsen für die Grundschulen betragen 76.000 EUR.
- f) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Schulkostenbeiträgen von Gemeinden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Schulkostenbeiträge an Gemeinden.
- g) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Zuschüsse, Zuweisungen und Preisgelder für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Zuschüssen, Zuweisungen und Preisgeldern für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.

Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förderung der offenen Ganztags- schulen/ Betreuten Grundschulen	2.249.899,91	3.783.200	4.100.000	5.201.200	5.601.200	6.001.200

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 211 Grundschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	135.154	128.200	105.200	105.200	105.200	105.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.309	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.036	70.100	65.100	65.100	65.100	65.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	187.892	165.000	160.000	160.000	160.000	160.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	485.391	363.300	330.300	330.300	330.300	330.300
10	Personalauszahlungen	-496.299	-497.300	-619.200	-628.500	-637.900	-647.400
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.427.295	-1.241.600	-1.343.700	-1.493.700	-1.643.300	-1.643.300
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-2.207.571	-3.783.200	-4.000.000	-5.101.200	-5.501.200	-5.901.200
15	+ Sonstige Auszahlungen	-990.434	-867.400	-922.600	-922.600	-922.600	-922.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.121.599	-6.389.500	-6.885.500	-8.146.000	-8.705.000	-9.114.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-4.636.208	-6.026.200	-6.555.200	-7.815.700	-8.374.700	-8.784.100
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	5.710	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	5.710	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-282.171	-425.200	-240.900	-652.900	-421.600	-209.100
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	39.804	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 211 Grundschulen							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-242.366	-475.200	-290.900	-702.900	-471.600	-259.100
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-236.656	-475.200	-290.900	-702.900	-471.600	-259.100
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-4.872.864	-6.501.400	-6.846.100	-8.518.600	-8.846.300	-9.043.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2110010101 Anteil Ausstattung für Fachraumsanierungen	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-200.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-200.000
2110010110 Ausstattung- zuschüsse Schulkindbetreuung	-100.000	-63.919	-50.000	0	-50.000	-50.000 -50.000	-300.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-100.000	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000 -50.000	-300.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-13.919	0	0	0	0 0	0
2110010200 Einrichtungsgegenstände HCA	-300.000	-36.467	0	0	0	0 0	-300.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-300.000	-36.467	0	0	0	0 0	-300.000
2110010205 Inventar Adolf- Reichwein-Schule nach Umzug	-50.000	-27.444	0	0	0	0 0	-50.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-50.000	-27.444	0	0	0	0 0	-50.000
2110010280 Inv. Ausb. Schul- kindbetr. Gorch-Fock-Schule	-40.000	-40.000	-40.000	0	0	0 0	-80.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-40.000	-40.000	-40.000	0	0	0 0	-80.000
2110010290 Inventar Erweiterg. Schulkindbetr. Suchsdorf	-40.000	0	0	0	0	0 0	-40.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-40.000	0	0	0	0	0 0	-40.000
2110010300 Inv. Neubau Schulkindbetr. GS Kronsburg	0	0	0	0	-100.000	0 0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	-100.000	0 0	-100.000
2110010310 Inventar Erweiterungsbau Johanna-Mesto	0	0	0	0	-150.000	0 0	-150.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	-150.000	0 0	-150.000
2110010360 Inventar Erw. GS/ Schulkindbetr. Göteborgring	-80.000	-80.000	0	0	0	0 0	-80.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-80.000	-80.000	0	0	0	0 0	-80.000
2110010400 Inv. Neubau Schulkindb. Theodor-Heuss-Schule	0	0	0	0	0	-200.000 0	-200.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	-200.000 0	-200.000
2110010410 Inventar Schulkindbetr. Toni-Jensen-GS	-40.000	-40.000	0	0	0	0 0	-40.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-40.000	-40.000	0	0	0	0 0	-40.000
2110010500 Inv. Neubau Schulkindbetr. Reventlouschule	0	0	0	0	-200.000	0 0	-200.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	-200.000	0 0	-200.000
2110010590 Inventar Mensa u. off. Ganztagsch. Holtenau	-30.000	-30.000	0	0	0	0 0	-30.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.000	-30.000	0	0	0	0 0	-30.000
2110013600 Inventar für Sporthalle am Heidenberger Teich	-140.000	-161.543	0	0	0	0 0	-140.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-140.000	-165.680	0	0	0	0 0	-140.000
2110015000 Herrichtg. u. Ausstattung v. betreut. Grundschulen	0	-148.478	0	0	0	0 0	0
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	-19.310	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-35.323	0	0	0	0 0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-93.845	0	0	0	0 0	0
UWG Unterh. der Investitionsgrenze v. 25.000 EUR: Summe	-26.600	-367.742	-1.000	0	-1.000	-1.000 -1.000	-30.600

Haushaltsplan 2016

Produkt 211001 Bereitstellung von Grundschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Schulen

Kurzbeschreibung Die Schülerzahlen an den Grundschulen werden in den kommenden 10 Jahren voraussichtlich um 1.400 Schülerinnen und Schüler steigen. Vor diesem Hintergrund müssen alle verfügbaren Steuerungsmöglichkeiten genutzt werden, um die Schülerströme so zu lenken, dass eine wohnortnahe Beschulung auch weiterhin umgesetzt werden kann. Die Entwicklung der Schulen zu Lern- und Lebensorten soll weiter betrieben werden.

Es ist Aufgabe des Schulträgers, Schulraum nachfragegerecht und in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmittel bereitzustellen.

Einige Grundschulen wurden mit anderen Schularten verbunden, sind daher in dieser Beschreibung nicht berücksichtigt, sondern stehen bei der kombinierten Schulart. Ab 2014 ist die Muhlisschule durch Auslaufen des Regionalzweigs eine reine Grundschule.

Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§§ 4 - 7, 48 Schulgesetz - SchulG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.

Zielgruppe i.d.R. Kinder im Alter von 6 - 11 Jahren

Produktziele Die Zahl der Betreuungsplätze soll ausgebaut werden.
Das Angebot an Ganztagschulen ist auszubauen.
Optimale Auslastung der vorhandenen Schulgebäude.

Produktkennzahlen 211001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	667.771,75	520.900,00	461.200,00	456.600,00	439.600,00	439.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-14.861.148,98	-16.396.500,00	-17.141.000,00	-18.588.200,00	-19.341.200,00	-19.952.200,00
	Ergebnis	-14.193.377,23	-15.875.600,00	-16.679.800,00	-18.131.600,00	-18.901.600,00	-19.512.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-496.299,31	-497.300,00	-619.200,00	-628.500,00	-637.900,00	-647.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	14,48	10,85	14,22			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Betreuungsplätze an Grundschulen	2.001,00	2.263,00	2.263,00	2.263,00	2.263,00	2.263,00
	Anzahl der Grundschüler/-innen	6.002,00	6.050,00	6.100,00	6.150,00	6.200,00	6.200,00
	Anzahl der Grundschulen	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
	Schüler/-innen in Ganztagschulen	2.866,00	2.900,00	2.950,00	2.950,00	3.000,00	3.000,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 211001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-58,20	-65,10	-68,40	-74,35	-77,51	-80,02
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	4,49	3,18	2,69	2,46	2,27	2,20
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	3,34	3,03	3,61	3,38	3,30	3,24
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Versorgungsquote Ganztagschulen in %	48,00	48,00	48,00	50,00	50,00	50,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 2162 Regionalschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 21-24 Schulträgeraufgaben

Teilplan 2162 Regionalschulen

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln.

Hinweis:

An allen drei Schulen laufen die bestehenden Regionalschulklassen aus. Eine weitere Haushaltsplanung entfällt damit für diesen Teilplan.

Produkte 216201 - Bereitstellung von Regionalschulen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2162 Regionalschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	560	800	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.118	200	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.796	15.000	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	122.515	12.800	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	144.988	28.800	0	0	0	0
11	Personalaufwendungen	-164.711	-154.300	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-300.967	-78.900	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-52.501	-5.300	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-45.168	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-174.822	-124.900	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-174.822	-124.900	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-738.169	-363.400	0	0	0	0
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-593.181	-334.600	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-593.181	-334.600	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-593.181	-334.600	0	0	0	0
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-3.143.013	-809.000	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.736.194	-1.143.600	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2162 Regionalschulen

Landeshauptstadt Kiel

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förderung der offenen Ganztagsschulen	45.167,50	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2162 Regionalschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	200	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.885	200	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.351	15.000	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.236	15.400	0	0	0	0
10	Personalauszahlungen	-164.711	-154.300	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-292.818	-78.900	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-45.168	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-197.872	-124.900	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-700.569	-358.100	0	0	0	0
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-679.334	-342.700	0	0	0	0
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.272	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-36.762	-20.500	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2162 Regionalschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-46.034	-20.500	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-46.034	-20.500	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-725.368	-363.200	0	0	0	0

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2162010010 Inventar f. Fach-/ Klassenräume Regionalschulen	-100.000	-2.607	0	0	0	0 0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-100.000	-2.607	0	0	0	0 0	-100.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-6.000	-26.475	0	0	0	0 0	-6.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 216201 Bereitstellung von Regionalschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Schulen

Kurzbeschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmittel. Der Regionalschulzweig der Muhliusschule ist ausgelaufen. Durch eine Schulgesetzänderung wurden zwei der drei Regionalschulen (Klaus-Groth-Schule und Hermann-Löns-Schule) zum Schuljahr 2014/15 zu Gemeinschaftsschulen umgewandelt. Die Timm-Kröger-Regionalschule hat zum Schuljahr 2014/2015 keine Klasse gebildet und wird zum Schuljahr 2015/2016 mit der Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule organisatorisch verbunden (siehe Produkt 218201). An allen drei Schulen laufen die bestehenden Regionalschulklassen aus.

Auftragsgrundlage entfällt

Bindungsgrad entfällt

Wettbewerbsumfeld entfällt

Entgeltorientierung entfällt

Zielgruppe entfällt

Produktziele entfällt

Produktkennzahlen 216201

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	144.987,76	28.800,00				
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.881.181,83	-1.172.400,00				
	Ergebnis	-3.736.194,07	-1.143.600,00				
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-164.711,40	-154.300,00				
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,09	3,91				
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Regionalschulen	1,00					
	Anzahl der Schüler/-innen	198,00					
	- darunter in Grundschulzweigen	57,00					
	- darunter in Sekundarstufe I	141,00					
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-15,32	-4,69				
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 216201

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kostendeckungsgrad (%)	3,74	2,46				
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	4,24	13,16				
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 217 Gymnasien, Kollegs

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 21-24 Schulträgeraufgaben

Teilplan 217 Gymnasien, Kollegs

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln.

Produkte 217001 - Bereitstellung von Gymnasien

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 217 Gymnasien, Kollegs Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	229.574	247.800	203.400	107.100	107.100	107.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	69.842	17.100	14.100	14.100	14.100	14.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.995.072	3.985.000	3.900.000	3.900.000	3.900.000	3.900.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	526.625	0	400	400	400	400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.821.113	4.249.900	4.117.900	4.021.600	4.021.600	4.021.600
11	Personalaufwendungen	-680.737	-670.400	-672.500	-682.600	-692.800	-703.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-2.370.518	-1.927.200	-1.822.400	-1.822.400	-1.822.400	-1.822.400
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-531.773	-254.100	-301.400	-301.400	-301.400	-301.400
15	+ Transferaufwendungen	-180.768	-266.300	-266.300	-209.400	-209.400	-209.400
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.196.411	-881.500	-916.500	-916.500	-916.500	-916.500
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.196.411	-881.500	-916.500	-916.500	-916.500	-916.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.960.207	-3.999.500	-3.983.600	-3.936.900	-3.947.100	-3.957.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-139.094	250.400	134.300	84.700	74.500	63.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-139.094	250.400	134.300	84.700	74.500	63.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-139.094	250.400	134.300	84.700	74.500	63.900
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-9.445.346	-9.715.200	-9.880.700	-10.069.200	-10.248.700	-10.435.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-9.584.440	-9.464.800	-9.746.400	-9.984.500	-10.174.200	-10.371.500

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 217 Gymnasien, Kollegs

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Kostenersätze im Schulbereich sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im Teilplan 217. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- c) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im "Schulbudget" sind übertragbar (Ratsbeschluss v. 09.06.2011).
- d) Die kalkulatorischen Zinsen für die Gymnasien betragen 77.800 EUR.
- e) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Schulkostenbeiträgen von Gemeinden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Schulkostenbeiträge an Gemeinden.
- f) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Zuschüsse, Zuweisungen und Preisgelder für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Zuschüssen, Zuweisungen und Preisgeldern für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förderung der offenen Ganztagsschulen/Mittagsbetreuung G 8	180.767,99	266.300	266.300	209.400	209.400	209.400

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 217 Gymnasien, Kollegs Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.294	96.500	96.500	200	200	200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	69.796	17.100	14.100	14.100	14.100	14.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.229.634	3.985.000	3.900.000	3.900.000	3.900.000	3.900.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.346.723	4.098.600	4.010.600	3.914.300	3.914.300	3.914.300
10	Personalauszahlungen	-680.737	-670.400	-669.800	-679.900	-690.000	-700.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	-4.400	-4.500	-4.500	-4.600
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-2.389.329	-1.927.200	-1.822.400	-1.822.400	-1.822.400	-1.822.400
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-182.379	-266.300	-266.300	-209.400	-209.400	-209.400
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.351.160	-881.500	-916.500	-916.500	-916.500	-916.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.603.605	-3.745.400	-3.679.400	-3.632.700	-3.642.800	-3.653.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-256.882	353.200	331.200	281.600	271.500	260.900
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	7.234	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	7.234	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-478.141	-920.600	-628.200	-701.900	-756.900	-541.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.179	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 217 Gymnasien, Kollegs Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-519.320	-920.600	-628.200	-701.900	-756.900	-541.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-512.087	-920.600	-628.200	-701.900	-756.900	-541.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-768.969	-567.400	-297.000	-420.300	-485.400	-280.400
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2170010000 Modernisierung von Fachräumen	-44.000	-201.307	0	0	0	0 0	-44.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-44.000	-83.191	0	0	0	0 0	-44.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-118.116	0	0	0	0 0	0
2170010010 Inventar f. Fach- u. Klassenr. Gymnasien	-785.000	-293.555	-25.000	0	-25.000	-25.000 -25.000	-885.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	689.288	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-785.000	-48.821	-25.000	0	-25.000	-25.000 -25.000	-885.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-934.022	0	0	0	0 0	0
2170010030 Inv. Sporthalle u. Mensa Goethe- u. Ricarda Huch	-170.000	-59.550	0	0	0	0 0	-170.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-170.000	0	0	0	0	0 0	-170.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-59.550	0	0	0	0 0	0
2170010040 Inv. Sporthalle u. Mensa Humboldt-Schule	-70.000	-70.000	0	0	-100.000	0 0	-170.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-70.000	-70.000	0	0	-100.000	0 0	-170.000
2170010050 Inventar Sporthalle Hebbelschule	0	0	0	0	-70.000	0 0	-70.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	-70.000	0 0	-70.000
2170010060 Inventar Mensa Max-Planck-Schule	0	0	-100.000	0	0	0 0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-100.000	0	0	0 0	-100.000
2170010061 Fachraumsanierung Max-Planck-Schule	-68.000	-68.000	0	0	0	0 0	-68.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-68.000	-68.000	0	0	0	0 0	-68.000

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
2170010070 Inventar Mensa Käthe-Kollwitz-Schule	0	0	0	0	0	-100.000 0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	-100.000 0	-100.000
2170010080 Inventar Mensa Ernst-Barlach-Gymnasium	0	0	0	0	0	-100.000 0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	-100.000 0	-100.000
2170010101 Anteil Ausstattung für Fachraumsanierungen	0	0	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000 -300.000	-1.200.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000 -300.000	-1.200.000
2170010150 Fachraumsanierung Gymnasium Elmschenhagen	-272.000	-272.000	0	0	0	0 0	-272.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-272.000	-272.000	0	0	0	0 0	-272.000
2170010190 Fachraumsanierung Thor-Heyerdahl-Gymnasium	-194.900	-194.900	0	0	0	0 0	-194.900
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-194.900	-194.900	0	0	0	0 0	-194.900
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-8.000	-465.386	-1.000	0	-1.000	-1.000 -1.000	-12.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 217001 Bereitstellung von Gymnasien

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Schulen

Kurzbeschreibung Die Steigerung der Schülerzahlen an den Grundschulen werden zeitverzögert (4 Jahre später) an den weiterführenden Schulen ankommen. Es wird prognostiziert, dass sich der Anstieg in erheblichem Maße an den Gymnasien niedergeschlagen wird. Vor diesem Hintergrund müssen alle verfügbaren Steuerungsmöglichkeiten genutzt werden, um die Schülerströme so zu lenken, dass die Schulgebäude optimal ausgelastet sind.

Es ist Aufgabe des Schulträgers, Schulraum nachfragegerecht und in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmittel bereitzustellen.

Ab dem Schuljahr 2015/2016 sind - bis auf einen G-9-Zweig am Thor-Heyerdahl-Gymnasium - alle Gymnasien im vollständigen G-8-Betrieb.

Mit dem Schuljahr 2016/2017 entfällt für G-8-Klassen der Doppeljahrgang in der Sekundarstufe II.

Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§§ 4 - 7, 48 Schulgesetz - SchulG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren-/Entgelte erhoben.

Zielgruppe i.d.R. 10 - 20 jährige Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel und Umgebung

Produktziele Optimale Auslastung der vorhandenen Schulgebäude.

Produktkennzahlen 217001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	4.821.112,97	4.249.900,00	4.117.900,00	4.021.600,00	4.021.600,00	4.021.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-14.405.553,06	-13.714.700,00	-13.864.300,00	-14.006.100,00	-14.195.800,00	-14.393.100,00
	Ergebnis	-9.584.440,09	-9.464.800,00	-9.746.400,00	-9.984.500,00	-10.174.200,00	-10.371.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-680.737,34	-670.400,00	-672.500,00	-682.600,00	-692.800,00	-703.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	15,22	14,28	14,62			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Gymnasien	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00
	Anzahl der Schüler/-innen in Gymnasien	7.796,00	8.050,00	7.600,00	7.600,00	7.650,00	7.700,00
	- darunter in Sekundarstufe I	4.635,00	4.690,00	4.750,00	4.750,00	4.800,00	4.850,00
	- darunter in Sekundarstufe II	3.161,00	3.360,00	2.850,00	2.850,00	2.850,00	2.850,00
	Schüler/-innen in Ganztagschulen	7.796,00	8.050,00	7.600,00	7.600,00	7.650,00	7.700,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 217001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-39,30	-38,81	-39,97	-40,94	-41,72	-42,53
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	33,47	30,99	29,70	28,71	28,33	27,94
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	4,73	4,89	4,85	4,87	4,88	4,89
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Versorgungsquote Ganztagschulen in %	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 2182 Gemeinschaftsschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	21-24	Schulträgeraufgaben
Teilplan	2182	Gemeinschaftsschulen

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln. Gemeinschaftsschulen sind zum Teil mit Grundschulen verbunden und können eine gymnasiale Oberstufe anbieten. Gemeinschaftsschulen müssen Ganztagschulen sein.
Durch eine geplante Schulgesetzänderung wurden drei Regionalschulen ab dem Schuljahr 2014/15 zu Gemeinschaftsschulen umgewandelt.

Produkte 218201 - Bereitstellung von Gemeinschaftsschulen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2182 Gemeinschaftsschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.732	51.300	76.300	76.300	76.300	76.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.769	5.500	5.100	5.100	5.100	5.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.642.100	1.630.000	1.615.000	1.615.000	1.615.000	1.615.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	658.523	0	15.000	16.000	400	400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.413.123	1.686.800	1.711.400	1.712.400	1.696.800	1.696.800
11	Personalaufwendungen	-627.797	-659.300	-853.100	-865.700	-878.900	-891.800
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.069.424	-1.669.800	-2.005.200	-1.875.200	-1.875.200	-1.875.200
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-186.611	-70.200	-259.300	-259.300	-259.300	-259.300
15	+ Transferaufwendungen	-328.529	-512.000	-630.000	-630.000	-630.000	-630.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.875.415	-1.916.500	-2.245.600	-2.245.600	-2.245.600	-2.245.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.875.415	-1.916.500	-2.245.600	-2.245.600	-2.245.600	-2.245.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.087.776	-4.827.800	-5.997.700	-5.880.400	-5.893.600	-5.906.100
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.674.653	-3.141.000	-4.286.300	-4.168.000	-4.196.800	-4.209.300
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.674.653	-3.141.000	-4.286.300	-4.168.000	-4.196.800	-4.209.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.674.653	-3.141.000	-4.286.300	-4.168.000	-4.196.800	-4.209.300
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-7.895.098	-10.010.100	-10.921.900	-11.107.800	-11.300.900	-11.501.800
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-9.569.751	-13.151.100	-15.208.200	-15.275.800	-15.497.700	-15.711.100

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2182 Gemeinschaftsschulen

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Kostenersätze im Schulbereich sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im Teilplan 2182. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- c) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im "Schulbudget" sind übertragbar (Ratsbeschluss v. 09.06.2011).
- d) Die kalkulatorischen Zinsen für die Gemeinschaftsschulen betragen 53.200 EUR.
- e) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Schulkostenbeiträgen von Gemeinden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Schulkostenbeiträge an Gemeinden.
- f) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Zuschüsse, Zuweisungen und Preisgelder für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Zuschüssen, Zuweisungen und Preisgeldern für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förderung d. off. Ganztagschulen / neuen gebund. Ganztagsangebote	328.528,91	512.000	630.000	630.000	630.000	630.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2182 Gemeinschaftsschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.637	44.200	44.200	44.200	44.200	44.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.892	5.500	5.100	5.100	5.100	5.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.889.558	1.630.000	1.615.000	1.615.000	1.615.000	1.615.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.995.086	1.679.700	1.664.300	1.664.300	1.664.300	1.664.300
10	Personalauszahlungen	-627.797	-659.300	-850.400	-863.000	-876.100	-889.000
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	-4.400	-4.500	-4.500	-4.600
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.074.372	-1.669.800	-2.005.200	-1.875.200	-1.875.200	-1.875.200
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-324.793	-512.000	-630.000	-630.000	-630.000	-630.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.856.936	-1.916.500	-2.245.600	-2.245.600	-2.245.600	-2.245.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.883.898	-4.757.600	-5.735.600	-5.618.300	-5.631.400	-5.643.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.888.812	-3.077.900	-4.071.300	-3.954.000	-3.967.100	-3.979.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-188.587	-678.700	-571.000	-474.400	-494.800	-481.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2182 Gemeinschaftsschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-188.587	-678.700	-571.000	-474.400	-494.800	-481.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-188.587	-678.700	-571.000	-474.400	-494.800	-481.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.077.399	-3.756.600	-4.642.300	-4.428.400	-4.461.900	-4.461.400
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)	(0)	(0)

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2182010010 Inv. Fach-/Klassen- räume Gemeinschaftsschulen	-850.000	-327.347	0	0	0	0 0	-850.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	216.310	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-850.000	-543.657	0	0	0	0 0	-850.000
2182010101 Anteil Ausstattung für Fachraumsanierungen	0	0	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000 -300.000	-1.200.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000 -300.000	-1.200.000
2182010110 Fachraumsanierung Hermann-Löns-Schule	-152.900	-152.900	0	0	0	0 0	-152.900
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-152.900	-152.900	0	0	0	0 0	-152.900
2182010120 Fachraumsanierung Lilli-Martius-Schule	-202.500	-202.500	0	0	0	0 0	-202.500
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-202.500	-202.500	0	0	0	0 0	-202.500
2182010130 Inventar Mensa Friedrich-Junge-Gemeinschaftsc	0	0	-100.000	0	0	0 0	-100.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-100.000	0	0	0 0	-100.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-6.000	-293.460	-1.000	0	-1.000	-1.000 -1.000	-10.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 218201 Bereitstellung von Gemeinschaftsschulen Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Schulen							
Kurzbeschreibung Die Steigerung der Schülerzahlen an den Grundschulen werden zeitverzögert (4 Jahr später) an den weiterführenden Schulen ankommen. Es ist prognostiziert, dass sich der Anstieg in erheblichen Maße an den Gymnasien niederschlagen wird. Die Schülerzahlen an den Gemeinschaftsschulen werden voraussichtlich konstant bleiben. Es ist Aufgabe des Schulträgers, Schulraum nachfragegerecht und in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmittel bereitzustellen. Gemeinschaftsschulen sind zum Teil mit Grundschulen verbunden und können eine gymnasiale Oberstufe anbieten. Durch eine Schulgesetzänderung wurden zwei der drei Regionalschulen (Klaus-Groth-Schule und Hermann-Löns-Schule) zum Schuljahr 2014/2015 zu Gemeinschaftsschulen umgewandelt. Die Timm-Kröger-Regionalschule hat zum Schuljahr 2014/2015 keine Klasse gebildet und wird zum Schuljahr 2015/2016 mit der Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule organisatorisch verbunden. An allen drei Schulen laufen die bestehenden Regionalschulklassen aus. Auf Antrag des Schulträgers werden alle Gemeinschaftsschulen als offene Ganztagschulen geführt, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch über das Grundschulalter hinaus zu erleichtern und zu unterstützen.							
Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§§ 4 - 7, 48 Schulgesetz - SchulG)							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Es werden Gebühren-/Entgelte erhoben.							
Zielgruppe i.d.R. 10 - 20 jährige Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel und Umgebung							
Produktziele Optimale Auslastung der vorhandenen Schulgebäude.							
Produktkennzahlen 218201							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	2.413.123,20	1.686.800,00	1.711.400,00	1.712.400,00	1.696.800,00	1.696.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-11.982.874,29	-14.837.900,00	-16.919.600,00	-16.988.200,00	-17.194.500,00	-17.407.900,00
	Ergebnis	-9.569.751,09	-13.151.100,00	-15.208.200,00	-15.275.800,00	-15.497.700,00	-15.711.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-627.797,09	-659.300,00	-853.100,00	-865.700,00	-878.900,00	-891.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	15,81	14,36	19,29			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Gemeinschaftsschulen	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
	Anzahl der Schüler/-innen in Gemeinschaftsschulen	7.046,00	7.265,00	7.260,00	7.290,00	7.300,00	7.300,00
	- darunter in Grundschulzweigen	821,00	880,00	880,00	890,00	900,00	900,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 218201							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	- darunter in Sekundarstufe I	5.581,00	5.795,00	5.790,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
	- darunter in Sekundarstufe II	564,00	590,00	590,00	590,00	590,00	590,00
	Schüler/-innen in Ganztagschulen	6.035,00	7.265,00	7.260,00	7.290,00	7.300,00	7.300,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-39,24	-53,93	-62,36	-62,64	-63,55	-64,43
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	20,14	11,37	10,11	10,08	9,87	9,75
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	5,24	4,44	5,04	5,10	5,11	5,12
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Versorgungsquote Ganztagschulen in %	84,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 2211 Förderzentren ohne Grundschulteil

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	21-24	Schulträgeraufgaben
Teilplan	2211	Förderzentren ohne Grundschulteil

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln. Die Schulen haben unterschiedliche Förderschwerpunkte. Zurückgehende Schülerzahlen wegen zunehmender Integration in Regelschulen.
Im Frühjahr 2013 wurden Veränderungen der Standorte und Größen bei den Förderzentren beschlossen. Dadurch entfielen das Förderzentrum Sprache, dessen Aufgaben die anderen Förderzentren übernahmen und das Förderzentrum geistige Entwicklung an der Gorch-Fock-Schule, das mit der Lilli-Nielsen-Schule zusammengelegt wurde.

Produkte 221101 - Bereitstellung von Förderzentren ohne Grundschulteil

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2211 Förderzentren ohne Grundschulteil

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.548	6.200	5.900	5.900	5.900	5.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.928	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.152	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	438.725	380.000	300.000	300.000	300.000	300.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.439	4.800	6.000	4.800	400	400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	503.792	404.000	325.000	323.800	319.400	319.400
11	Personalaufwendungen	-706.855	-734.000	-782.300	-793.900	-806.000	-818.000
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-600.568	-242.700	-393.700	-243.700	-243.700	-243.700
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-38.385	-14.900	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300
15	+ Transferaufwendungen	-281.684	-320.500	-462.500	-462.500	-462.500	-462.500
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-713.438	-707.500	-782.400	-782.400	-782.400	-782.400
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-713.438	-707.500	-782.400	-782.400	-782.400	-782.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.340.928	-2.019.600	-2.442.700	-2.304.400	-2.316.500	-2.328.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.837.136	-1.615.600	-2.117.700	-1.980.600	-1.997.100	-2.009.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.837.136	-1.615.600	-2.117.700	-1.980.600	-1.997.100	-2.009.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.837.136	-1.615.600	-2.117.700	-1.980.600	-1.997.100	-2.009.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-1.565.743	-1.580.600	-1.610.800	-1.643.000	-1.676.900	-1.712.000
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.402.879	-3.196.200	-3.728.500	-3.623.600	-3.674.000	-3.721.200

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2211 Förderzentren ohne Grundschulteil

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Kostenersätze im Schulbereich sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im Teilplan 2211. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- c) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im "Schulbudget" sind übertragbar (Ratsbeschluss v. 09.06.2011).
- d) Die kalkulatorischen Zinsen für die Förderzentren ohne Grundschulteil betragen 7.300 EUR.
- e) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Schulkostenbeiträgen von Gemeinden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Schulkostenbeiträge an Gemeinden.
- f) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Zuschüsse, Zuweisungen und Preisgelder für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Zuschüssen, Zuweisungen und Preisgeldern für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förd.d.off.Ganztagss./bedarfsgem.	281.683,53	320.500	462.500	462.500	462.500	462.500
Betru. v. Schüler/innen mit Behind.						

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2211 Förderzentren ohne Grundschulteil Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.500	200	200	200	200	200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.843	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.652	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	480.832	380.000	300.000	300.000	300.000	300.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	516.827	393.200	313.300	313.300	313.300	313.300
10	Personalauszahlungen	-706.855	-734.000	-779.600	-791.200	-803.200	-815.200
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	-4.400	-4.500	-4.500	-4.600
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-481.061	-242.700	-393.700	-243.700	-243.700	-243.700
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-282.506	-320.500	-462.500	-462.500	-462.500	-462.500
15	+ Sonstige Auszahlungen	-730.631	-707.500	-782.400	-782.400	-782.400	-782.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.201.053	-2.004.700	-2.422.600	-2.284.300	-2.296.300	-2.308.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.684.226	-1.611.500	-2.109.300	-1.971.000	-1.983.000	-1.995.100
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.166	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-25.334	-185.900	-68.700	-69.100	-71.300	-69.700
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2211 Förderzentren ohne Grundschulteil Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-26.500	-185.900	-68.700	-69.100	-71.300	-69.700
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-26.500	-185.900	-68.700	-69.100	-71.300	-69.700
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.710.725	-1.797.400	-2.178.000	-2.040.100	-2.054.300	-2.064.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2211010101 Anteil Ausstattung für Fachraumsanierungen	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-200.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-200.000
2211010150 Fachraumsanierung Lilli-Nielsen-Schule	-159.800	-159.800	0	0	0	0 0	-159.800
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-159.800	-159.800	0	0	0	0 0	-159.800
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-6.000	-50.864	-1.000	0	-1.000	-1.000 -1.000	-10.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 221101 Bereitstellung von Förderzentren ohne Grundschulteil

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Schulen

Kurzbeschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Lehr- und Lernmittel. Die Schulen haben unterschiedliche Förderschwerpunkte. Zurückgehende Schülerzahlen wegen zunehmender Integration in Regelschulen.
Bedarfsgerechte Betreuungsangebote im Anschluss an die Schulzeit gegen Entgelt.

Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§§ 4 - 7, 48 Schulgesetz - SchulG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren-/Entgelte erhoben.

Zielgruppe i.d.R. 10 - 17 jährige Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel und Umgebung

Produktziele Optimale Auslastung der vorhandenen Schulgebäude.

Produktkennzahlen 221101

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	503.792,16	404.000,00	325.000,00	323.800,00	319.400,00	319.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.906.670,95	-3.600.200,00	-4.053.500,00	-3.947.400,00	-3.993.400,00	-4.040.600,00
	Ergebnis	-3.402.878,79	-3.196.200,00	-3.728.500,00	-3.623.600,00	-3.674.000,00	-3.721.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-706.855,00	-734.000,00	-782.300,00	-793.900,00	-806.000,00	-818.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	16,01	16,09	16,23			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Förderzentren Lernen	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
	Anzahl der Förderzentren körperliche, motorische und geistige Entwicklung	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	Schüler/innen in Förderzentren Lernen	19,00	15,00	5,00			
	Schüler/innen in Förderzentren körperliche, motorische und geistige Entwicklung	177,00	175,00	175,00	175,00	175,00	175,00
	Schüler/innen in FZ ohne Grundschulteil mit off. oder geb. Ganztagschule	196,00	190,00	180,00	175,00	175,00	175,00
	Schül. in FZ ohne GT -geist., körperl.u.motor. Entwickl.- in Nachmittagsbetreu.	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 221101							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-13,95	-13,11	-15,29	-14,86	-15,07	-15,26
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	12,90	11,22	8,02	8,20	8,00	7,90
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	18,09	20,39	19,30	20,11	20,18	20,24
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Versorgungsquote Ganztagschulen in %	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 2212 Förderzentren mit Grundschulteil

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	21-24	Schulträgeraufgaben
Teilplan	2212	Förderzentren mit Grundschulteil

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln. Die Schulen haben unterschiedliche Förderschwerpunkte.
Im Frühjahr 2013 wurden Veränderungen der Standorte und Größen bei den Förderzentren beschlossen. Dadurch entfällt ab 2013 der Förderzentrumszweig der Matthias-Claudius-Schule.

Produkte 221201 - Bereitstellung von Förderzentren mit Grundschulteil

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2212 Förderzentren mit Grundschulteil Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.194	16.100	12.500	12.500	12.500	12.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.072	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.169	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.065	13.100	16.900	16.400	400	400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	65.500	34.500	34.700	34.200	18.200	18.200
11	Personalaufwendungen	-501.718	-507.400	-523.100	-530.900	-538.900	-546.900
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-86.137	-121.500	-122.900	-122.900	-122.900	-122.900
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-37.680	-21.400	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100
15	+ Transferaufwendungen	-152.750	-174.600	-229.600	-229.600	-229.600	-229.600
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.341	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-8.341	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-786.624	-835.000	-909.300	-917.200	-925.200	-933.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-721.124	-800.500	-874.600	-883.000	-907.000	-915.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-721.124	-800.500	-874.600	-883.000	-907.000	-915.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-721.124	-800.500	-874.600	-883.000	-907.000	-915.100
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-590.062	-600.100	-610.800	-622.900	-635.400	-648.500
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.311.186	-1.400.600	-1.485.400	-1.505.900	-1.542.400	-1.563.600

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 2212 Förderzentren mit Grundschulteil

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Kostenersätze im Schulbereich sind zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im Teilplan 2212. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.
- c) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) im "Schulbudget" sind übertragbar (Ratsbeschluss v. 09.06.2011).
- d) Die kalkulatorischen Zinsen für die Förderzentren mit Grundschulteil betragen 4.800 EUR.
- e) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Schulkostenbeiträgen von Gemeinden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Schulkostenbeiträge an Gemeinden.
- f) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Zuschüsse, Zuweisungen und Preisgelder für Schulzwecke sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Zuschüssen, Zuweisungen und Preisgeldern für Schulzwecke. Die Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) sind übertragbar.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förd.d.off.Ganztagss./bedarfsgem.	152.749,53	174.600	229.600	229.600	229.600	229.600
Betreu.v.Schüler/innen m.Behind./BGS						

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2212 Förderzentren mit Grundschulteil Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.417	200	200	200	200	200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.962	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.169	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.548	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
10	Personalauszahlungen	-501.718	-507.400	-520.400	-528.200	-536.100	-544.100
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	-4.400	-4.500	-4.500	-4.600
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-82.242	-121.500	-122.900	-122.900	-122.900	-122.900
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-152.529	-174.600	-229.600	-229.600	-229.600	-229.600
15	+ Sonstige Auszahlungen	-4.771	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-741.260	-813.600	-887.400	-895.300	-903.200	-911.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-716.712	-808.100	-881.900	-889.800	-897.700	-905.800
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-26.803	-35.500	-58.800	-59.000	-59.900	-59.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 2212 Förderzentren mit Grundschulteil Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-26.803	-35.500	-58.800	-59.000	-59.900	-59.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-26.803	-35.500	-58.800	-59.000	-59.900	-59.300
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-743.515	-843.600	-940.700	-948.800	-957.600	-965.100
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000)	(0)	(0)

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2212010101 Anteil Ausstattung für Fachraumsanierungen	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-200.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000	-200.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-29.400	-46.950	-1.000	0	-1.000	-1.000 -1.000	-33.400

Haushaltsplan 2016

Produkt 221201	
Bereitstellung von Förderzentren mit Grundschulteil	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Schulen
Kurzbeschreibung	Nachfragegerechte Bereitstellung von Schulraum in einer pädagogisch sachgerechten und ökonomisch vertretbaren Größe inkl. Lehr- und Lernmittel und Nachmittagsbetreuungsangebote gegen Entgelt. Die Schule hat den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.
Auftragsgrundlage	Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§§ 4 - 7, 48 Schulgesetz - SchulG)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren-/Entgelte erhoben.
Zielgruppe	i.d.R. 6 - 17 jährige Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel und Umgebung
Produktziele	Optimale Auslastung der vorhandenen Schulgebäude.

Produktkennzahlen 221201							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	65.500,09	34.500,00	34.700,00	34.200,00	18.200,00	18.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.376.686,13	-1.435.100,00	-1.520.100,00	-1.540.100,00	-1.560.600,00	-1.581.800,00
	Ergebnis	-1.311.186,04	-1.400.600,00	-1.485.400,00	-1.505.900,00	-1.542.400,00	-1.563.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-501.717,57	-507.400,00	-523.100,00	-530.900,00	-538.900,00	-546.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	10,41	10,77	11,04			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Förderzentren geistige Entwicklung	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	Schüler/innen in Förderzentren geistige Entwicklung	310,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
	Schüler/innen in Förderzentren mit offener oder geb. Ganztagschule	310,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
	- darunter in Grundschulzweigen	175,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00
	- darunter in Förderzweigen	135,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
	Schüler/innen in Förderzentren in Nachmittagsbetreuung	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 221201							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-5,38	-5,74	-6,09	-6,18	-6,32	-6,41
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	4,76	2,40	2,28	2,22	1,17	1,15
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	36,44	35,36	34,41	34,47	34,53	34,57
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Versorgungsquote Ganztagschulen in %	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 231 Berufsfach- und Fachschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	21-24	Schulträgeraufgaben
Teilplan	231	Berufsfach- und Fachschulen

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Die sieben Beruflichen Schulen Kiels wurden 2010 in drei Regionale Berufsbildungszentren (RBZ) umgewandelt. Diese rechtsfähigen Anstalten öffentlichen Rechts erhalten vom Schulträger einen Zuschuss.

Produkte 231001 - Bereitstellung von beruflichen Schulen (RBZ)

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 231 Berufsfach- und Fachschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	334.000	334.000	334.000	334.000	334.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.161.931	3.180.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	501	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.162.432	3.514.000	3.934.000	3.934.000	3.934.000	3.934.000
11	Personalaufwendungen	-22.937	-19.200	-4.900	-5.000	-5.000	-5.100
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-572.685	-600.000	-600.000	-600.000	-600.000	-600.000
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-1.467.704	-1.195.200	-1.100.300	-1.100.300	-1.100.300	-1.100.300
15	+ Transferaufwendungen	-14.865.296	-15.351.900	-15.503.900	-15.756.100	-16.020.800	-16.297.400
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.758.862	-1.871.100	-1.921.100	-1.871.100	-1.871.100	-1.871.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.758.862	-1.871.100	-1.921.100	-1.871.100	-1.871.100	-1.871.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.687.484	-19.037.400	-19.130.200	-19.332.500	-19.597.200	-19.873.900
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-15.525.052	-15.523.400	-15.196.200	-15.398.500	-15.663.200	-15.939.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-15.525.052	-15.523.400	-15.196.200	-15.398.500	-15.663.200	-15.939.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-15.525.052	-15.523.400	-15.196.200	-15.398.500	-15.663.200	-15.939.900
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-342.700	-349.700	-355.800	-362.400	-369.300	-376.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-15.867.752	-15.873.100	-15.552.000	-15.760.900	-16.032.500	-16.316.300

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 231 Berufsfach- und Fachschulen

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Schulkostenbeiträgen von Gemeinden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Schulkostenbeiträge an Gemeinden.
- b) Die kalkulatorischen Zinsen für die Berufsfach- und Fachschulen betragen 271.500 EUR.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Verein zur Förderung des Photo- und Medienforums	45.000,00	52.500	52.500	52.500	52.500	52.500

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 231 Berufsfach- und Fachschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	334.000	334.000	334.000	334.000	334.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.474.199	3.180.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.474.199	3.514.000	3.934.000	3.934.000	3.934.000	3.934.000
10	Personalauszahlungen	-22.937	-19.200	-4.900	-5.000	-5.000	-5.100
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-653.195	-600.000	-600.000	-600.000	-600.000	-600.000
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-15.001.239	-15.351.900	-15.503.900	-15.756.100	-16.020.800	-16.297.400
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.799.857	-1.871.100	-1.921.100	-1.871.100	-1.871.100	-1.871.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-17.477.227	-17.842.200	-18.029.900	-18.232.200	-18.496.900	-18.773.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-14.003.029	-14.328.200	-14.095.900	-14.298.200	-14.562.900	-14.839.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	-2.919.276	-457.800	-457.800	-457.800	-757.800	-757.400
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 231 Berufsfach- und Fachschulen							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.919.276	-457.800	-457.800	-457.800	-757.800	-757.400
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-2.919.276	-457.800	-457.800	-457.800	-757.800	-757.400
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-16.922.305	-14.786.000	-14.553.700	-14.756.000	-15.320.700	-15.597.000

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2310010500 Planungsmittel Ausstattung RBZ	-300.000	-712.944	0	0	0	0	-300.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	-542.174	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-170.770	0	0	0	0	0
2310017000 Inv.zuschüsse RBZ Soziales, Ernährung u. Bau	-1.255.700	-1.347.716	-196.100	0	-196.100	-196.100 -196.100	-2.040.100
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-1.255.700	-1.347.716	-196.100	0	-196.100	-196.100 -196.100	-2.040.100
2310017100 Inventar RBZ Soziales, Ernährung u. Bau	-3.400.000	-2.786.433	0	0	0	-300.000 -300.000	-4.000.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-3.400.000	-2.786.433	0	0	0	-300.000 -300.000	-4.000.000
2310018000 Inv.zuschüsse RBZ Wirtschaft	-801.900	-872.486	-132.400	0	-132.400	-132.400 -132.000	-1.331.100
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-801.900	-872.486	-132.400	0	-132.400	-132.400 -132.000	-1.331.100
2310018100 Inventar RBZ Wirtschaft	-2.200.000	-2.265.368	0	0	0	0	-2.200.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-2.200.000	-2.265.368	0	0	0	0	-2.200.000
2310019000 Inv.zuschüsse RBZ Technik	-997.700	-1.082.033	-129.300	0	-129.300	-129.300 -129.300	-1.514.900
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-997.700	-1.082.033	-129.300	0	-129.300	-129.300 -129.300	-1.514.900
2310019100 Inventar RBZ Technik	-5.300.000	-4.709.622	0	0	0	0	-5.300.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-5.300.000	-4.709.622	0	0	0	0	-5.300.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 231001 Bereitstellung von beruflichen Schulen (RBZ)

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Schulen

Kurzbeschreibung Die sieben Beruflichen Schulen Kiels sind zum 01.01.2010 in drei Regionale Berufsbildungszentren (RBZ) umgewandelt. Diese Anstalten öffentlichen Rechts erhalten von der Landeshauptstadt Kiel einen Zuschuss. Die Steigerung der Schülerzahlen in Kiel führt nicht zu steigenden Schülerzahlen an den RBZ. Da ein Großteil der Schülerinnen und Schüler an den RBZ aus dem Umland kommt und dort die Bevölkerungszahlen sinken, sinken auch die Schülerzahlen an den RBZ.

Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§§ 4 - 7, 48, 100 ff Schulgesetz - SchulG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel und Umgebung insb. bei Landesberufsschulen und Bezirksfachklassen auch darüber hinaus

Produktziele Die schülergebundenen Haushaltsmittel sollen sich am Landesdurchschnitt orientieren.

Produktkennzahlen 231001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.162.431,77	3.514.000,00	3.934.000,00	3.934.000,00	3.934.000,00	3.934.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-19.030.183,85	-19.387.100,00	-19.486.000,00	-19.694.900,00	-19.966.500,00	-20.250.300,00
	Ergebnis	-15.867.752,08	-15.873.100,00	-15.552.000,00	-15.760.900,00	-16.032.500,00	-16.316.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-22.937,16	-19.200,00	-4.900,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	0,41	0,77	0,10			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der RBZ	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
	Anzahl Schüler/innen	11.807,00	11.400,00	11.200,00	11.000,00	10.700,00	10.400,00
	- darunter in Berufsfach- u. Fachschulen	2.087,00	2.000,00	1.900,00	1.900,00	1.850,00	1.800,00
	- darunter in Berufl. Gymnasien u. Fachoberschulen	1.697,00	1.700,00	1.600,00	1.500,00	1.450,00	1.400,00
	- darunter in Berufsschulen u. Berufsaufbauschulen	7.730,00	7.400,00	7.400,00	7.300,00	7.100,00	6.900,00
	- darunter in sonst. Berufl. Schulen	293,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 231001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-65,07	-65,09	-63,77	-64,63	-65,74	-66,91
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	16,62	18,13	20,19	19,97	19,70	19,43
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	0,12	0,10	0,03	0,03	0,03	0,03
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 241 Schülerbeförderung

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 21-24 Schulträgeraufgaben

Teilplan 241 Schülerbeförderung

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Schülerbeförderung für Schüler/innen mit Behinderung zwischen Schule und Wohnort oder bei entsprechenden Gutachten des Arztes/der Ärztin. Schülertransport für Unterrichtsfahrten insbesondere zum Schulschwimmen und zu den Jugendverkehrsschulen.

Produkte 241001 - Bereitstellung der Schülerbeförderung

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 241 Schülerbeförderung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	100	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	921.682	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	921.682	1.000.100	1.000.100	1.000.100	1.000.100	1.000.100
11	Personalaufwendungen	0	0	-45.200	-45.800	-46.600	-47.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.734.110	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.734.110	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.734.110	-1.850.000	-1.895.200	-1.895.800	-1.896.600	-1.897.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-812.428	-849.900	-895.100	-895.700	-896.500	-897.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-812.428	-849.900	-895.100	-895.700	-896.500	-897.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-812.428	-849.900	-895.100	-895.700	-896.500	-897.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-812.428	-849.900	-895.100	-895.700	-896.500	-897.200

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 241 Schülerbeförderung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	100	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	922.568	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	922.568	1.000.100	1.000.100	1.000.100	1.000.100	1.000.100
10	Personalauszahlungen	0	0	-45.200	-45.800	-46.600	-47.300
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-955	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.653.270	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000	-1.850.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.654.225	-1.850.000	-1.895.200	-1.895.800	-1.896.600	-1.897.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-731.657	-849.900	-895.100	-895.700	-896.500	-897.200
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 241 Schülerbeförderung

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-731.657	-849.900	-895.100	-895.700	-896.500	-897.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 241001 Bereitstellung der Schülerbeförderung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Schulen

Kurzbeschreibung Schülerbeförderung für Schüler/-innen mit Behinderung zwischen Schule und Wohnort oder bei entsprechendem Gutachten der Amtsärztin/des Amtsarztes. Schülertransport für Unterrichtsfahrten insbesondere zum Schulschwimmen und zu den Jugendverkehrsschulen.
Abrechnung der Beförderungskosten mit dem Amt für Familie und Soziales.

Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§ 114, § 48 Schulgesetz - SchulG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel und Umgebung

Produktziele

Produktkennzahlen 241001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	921.682,13	1.000.100,00	1.000.100,00	1.000.100,00	1.000.100,00	1.000.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.734.110,31	-1.850.000,00	-1.895.200,00	-1.895.800,00	-1.896.600,00	-1.897.300,00
	Ergebnis	-812.428,18	-849.900,00	-895.100,00	-895.700,00	-896.500,00	-897.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)			-45.200,00	-45.800,00	-46.600,00	-47.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)			1,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Schüler/innen f. Schülerbeförderung	359,00	360,00	365,00	365,00	365,00	365,00
	Anzahl der Schulen (zur Jugendverkehrsschule)	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
	Anzahl der Schulen (zum Schulschwimmen)	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-3,33	-3,49	-3,67	-3,67	-3,68	-3,68
	Kostendeckungsgrad (%)	53,15	54,06	52,77	52,75	52,73	52,71
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)			2,38	2,42	2,46	2,49

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 241001

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 242 Fördermaßnahmen für Schüler

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	21-24	Schulträgeraufgaben
Teilplan	242	Fördermaßnahmen für Schüler

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Amt für Schulen

Beschreibung Bearbeitung von Anträgen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz für Schüler/innen.

Produkte 242001 - Bereitstellung von Fördermaßnahmen (BaföG)

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 242 Fördermaßnahmen für Schüler Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.544	2.100	4.200	4.300	4.300	4.400
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.544	2.100	4.200	4.300	4.300	4.400
11	Personalaufwendungen	-186.202	-198.200	-201.200	-204.300	-207.200	-210.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	-69.411	-48.200	-39.700	-40.300	-40.900	-41.500
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-925	-1.100	-2.800	-1.100	-1.100	-1.100
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.356	-25.500	-23.800	-25.500	-25.500	-25.500
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-21.356	-25.500	-23.800	-25.500	-25.500	-25.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-277.894	-273.000	-267.500	-271.200	-274.700	-278.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-265.350	-270.900	-263.300	-266.900	-270.400	-274.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-265.350	-270.900	-263.300	-266.900	-270.400	-274.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-265.350	-270.900	-263.300	-266.900	-270.400	-274.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-7.200	-7.300	-8.300	-8.500	-8.600	-8.700
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-272.550	-278.200	-271.600	-275.400	-279.000	-282.700

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 242 Fördermaßnahmen für Schüler Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	100	100	100	100	100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	100	100	100	100	100
10	Personalauszahlungen	-141.718	-156.500	-177.800	-180.600	-183.100	-185.800
11	+ Versorgungsauszahlungen	-68.008	-45.800	-39.000	-39.600	-40.200	-40.800
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.333	-1.100	-2.800	-1.100	-1.100	-1.100
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-21.520	-25.500	-23.800	-25.500	-25.500	-25.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-232.580	-228.900	-243.400	-246.800	-249.900	-253.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-232.580	-228.800	-243.300	-246.700	-249.800	-253.100
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 242 Fördermaßnahmen für Schüler

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-232.580	-228.800	-243.300	-246.700	-249.800	-253.100

Haushaltsplan 2016

Produkt 242001 Bereitstellung von Fördermaßnahmen (BaföG)

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Schulen

Kurzbeschreibung Bearbeitung von Anträgen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz für Schüler/innen

Auftragsgrundlage Bundesausbildungsförderungsgesetz (§ 1 BaföG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel

Produktziele

Produktkennzahlen 242001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	12.544,29	2.100,00	4.200,00	4.300,00	4.300,00	4.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-285.094,38	-280.300,00	-275.800,00	-279.700,00	-283.300,00	-287.100,00
	Ergebnis	-272.550,09	-278.200,00	-271.600,00	-275.400,00	-279.000,00	-282.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-186.202,08	-198.200,00	-201.200,00	-204.300,00	-207.200,00	-210.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,00	3,00	4,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	BAföG-Zahlen, Erstanträge und Wiederholungsanträge	1.172,00	1.250,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
	Änderungsanträge	1.488,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,12	-1,14	-1,11	-1,13	-1,14	-1,16
	Kostendeckungsgrad (%)	4,40	0,75	1,52	1,54	1,52	1,53
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	65,31	70,71	72,95	73,04	73,14	73,25
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 243 Sonstige schulische Aufgaben

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	21-24	Schulträgeraufgaben
Teilplan	243	Sonstige schulische Aufgaben

Produktinformation

Verantwortlich	Stadträtin Treutel
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung Amt für Schulen Dezernat V (Bildungsmanagement)
Beschreibung	Allgemeine Schulverwaltung, Schulaufsicht, Schulpsychologischer Dienst, Bootshaus der Schulen, Internat, Schülerversicherungen, Bildungsmanagement.
Produkte	243001 - Bereitstellung sonstiger schulischer Aufgaben 243002 - Bereitstellung Medienzentrum

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 243 Sonstige schulische Aufgaben

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	958	1.300	1.100	1.100	1.100	1.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105	300	300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	275.431	237.200	237.200	237.200	237.200	237.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	277.102	300.100	300.100	300.100	300.100	300.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	132.736	75.900	72.600	64.200	56.100	57.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	686.332	614.800	611.300	602.900	594.800	595.800
11	Personalaufwendungen	-1.540.801	-1.832.300	-2.141.100	-2.172.900	-2.205.700	-2.239.100
12	+ Versorgungsaufwendungen	-342.849	-419.100	-532.600	-540.600	-548.500	-557.000
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-153.834	-230.000	-246.100	-245.300	-245.300	-245.300
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-8.537	-5.900	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.160.589	-1.162.900	-1.187.000	-1.187.000	-1.187.000	-1.187.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.160.589	-1.162.900	-1.187.000	-1.187.000	-1.187.000	-1.187.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.206.610	-3.650.200	-4.109.600	-4.148.600	-4.189.300	-4.231.200
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-2.520.279	-3.035.400	-3.498.300	-3.545.700	-3.594.500	-3.635.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.520.279	-3.035.400	-3.498.300	-3.545.700	-3.594.500	-3.635.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.520.279	-3.035.400	-3.498.300	-3.545.700	-3.594.500	-3.635.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-324.000	-328.300	-489.900	-498.800	-508.500	-518.600
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-2.844.279	-3.363.700	-3.988.200	-4.044.500	-4.103.000	-4.154.000

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 243 Sonstige schulische Aufgaben

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Zuweisungen vom Land Schleswig-Holstein für Schulbausanierung (Amt 52) sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Unterhaltung der Gebäude (Amt 60).
- b) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für nicht durch Versicherungen gedeckte Schadensleistungen sind übertragbar (Amt 52).
- c) Die kalkulatorischen Zinsen für das Internat der beruflichen Schulen betragen 500 EUR.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 243 Sonstige schulische Aufgaben Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	300	300	300	300	300
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105	300	300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	275.833	237.200	237.200	237.200	237.200	237.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	436.761	300.100	300.100	300.100	300.100	300.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	712.699	537.900	537.900	537.900	537.900	537.900
10	Personalauszahlungen	-1.322.296	-1.551.200	-1.828.800	-1.856.100	-1.883.900	-1.912.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	-335.958	-402.500	-522.900	-530.800	-538.600	-546.900
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-153.633	-230.000	-246.100	-245.300	-245.300	-245.300
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.162.447	-1.162.900	-1.187.000	-1.187.000	-1.187.000	-1.187.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.974.333	-3.346.600	-3.784.800	-3.819.200	-3.854.800	-3.891.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-2.261.634	-2.808.700	-3.246.900	-3.281.300	-3.316.900	-3.353.800
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.072	-7.000	-4.900	-5.000	-5.600	-5.200
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 243 Sonstige schulische Aufgaben

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-7.072	-7.000	-4.900	-5.000	-5.600	-5.200
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-7.072	-7.000	-4.900	-5.000	-5.600	-5.200
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.268.707	-2.815.700	-3.251.800	-3.286.300	-3.322.500	-3.359.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 243001 Bereitstellung sonstiger schulischer Aufgaben Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Schulen Dezernat V (Bildungsmanagement)
Kurzbeschreibung	<p>Allgemeine Schulverwaltung, Schulaufsicht, Schulpsychologischer Dienst, Bootshaus der Schulen, Internat, Schülerversicherungen, Bildungsmanagement.</p> <p>Allgemeine Schulverwaltung: Beschulung von Flüchtlingen inkl. der Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur. Konzeption Ganztags und Betreuung. Schulstatistik, Schullastenausgleich, Schulkostenbeiträge, Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung, Haushaltsführung und Rechnungsangelegenheiten, Schulbaufinanzierung, Schulbudget, Schulentwicklungsplanung, Schulunterhaltung, Schülerwettbewerbe, Stipendien, Schullaufbahnberatung, Vergaben, Vertragsangelegenheiten, Personal- und Schülerangelegenheiten.</p> <p>Schulaufsicht und schulpsychologischer Dienst: Bereitstellung von Räumen, Hilfspersonal und Sachmitteln für das Schulamt als Untere Schulaufsichtsbehörde sowie den schulpsychologischen Dienst.</p> <p>Bootshäuser der Schulen: Der Schulträger ist verpflichtet, die Liegenschaften und Mittel bereitzustellen. Schülerinnen und Schüler werden im Ruder- und Wassersport unterrichtet. Dafür gibt es ein Angebot von Arbeitsgruppen an verschiedenen Schulen.</p> <p>Internat: Der Schulträger ist verpflichtet, für den jeweiligen Blockunterricht der Ausbildungsgänge, für die Kiel Landesberufsschule ist, den Auszubildenden ausreichende Internatsplätze zur Verfügung zu stellen. Zur Zeit sind dies ca. 100 Plätze am Standort "Königsweg" und "Hof Hammer".</p> <p>Schülerversicherung: Dabei handelt es sich um eine Pflichtversicherung bei der Unfallkasse Nord für Schülerinnen und Schüler.</p> <p>Bildungsmanagement: - Aufbau und Pflege einer Bildungsregion Kiel - Durchführung einer jährlich stattfindenden Bildungskonferenz mit dem Ziel, eine stärkere Vernetzung der an Bildung beteiligten Instanzen in Kiel zu erreichen. - jährliche Bildungsberichte zu einem Themenschwerpunkt - Begleitung der lokalen Bildungslandschaften vor Ort - Information und Beteiligung an den verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen zum Thema Bildung (und damit auch Kultur, Wissenschaft, Weiterbildung, Wirtschaft) - Beratung von Bildungsinstitutionen</p>
Auftragsgrundlage	Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§§ 4 - 7 Schulgesetz - SchulG)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.
Zielgruppe	Schüler/-innen
Produktziele	Auslastungsgrad des Internats für die Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ) am Königsweg auf 89% und in Hammer auf 65% stabilisieren.

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 243001

Landeshauptstadt Kiel

Produktkennzahlen 243001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	686.331,51	614.800,00	611.300,00	602.900,00	594.800,00	595.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.497.255,43	-3.936.800,00	-4.557.800,00	-4.605.700,00	-4.656.100,00	-4.708.100,00
	Ergebnis	-2.810.923,92	-3.322.000,00	-3.946.500,00	-4.002.800,00	-4.061.300,00	-4.112.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.540.800,91	-1.832.300,00	-2.141.100,00	-2.172.900,00	-2.205.700,00	-2.239.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	31,80	36,11	38,78			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Auslastung des Internats in % (Königsweg - 45 Plätze)	89,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
	Auslastung des Internats in % (Hammer - 54 Plätze)	75,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-11,53	-13,62	-16,18	-16,41	-16,65	-16,86
	Kostendeckungsgrad (%)	19,62	15,62	13,41	13,09	12,77	12,65
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	44,06	46,54	46,98	47,18	47,37	47,56
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 243002 Bereitstellung Medienzentrum

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung Bereitstellung der Mittel für den Betrieb eines Online-Portals zur Versorgung der Schulen mit audiovisuellen Unterrichtsmedien.

Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§ 48 Schulgesetz - SchulG), Benutzungs- und Entgeltordnung, Auftrag durch die Selbstverwaltung (Drs. 0651/2007)

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen von

- Schulen
- Kindertageseinrichtungen, betreuten Grundschulen
- Volkshochschule Kiel und städtischen Ämtern und Einrichtungen
- Fachhochschulen, Hochschulen und Universität
- Institutionen und Organisationen der Erwachsenenbildung und Jugendarbeit
- Kirchen, Gewerkschaften, Parteien und Behörden
- weiteren Organisationen, für nichtgewerbliche Zwecke in Kiel

Produktziele

Produktkennzahlen 243002

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-33.354,60	-41.700,00	-41.700,00	-41.700,00	-41.700,00	-41.700,00
	Ergebnis	-33.354,60	-41.700,00	-41.700,00	-41.700,00	-41.700,00	-41.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,14	-0,17	-0,17	-0,17	-0,17	-0,17
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 243002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Budget 25 - 28 Kultur und Wissenschaft

25 - 28 Kultur und Wissenschaft

251 Wissenschaften und Forschung

- 251001 Stadt- und Schiffahrtsmuseum
- 251002 Stadtgalerie
- 251003 Stadtarchiv
- 251004 sonstige Wissenschaft und Forschung

261 Theater

- 261001 Theaterförderung - Kiel Theater AöR
- 261002 Theaterförderung - Privattheater und Theaterinitiativen

263 Musikschulen

- 263001 Musikschule

271 Volkshochschulen

- 271001 Bildungsveranstaltungen und besondere Dienstleist. im Bildungs- u. Kulturbereich

272 Büchereien

- 272001 Medienangebot und Informationsdienste
- 272002 Stadtbilderei

281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

- 281001 Kulturservice

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 25-28 Kultur und Wissenschaft Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.366.563	1.543.300	1.612.100	1.792.100	1.687.100	1.397.100
03	+ Sonstige Transfererträge	130.266	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	325.575	308.000	310.000	310.000	310.000	310.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.595.359	2.446.600	2.524.600	2.520.100	2.445.100	2.445.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.152	60.000	90.000	80.000	70.000	60.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	585.418	422.100	433.500	350.600	221.300	184.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.123.333	4.780.000	4.970.200	5.052.800	4.733.500	4.396.800
11	Personalaufwendungen	-10.115.736	-10.065.100	-10.416.200	-10.543.000	-10.447.200	-10.573.400
12	+ Versorgungsaufwendungen	-169.490	-176.500	-159.900	-162.300	-164.600	-167.100
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.815.283	-1.771.400	-1.700.000	-1.617.200	-1.820.500	-1.572.200
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-556.477	-72.700	-113.000	-113.000	-113.000	-113.000
15	+ Transferaufwendungen	-14.065.535	-15.146.900	-15.729.700	-15.946.500	-15.946.500	-15.939.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-540.156	-503.600	-591.000	-496.400	-473.900	-473.500
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-540.156	-503.600	-591.000	-496.400	-473.900	-473.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-27.262.677	-27.736.200	-28.709.800	-28.878.400	-28.965.700	-28.838.200
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-21.139.344	-22.956.200	-23.739.600	-23.825.600	-24.232.200	-24.441.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-21.139.344	-22.956.200	-23.739.600	-23.825.600	-24.232.200	-24.441.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-21.139.344	-22.956.200	-23.739.600	-23.825.600	-24.232.200	-24.441.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-3.513.700	-3.633.500	-3.610.600	-3.675.900	-3.736.500	-3.806.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-24.653.044	-26.589.700	-27.350.200	-27.501.500	-27.968.700	-28.247.800

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 25-28 Kultur und Wissenschaft Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.909.977	1.518.400	1.572.800	1.752.800	1.647.800	1.357.800
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	130.266	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	321.168	308.000	310.000	310.000	310.000	310.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.471.678	2.446.600	2.524.600	2.520.100	2.445.100	2.445.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.187	60.000	90.000	80.000	70.000	60.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	17.508	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.970.783	4.333.000	4.497.400	4.662.900	4.472.900	4.172.900
10	Personalauszahlungen	-9.778.093	-9.965.600	-10.320.000	-10.445.500	-10.348.100	-10.472.900
11	+ Versorgungsauszahlungen	-166.070	-170.500	-156.800	-159.200	-161.500	-164.000
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.885.999	-1.771.400	-1.700.000	-1.617.200	-1.820.500	-1.572.200
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-14.150.782	-15.146.900	-15.729.700	-15.946.500	-15.946.500	-15.939.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-534.083	-503.600	-591.000	-496.400	-473.900	-473.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-26.515.026	-27.558.000	-28.497.500	-28.664.800	-28.750.500	-28.621.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-21.544.243	-23.225.000	-24.000.100	-24.001.900	-24.277.600	-24.448.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	624.903	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	624.903	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-77.519	-85.300	-61.800	-57.000	-63.500	-57.500
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-647.180	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 25-28 Kultur und Wissenschaft

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-724.698	-85.300	-61.800	-57.000	-63.500	-57.500
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-99.795	-85.300	-61.800	-57.000	-63.500	-57.500
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-21.644.039	-23.310.300	-24.061.900	-24.058.900	-24.341.100	-24.506.200

Haushaltsplan 2016

Teilplan 251 Wissenschaft und Forschung

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	25-28	Kultur und Wissenschaft
Teilplan	251	Wissenschaft und Forschung

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers
Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung
Dezernat V - Referat für Wissenschaft

Beschreibung Pflege des kulturellen Gedächtnisses durch Sammeln, Bewahren und Erforschen von Sach- und Bilderzeugnissen der Stadtgeschichte.
Förderung zeitgenössischer Kunst.
Pflege des kulturellen Gedächtnisses durch Archivieren und Vermitteln von schriftlichen Zeugnissen der Stadtgeschichte nach wissenschaftlichen und gesetzlichen Standards.
Wissenschaftsstandort Kiel fördern und stärken.
Gewährung von Zuwendungen und Stipendien.

Produkte 251001 - Stadt- und Schifffahrtsmuseum
251002 - Stadtgalerie
251003 - Stadtarchiv
251004 - Sonstige Wissenschaft und Forschung

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 251 Wissenschaft und Forschung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	539.305	63.200	40.600	250.600	280.600	90.600
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.767	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	122.980	117.000	110.800	110.800	110.800	110.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	235	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	131.098	96.300	86.100	85.800	62.500	66.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	806.385	284.500	247.500	457.200	463.900	277.500
11	Personalaufwendungen	-1.845.847	-1.857.300	-1.824.400	-1.852.000	-1.879.000	-1.906.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	-102.211	-107.500	-95.400	-96.800	-98.200	-99.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-599.075	-572.300	-495.900	-429.400	-629.400	-389.400
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-491.103	-31.300	-49.800	-49.800	-49.800	-49.800
15	+ Transferaufwendungen	-35.588	-52.000	-51.000	-58.500	-58.500	-51.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-136.361	-151.700	-207.500	-138.000	-118.000	-118.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-136.361	-151.700	-207.500	-138.000	-118.000	-118.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.210.185	-2.772.100	-2.724.000	-2.624.500	-2.832.900	-2.614.200
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-2.403.800	-2.487.600	-2.476.500	-2.167.300	-2.369.000	-2.336.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.403.800	-2.487.600	-2.476.500	-2.167.300	-2.369.000	-2.336.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.403.800	-2.487.600	-2.476.500	-2.167.300	-2.369.000	-2.336.700
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-878.100	-946.600	-943.700	-960.500	-976.400	-994.500
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.281.900	-3.434.200	-3.420.200	-3.127.800	-3.345.400	-3.331.200

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 251 Wissenschaft und Forschung

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

a) Zweckbindungsvermerk:

Die Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 251004

(sonstige Wissenschaft und Forschung) sind 2012 - 2017 wie folgt zweckgebunden:

Kooperation mit Hochschulen und sonstigen wissenschaftlichen Institutionen:

Fortbildung Führungskräfte, sonstige Kooperationsprojekte, Gutachten, Studien, Vergabe von Masterarbeiten;

Neuvergabe auslaufender Stipendien im Rahmen der Förderung der neuen Städtepartnerschaften mit Städten
in der Türkei und Tansania.

b) Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für die Sanierung des Schiffes "Hindenburg" sind übertragbar.

Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förderung der sonstigen Wissenschaft und Forschung	36.650,00	51.900	52.000	52.000	52.000	52.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 251 Wissenschaft und Forschung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.951	53.400	17.700	227.700	257.700	67.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.112	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.111	117.000	110.800	110.800	110.800	110.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	235	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	201.409	178.400	138.500	348.500	378.500	188.500
10	Personalauszahlungen	-1.726.285	-1.795.300	-1.766.500	-1.793.300	-1.819.400	-1.845.800
11	+ Versorgungsauszahlungen	-100.148	-103.800	-93.500	-94.900	-96.300	-97.800
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-673.034	-572.300	-495.900	-429.400	-629.400	-389.400
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-50.988	-52.000	-51.000	-58.500	-58.500	-51.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-127.364	-151.700	-207.500	-138.000	-118.000	-118.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.677.819	-2.675.100	-2.614.400	-2.514.100	-2.721.600	-2.502.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-2.476.411	-2.496.700	-2.475.900	-2.165.600	-2.343.100	-2.313.500
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	623.748	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	623.748	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-56.546	-61.100	-42.000	-37.000	-42.200	-37.000
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-633.750	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 251 Wissenschaft und Forschung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-690.297	-61.100	-42.000	-37.000	-42.200	-37.000
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-66.549	-61.100	-42.000	-37.000	-42.200	-37.000
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.542.959	-2.557.800	-2.517.900	-2.202.600	-2.385.300	-2.350.500

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
2510010002 Neubau der Museumsbrücke	-250.000	-1.178.541	0	0	0	0	-250.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-250.000	-1.178.541	0	0	0	0	-250.000
2510010010 Klimageräte f. Stadtmuseum u. Magazin	-30.000	-15.336	0	0	0	0	-30.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.000	-15.336	0	0	0	0	-30.000
2510010012 Modernisierung Schiffahrtsmuseum	-638.000	-603.197	0	0	0	0	-638.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	900.000	725.320	0	0	0	0	900.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.538.000	-1.328.517	0	0	0	0	-1.538.000
2510010022 Fahnenschränke	-28.700	0	0	0	0	0	-28.700
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-28.700	0	0	0	0	0	-28.700
2510020005 Anschaffung Kunstgegenstände Galerie	-57.500	-56.613	-17.100	0	-17.100	-17.100	-125.900
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-57.500	-56.613	-17.100	0	-17.100	-17.100	-125.900
UWG Unterh. der Investitionsgrenze v. 25.000 EUR: Summe	-203.400	-231.721	-23.200	0	-18.200	-23.200 -18.200	-286.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 251001 Stadt- und Schifffahrtsmuseum Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung
Kurzbeschreibung	Pflege des kulturellen Gedächtnisses durch Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln von Sach- und Bildzeugnissen der Stadtgeschichte: - städtische museale Sammlungen - Dauer- und Wechselausstellungen - wissenschaftliche Publikationen - Veranstaltungen, Führungen - Museumsshop - Fahrbetrieb "Bussard"
Auftragsgrundlage	Kultureller Auftrag durch die Selbstverwaltung: Leitlinien zur kommunalen Kulturförderung der Landeshauptstadt Kiel (2009)
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Einwohner und Gäste der Stadt
Produktziele	Stabilisierung der Besuchszahlen nach der Eröffnung der Fischhalle auf 60.000 p. a. Ausbau und Pflege der stadthistorischen Sammlungen mit je 400 Objekten p. a. Vorhalten von Ausstellungen im Umfang von 5.000 Öffnungszeiten p. a. Produktion von wissenschaftlichen Publikationen (ca. 200 Buchseiten p. a.)

Produktkennzahlen 251001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	622.035,50	125.000,00	126.200,00	336.200,00	366.200,00	176.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.094.236,36	-1.688.500,00	-1.718.200,00	-1.698.900,00	-1.897.700,00	-1.670.300,00
	Ergebnis	-1.472.200,86	-1.563.500,00	-1.592.000,00	-1.362.700,00	-1.531.500,00	-1.494.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-734.273,72	-779.800,00	-824.900,00	-837.900,00	-850.000,00	-862.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	17,52	17,46	18,10			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 251001

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-6,04	-6,41	-6,53	-5,59	-6,28	-6,13
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	29,70	7,40	7,34	19,79	19,30	10,55
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	35,06	46,18	48,01	49,32	44,79	51,63
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Besuchszahlen	55.364,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
	Öffnungsstunden	4.416,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
	Anzahl der publizierten Buchseiten	532,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
	Wissenschaftlich dokumentierte Objekte	318,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 251002	
Stadtgalerie	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung
Kurzbeschreibung	Förderung zeitgenössischer Kunst durch Vermittlung und Künstlerförderung: <ul style="list-style-type: none"> - Kunstsammlung der Stadtgalerie - Dauer- und Wechselausstellungen - wissenschaftliche Publikationen - Veranstaltungen, Führungen - Museumsshop - Geschäftsführung Kunstbeirat und Ehmsen-Stiftung
Auftragsgrundlage	Kultureller Auftrag der Selbstverwaltung: Leitlinien zur kommunalen Kulturförderung der Landeshauptstadt Kiel (2009)
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Einwohnerinnen, Einwohner und Gäste der Stadt
Produktziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erhalten des Besucherzahlenniveaus von 15.000 pro Jahr - Ausbau und Pflege der Kunstsammlung der Stadtgalerie auf 3.380 Objekte - 1.750 Öffnungsstunden pro Jahr

Produktkennzahlen 251002							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	38.674,78	35.300,00	24.800,00	24.800,00	24.900,00	24.900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-819.205,05	-880.900,00	-804.600,00	-816.100,00	-827.200,00	-839.300,00
	Ergebnis	-780.530,27	-845.600,00	-779.800,00	-791.300,00	-802.300,00	-814.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-363.271,25	-389.400,00	-348.200,00	-353.100,00	-358.000,00	-363.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	6,72	7,51	6,44			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-3,20	-3,47	-3,20	-3,24	-3,29	-3,34
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	4,72	4,01	3,08	3,04	3,01	2,97
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	44,34	44,20	43,28	43,27	43,28	43,25

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 251002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Besuchszahlen	15.606,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
	Vorgehaltener Sammlungsbestand (Gesamtinventar)	3.280,00	3.300,00	3.320,00	3.340,00	3.360,00	3.380,00
	Öffnungsstunden	1.930,00	1.930,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 251003 Stadtarchiv Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung
Kurzbeschreibung	Pflege des kulturellen Gedächtnisses durch Archivieren und Vermitteln von schriftlichen Zeugnissen der Stadtgeschichte nach wissenschaftlichen und gesetzlichen Standards: - Übernahme von Archivgut (Urkunden, Akten, Pläne, Druckschriften, Fotos, Filmen, elektronischen Daten etc.) aus den städtischen Ämtern und Einrichtungen und von Dritten - Wissenschaftliche Erschließung, Sicherung und Bereitstellung von Archivgut - Beratung von Benutzerinnen und Benutzern im Lesesaal, Auskünfte über Bestände, rechtliche Nachweise - Erwerb, Katalogisierung und Sicherung stadt- und regionalhistorischer Druckwerke (Bibliothek) - Förderung stadt- und regionalhistorischer Forschung und Lehre, Publikationen, Beratung der Verwaltung in stadtgeschichtlichen Fragen
Auftragsgrundlage	Landesarchivgesetz (§ 15), Archivsatzung
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Ämter und Einrichtungen der Landeshauptstadt Kiel, Einrichtungen in Bildung und Wissenschaft, Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studierende und Schülerinnen und Schüler, Familien- und Heimatforscher
Produktziele	Stabilisierung der Öffnungszeiten auf 1.200 p. a. Erweiterung des Sammlungsbestandes auf 2.179.000 Objekte Betreuung von 500 Besucher/innen p. a.

Produktkennzahlen 251003							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	140.237,64	123.400,00	93.800,00	93.500,00	70.000,00	73.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-923.393,51	-879.200,00	-885.400,00	-808.000,00	-819.700,00	-831.800,00
	Ergebnis	-783.155,87	-755.800,00	-791.600,00	-714.500,00	-749.700,00	-758.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-591.757,89	-543.100,00	-512.200,00	-519.800,00	-527.700,00	-535.500,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	11,28	11,01	9,81			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 251003							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-3,21	-3,10	-3,25	-2,93	-3,07	-3,11
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	15,19	14,04	10,59	11,57	8,54	8,85
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	64,09	61,77	57,85	64,33	64,38	64,38
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Öffnungsstunden	1.198,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
	Vorgehaltener Sammlungsbestand (Gesamtinventar)	2.171.000,00	2.173.000,00	2.175.000,00	2.177.000,00	2.179.000,00	2.179.000,00
	Besuchszahlen	449,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 251004 Sonstige Wissenschaft und Forschung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Dezernat V, Referat für Wissenschaft

Kurzbeschreibung 1. Aufgaben des Wissenschaftsreferates:

- a. Wissenstransfer zwischen Hochschulen, Wirtschaft und Landeshauptstadt Kiel stärken
- b. Die Landeshauptstadt Kiel stärker als Wissenschaftsstandort vermarkten
- c. Förderung der Wissenschaft am Ort
- d. Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Landeshauptstadt Kiel
- e. Kooperation zwischen Hochschulen und der Verwaltung der Landeshauptstadt Kiel intensivieren

2. Gewährung von Zuwendungen und Stipendien:

- a. Zuwendungen u. a. an Christian-Albrechts-Universität (CAU), Fachhochschule Kiel und Muthesius-Kunsthochschule, Studentenwerk S.-H., Studienstiftung des Deutschen Volkes, Schleswig-Holsteinische Universitätsgesellschaft (SHUG), Max-Planck-Gesellschaft (MPG), Gesellschaft zur Förderung des Instituts für Weltwirtschaft für wissenschaftlicher Sommerkurs, Jahresempfang, kulturelle Förderung der Interessen der Studierenden, Mitgliedsbeiträge

b. Stipendien

Auftragsgrundlage Ratsbeschlüsse

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kieler Hochschulen und Institute, Stipendiaten und Stipendiatinnen, allgemeine Öffentlichkeit

Produktziele

Produktkennzahlen 251004

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	5.437,08	800,00	2.700,00	2.700,00	2.800,00	2.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-251.450,53	-270.100,00	-259.500,00	-262.000,00	-264.700,00	-267.300,00
	Ergebnis	-246.013,45	-269.300,00	-256.800,00	-259.300,00	-261.900,00	-264.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-156.544,49	-145.000,00	-139.100,00	-141.200,00	-143.300,00	-145.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,15	2,00	2,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 251004							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-1,01	-1,10	-1,05	-1,06	-1,07	-1,08
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	2,16	0,30	1,04	1,03	1,06	1,05
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	62,26	53,68	53,60	53,89	54,14	54,40
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 261 Theater

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 25-28 Kultur und Wissenschaft

Teilplan 261 Theater

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Beschreibung Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere durch den Betrieb verschiedener Theatersparten.
Institutionelle Förderung privater Theater.

Produkte 261001 - Theaterförderung - Kiel Theater AöR
261002 - Theaterförderung - Privattheater und Theaterinitiativen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 261 Theater Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.534	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.632	3.600	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.500	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.999	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	56.665	3.600	0	0	0	0
11	Personalaufwendungen	-25.216	-20.500	-6.300	-6.400	-6.400	-6.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-25.587	-1.000	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-13.188.100	-14.200.200	-14.789.000	-14.998.300	-14.998.300	-14.998.300
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.238.902	-14.221.700	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-13.182.237	-14.218.100	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-13.182.237	-14.218.100	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-13.182.237	-14.218.100	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-13.182.237	-14.218.100	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 261 Theater

Landeshauptstadt Kiel

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förderung der freien Theater	75.700,00	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 261 Theater Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.534	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.632	3.600	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.900	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.066	3.600	0	0	0	0
10	Personalauszahlungen	-19.638	-20.500	-6.300	-6.400	-6.400	-6.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-40.587	-1.000	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-13.273.883	-14.200.200	-14.789.000	-14.998.300	-14.998.300	-14.998.300
15	+ Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.334.108	-14.221.700	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-13.279.042	-14.218.100	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 261 Theater Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-13.279.042	-14.218.100	-14.795.300	-15.004.700	-15.004.700	-15.004.800

Haushaltsplan 2016

Produkt 261001	
Theaterförderung - Kiel Theater AöR	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung
Kurzbeschreibung	Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere durch den Betrieb der Theatersparten: "Oper Kiel" "Schauspiel Kiel" "Theater im Wertpark" und "Ballett Kiel" sowie durch das "Philharmonische Orchester Kiel" in der Tradition des Ensemble-, Repertoire- und Konzertbetriebes
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss Drs. 0864 / 2006 vom 16. November 2006
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Privatwirtschaftlicher Wettbewerb
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Einwohnerinnen und Einwohner, Gäste
Produktziele	- Stabilisierung der Besucherzahlen auf einem Niveau von 215.000 bis 2018 - Stabilisierung des Einspielergebnisses auf 12 % bis 2018 (Einnahmen aus Entgelten) unter Berücksichtigung der Förderquoten der Zuschussgeber

Produktkennzahlen 261001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-13.115.400,00	-14.097.200,00	-14.686.000,00	-14.895.300,00	-14.895.300,00	-14.895.300,00
	Ergebnis	-13.115.400,00	-14.097.200,00	-14.686.000,00	-14.895.300,00	-14.895.300,00	-14.895.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der angebotenen Plätze in Vorstellungen	328.027,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
	Anzahl Vorstellungen	957,00	880,00	880,00	880,00	880,00	880,00
	Besucher des Theaters im Wertpark	21.847,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 261001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-53,78	-57,81	-60,22	-61,08	-61,08	-61,08
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Besucher Spielzeit	255.936,00	255.000,00	255.000,00	255.000,00	255.000,00	255.000,00
	Einspielergebnis in %	14,56	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 261002 Theaterförderung - Privattheater und Theaterinitiativen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung Institutionelle Förderung von Privattheatern:
 - Theater Die Komödianten
 - Polnisches Theater e.V.
 - Niederdeutsche Bühne e.V.
 - Monodramafestival Thespis
 - Schule für Schauspiel

Auftragsgrundlage Kultureller Auftrag durch die Selbstverwaltung: Leitlinien zur kommunalen Kulturförderung der Landeshauptstadt Kiel (2009) und Zuwendungsverträge mit dreijähriger Laufzeit (derzeit vom 01.01.2012 bis 30.06.2015).

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Theaterschaffende in Kiel

Produktziele Stabilisierung der institutionellen Förderfälle

Produktkennzahlen 261002

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	56.665,34	3.600,00				
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-123.502,27	-124.500,00	-109.300,00	-109.400,00	-109.400,00	-109.500,00
	Ergebnis	-66.836,93	-120.900,00	-109.300,00	-109.400,00	-109.400,00	-109.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-25.215,58	-20.500,00	-6.300,00	-6.400,00	-6.400,00	-6.500,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	0,20	0,10	0,10			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,27	-0,50	-0,45	-0,45	-0,45	-0,45
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	45,88	2,89				
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	20,42	16,47	5,76	5,85	5,85	5,94
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 261002

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anzahl der institutionellen Förderfälle	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 263 Musikschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 25-28 Kultur und Wissenschaft

Teilplan 263 Musikschulen

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Beschreibung Musikalische Ausbildung für alle Altersstufen (insbesondere Kinder und Jugendliche) in allen Stilrichtungen von Klassik bis Populärmusik.

Produkte 263001 - Musikschule

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 263 Musikschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.277	44.100	43.000	43.000	43.000	43.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	703.188	700.700	722.000	722.500	727.500	727.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	811	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.416	31.000	36.100	38.700	41.400	25.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	765.692	775.800	801.100	804.200	811.900	795.800
11	Personalaufwendungen	-997.359	-1.021.700	-1.022.800	-1.029.900	-1.039.900	-1.047.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-86.056	-95.300	-106.900	-107.300	-109.200	-108.900
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-21.988	-14.000	-15.700	-15.700	-15.700	-15.700
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.399	-13.500	-13.600	-13.700	-13.800	-13.800
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-10.399	-13.500	-13.600	-13.700	-13.800	-13.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.115.802	-1.144.500	-1.159.000	-1.166.600	-1.178.600	-1.185.900
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-350.111	-368.700	-357.900	-362.400	-366.700	-390.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-350.111	-368.700	-357.900	-362.400	-366.700	-390.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-350.111	-368.700	-357.900	-362.400	-366.700	-390.100
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-225.900	-232.600	-235.100	-241.000	-246.500	-252.800
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-576.011	-601.300	-593.000	-603.400	-613.200	-642.900

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 263 Musikschulen

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Die kalkulatorischen Zinsen für die Musikschule betragen 3.700 EUR.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 263 Musikschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.456	42.700	41.000	41.000	41.000	41.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	698.878	700.700	722.000	722.500	727.500	727.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	811	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	744.144	743.400	763.000	763.500	768.500	768.500
10	Personalauszahlungen	-961.266	-1.021.700	-1.022.800	-1.029.900	-1.039.900	-1.047.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-85.715	-95.300	-106.900	-107.300	-109.200	-108.900
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-10.380	-13.500	-13.600	-13.700	-13.800	-13.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.057.360	-1.130.500	-1.143.300	-1.150.900	-1.162.900	-1.170.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-313.216	-387.100	-380.300	-387.400	-394.400	-401.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	500	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	500	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-16.172	-16.300	-14.300	-14.400	-15.000	-14.600
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 263 Musikschulen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-16.172	-16.300	-14.300	-14.400	-15.000	-14.600
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-15.672	-16.300	-14.300	-14.400	-15.000	-14.600
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-328.888	-403.400	-394.600	-401.800	-409.400	-416.300

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-60.000	-54.479	-9.500	0	-9.500	-9.500 -9.500	-98.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 263001	
Musikschule	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung
Kurzbeschreibung	Musikalische Ausbildung für alle Altersstufen (insbesondere Kinder und Jugendliche) in allen Stilrichtungen Klassik und Populärmusik durch die Breitenförderung, Ensembleförderung, Spitzenförderung und studienvorbereitende Ausbildung; Instrumentalunterricht, Gesang, Tanz und Veranstaltungen: a) Basisfächer b) Hauptfächer c) Ensemble-/ Ergänzungsfächer d) eigene Konzerte und Vorspiele e) Auftritte bei Fremdveranstaltungen f) Wettbewerbe g) sonstiges (studienvorbereitende Ausbildung, Wertungsvorspiele) h) Kooperationen mit Kitas und allgemeinbildenden Schulen
Auftragsgrundlage	Kultureller Auftrag durch die Selbstverwaltung
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Alle Altersstufen von 1 bis 80 Jahren 1. Hauptzielgruppe: 6 bis 14-Jährige 2. Hauptzielgruppe: 0 bis 5-Jährige 3. Hauptzielgruppe: 15 bis 18-Jährige
Produktziele	- 1. Hauptzielgruppe: 900 - Anzahl der Schülerbelegung: 1.400 - Anzahl der Teilnehmer: 1.750

Produktkennzahlen 263001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	765.691,63	775.800,00	801.100,00	804.200,00	811.900,00	795.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.341.702,48	-1.377.100,00	-1.394.100,00	-1.407.600,00	-1.425.100,00	-1.438.700,00
	Ergebnis	-576.010,85	-601.300,00	-593.000,00	-603.400,00	-613.200,00	-642.900,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-997.359,47	-1.021.700,00	-1.022.800,00	-1.029.900,00	-1.039.900,00	-1.047.500,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	8,17	8,75	8,25			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der durchgeführten Unterrichtseinheiten	29.613,00	29.000,00	29.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 263001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anzahl der Veranstaltungen	40,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-2,36	-2,47	-2,43	-2,47	-2,51	-2,64
	Kostendeckungsgrad (%)	57,07	56,34	57,46	57,13	56,97	55,31
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	74,34	74,19	73,37	73,17	72,97	72,81
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anzahl der Schülerbelegungen	1.293,00	1.385,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
	Anzahl der Teilnehmer/-innen (Einmal gezählt)	1.624,00	1.728,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00
	Anteil der 6 bis 14-Jährigen	882,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 271 Volkshochschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 25-28 Kultur und Wissenschaft

Teilplan 271 Volkshochschulen

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Beschreibung Aus- und Weiterbildung sowie Förderung persönlicher, sozialer, kultureller und beruflicher Kompetenzen durch lebenslanges Lernen.

Produkte 271001 - Bildungsveranstaltungen und besondere Dienstleistungen im Bildungs- u. Kulturbereich

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 271 Volkshochschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.122.985	1.072.000	1.193.000	1.163.000	1.028.000	928.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.607	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.608.445	1.473.000	1.537.500	1.532.500	1.452.500	1.452.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94.606	60.000	90.000	80.000	70.000	60.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	222.912	122.600	106.800	57.000	40.000	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.052.555	2.727.600	2.927.300	2.832.500	2.590.500	2.440.500
11	Personalaufwendungen	-3.202.709	-3.288.400	-3.653.900	-3.688.600	-3.497.400	-3.529.400
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-276.030	-276.100	-324.200	-314.000	-308.400	-307.400
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-7.288	-3.900	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-272.621	-204.900	-247.000	-226.800	-224.200	-223.700
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-272.621	-204.900	-247.000	-226.800	-224.200	-223.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.758.647	-3.773.300	-4.230.300	-4.234.600	-4.035.200	-4.065.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-706.092	-1.045.700	-1.303.000	-1.402.100	-1.444.700	-1.625.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-706.092	-1.045.700	-1.303.000	-1.402.100	-1.444.700	-1.625.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-706.092	-1.045.700	-1.303.000	-1.402.100	-1.444.700	-1.625.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-682.100	-692.700	-699.300	-715.900	-731.200	-748.800
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.388.192	-1.738.400	-2.002.300	-2.118.000	-2.175.900	-2.374.000

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 271 Volkshochschulen

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Aufwendungen (und dazugehörige Auszahlungen) für die Neuausstattung der EDV-Räume sind übertragbar.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 271 Volkshochschulen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.154.344	1.072.000	1.193.000	1.163.000	1.028.000	928.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.607	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.489.908	1.473.000	1.537.500	1.532.500	1.452.500	1.452.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94.241	60.000	90.000	80.000	70.000	60.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.742.101	2.605.000	2.820.500	2.775.500	2.550.500	2.440.500
10	Personalauszahlungen	-3.200.206	-3.288.400	-3.653.900	-3.688.600	-3.497.400	-3.529.400
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-253.018	-276.100	-324.200	-314.000	-308.400	-307.400
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-274.618	-204.900	-247.000	-226.800	-224.200	-223.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.727.842	-3.769.400	-4.225.100	-4.229.400	-4.030.000	-4.060.500
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-985.741	-1.164.400	-1.404.600	-1.453.900	-1.479.500	-1.620.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-4.000	-2.800	-2.900	-3.200	-3.000
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.338	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 271 Volkshochschulen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-17.338	-4.000	-2.800	-2.900	-3.200	-3.000
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-17.338	-4.000	-2.800	-2.900	-3.200	-3.000
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.003.080	-1.168.400	-1.407.400	-1.456.800	-1.482.700	-1.623.000

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-31.500	-25.755	0	0	0	0 0	-31.500

Haushaltsplan 2016

Produkt 271001 Bildungsveranstaltungen und besondere Dienstleist. im Bildungs- u. Kulturbereich

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung Aus-/ Weiterbildung und Förderung persönlicher, kultureller, sozialer und beruflicher Kompetenzen durch lebenslanges Lernen.
a) Kurs- und Einzelveranstaltungen
b) Bildungsberatung
c) Vorbereitung auf den Erwerb von Schulabschlüssen und Bildungszertifikaten
d) nachholende Grundbildung für besondere Zielgruppen
e) museumspädagogische Angebote
f) Spiellinie
g) Projekte
h) Förderung der Vernetzung und Kooperation in Kulturpädagogik und Weiterbildung

Auftragsgrundlage Kultureller Auftrag der Selbstverwaltung; Leitlinien für die Kommunale Kulturförderung

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Einwohner und Gäste der Stadt

Produktziele - Stabilisierung der Kursbelegungen bei 27.000

Produktkennzahlen 271001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.052.554,98	2.727.600,00	2.927.300,00	2.832.500,00	2.590.500,00	2.440.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-4.440.746,99	-4.466.000,00	-4.929.600,00	-4.950.500,00	-4.766.400,00	-4.814.500,00
	Ergebnis	-1.388.192,01	-1.738.400,00	-2.002.300,00	-2.118.000,00	-2.175.900,00	-2.374.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-3.202.708,56	-3.288.400,00	-3.653.900,00	-3.688.600,00	-3.497.400,00	-3.529.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	32,36	33,03	44,73			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kommunaler Finanzausgleich (EUR)	451,80					
	Anzahl der Unterrichtseinheiten	68.901,00	66.000,00	70.000,00	70.000,00	68.000,00	66.000,00
	Anzahl der Veranstaltungen	2.393,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
	Anzahl Zertifikate/ Prüfungen	1.021,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 271001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-5,69	-7,13	-8,21	-8,69	-8,92	-9,74
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	68,74	61,07	59,38	57,22	54,35	50,69
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	72,12	73,63	74,12	74,51	73,38	73,31
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anzahl der Kursbelegungen	27.027,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 272 Büchereien

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 25-28 Kultur und Wissenschaft

Teilplan 272 Büchereien

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Röttgers

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Beschreibung Grundversorgung mit Informationen für schulische und berufliche Aus- und Weiterbildung, kulturelle Orientierung, Alltagsbewältigung und Unterhaltung durch das Bereitstellen eines aktuellen Medienbestandes zu nutzerfreundlichen Öffnungszeiten.

Schaffung von Zugangsmöglichkeiten zu allen Arten von Informationsquellen.

Leseförderung und Förderung von Medienkompetenz.

Bereitstellung eines aktuellen Leihbestandes an regionalen Kunstwerken (Grafik, Malerei etc.).

Produkte 272001 - Medienangebot und Informationsdienste

272002 - Stadtbilderei

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 272 Büchereien Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	300.185	292.700	298.400	298.400	298.400	298.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309.200	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.453	25.300	24.300	24.300	24.300	24.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	131.456	134.300	156.300	122.000	70.700	86.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	763.294	752.300	779.000	744.700	693.400	709.000
11	Personalaufwendungen	-3.095.733	-3.098.900	-3.142.900	-3.189.900	-3.237.400	-3.286.400
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-585.971	-555.200	-552.700	-553.200	-553.200	-553.200
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-29.633	-18.700	-36.700	-36.700	-36.700	-36.700
15	+ Transferaufwendungen	-40.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-74.970	-95.400	-95.600	-95.600	-95.600	-95.700
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-74.970	-95.400	-95.600	-95.600	-95.600	-95.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.826.306	-3.813.200	-3.872.900	-3.920.400	-3.967.900	-4.017.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-3.063.012	-3.060.900	-3.093.900	-3.175.700	-3.274.500	-3.308.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.063.012	-3.060.900	-3.093.900	-3.175.700	-3.274.500	-3.308.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.063.012	-3.060.900	-3.093.900	-3.175.700	-3.274.500	-3.308.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-1.049.200	-1.068.200	-1.068.200	-1.089.400	-1.109.100	-1.131.900
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-4.112.212	-4.129.100	-4.162.100	-4.265.100	-4.383.600	-4.439.900

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 272 Büchereien

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Die kalkulatorischen Zinsen für die Stadtbilderei betragen 100 EUR.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Zuschuss Dansk Centralbibliothek e.V., Büchereibus für Kiel	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 272 Büchereien Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	286.701	279.200	285.000	285.000	285.000	285.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	304.449	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.269	25.300	24.300	24.300	24.300	24.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	612.419	604.500	609.300	609.300	609.300	609.300
10	Personalauszahlungen	-2.972.946	-3.098.900	-3.142.900	-3.189.900	-3.237.400	-3.286.400
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-572.369	-555.200	-552.700	-553.200	-553.200	-553.200
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-40.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-77.615	-95.400	-95.600	-95.600	-95.600	-95.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.662.931	-3.794.500	-3.836.200	-3.883.700	-3.931.200	-3.980.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-3.050.511	-3.190.000	-3.226.900	-3.274.400	-3.321.900	-3.371.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	655	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	655	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.730	-3.000	-2.100	-2.100	-2.400	-2.200
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.909	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 272 Büchereien

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	178	-3.000	-2.100	-2.100	-2.400	-2.200
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	834	-3.000	-2.100	-2.100	-2.400	-2.200
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-3.049.677	-3.193.000	-3.229.000	-3.276.500	-3.324.300	-3.373.200

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-8.000	0	0	0	0	0 0	-8.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 272001 Medienangebot und Informationsdienste

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung Grundversorgung mit Medien und Information für schulische und berufliche Aus- und Weiterbildung, kulturelle Orientierung, Alltagsbewältigung und Unterhaltung durch das Bereitstellen eines aktuellen Medienbestandes zu nutzerfreundlichen Öffnungszeiten; Schaffen von Zugangsmöglichkeiten zu allen Arten von Informationsquellen; Leseförderung und Förderung von Medienkompetenz:
a) Administration, Beschaffung, Erschließung
b) Verfügbarmachung
c) Information, Beratung

Auftragsgrundlage - Auftrag durch die Selbstverwaltung
- Verträge mit dem Büchereiverein Schleswig - Holstein e. V.
- Verträge mit Fördervereinen, denen der laufende Betrieb von Stadtteilbüchereien übertragen wurde

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Einwohner und Gäste der Stadt

Produktziele - Stabilisierung des Anteils der Nutzer/innen von 6 bis 18 Jahren bei 35 % der gesamten Kieler Bürgerinnen und Bürger dieser Altersgruppe
- Stabilisierung der Anzahl der aktiven Nutzer/innen bei 23.000

Produktkennzahlen 272001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	750.359,32	736.500,00	763.200,00	728.900,00	677.600,00	693.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-4.847.441,78	-4.854.900,00	-4.914.600,00	-4.982.900,00	-5.049.800,00	-5.121.300,00
	Ergebnis	-4.097.082,46	-4.118.400,00	-4.151.400,00	-4.254.000,00	-4.372.200,00	-4.428.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-3.095.185,66	-3.097.900,00	-3.141.900,00	-3.188.900,00	-3.236.400,00	-3.285.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	63,81	64,87	63,52			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Erneuerungsquote (in %)	10,30	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50
	Umschlag (Entleihungen pro Medieneinheit)	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
	Medienbestand gesamt	290.884,00	290.000,00	290.000,00	290.000,00	290.000,00	290.000,00
	Anzahl Büchereien	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
	Öffnungsstunden	8.981,00	9.000,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 272001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-16,80	-16,89	-17,02	-17,44	-17,93	-18,16
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	15,48	15,17	15,53	14,63	13,42	13,54
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	63,85	63,81	63,93	64,00	64,09	64,15
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Nutzer/innen von 6-18 Jahren im Verhältnis Altergruppe in %	33,90	34,50	34,50	35,00	35,00	35,00
	Aktive Nutzer / innen	22.912,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 272002	
Stadtbilderei	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung
Kurzbeschreibung	Bereitstellen eines aktuellen Leihbestandes an regionalen Kunstwerken (Grafik, Malerei usw.): a) Administration, Beschaffung, Erschließung b) Verfügbarmachung c) Information, Beratung
Auftragsgrundlage	Kultureller Auftrag der Selbstverwaltung
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben
Zielgruppe	Einwohner/Einwohnerinnen und Gäste der Stadt
Produktziele	

Produktkennzahlen 272002							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	12.935,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-28.064,14	-26.500,00	-26.500,00	-26.900,00	-27.200,00	-27.600,00
	Ergebnis	-15.129,14	-10.700,00	-10.700,00	-11.100,00	-11.400,00	-11.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-546,90	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Erneuerungsquote (in %)	2,08	4,90	4,90	4,90	4,90	4,90
	Umschlag (Entleihungen pro Medieneinheit)	1,86	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75
	Vorgehaltener Sammlungsbestand (Gesamtinventar)	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
	Anzahl der Entleihungen	2.234,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-0,06	-0,04	-0,04	-0,05	-0,05	-0,05
	Kostendeckungsgrad (%)	46,09	59,62	59,62	58,74	58,09	57,25
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	1,95	3,77	3,77	3,72	3,68	3,62

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 272002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	25-28	Kultur und Wissenschaft
Teilplan	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktinformation

Verantwortlich	Stadtrat Röttgers
Organisationseinheit	Amt für Kultur und Weiterbildung
Beschreibung	Kulturservice durch Veranstaltungen, Förderungen, Preisverleihungen, Projekten, internen und externen Dienstleistungen.
Produkte	281001 - Kulturservice

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	323.277	71.300	37.100	37.100	37.100	37.100
03	+ Sonstige Transfererträge	130.266	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	134.662	127.000	130.000	130.000	130.000	130.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	82.537	37.900	48.200	47.100	6.700	6.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	678.742	236.200	215.300	214.200	173.800	174.000
11	Personalaufwendungen	-948.872	-778.300	-765.900	-776.200	-787.100	-797.300
12	+ Versorgungsaufwendungen	-67.279	-69.000	-64.500	-65.500	-66.400	-67.400
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-242.565	-271.500	-220.300	-213.300	-220.300	-213.300
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-6.465	-4.800	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
15	+ Transferaufwendungen	-801.847	-849.700	-844.700	-844.700	-844.700	-844.700
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.806	-38.100	-27.300	-22.300	-22.300	-22.300
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-45.806	-38.100	-27.300	-22.300	-22.300	-22.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.112.834	-2.011.400	-1.928.300	-1.927.600	-1.946.400	-1.950.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.434.093	-1.775.200	-1.713.000	-1.713.400	-1.772.600	-1.776.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.434.093	-1.775.200	-1.713.000	-1.713.400	-1.772.600	-1.776.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.434.093	-1.775.200	-1.713.000	-1.713.400	-1.772.600	-1.776.600
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-678.400	-693.400	-664.300	-669.100	-673.300	-678.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-2.112.493	-2.468.600	-2.377.300	-2.382.500	-2.445.900	-2.455.000

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen:

- a) Sperrvermerk über 50.000 EUR (Kulturladen Leuchtturm e.V.): Freigabe durch den Kulturausschuss nach Neuformierung des Trägers (für 2015 bis 2017)
- b) Sperrvermerk über 10.000 EUR (Projekte zur kulturellen Betätigung von Migrantinnen und Migranten): Freigabe durch den Kulturausschuss unter Mitberatung des Ausschusses für Soziales, Wohnen und Gesundheit (für 2015 bis 2018)
- c) Sperrvermerk über 40.000 EUR (Projekte zur Förderung der dänischen Minderheit): Freigabe durch den Kulturausschuss

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Institutionelle Förderungen	570.550,00	639.300	739.300	739.300	739.300	739.300
Einzelprojektförderungen	49.031,00	80.400	40.400	40.400	40.400	40.400
Kulturpädagogik - Förderungen	49.000,00	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Einzelprojektförderungen - Lokaler Aktionsplan Kiel-Nord	130.000,00	0	0	0	0	0
Kiel in Aktion gegen Rechtsextremismus	30.000,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Demokratie leben! - Bundesprojekt	0	65.000	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	324.990	71.100	36.100	36.100	36.100	36.100
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	130.266	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	134.880	127.000	130.000	130.000	130.000	130.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	17.508	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	615.644	198.100	166.100	166.100	166.100	166.100
10	Personalauszahlungen	-897.753	-740.800	-727.600	-737.400	-747.600	-757.300
11	+ Versorgungsauszahlungen	-65.922	-66.700	-63.300	-64.300	-65.200	-66.200
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-261.275	-271.500	-220.300	-213.300	-220.300	-213.300
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-785.910	-849.700	-844.700	-844.700	-844.700	-844.700
15	+ Sonstige Auszahlungen	-44.106	-38.100	-27.300	-22.300	-22.300	-22.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.054.966	-1.966.800	-1.883.200	-1.882.000	-1.900.100	-1.903.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.439.323	-1.768.700	-1.717.100	-1.715.900	-1.734.000	-1.737.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.070	-900	-600	-600	-700	-700
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.070	-900	-600	-600	-700	-700
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-1.070	-900	-600	-600	-700	-700
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.440.393	-1.769.600	-1.717.700	-1.716.500	-1.734.700	-1.738.400

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-5.000	0	0	0	0	0 0	-5.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 281001 Kulturservice Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Kultur und Weiterbildung - Kulturbüro							
Kurzbeschreibung Kulturservice mittels Veranstaltungen, Förderungen, Preisverleihungen, Projekten, internen und externen Dienstleistungen.							
Auftragsgrundlage Kultureller Auftrag durch die Selbstverwaltung; Leitlinien zur kommunalen Kulturförderung (2009)							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Kulturschaffende in Kiel							
Produktziele							
Produktkennzahlen 281001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	678.741,53	236.200,00	215.300,00	214.200,00	173.800,00	174.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.791.234,16	-2.704.800,00	-2.592.600,00	-2.596.700,00	-2.619.700,00	-2.629.000,00
	Ergebnis	-2.112.492,63	-2.468.600,00	-2.377.300,00	-2.382.500,00	-2.445.900,00	-2.455.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-948.872,33	-778.300,00	-765.900,00	-776.200,00	-787.100,00	-797.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	23,22	20,65	12,15			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der betreuten Veranstaltungen	271,00	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00
	Anzahl der Veranstaltungsbesuche im KulturForum	27.453,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
	Anzahl der Förderfälle	83,00	60,00	90,00	90,00	90,00	90,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-8,66	-10,12	-9,75	-9,77	-10,03	-10,07
	Kostendeckungsgrad (%)	24,32	8,73	8,30	8,25	6,63	6,62
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	33,99	28,77	29,54	29,89	30,05	30,33
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

31 - 35 Soziale Hilfen

3111 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

- 311100 Einnahmen für Hilfe zum Lebensunterhalt
- 311110 Laufende Leistungen
- 311120 Einmalige Hilfen an Empfänger lfd. Leistungen
- 311130 Einmalige Hilfen an sonstige Leistungsberechtigte
- 311140 Bildung und Teilhabe nach dem 3. Kap. SGB XII

3112 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

- 311200 Einnahmen für Hilfe zur Pflege
- 311210 Leistungen der Hilfe zur Pflege
- 311220 Stationäre Leistungen der Hilfe zur Pflege

3113 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)

- 311300 Einnahmen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 311310 Leistungen zur med. Rehabilitation
- 311320 Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung
- 311330 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in sonstigen Beschäftigungsstätten
- 311340 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in anerkannten Werkstätten
- 311360 Leist. zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
- 311370 Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingl.hilfe

3114 Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)

- 311400 Einnahmen für Hilfen zur Gesundheit und bei Krankheit
- 311410 Hilfen zur Gesundheit und bei Krankheit

3115 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

- 311500 Einnahmen f. Hilfen in bes. soz. Schwierigkeiten u. in and. Lebenslagen
- 311510 Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten
- 311520 Hilfen in anderen Lebenslagen

3116 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

- 311610 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

3117 Ausgleichs- und Erstattungsbetrag nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen

- 311700 Ausgleichs- u. Erstattungsbetrag und sonst. Erstattungen
- 311710 Sonstige Erstattungen

3119 Verwaltung der Sozialhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

- 311900 Verwaltung der Sozialhilfe

3121 Leistungen für Unterkunft u. Heizung (in kommunaler Trägerschaft, SGB II)

- 312110 Laufende Leistungen für Unterkunft und Heizung

3124 Eingliederungsleistungen u. sonstige Leistungen (SGB II)

- 312410 Eingliederungsleistungen (SGB II)

3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II 312610 Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
3129	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II 312900 Verwaltung d.Grundsicherung für Arbeitssuchende
313	Hilfen für Asylbewerber 313110 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes 313120 Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern
315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe) 315100 Alten- und Behindertenarbeit 315410 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose 315510 Soziale Einricht. f. Aussiedler/ausl. Flüchtl. 315610 Andere soz.Einrichtungen - Referat für Migration
321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsopferfürsorge u. ähnl. Maßn. 321110 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsopferfürsorge u. ähnl. Maßn.
331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
341	Unterhaltsvorschussleistungen 341110 Unterhaltsvorschussleistungen
343	Betreuungsleistungen 343110 Leistungen in Betreuungsangelegenheiten
345	Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG 345000 Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen 351000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen 351010 Wohngeld 351410 Pflegewohngeld 351701 Kommunale Beschäftigungsförderung 351810 Landesblindengeld

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 31-35 Soziale Hilfen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.220.074	28.651.500	29.426.300	29.803.100	30.185.600	30.575.400
03	+ Sonstige Transfererträge	12.945.559	11.726.600	12.735.100	12.918.000	13.107.000	13.301.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	460.848	620.200	739.600	780.600	831.600	881.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.418	92.800	92.300	92.300	92.300	92.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.431.157	145.894.100	173.265.600	149.071.500	152.341.300	155.105.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	931.095	276.900	643.800	649.400	614.400	543.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	164.079.150	187.262.100	216.902.700	193.314.900	197.172.200	200.500.900
11	Personalaufwendungen	-24.459.493	-25.291.800	-27.284.900	-27.611.300	-28.027.000	-28.446.400
12	+ Versorgungsaufwendungen	-4.290.881	-4.612.400	-4.647.200	-4.716.500	-4.787.500	-4.859.400
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.363.836	-14.120.100	-23.484.900	-7.646.800	-7.652.000	-7.652.200
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-469.701	-287.000	-287.100	-287.100	-287.100	-287.100
15	+ Transferaufwendungen	-165.204.027	-176.531.800	-191.411.200	-184.277.700	-188.836.000	-192.018.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-89.246.877	-90.719.400	-99.531.400	-96.649.600	-97.919.700	-99.208.400
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-89.246.877	-90.719.400	-99.531.400	-96.649.600	-97.919.700	-99.208.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-285.034.814	-311.562.500	-346.646.700	-321.189.000	-327.509.300	-332.471.500
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-120.955.664	-124.300.400	-129.744.000	-127.874.100	-130.337.100	-131.970.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-120.955.664	-124.300.400	-129.744.000	-127.874.100	-130.337.100	-131.970.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-120.955.664	-124.300.400	-129.744.000	-127.874.100	-130.337.100	-131.970.600
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-3.155.500	-4.356.600	-4.867.500	-4.923.900	-4.982.000	-5.042.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-124.111.164	-128.657.000	-134.611.500	-132.798.000	-135.319.100	-137.013.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 31-35 Soziale Hilfen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.485.335	28.650.100	29.424.900	29.801.700	30.184.200	30.574.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	12.895.309	11.726.600	12.735.100	12.918.000	13.107.000	13.301.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	427.024	620.200	739.600	780.600	831.600	881.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	89.996	92.800	92.300	92.300	92.300	92.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.644.440	145.894.100	173.265.600	149.071.500	152.341.300	155.105.800
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.395	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	161.543.499	186.985.000	216.258.600	192.665.200	196.557.500	199.956.700
10	Personalauszahlungen	-21.643.634	-22.296.900	-24.525.300	-24.810.800	-25.184.000	-25.560.600
11	+ Versorgungsauszahlungen	-4.204.371	-4.438.700	-4.560.600	-4.629.000	-4.698.500	-4.769.100
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.311.322	-14.120.100	-23.484.900	-7.646.800	-7.652.000	-7.652.200
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-166.946.236	-176.531.800	-191.411.200	-184.277.700	-188.836.000	-192.018.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-83.772.348	-90.719.400	-99.531.400	-96.649.600	-97.919.700	-99.208.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-277.877.910	-308.106.900	-343.513.400	-318.013.900	-324.290.200	-329.208.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-116.334.411	-121.121.900	-127.254.800	-125.348.700	-127.732.700	-129.251.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	-15.733	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-62.882	-4.190.700	-28.700	-25.400	-20.800	-19.000
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 31-35 Soziale Hilfen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-78.615	-4.290.700	-28.700	-25.400	-20.800	-19.000
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-78.615	-4.290.700	-28.700	-25.400	-20.800	-19.000
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-116.413.026	-125.412.600	-127.283.500	-125.374.100	-127.753.500	-129.270.600

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3111 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) Landeshauptstadt Kiel		
Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3111	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
Produktinformation		
Verantwortlich	Stadtrat Stöcken	
Organisationseinheit	Amt für Soziale Dienste	
Beschreibung	<p>Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII umfasst den notwendigen Lebensunterhalt (§ 27a SGB XII), insbesondere Leistungen für Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens. Der gesamte Bedarf des notwendigen Lebensunterhalts außerhalb von Einrichtungen wird in Form von pauschalisierten Regelsätzen gewährt. Die Höhe der Regelsätze wird durch Rechtsverordnung angepasst. Neben den Regelsätzen werden Leistungen für Unterkunft und Heizung in angemessener Höhe (§ 35 SGB XII) gewährt. Die Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen innerhalb von Einrichtungen bemisst sich aus dem Anteil des Tagessatzes der Einrichtung, der für Unterkunft und Verpflegung und Investitionskosten festgesetzt ist (§ 27b SGB XII). Die Gewährung der Leistungen erfolgt einkommens- und vermögensunabhängig (§ 27 SGB XII).</p>	
Produkte	311100 - Einnahmen für Hilfe zum Lebensunterhalt 311110 - Laufende Leistungen 311120 - Einmalige Hilfen an Empfänger lfd. Leistungen 311130 - Einmalige Hilfen an sonstige Leistungsberechtigte 311140 - Bildung und Teilhabe nach dem 3. Kap. SGB XII	

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3111 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	558.798	660.500	656.500	686.500	716.500	746.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.196	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	559.993	660.500	656.500	686.500	716.500	746.500
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-105.277	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-14.639.605	-15.750.600	-16.483.800	-16.988.800	-17.473.800	-17.963.800
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.193	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-37.193	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-14.782.076	-15.751.600	-16.484.800	-16.989.800	-17.474.800	-17.964.800
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-14.222.083	-15.091.100	-15.828.300	-16.303.300	-16.758.300	-17.218.300
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-14.222.083	-15.091.100	-15.828.300	-16.303.300	-16.758.300	-17.218.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-14.222.083	-15.091.100	-15.828.300	-16.303.300	-16.758.300	-17.218.300
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-14.222.083	-15.091.100	-15.828.300	-16.303.300	-16.758.300	-17.218.300

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3111 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	628.522	660.500	656.500	686.500	716.500	746.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	628.552	660.500	656.500	686.500	716.500	746.500
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-15.339.567	-15.750.600	-16.483.800	-16.988.800	-17.473.800	-17.963.800
15	+ Sonstige Auszahlungen	-2.951	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-15.342.517	-15.751.600	-16.484.800	-16.989.800	-17.474.800	-17.964.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-14.713.966	-15.091.100	-15.828.300	-16.303.300	-16.758.300	-17.218.300
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3111 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-14.713.966	-15.091.100	-15.828.300	-16.303.300	-16.758.300	-17.218.300

Haushaltsplan 2016

Produkt 311100 Einnahmen für Hilfe zum Lebensunterhalt

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII umfasst den notwendigen Lebensunterhalt (§ 27b SGB XII), insbesondere Leistungen für Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens. Der gesamte Bedarf des notwendigen Lebensunterhalts außerhalb von Einrichtungen wird in Form von pauschalierten Regelsätzen gewährt. Die Höhe der Regelsätze wird durch Rechtsverordnung angepasst. Neben den Regelsätzen werden Leistungen für Unterkunft und Heizung in angemessener Höhe (§ 35 SGB XII) und Sonderbedarfe nach den §§ 30 bis 33 und 36 SGB XII sichergestellt. Die Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen innerhalb von Einrichtungen bemisst sich nach dem Umfang der Leistungen der Grundsicherung (§ 27b SGB XII). Darüber hinaus werden Barbeträge an die Bewohner/innen der Einrichtungen ausgezahlt.

Auftragsgrundlage § 27b SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311100

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	537.603,73	660.500,00	656.200,00	686.200,00	716.200,00	746.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-137.471,07					
	Ergebnis	400.132,66	660.500,00	656.200,00	686.200,00	716.200,00	746.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	1,64	2,71	2,69	2,81	2,94	3,06
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	391,07					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311100							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311110 Laufende Leistungen Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste							
Kurzbeschreibung Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII umfasst den notwendigen Lebensunterhalt (§ 27b SGB XII), insbesondere Leistungen für Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens. Der gesamte Bedarf des notwendigen Lebensunterhalts außerhalb von Einrichtungen wird in Form von pauschalierten Regelsätzen gewährt. Die Höhe der Regelsätze wird durch Rechtsverordnung angepasst. Neben den Regelsätzen werden Leistungen für Unterkunft und Heizung in angemessener Höhe (§ 35 SGB XII) gewährt. Die Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen innerhalb von Einrichtungen bemisst sich nach dem Umfang der Grundsicherung (§ 27b SGB XII). Darüber hinaus werden Barbeträge an die Bewohner/innen der Einrichtungen ausgezahlt. Die Gewährung der Leistungen erfolgt einkommens- und vermögensabhängig (§ 27 SGB XII).							
Auftragsgrundlage §§ 27b, 47, 53, 61, 67, 70-74 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII							
Produktziele							
Produktkennzahlen 311110							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	22.205,62		300,00	300,00	300,00	300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-14.224.878,51	-15.039.900,00	-15.786.200,00	-16.291.200,00	-16.776.200,00	-17.266.200,00
	Ergebnis	-14.202.672,89	-15.039.900,00	-15.785.900,00	-16.290.900,00	-16.775.900,00	-17.265.900,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Leistungsberechtigte a.v.E. am 31.12.	736,00	790,00	800,00	800,00	800,00	800,00
	Leistungsberechtigte i.E. am 31.12.	1.765,00	1.765,00	1.765,00	1.765,00	1.765,00	1.765,00
	Leistungsberechtigte a.v.E. JD	708,00	776,00	786,00	786,00	786,00	786,00
	Leistungsberechtigte i.E. JD	1.743,00	1.771,00	1.771,00	1.771,00	1.771,00	1.771,00
	Anteil in % der Einwohner/innen (zu 2.1)	0,30	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
	Anteil in % der Einwohner/innen (zu 2.2)	0,73	0,73	0,73	0,73	0,73	0,73
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311110							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-58,24	-61,67	-64,73	-66,80	-68,79	-70,80
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	0,16					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311120 Einmalige Hilfen an Empfänger lfd. Leistungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Neben den laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt sind für Leistungsberechtigte einmalige Bedarfe für die Erstausrüstung der Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten, Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt (§ 31 SGB XII). Darüber hinaus sind einmalige Hilfen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage zu leisten (§ 36 SGB XII). In Betracht kommen auch Hilfen für Heizkostennachzahlungen und/oder Mietsicherheiten nach § 35 SGB XII.

Auftragsgrundlage §§ 31, 35, 36 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311120

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	183,96					
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-349.584,89	-612.100,00	-592.000,00	-592.000,00	-592.000,00	-592.000,00
	Ergebnis	-349.400,93	-612.100,00	-592.000,00	-592.000,00	-592.000,00	-592.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-1,43	-2,51	-2,43	-2,43	-2,43	-2,43
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	0,05					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311130 Einmalige Hilfen an sonstige Leistungsberechtigte

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Leistungsberechtigte, deren Einkommen und/oder Vermögen nicht ausreicht, um neben dem laufenden Lebensunterhalt und Unterkunftsbedarf auch die einmaligen Leistungen für die Erstausrüstung der Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten, Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sicherzustellen, haben einen Anspruch auf einmalige Leistungen (§ 31 SGB XII). Darüber hinaus sind einmalige Hilfen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage zu leisten (§ 36 i.V.m. § 21 SGB XII). In Betracht kommen auch Hilfen für Heizkostennachzahlungen und/oder Mietsicherheiten nach § 35 SGB XII.

Auftragsgrundlage §§ 31, 35, 36 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311130

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-40.697,76	-54.300,00	-65.800,00	-65.800,00	-65.800,00	-65.800,00
	Ergebnis	-40.697,76	-54.300,00	-65.800,00	-65.800,00	-65.800,00	-65.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,17	-0,22	-0,27	-0,27	-0,27	-0,27
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311140 Bildung und Teilhabe nach dem 3. Kap. SGB XII

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Die Leistungen auf Bildung und Teilhabe umfassen:
Mittagessen in Kita, Schule und Hort
Lernförderung
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft
Schulbedarf
mehrtägige Klassenfahrten und Ausflüge
Schülerbeförderung

Auftragsgrundlage § 34 Sozialgesetzbuch - Zwölftes Buch (SGB XII), § 28 Sozialgesetzbuch - Zweites Buch (SGB II) seit dem 01.01.2011

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Berechtig sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die Sozialhilfe beziehen.
Das Bildungspaket gilt für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre. Ausnahme sind die Leistungen zum Mitmachen in Kultur, Sport und Freizeit – hier liegt die Altersobergrenze bei 18 Jahren.

Produktziele

Produktkennzahlen 311140

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-29.443,72	-45.300,00	-40.800,00	-40.800,00	-40.800,00	-40.800,00
	Ergebnis	-29.443,72	-45.300,00	-40.800,00	-40.800,00	-40.800,00	-40.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,12	-0,19	-0,17	-0,17	-0,17	-0,17
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311140							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3112 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) Landeshauptstadt Kiel		
Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3112	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
Produktinformation		
Verantwortlich	Stadtrat Stöcken	
Organisationseinheit	Amt für Soziale Dienste	
Beschreibung	<p>Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII soll Leistungsberechtigten gewährt werden, die auf Grund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens Hilfe Unterstützung benötigen.</p> <p>Das Leistungsspektrum umfasst die ambulanten Hilfen, insbesondere häusliche Pflege, Leistungen für Pflegekräfte und Hilfsmittel sowie die Pflege in Einrichtungen, die sich in teilstationäre und stationäre Pflege (Kurzzeit- und Dauerpflege) unterteilt. Die einzelnen Leistungen sind an die Vorschriften des Sozialgesetzbuch XI, in denen die Leistungen der Pflegeversicherung bzw. Leistungen der Pflegekasse definiert sind, eng gebunden.</p> <p>Der Vorrang der ambulanten Leistungsgewährung soll beachtet werden.</p> <p>Die Leistungen des SGB XII sind einkommens- und vermögensabhängig nach den Vorschriften des 11. Kapitels SGB XII zu gewähren.</p>	
Produkte	311200 - Einnahmen für Hilfe zur Pflege 311210 - Leistungen der Hilfe zur Pflege 311220 - Stationäre Leistungen der Hilfe zur Pflege	

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3112 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	1.118.189	782.300	733.000	813.000	893.000	973.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.118.189	782.300	733.000	813.000	893.000	973.000
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-114	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-18.692.469	-18.694.600	-18.962.500	-19.187.100	-19.972.500	-19.972.500
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.692.583	-18.694.600	-18.962.500	-19.187.100	-19.972.500	-19.972.500
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-17.574.393	-17.912.300	-18.229.500	-18.374.100	-19.079.500	-18.999.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-17.574.393	-17.912.300	-18.229.500	-18.374.100	-19.079.500	-18.999.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-17.574.393	-17.912.300	-18.229.500	-18.374.100	-19.079.500	-18.999.500
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-17.574.393	-17.912.300	-18.229.500	-18.374.100	-19.079.500	-18.999.500

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3112 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.108.111	782.300	733.000	813.000	893.000	973.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.108.111	782.300	733.000	813.000	893.000	973.000
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-18.691.718	-18.694.600	-18.962.500	-19.187.100	-19.972.500	-19.972.500
15	+ Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-18.691.718	-18.694.600	-18.962.500	-19.187.100	-19.972.500	-19.972.500
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-17.583.607	-17.912.300	-18.229.500	-18.374.100	-19.079.500	-18.999.500
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3112 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-17.583.607	-17.912.300	-18.229.500	-18.374.100	-19.079.500	-18.999.500

Haushaltsplan 2016

Produkt 311200 Einnahmen für Hilfe zur Pflege

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII soll Leistungsberechtigten gewährt werden, die auf Grund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens Hilfe bedürfen. Das Leistungsspektrum umfasst die ambulanten Hilfen, insbesondere häusliche Pflege, Leistungen für Pflegekräfte und Hilfsmittel sowie die Pflege in Einrichtungen, die sich in teilstationäre und stationäre Pflege (Kurzzeit- und Dauerpflege) unterteilt. Die einzelnen Leistungen sind an die Vorschriften des Sozialgesetzbuch XI, in denen die Leistungen der Pflegeversicherung bzw. Leistungen der Pflegekasse definiert sind, eng gebunden. Der Vorrang der ambulanten Leistungsgewährung soll beachtet werden. Die Leistungen des SGB XII sind einkommens- und vermögensabhängig nach den Vorschriften des 11. Kapitels SGB XII zu gewähren.

Auftragsgrundlage § 61 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311200

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	613.883,03	781.800,00	594.800,00	594.800,00	594.800,00	594.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-16,46					
	Ergebnis	613.866,57	781.800,00	594.800,00	594.800,00	594.800,00	594.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	2,52	3,21	2,44	2,44	2,44	2,44
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	3.729.544,53					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311200							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311210 Leistungen der Hilfe zur Pflege

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII soll Leistungsberechtigten gewährt werden, die auf Grund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens Hilfe bedürfen. Das Leistungsspektrum umfasst die ambulanten Hilfen, insbesondere häusliche Pflege, Leistungen für Pflegekräfte und Hilfsmittel, sowie die Pflege in Einrichtungen, die sich in teilstationäre und stationäre Pflege (Kurzzeit- und Dauerpflege) unterteilt. Die einzelnen Leistungen sind an die Vorschriften des Sozialgesetzbuch XI, in denen die Leistungen der Pflegeversicherung bzw. Leistungen der Pflegekasse definiert sind, eng gebunden. Der Vorrang der ambulanten Leistungsgewährung soll beachtet werden. Die ambulante Pflege umfasst darüber hinaus auch die Betreuung in ambulanten Wohngruppen wie zum Beispiel "Demenzwohngruppen".

Auftragsgrundlage § 61 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad entfällt

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311210

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.786,35		138.200,00	218.200,00	298.200,00	378.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-9.163.767,95	-8.217.800,00	-18.962.500,00	-19.187.100,00	-19.972.500,00	-19.972.500,00
	Ergebnis	-9.159.981,60	-8.217.800,00	-18.824.300,00	-18.968.900,00	-19.674.300,00	-19.594.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Leistungsberechtigte am 31.12. ambulant	883,00	913,00	943,00	973,00	1.003,00	1.033,00
	Leistungsberechtigte im JD ambulant	857,00	887,00	917,00	947,00	977,00	1.007,00
	Anteil in % der über 45-jährigen Einw. (zu 2.1)	0,82	0,84	0,87	0,90	0,93	0,95
	Leistungsberechtigte am 31.12. stationär	1.143,00	1.143,00	1.143,00	1.143,00	1.143,00	1.143,00
	Leistungsberechtigte im JD stationär	1.140,00	1.140,00	1.140,00	1.140,00	1.140,00	1.140,00
	Anteil in % der über 45-jährigen Einw. (zu 2.4)	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311210							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-37,56	-33,70	-77,19	-77,79	-80,68	-80,35
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	0,04		0,73	1,14	1,49	1,89
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311220 Stationäre Leistungen der Hilfe zur Pflege

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Hinweis:
Ab 2016 werden die Leistungen über das Produkt 311210 bereitgestellt.

Auftragsgrundlage entfällt

Bindungsgrad entfällt

Wettbewerbsumfeld entfällt

Entgeltorientierung entfällt

Zielgruppe entfällt

Produktziele entfällt

Produktkennzahlen 311220

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	500.520,02	500,00				
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-9.528.798,39	-10.476.800,00				
	Ergebnis	-9.028.278,37	-10.476.300,00				
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-37,02	-42,96				
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	5,25					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3113 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Menschen mit einer nicht nur vorübergehenden körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre Fähigkeit zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch die Behinderung wesentlich eingeschränkt ist. Die Leistungen der Eingliederungshilfe werden erbracht, um die Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern und Menschen mit Behinderung so die Chance zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu eröffnen. Sie können auch als Teil eines Persönlichen Budgets erfolgen. Leistungen der Eingliederungshilfe werden grundsätzlich in Form der notwendigen und geeigneten Hilfen erbracht, wobei auf die Aspekte Nutzung individueller Selbsthilfemöglichkeiten, Ressourcen im sozialen Umfeld sowie die Inanspruchnahme vorrangiger Rehabilitationsleistungen anderer Rehabilitationsträger ein besonderer Fokus gelegt wird. Auch bei der Eingliederungshilfe wird der Schwerpunkt auf den Grundsatz »ambulant vor stationär« gelegt.
Im Einzelnen vergleiche die Beschreibungen in den untergeordneten Produkten/Teilleistungen.

Produkte

- 311300 - Einnahmen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 311310 - Leistungen zur med. Rehabilitation
- 311320 - Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung
- 311330 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in sonstigen Beschäftigungsstätten
- 311340 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in anerkannten Werkstätten
- 311360 - Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
- 311370 - Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingl.hilfe

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3113 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	9.300.448	8.696.700	9.385.700	9.485.700	9.585.700	9.685.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.760	450.000	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.344.217	9.146.700	9.385.700	9.485.700	9.585.700	9.685.700
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-647	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-64.924.503	-67.476.300	-69.922.500	-72.228.300	-74.534.100	-76.839.900
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.178	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.178	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-64.926.328	-67.476.300	-69.922.500	-72.228.300	-74.534.100	-76.839.900
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-55.582.112	-58.329.600	-60.536.800	-62.742.600	-64.948.400	-67.154.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-55.582.112	-58.329.600	-60.536.800	-62.742.600	-64.948.400	-67.154.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-55.582.112	-58.329.600	-60.536.800	-62.742.600	-64.948.400	-67.154.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-55.582.112	-58.329.600	-60.536.800	-62.742.600	-64.948.400	-67.154.200

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3113 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	9.288.014	8.696.700	9.385.700	9.485.700	9.585.700	9.685.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	418.214	450.000	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.706.237	9.146.700	9.385.700	9.485.700	9.585.700	9.685.700
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-64.881.328	-67.476.300	-69.922.500	-72.228.300	-74.534.100	-76.839.900
15	+ Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-64.881.328	-67.476.300	-69.922.500	-72.228.300	-74.534.100	-76.839.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-55.175.091	-58.329.600	-60.536.800	-62.742.600	-64.948.400	-67.154.200
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3113 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-55.175.091	-58.329.600	-60.536.800	-62.742.600	-64.948.400	-67.154.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 311300 Einnahmen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Eingliederungshilfe ist nach dem 6. Kapitel SGB XII den Personen zu gewähren, die durch eine Behinderung im Sinne der Definition des Neunten Buches Sozialgesetzbuch wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen wesentlichen Behinderung bedroht sind (§ 53 SGB XII). Insbesondere ist die Aufgabe der Eingliederungshilfe, eine drohende Behinderung zu verhüten oder eine Behinderung und deren Folgen zu beseitigen, zu mildern und ihnen die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Eingliederungshilfe wird in ambulanter Form und auch in Einrichtungen erbracht. Es gilt der Grundsatz "ambulant vor stationär".

Auftragsgrundlage § 53 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311300

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	9.300.448,17	8.696.700,00	9.385.700,00	9.485.700,00	9.585.700,00	9.685.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.837,59					
	Ergebnis	9.298.610,58	8.696.700,00	9.385.700,00	9.485.700,00	9.585.700,00	9.685.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	38,13	35,66	38,49	38,90	39,31	39,72
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	506.122,05					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311310 Leistungen zur med. Rehabilitation Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste							
Kurzbeschreibung Sicherstellung der erforderlichen medizinischen Rehabilitationsleistungen für Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohten Menschen.							
Auftragsgrundlage § 53 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII							
Produktziele							
Produktkennzahlen 311310							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-7.699,62	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00
	Ergebnis	-7.699,62	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00	-6.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311320 Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Nach § 54 Abs. 1 Nr. 2 SGB XII sind angemessene Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf zu gewähren. Es werden neben Integrationshilfen für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung zur Erlangung einer angemessenen Schulbildung einschließlich des Besuchs einer Hochschule sowie Hilfen zum Besuch weiterführender Schulen erbracht.

Auftragsgrundlage § 54 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311320

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)		450.000,00				
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.836.471,11	-3.059.100,00	-3.119.000,00	-3.212.500,00	-3.293.500,00	-3.367.000,00
	Ergebnis	-2.836.471,11	-2.609.100,00	-3.119.000,00	-3.212.500,00	-3.293.500,00	-3.367.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Leistungsberechtigte am 31.12.	123,00	132,00	142,00	153,00	164,00	176,00
	Leistungsberechtigte im JD	115,00	123,00	132,00	142,00	153,00	164,00
	Anteil pro 1.000 der 6- bis unter 25-jährigen (zu 2.1)	2,50	2,68	2,88	3,11	3,33	3,57
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-11,63	-10,70	-12,79	-13,17	-13,51	-13,81
	Kostendeckungsgrad (%)		14,71				
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311320							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311330

Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in sonstigen Beschäftigungsstätten

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Durch die Eingliederungshilfe soll den Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Arbeitsleben und/oder die Ausübung eines angemessenen Berufs oder einer sonstigen angemessenen Tätigkeit ermöglicht werden. Eingliederungshilfe kann in einem Arbeits- und Beschäftigungsprojekt oder einer Tagesförderstätte erbracht werden. Die Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben richten sich nach § 54 SGB XII und entsprechen den Leistungen, die die gesetzlichen Krankenkassen und die Bundesagentur für Arbeit erbringen. Die Hilfen können auch zusätzlich zu ambulanten und stationären Leistungen bewilligt werden.

Auftragsgrundlage § 54 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311330

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.779.027,35	-4.179.300,00	-4.285.300,00	-4.590.300,00	-4.855.300,00	-5.155.300,00
	Ergebnis	-3.779.027,35	-4.179.300,00	-4.285.300,00	-4.590.300,00	-4.855.300,00	-5.155.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Leistungsberechtigte am 31.12.	205,00	205,00	205,00	205,00	205,00	205,00
	Leistungsberechtigte im JD	202,00	202,00	202,00	202,00	202,00	202,00
	Anteil je 1.000 Einwohner/innen (zu 2.1)	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-15,50	-17,14	-17,57	-18,82	-19,91	-21,14
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311330							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311340 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in anerkannten Werkstätten

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Durch die Eingliederungshilfe soll den Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Arbeitsleben ermöglicht oder erleichtert werden. Leistungen können im Arbeitsbereich einer anerkannten Werkstatt bewilligt werden (§ 56 SGB XII i.V.m. § 41 SGB IX).

Auftragsgrundlage §§ 54, 56 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311340

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-16.000.414,89	-16.614.400,00	-16.461.700,00	-16.848.000,00	-17.285.800,00	-17.727.100,00
	Ergebnis	-16.000.414,89	-16.614.400,00	-16.461.700,00	-16.848.000,00	-17.285.800,00	-17.727.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Leistungsberechtigte am 31.12.	954,00	954,00	954,00	954,00	954,00	954,00
	Leistungsberechtigte im JD	948,00	948,00	948,00	948,00	948,00	948,00
	Anteil je 1.000 Einwohner/innen (zu 2.1)	3,94	3,94	3,94	3,94	3,94	3,94
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-65,61	-68,13	-67,50	-69,09	-70,88	-72,69
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311360 Leist. zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Die Eingliederungshilfe umfasst auch die notwendigen Leistungen, um unabhängig von der Ursache der Behinderung, die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft sowie eine möglichst selbständige und selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen oder zu erleichtern. Zu diesen Leistungen zählen insbesondere:
Zu diesen Leistungen zählen insbesondere:
- Heilpädagogische Leistungen für noch nicht eingeschulte Kinder
- Hilfsmittel zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten
- Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt
- Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhalt einer Wohnung
- Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten
- Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben

Auftragsgrundlage § 54 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311360

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-42.179.867,37	-43.549.300,00	-45.982.300,00	-47.503.300,00	-49.025.300,00	-50.516.300,00
	Ergebnis	-42.179.867,37	-43.549.300,00	-45.982.300,00	-47.503.300,00	-49.025.300,00	-50.516.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Leistungsberechtigte am 31.12.	2.764,00	2.864,00	2.864,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
	Leistungsberechtigte im JD	2.752,00	2.852,00	2.852,00	2.888,00	2.888,00	2.888,00
	Anteil je 1.000 Einwohner/innen (zu 2.1)	11,41	11,82	11,82	11,97	11,97	11,97
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311360							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-172,97	-178,58	-188,56	-194,80	-201,04	-207,15
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311370 Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingl.hilfe

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Da der Leistungskatalog in § 54 SGB XII keine abschließende Aufzählung von Leistungen enthält, ist zu schließen, dass es auch andere Gründe für Leistungsgewährungen geben kann.

Auftragsgrundlage § 54 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311370

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	43.768,61					
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-121.010,50	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00
	Ergebnis	-77.241,89	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,32	-0,28	-0,28	-0,28	-0,28	-0,28
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	36,17					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3114 Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3114	Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Neben den Leistungen für Hilfe bei Krankheit werden Aufwendungen für die vorbeugende Gesundheitshilfe, Hilfe zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft und Hilfe bei Sterilisation getragen. Den größten Anteil machen die Aufwendungen für Gesundheit aus. Hier werden sämtliche Aufwendungen nach dem SGB V für nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte (auch der Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) verbucht. Durch die gesetzliche Regelung des § 264 SGB V besteht seitens der Sozialhilfeträger keine Steuermöglichkeit der anfallenden Kosten. Neben den tatsächlich für die Krankenkassen anfallenden Kosten sind 5 Prozent der Summe als Verwaltungskostenanteil an die Krankenkassen zu erstatten. Die Gewährung der Leistungen erfolgt einkommens- und vermögensabhängig.

Produkte 311400 - Einnahmen für Hilfen zur Gesundheit und bei Krankheit
311410 - Hilfen zur Gesundheit und bei Krankheit

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3114 Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	25.958	17.800	42.600	42.600	42.600	42.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	25.958	17.800	42.600	42.600	42.600	42.600
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-5.168	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-4.534.221	-4.126.900	-4.401.000	-4.381.000	-4.381.000	-4.361.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.869	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-12.869	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.552.259	-4.126.900	-4.401.000	-4.381.000	-4.381.000	-4.361.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-4.526.300	-4.109.100	-4.358.400	-4.338.400	-4.338.400	-4.318.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.526.300	-4.109.100	-4.358.400	-4.338.400	-4.338.400	-4.318.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.526.300	-4.109.100	-4.358.400	-4.338.400	-4.338.400	-4.318.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-4.526.300	-4.109.100	-4.358.400	-4.338.400	-4.338.400	-4.318.400

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3114 Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII) Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	28.938	17.800	42.600	42.600	42.600	42.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.938	17.800	42.600	42.600	42.600	42.600
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-5.722.421	-4.126.900	-4.401.000	-4.381.000	-4.381.000	-4.361.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.722.421	-4.126.900	-4.401.000	-4.381.000	-4.381.000	-4.361.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-5.693.483	-4.109.100	-4.358.400	-4.338.400	-4.338.400	-4.318.400
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3114 Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-5.693.483	-4.109.100	-4.358.400	-4.338.400	-4.338.400	-4.318.400

Haushaltsplan 2016

Produkt 311400 Einnahmen für Hilfen zur Gesundheit und bei Krankheit

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Hilfen zur Gesundheit werden nach den §§ 47 bis 52 SGB XII für diejenigen Leistungsberechtigten erbracht, die keinen Zugang zu einer Mitgliedschaft in einer Krankenversicherung haben.
Neben den Leistungen für Hilfe bei Krankheit werden Aufwendungen für die vorbeugende Gesundheitshilfe, Hilfe zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft und Hilfe bei Sterilisation übernommen.
Durch die gesetzliche Regelung des § 264 SGB V erhalten die Leistungsberechtigten die Leistungen über Gesetzliche Krankenkassen. Die dabei tatsächlich anfallenden Kosten zuzüglich eines Verwaltungskostenanteils von 5 % der Summe werden von den Krankenkassen in Rechnung gestellt. Ein direkter Einfluss auf die gewährten Leistungen besteht für die Sozialhilfeträger nicht. Die Gewährung der Leistungen erfolgt einkommens- und vermögensabhängig.

Auftragsgrundlage § 47 ff. SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311400

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	25.958,31	17.800,00	42.600,00	42.600,00	42.600,00	42.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-18.037,50					
	Ergebnis	7.920,81	17.800,00	42.600,00	42.600,00	42.600,00	42.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	0,03	0,07	0,17	0,17	0,17	0,17
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	143,91					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311400							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311410 Hilfen zur Gesundheit und bei Krankheit

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Hilfen zur Gesundheit werden nach den §§ 47 bis 52 SGB XII für diejenigen Leistungsberechtigten erbracht, die keinen Zugang zu einer Mitgliedschaft in einer Krankenversicherung haben. Neben den Leistungen für Hilfe bei Krankheit werden Aufwendungen für die vorbeugende Gesundheitshilfe, Hilfe zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft und Hilfe bei Sterilisation übernommen. Durch die gesetzliche Regelung des § 264 SGB V erhalten die Leistungsberechtigten die Leistungen über Gesetzliche Krankenkassen. Die dabei tatsächlich anfallenden Kosten zuzüglich eines Verwaltungskostenanteils von 5 % der Summe werden von den Krankenkassen in Rechnung gestellt. Ein direkter Einfluss auf die gewährten Leistungen besteht für die Sozialhilfeträger nicht. Die Gewährung der Leistungen erfolgt einkommens- und vermögensabhängig.

Auftragsgrundlage § 47 ff. SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311410

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-4.534.221,10	-4.126.900,00	-4.401.000,00	-4.381.000,00	-4.381.000,00	-4.361.000,00
	Ergebnis	-4.534.221,10	-4.126.900,00	-4.401.000,00	-4.381.000,00	-4.381.000,00	-4.361.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-18,59	-16,92	-18,05	-17,97	-17,97	-17,88
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311410							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3115 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, haben nach § 67 SGB XII Anspruch auf Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten. Insbesondere sind Leistungen für Beratung, persönliche Betreuung für die Leistungsberechtigten und ihre Angehörigen, Hilfen zur Ausbildung, Erlangung und Sicherung eines Arbeitsplatzes sowie Maßnahmen zur Erhaltung und Beschaffung einer Wohnung. Darüberhinaus sind im 9. Kapitel SGB XII verschiedene Hilfen in anderen Lebenslagen zusammengefasst. Nach § 70 SGB XII ist Hilfe zur Weiterführung des Haushalts zu leisten, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann. Die Altenhilfe nach § 71 soll dazu beitragen, durch das Alter bedingte Schwierigkeiten zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern. Für blinde Menschen ist Blindenhilfe nach § 72 SGB XII zu leisten. Darüber hinaus können Hilfen in sonstigen Lebenslagen gewährt werden (§ 73). Letztlich umfasst die Hilfe in anderen Lebenslagen auch die Übernahme von Bestattungskosten nach § 74 SGB XII.

Produkte 311500 - Einnahmen f. Hilfen in bes. soz. Schwierigkeiten u. in and. Lebenslagen
311510 - Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten
311520 - Hilfen in anderen Lebenslagen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3115 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	18.656	23.800	28.100	28.100	28.100	28.100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	18.656	23.800	28.100	28.100	28.100	28.100
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-1	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-1.036.031	-924.500	-1.120.100	-1.130.100	-1.140.100	-1.140.100
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.875	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.875	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.037.907	-924.500	-1.120.100	-1.130.100	-1.140.100	-1.140.100
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.019.251	-900.700	-1.092.000	-1.102.000	-1.112.000	-1.112.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.019.251	-900.700	-1.092.000	-1.102.000	-1.112.000	-1.112.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.019.251	-900.700	-1.092.000	-1.102.000	-1.112.000	-1.112.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.019.251	-900.700	-1.092.000	-1.102.000	-1.112.000	-1.112.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3115 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	21.633	23.800	28.100	28.100	28.100	28.100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.633	23.800	28.100	28.100	28.100	28.100
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-1.040.536	-924.500	-1.120.100	-1.130.100	-1.140.100	-1.140.100
15	+ Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.040.536	-924.500	-1.120.100	-1.130.100	-1.140.100	-1.140.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.018.902	-900.700	-1.092.000	-1.102.000	-1.112.000	-1.112.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3115 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.018.902	-900.700	-1.092.000	-1.102.000	-1.112.000	-1.112.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 311500

Einnahmen f. Hilfen in bes. soz. Schwierigkeiten u. in and. Lebenslagen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, haben nach § 67 SGB XII Anspruch auf Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten. Insbesondere sind Leistungen für Beratung, persönliche Betreuung für die Leistungsberechtigten und ihre Angehörigen, Hilfen zur Ausbildung, Erlangung und Sicherung eines Arbeitsplatzes sowie Maßnahmen zur Erhaltung und Beschaffung einer Wohnung. Darüber hinaus sind nach den §§ 70 bis 74 SGB XII Hilfen in anderen Lebenslagen zu erbringen.

Auftragsgrundlage §§ 67, 70-74 SGB XII

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311500

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	21.191,24	15.800,00	20.100,00	20.100,00	20.100,00	20.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.875,51					
	Ergebnis	19.315,73	15.800,00	20.100,00	20.100,00	20.100,00	20.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	0,08	0,06	0,08	0,08	0,08	0,08
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	1.129,89					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311510 Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, haben nach § 67 SGB XII Anspruch auf Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten. Insbesondere sind Leistungen für Beratung, persönliche Betreuung für die Leistungsberechtigten und ihre Angehörigen, Hilfen zur Ausbildung, Erlangung und Sicherung eines Arbeitsplatzes sowie Maßnahmen zur Erhaltung und Beschaffung einer Wohnung. Nach dem Ausführungsgesetz zum SGB XII ist der überörtliche Träger für die Hilfen in Einrichtungen zuständig.

Auftragsgrundlage § 67 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311510

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-308.833,20	-360.000,00	-370.000,00	-380.000,00	-390.000,00	-390.000,00
	Ergebnis	-308.833,20	-360.000,00	-370.000,00	-380.000,00	-390.000,00	-390.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-1,27	-1,48	-1,52	-1,56	-1,60	-1,60
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311520 Hilfen in anderen Lebenslagen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Im 9. Kapitel SGB XII sind verschiedene Hilfen in anderen Lebenslagen zusammengefasst. Nach § 70 SGB XII ist Hilfe zur Weiterführung des Haushalts zu leisten, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann und die Weiterführung des Haushalts geboten ist. Die Altenhilfe nach § 71 soll dazu beitragen, durch das Alter bedingte Schwierigkeiten zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern. Die Hilfe wird einkommensunabhängig und zusätzlich zu den sonstigen Leistungen für alte Menschen gewährt werden. Für blinde Menschen ist Blindenhilfe nach § 72 SGB XII zu leisten. Sachlich zuständig für die Blindenhilfe ist der überörtliche Sozialhilfeträger. Darüber hinaus können Hilfen in sonstigen Lebenslagen gewährt werden (§ 73). Letztlich umfasst die Hilfe in anderen Lebenslagen auch die Übernahme von Bestattungskosten nach § 74 SGB XII.

Auftragsgrundlage §§ 70-74 SGB XII; §§ 3, 97 SGB XII i.V.m. § 2 Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII

Produktziele

Produktkennzahlen 311520

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	-2.535,68	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-727.198,15	-564.500,00	-750.100,00	-750.100,00	-750.100,00	-750.100,00
	Ergebnis	-729.733,83	-556.500,00	-742.100,00	-742.100,00	-742.100,00	-742.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,99	-2,28	-3,04	-3,04	-3,04	-3,04
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	-0,35	1,42	1,07	1,07	1,07	1,07
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311520							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3116

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3116	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

Produktinformation

Verantwortlich	Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit	Amt für Wohnen und Grundsicherung
Beschreibung	Sicherstellung des Lebensunterhalts für Personen, die die gesetzliche Rentenaltersgrenze erreicht haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.
Produkte	311610 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3116 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	827.722	939.700	832.000	861.000	891.100	922.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.853.358	35.550.000	35.062.000	36.192.400	37.368.000	38.590.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	33.681.080	36.489.700	35.894.000	37.053.400	38.259.100	39.513.000
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-34.761.916	-36.489.700	-35.894.000	-37.053.400	-38.259.100	-39.513.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-384	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-384	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-34.762.300	-36.489.700	-35.894.000	-37.053.400	-38.259.100	-39.513.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.081.221	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.081.221	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.081.221	0	0	0	0	0
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.081.221	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3116 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	807.738	939.700	832.000	861.000	891.100	922.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.293.166	35.550.000	35.062.000	36.192.400	37.368.000	38.590.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	33.100.904	36.489.700	35.894.000	37.053.400	38.259.100	39.513.000
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-34.763.193	-36.489.700	-35.894.000	-37.053.400	-38.259.100	-39.513.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-2.304	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-34.765.498	-36.489.700	-35.894.000	-37.053.400	-38.259.100	-39.513.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.664.593	0	0	0	0	0
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3116 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.664.593	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Produkt 311610 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Kurzbeschreibung Sicherstellung des Lebensunterhalts für Personen, die die gesetzliche Rentenaltersgrenze erreicht haben oder die das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind. Die Leistungen sind bedarfsorientiert und abhängig vom Einkommen und Vermögen der Antragsteller/innen. Der Verweis auf die Inanspruchnahme von Unterhaltspflichtigen entfällt in der Regel.

Auftragsgrundlage § 98 SGB XII i.V.m. §§ 1, 2 des Landesgesetzes zur Ausführung SGB XII

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII: Bedürftige Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland, die die gesetzliche Rentenaltersgrenze erreicht oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

Produktziele Sicherstellung des grundlegenden Lebensunterhaltsbedarfs zur Vermeidung von (Alters-)Armut

Produktkennzahlen 311610

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	33.681.079,80	36.489.700,00	35.894.000,00	37.053.400,00	38.259.100,00	39.513.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-34.762.300,46	-36.489.700,00	-35.894.000,00	-37.053.400,00	-38.259.100,00	-39.513.000,00
	Ergebnis	-1.081.220,66					
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Fallzahl am Jahresende	5.567,00	5.760,00	5.990,00	6.230,00	6.480,00	6.740,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-4,43					
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	96,89	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 311610							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3117 Ausgleichs- und Erstattungsbetrag nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen Landeshauptstadt Kiel		
Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3117	Ausgleichs- und Erstattungsbetrag nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen
Produktinformation		
Verantwortlich	Stadtrat Stöcken	
Organisationseinheit	Amt für Soziale Dienste	
Beschreibung	<p>Das Land Schleswig-Holstein und die LH Kiel tragen gemeinsam die Verantwortung zur Finanzierung der Ausgaben der Sozialhilfe. Nach dem AG-SGB XII gewährleistet das Land ab 01.01.2015 mindestens 78 % der Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe aller örtlichen Träger in Schleswig-Holstein zu finanzieren.</p> <p>Die LH Kiel erhält ein vorläufiges Budget, welches flexibel für alle Leistungen der Sozialhilfe verwendet werden kann. Die Höhe des Budgets bemisst sich für jeden örtlichen Träger nach dem bisherigen Finanzierungsanteil des Landes an den Ausgaben der Sozialhilfe. Damit werden die unterschiedlichen Finanzierungsverhältnisse bei den örtlichen Trägern berücksichtigt. Für die LH Kiel ergibt sich daraus eine Beteiligung des Landes in Höhe von 71,6 %.</p>	
Produkte	311700 - Ausgleichs- u. Erstattungsbetrag und sonst. Erstattungen 311710 - Sonstige Erstattungen	

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3117 Ausgleichs- und Erstattungsbetrag nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.724.231	75.346.400	74.874.200	76.915.200	79.363.000	81.223.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	66.724.231	75.346.400	74.874.200	76.915.200	79.363.000	81.223.200
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.030	-18.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-26.030	-18.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-26.030	-18.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	66.698.202	75.328.400	74.864.200	76.905.200	79.353.000	81.213.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	66.698.202	75.328.400	74.864.200	76.905.200	79.353.000	81.213.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	66.698.202	75.328.400	74.864.200	76.905.200	79.353.000	81.213.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	66.698.202	75.328.400	74.864.200	76.905.200	79.353.000	81.213.200

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3117 Ausgleichs- und Erstattungsbetrag nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.597.976	75.346.400	74.874.200	76.915.200	79.363.000	81.223.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	65.597.976	75.346.400	74.874.200	76.915.200	79.363.000	81.223.200
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-26.030	-18.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-26.030	-18.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	65.571.947	75.328.400	74.864.200	76.905.200	79.353.000	81.213.200
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3117 Ausgleichs- und Erstattungsbetrag nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	65.571.947	75.328.400	74.864.200	76.905.200	79.353.000	81.213.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 311700 Ausgleichs- und Erstattungsbetrag und sonstige Erstattungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Das Land gewährleistet die Finanzierung personenbezogener Leistungen unabhängig von Leistungsformen. Geregelt ist eine Anteilsfinanzierung des Landes an den Gesamtausgaben der Sozialhilfe in Schleswig-Holstein, verbunden mit einem den Kreisen und kreisfreien Städten jährlich zur Verfügung gestellten Budget. Die Finanzierung des Landes orientiert sich damit an der Entwicklung aller Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe nach dem SGB XII. Ausgenommen sind die Ausgaben für Geldleistungen nach dem Vierten Kapitel SGB XII.

Auftragsgrundlage Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe

Produktziele

Produktkennzahlen 311700

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	65.054.965,28	75.336.400,00	74.864.200,00	76.905.200,00	79.353.000,00	81.213.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)						
	Ergebnis	65.054.965,28	75.336.400,00	74.864.200,00	76.905.200,00	79.353.000,00	81.213.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	266,77	308,93	307,00	315,36	325,40	333,03
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 311710 Sonstige Erstattungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Kostenerstattungsansprüche nach dem SGB XII.

Auftragsgrundlage SGB XII i.V.m. Ausführungsgesetz SGB XII Schleswig-Holstein

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/ Entgelterhebung

Zielgruppe

Produktziele

Produktkennzahlen 311710

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	1.669.266,18	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-26.029,62	-18.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
	Ergebnis	1.643.236,56	-8.000,00				
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	6,74	-0,03				
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	6.412,95	55,56	100,00	100,00	100,00	100,00
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3119

Verwaltung der Sozialhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3119	Verwaltung der Sozialhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Die Erbringung der Sozialhilfe nach dem SGB XII begründet Personal- und Sachkosten, die nicht in jedem Fall den einzelnen Produkten zugeordnet werden können. Neben dem Bereich der "Zentralen Aufgaben" des Amtes für Soziale Dienste sind hier die Bereiche "Eingliederungsleistungen für Menschen mit Behinderungen und Hilfe zum Lebensunterhalt", "Koord., Leist.- u. Vergütungsvereinbarungen" und "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" zusammengefasst worden.

Produkte 311900 - Verwaltung der Sozialhilfe

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3119 Verwaltung der Sozialhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	193.987	183.900	180.100	180.100	180.100	180.100
03	+ Sonstige Transfererträge	5.056	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.078.715	1.686.800	1.016.700	1.016.700	1.016.700	1.016.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	479.075	140.400	335.200	342.700	323.400	282.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.756.833	2.011.100	1.532.000	1.539.500	1.520.200	1.479.700
11	Personalaufwendungen	-9.715.802	-10.145.300	-10.576.400	-10.733.900	-10.896.400	-11.058.800
12	+ Versorgungsaufwendungen	-2.384.797	-2.576.600	-2.561.800	-2.600.100	-2.639.100	-2.678.800
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-367.132	-373.300	-368.500	-363.500	-363.500	-363.500
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-6.156	-5.700	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-851.863	-619.800	-247.100	-247.100	-247.100	-247.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-851.863	-619.800	-247.100	-247.100	-247.100	-247.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.325.750	-13.720.700	-13.758.400	-13.949.200	-14.150.700	-14.352.800
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-10.568.917	-11.709.600	-12.226.400	-12.409.700	-12.630.500	-12.873.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-10.568.917	-11.709.600	-12.226.400	-12.409.700	-12.630.500	-12.873.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-10.568.917	-11.709.600	-12.226.400	-12.409.700	-12.630.500	-12.873.100
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-1.178.600	-1.201.900	-1.197.500	-1.210.600	-1.224.300	-1.238.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-11.747.517	-12.911.500	-13.423.900	-13.620.300	-13.854.800	-14.111.500

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3119 Verwaltung der Sozialhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	331.888	183.900	180.100	180.100	180.100	180.100
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	5.056	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.077.515	1.686.800	1.016.700	1.016.700	1.016.700	1.016.700
07	+ Sonstige Einzahlungen	686	300	200	200	200	200
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.415.145	1.871.000	1.197.000	1.197.000	1.197.000	1.197.000
10	Personalauszahlungen	-8.151.120	-8.605.300	-9.052.400	-9.187.400	-9.326.300	-9.465.200
11	+ Versorgungsauszahlungen	-2.336.730	-2.486.900	-2.514.000	-2.551.800	-2.590.000	-2.628.900
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-350.863	-373.300	-368.500	-363.500	-363.500	-363.500
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-744.779	-619.800	-247.100	-247.100	-247.100	-247.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-11.583.492	-12.085.300	-12.182.000	-12.349.800	-12.526.900	-12.704.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-9.168.347	-10.214.300	-10.985.000	-11.152.800	-11.329.900	-11.507.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.229	-7.000	-5.600	-5.600	-6.400	-5.900
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3119

Verwaltung der Sozialhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.229	-7.000	-5.600	-5.600	-6.400	-5.900
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-3.229	-7.000	-5.600	-5.600	-6.400	-5.900
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-9.171.576	-10.221.300	-10.990.600	-11.158.400	-11.336.300	-11.513.600

Haushaltsplan 2016

Produkt 311900 Verwaltung der Sozialhilfe Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste Amt für Wohnen und Grundsicherung							
Kurzbeschreibung Die Erbringung der Sozialhilfe nach dem SGB XII begründet Personal- und Sachkosten, die nicht in jedem Fall den einzelnen Produkten zugeordnet werden können. Neben dem Bereich der "Zentralen Aufgaben" des Amtes für Soziale Dienste sind hier die Bereiche "Eingliederungsleistungen für Menschen mit Behinderungen und Hilfe zum Lebensunterhalt", "Koord., Leist.- u. Vergütungsvereinbarungen" und "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" zusammengefasst worden.							
Auftragsgrundlage GO, GemHVO, AG-SGB XII, SGB VIII, XI, XII, Geschäftsverteilungsplan							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe							
Produktziele							
Produktkennzahlen 311900							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	2.756.832,88	2.011.100,00	1.532.000,00	1.539.500,00	1.520.200,00	1.479.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-14.504.349,92	-14.922.600,00	-14.955.900,00	-15.159.800,00	-15.375.000,00	-15.591.200,00
	Ergebnis	-11.747.517,04	-12.911.500,00	-13.423.900,00	-13.620.300,00	-13.854.800,00	-14.111.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-9.715.802,19	-10.145.300,00	-10.576.400,00	-10.733.900,00	-10.896.400,00	-11.058.800,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	177,21	179,02	194,55			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-48,17	-52,95	-55,05	-55,85	-56,81	-57,87
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	19,01	13,48	10,24	10,16	9,89	9,49
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	66,99	67,99	70,72	70,81	70,87	70,93
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3121 Leistungen für Unterkunft u. Heizung (in kommunaler Trägerschaft, SGB II) Landeshauptstadt Kiel		
Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3121	Leistungen für Unterkunft u. Heizung (in kommunaler Trägerschaft, SGB II)
Produktinformation		
Verantwortlich	Stadtrat Stöcken	
Organisationseinheit	Amt für Soziale Dienste	
Beschreibung	<p>Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7a noch nicht erreicht haben, erwerbsfähig und hilfebedürftig sind sowie ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben (erwerbsfähige Leistungsberechtigte), erhalten Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II).</p> <p>Träger dieser Leistungen sind die Bundesagentur für Arbeit sowie die Kreise und kreisfreien Städte für die Gewährung der Unterkunftskosten. Zusätzlich tragen die Kommunen die Kosten für einmalige Leistungen.</p> <p>Die oben genannten Leistungen werden im Bereich der Landeshauptstadt Kiel von einer mit der Bundesagentur für Arbeit und der Landeshauptstadt Kiel geschaffenen gemeinsamen Einrichtung, dem Jobcenter Kiel, erbracht.</p>	
Produkte	312110 - Laufende Leistungen für Unterkunft und Heizung	

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3121

Leistungen für Unterkunft u. Heizung (in kommunaler Trägerschaft, SGB II)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.994.452	24.426.800	25.109.900	25.486.600	25.869.100	26.257.200
03	+ Sonstige Transfererträge	334.461	255.000	426.100	421.100	415.900	410.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	21.328.913	24.681.800	25.536.000	25.907.700	26.285.000	26.667.900
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-462	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-81.134.378	-82.215.800	-85.050.300	-86.302.000	-87.572.500	-88.862.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-81.134.378	-82.215.800	-85.050.300	-86.302.000	-87.572.500	-88.862.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-81.134.840	-82.215.800	-85.050.300	-86.302.000	-87.572.500	-88.862.100
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-59.805.927	-57.534.000	-59.514.300	-60.394.300	-61.287.500	-62.194.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-59.805.927	-57.534.000	-59.514.300	-60.394.300	-61.287.500	-62.194.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-59.805.927	-57.534.000	-59.514.300	-60.394.300	-61.287.500	-62.194.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-59.805.927	-57.534.000	-59.514.300	-60.394.300	-61.287.500	-62.194.200

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3121 Leistungen für Unterkunft u. Heizung (in kommunaler Trägerschaft, SGB II) Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.057.913	24.426.800	25.109.900	25.486.600	25.869.100	26.257.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	341.127	255.000	426.100	421.100	415.900	410.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.399.040	24.681.800	25.536.000	25.907.700	26.285.000	26.667.900
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-462	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-75.835.125	-82.215.800	-85.050.300	-86.302.000	-87.572.500	-88.862.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-75.835.587	-82.215.800	-85.050.300	-86.302.000	-87.572.500	-88.862.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-54.436.547	-57.534.000	-59.514.300	-60.394.300	-61.287.500	-62.194.200
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3121

Leistungen für Unterkunft u. Heizung (in kommunaler Trägerschaft, SGB II)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-54.436.547	-57.534.000	-59.514.300	-60.394.300	-61.287.500	-62.194.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 312110 Laufende Leistungen für Unterkunft und Heizung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7a noch nicht erreicht haben, erwerbsfähig und hilfebedürftig sind sowie ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben (erwerbsfähige Leistungsberechtigte), erhalten Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II). Träger der Leistungen nach dem SGB II sind die Bundesagentur für Arbeit sowie die Kreise und kreisfreien Städte für die Gewährung der Unterkunftskosten. Zusätzlich tragen die Kommunen die Kosten für einmalige Leistungen wie die Erstausrüstung einer Wohnung einschl. Haushaltsgeräten, die Erstausrüstung für Bekleidung, insbesondere bei Schwangerschaft und Geburt. Die Leistungen werden im Bereich der Landeshauptstadt Kiel von einer zusammen mit der Bundesagentur für Arbeit geschaffenen gemeinsamen Einrichtung erbracht.

Auftragsgrundlage §§ 6, 7, 21, 22, 44b Sozialgesetzbuch II

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/ Entgelterhebung

Zielgruppe Leistungsbeziehende nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende)

Produktziele

Produktkennzahlen 312110

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	21.328.912,66	24.681.800,00	25.536.000,00	25.907.700,00	26.285.000,00	26.667.900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-81.134.840,01	-82.215.800,00	-85.050.300,00	-86.302.000,00	-87.572.500,00	-88.862.100,00
	Ergebnis	-59.805.927,35	-57.534.000,00	-59.514.300,00	-60.394.300,00	-61.287.500,00	-62.194.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-245,25	-235,93	-244,05	-247,66	-251,32	-255,04
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	26,29	30,02	30,02	30,02	30,02	30,01
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 312110							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3124 Eingliederungsleistungen u. sonstige Leistungen (SGB II)

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3124	Eingliederungsleistungen u. sonstige Leistungen (SGB II)

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Zur Verwirklichung einer ganzheitlichen und umfassenden Betreuung und Unterstützung bei der Eingliederung in Arbeit können Leistungen, die für die Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind, erbracht werden.
Dies sind:

1. die Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen,
2. die Schuldenberatung,
3. die psychosoziale Betreuung und
4. die Suchtberatung.

Produkte 312410 - Eingliederungsleistungen (SGB II)

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3124 Eingliederungsleistungen u. sonstige Leistungen (SGB II)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-30.000	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.249.110	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.249.110	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.279.110	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.279.110	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.279.110	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.279.110	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.279.110	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3124 Eingliederungsleistungen u. sonstige Leistungen (SGB II) Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.254.166	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.254.166	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.254.166	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3124 Eingliederungsleistungen u. sonstige Leistungen (SGB II)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.254.166	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 312410 Eingliederungsleistungen (SGB II) Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste							
Kurzbeschreibung Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, die erwerbsfähig sowie hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, sind Hilfen nach dem SGB II zu gewähren. Zur Verwirklichung einer ganzheitlichen und umfassenden Betreuung und Unterstützung bei der Eingliederung in Arbeit können Leistungen, die für die Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind, erbracht werden. Dies sind: 1. die Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen, 2. die Schuldenberatung, 3. die psychosoziale Betreuung und 4. die Suchtberatung. Die Leistungen werden im Bereich der Landeshauptstadt Kiel von einer zusammen mit der Bundesagentur für Arbeit geschaffenen gemeinsamen Einrichtung erbracht.							
Auftragsgrundlage §§ 6, 16a , 44b Sozialgesetzbuch II							
Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren- / Entgelterhebung							
Zielgruppe Leistungsbeziehende nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende)							
Produktziele							
Produktkennzahlen 312410							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.279.110,27	-1.350.000,00	-1.350.000,00	-1.350.000,00	-1.350.000,00	-1.350.000,00
	Ergebnis	-1.279.110,27	-1.350.000,00	-1.350.000,00	-1.350.000,00	-1.350.000,00	-1.350.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-5,25	-5,54	-5,54	-5,54	-5,54	-5,54
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 312410							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3126 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft können für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gewährt werden.

Produkte 312610 - Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3126 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.227.194	3.304.200	3.354.400	3.354.500	3.354.500	3.356.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	148.288	161.000	100.000	100.000	100.000	100.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.375.482	3.465.200	3.454.400	3.454.500	3.454.500	3.456.200
11	Personalaufwendungen	-95.970	-108.200	-104.900	-106.500	-108.100	-109.700
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-18.795	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-2.574.147	-3.656.000	-1.020.900	-1.020.900	-1.020.900	-1.020.900
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.917.099	-2.357.500	-2.310.100	-2.308.600	-2.307.000	-2.307.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.917.099	-2.357.500	-2.310.100	-2.308.600	-2.307.000	-2.307.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.606.012	-6.138.700	-3.452.900	-3.453.000	-3.453.000	-3.454.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.230.530	-2.673.500	1.500	1.500	1.500	1.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.230.530	-2.673.500	1.500	1.500	1.500	1.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.230.530	-2.673.500	1.500	1.500	1.500	1.600
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.230.530	-2.673.500	1.500	1.500	1.500	1.600

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3126 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Die Mittel für Bildung- und Teilhabe sind zweckgebunden und übertragbar.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3126 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.278.989	3.304.200	3.354.400	3.354.500	3.354.500	3.356.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	148.288	161.000	100.000	100.000	100.000	100.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.427.277	3.465.200	3.454.400	3.454.500	3.454.500	3.456.200
10	Personalauszahlungen	-95.970	-108.200	-104.900	-106.500	-108.100	-109.700
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-18.557	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-2.620.291	-3.656.000	-1.020.900	-1.020.900	-1.020.900	-1.020.900
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.908.506	-2.357.500	-2.310.100	-2.308.600	-2.307.000	-2.307.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.643.323	-6.138.700	-3.452.900	-3.453.000	-3.453.000	-3.454.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.216.047	-2.673.500	1.500	1.500	1.500	1.600
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3126 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.216.047	-2.673.500	1.500	1.500	1.500	1.600

Haushaltsplan 2016

Produkt 312610 Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Die Leistungen auf Bildung und Teilhabe umfassen:
Mittagessen in Kita, Schule und Hort
Lernförderung
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft
Schulbedarf
Klassenfahrten und Ausflüge
Schülerbeförderung

Auftragsgrundlage § 28 SGB II seit dem 01.01.2011

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Berechtig sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld beziehen.
Das Bildungspaket gilt für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre. Ausnahme sind die Leistungen zum Mitmachen in Kultur, Sport und Freizeit – hier liegt die Altersobergrenze bei 18 Jahren.

Produktziele

Produktkennzahlen 312610

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.375.481,61	3.465.200,00	3.454.400,00	3.454.500,00	3.454.500,00	3.456.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-4.606.012,03	-6.138.700,00	-3.452.900,00	-3.453.000,00	-3.453.000,00	-3.454.600,00
	Ergebnis	-1.230.530,42	-2.673.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-95.970,19	-108.200,00	-104.900,00	-106.500,00	-108.100,00	-109.700,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	1,70	2,04	2,11			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-5,05	-10,96	0,01	0,01	0,01	0,01
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	73,28	56,45	100,04	100,04	100,04	100,05
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	2,08	1,76	3,04	3,08	3,13	3,18

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 312610							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3129

Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	3129	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Das Jobcenter Kiel erbringt auch die Aufgaben nach dem SGB II, die sich in kommunaler Trägerschaft befinden, insbesondere die Auszahlung des Unterkunftsbedarfs inklusiv Heizung und Warmwasser sowie einmalige Leistungen. Für die weiteren Aufgaben und der damit einhergehenden Personalverlagerung von der Landeshauptstadt Kiel zum Jobcenter Kiel erstattet die Bundesagentur für Arbeit die Personal- und Sachkosten.

Produkte 312900 - Verwaltung d. Grundsicherung für Arbeitssuchende

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3129

Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.237.487	10.051.200	10.290.100	10.290.100	10.290.100	10.290.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	205.094	45.300	110.500	112.200	113.800	115.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.442.581	10.096.500	10.400.600	10.402.300	10.403.900	10.405.600
11	Personalaufwendungen	-10.155.324	-10.389.800	-10.921.200	-11.085.000	-11.251.200	-11.420.000
12	+ Versorgungsaufwendungen	-1.139.076	-1.203.300	-1.072.300	-1.088.400	-1.104.700	-1.121.300
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	-500	-500	-500	-500	-500
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.559.112	-3.515.400	-4.220.600	-4.220.700	-4.220.700	-4.220.800
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-3.559.112	-3.515.400	-4.220.600	-4.220.700	-4.220.700	-4.220.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-14.853.512	-15.109.000	-16.214.600	-16.394.600	-16.577.100	-16.762.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-4.410.932	-5.012.500	-5.814.000	-5.992.300	-6.173.200	-6.357.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.410.932	-5.012.500	-5.814.000	-5.992.300	-6.173.200	-6.357.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.410.932	-5.012.500	-5.814.000	-5.992.300	-6.173.200	-6.357.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-556.100	-569.700	-328.300	-334.500	-340.900	-347.500
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-4.967.032	-5.582.200	-6.142.300	-6.326.800	-6.514.100	-6.704.500

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3129 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.833.689	10.051.200	10.290.100	10.290.100	10.290.100	10.290.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.833.689	10.051.200	10.290.100	10.290.100	10.290.100	10.290.100
10	Personalauszahlungen	-9.418.811	-9.413.800	-10.287.000	-10.441.300	-10.597.900	-10.756.900
11	+ Versorgungsauszahlungen	-1.116.088	-1.147.700	-1.052.500	-1.068.300	-1.084.300	-1.100.600
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	-500	-500	-500	-500	-500
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-3.516.585	-3.515.400	-4.220.600	-4.220.700	-4.220.700	-4.220.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.051.483	-14.077.400	-15.560.600	-15.730.800	-15.903.400	-16.078.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-4.217.794	-4.026.200	-5.270.500	-5.440.700	-5.613.300	-5.788.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-3.000	-2.100	-2.100	-2.400	-2.200
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3129

Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	-3.000	-2.100	-2.100	-2.400	-2.200
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	-3.000	-2.100	-2.100	-2.400	-2.200
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-4.217.794	-4.029.200	-5.272.600	-5.442.800	-5.615.700	-5.790.900

Haushaltsplan 2016

Produkt 312900 Verwaltung d.Grundsicherung für Arbeitssuchende

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Das Jobcenter Kiel gewährleistet für die Aufgaben nach dem SGB II, die in kommunaler Trägerschaft zu erbringen sind, insbesondere die Auszahlung des Unterkunftsbedarfs inkl. Heizung und der einmaligen Beihilfen. Für die Aufgabenverlagerung im Rahmen der Sozialrechtsreform und damit verbundene Personalverlagerungen von der Landeshauptstadt Kiel zum Jobcenter Kiel erstattet die Bundesagentur für Arbeit Personal -und Sachkosten.

Auftragsgrundlage §§ 6, 44b Sozialgesetzbuch II

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe

Produktziele

Produktkennzahlen 312900

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	10.442.580,86	10.096.500,00	10.400.600,00	10.402.300,00	10.403.900,00	10.405.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-15.409.612,45	-15.678.700,00	-16.542.900,00	-16.729.100,00	-16.918.000,00	-17.110.100,00
	Ergebnis	-4.967.031,59	-5.582.200,00	-6.142.300,00	-6.326.800,00	-6.514.100,00	-6.704.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-10.155.324,49	-10.389.800,00	-10.921.200,00	-11.085.000,00	-11.251.200,00	-11.420.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	243,86	241,53	234,47			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-20,37	-22,89	-25,19	-25,94	-26,71	-27,49
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	67,77	64,40	62,87	62,18	61,50	60,82
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	65,90	66,27	66,02	66,26	66,50	66,74
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 313 Hilfen für Asylbewerber

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	313	Hilfen für Asylbewerber

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Beschreibung

- Hilfe zum Lebensunterhalt und bei Krankheit für Asylbewerber/innen sowie die Bereitstellung und Verwaltung von Unterkünften, Beratung und Betreuung. Die Nettoausgaben werden zu 70 % vom Land erstattet.
- Leistungen für Bildung und Teilhabe.

Produkte

- 313110 - Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
- 313120 - Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 313 Hilfen für Asylbewerber Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	46.450	100.000	120.000	120.000	120.000	120.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.908	80.000	240.000	240.000	240.000	240.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.052.754	14.682.600	44.374.600	17.403.000	17.403.000	17.403.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.699	3.800	48.400	49.200	49.800	50.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.246.812	14.866.400	44.783.000	17.812.200	17.812.800	17.813.600
11	Personalaufwendungen	-371.581	-469.700	-1.537.800	-1.479.400	-1.501.400	-1.523.800
12	+ Versorgungsaufwendungen	-120.310	-134.500	-470.300	-477.400	-484.500	-491.900
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-738.050	-13.450.900	-22.814.800	-6.987.100	-6.987.100	-6.987.100
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-21.603	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-6.866.913	-12.145.300	-27.009.900	-15.981.700	-15.981.700	-15.981.700
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-380.997	-461.800	-6.153.200	-2.021.900	-2.021.900	-2.021.900
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-380.997	-461.800	-6.153.200	-2.021.900	-2.021.900	-2.021.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.499.453	-26.662.200	-57.986.000	-26.947.500	-26.976.600	-27.006.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-3.252.641	-11.795.800	-13.203.000	-9.135.300	-9.163.800	-9.192.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.252.641	-11.795.800	-13.203.000	-9.135.300	-9.163.800	-9.192.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.252.641	-11.795.800	-13.203.000	-9.135.300	-9.163.800	-9.192.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-536.800	-1.622.400	-2.312.200	-2.339.700	-2.368.500	-2.398.100
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.789.441	-13.418.200	-15.515.200	-11.475.000	-11.532.300	-11.590.900

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 313 Hilfen für Asylbewerber Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	52.250	100.000	120.000	120.000	120.000	120.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	124.432	80.000	240.000	240.000	240.000	240.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.052.754	14.682.600	44.374.600	17.403.000	17.403.000	17.403.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.229.436	14.862.600	44.734.600	17.763.000	17.763.000	17.763.000
10	Personalauszahlungen	-295.599	-389.200	-1.260.300	-1.197.800	-1.215.500	-1.233.600
11	+ Versorgungsauszahlungen	-117.895	-129.800	-461.600	-468.600	-475.600	-482.800
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-662.143	-13.450.900	-22.814.800	-6.987.100	-6.987.100	-6.987.100
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-6.769.895	-12.145.300	-27.009.900	-15.981.700	-15.981.700	-15.981.700
15	+ Sonstige Auszahlungen	-386.282	-461.800	-6.153.200	-2.021.900	-2.021.900	-2.021.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.231.814	-26.577.000	-57.699.800	-26.657.100	-26.681.800	-26.707.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-3.002.378	-11.714.400	-12.965.200	-8.894.100	-8.918.800	-8.944.100
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-59.653	-4.172.700	-10.500	-7.200	-4.000	-3.700
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 313 Hilfen für Asylbewerber Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-59.653	-4.272.700	-10.500	-7.200	-4.000	-3.700
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-59.653	-4.272.700	-10.500	-7.200	-4.000	-3.700
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-3.062.031	-15.987.100	-12.975.700	-8.901.300	-8.922.800	-8.947.800

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
3131200001 Mobile Unterkünfte für Flüchtlinge	-4.157.700	-4.157.700	0	0	0	0	-4.157.700
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.157.700	-4.157.700	0	0	0	0	-4.157.700
3131200002 Baumaßnahmen zur Unterbringung von Flüchtlingen	-100.000	-100.000	0	0	0	0	-100.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000	-100.000	0	0	0	0	-100.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 313110 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Kurzbeschreibung Ausländern, die sich tatsächlich im Bundesgebiet aufhalten und die Voraussetzungen des § 1 Abs. 1 Nr. 1-7 des Asylbewerberleistungsgesetzes erfüllen, sind Hilfen zum Lebensunterhalt und bei Krankheit zu gewähren. Die Nettoausgaben werden zu 70 % vom Land Schleswig-Holstein erstattet. Die Unterkunftskosten werden im Teilplan 315 - Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe) - ausgewiesen.
Ab 01.01.2011 werden zusätzlich Leistungen auf Bildung und Teilhabe gewährt.

Auftragsgrundlage §§ 10, 10a Asylbewerberleistungsgesetz i.V.m. § 1 des Landesgesetzes zur Ausführung des Asylbewerberleistungsgesetzes.
§ 28 SGB II seit dem 01.01.2011

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Das Bildungspaket gilt für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre. Ausnahme sind die Leistungen zum Mitmachen in Kultur, Sport und Freizeit - hier liegt die Altersobergrenze bei 18 Jahren.

Produktziele

Produktkennzahlen 313110

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	5.116.842,93	8.535.500,00	23.866.600,00	11.268.300,00	11.268.900,00	11.269.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-7.327.102,70	-12.716.100,00	-29.011.500,00	-17.678.100,00	-17.703.500,00	-17.729.200,00
	Ergebnis	-2.210.259,77	-4.180.600,00	-5.144.900,00	-6.409.800,00	-6.434.600,00	-6.459.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-316.474,17	-411.300,00	-1.260.200,00	-1.197.600,00	-1.215.400,00	-1.233.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,81	7,12	24,42			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Fallzahl am Jahresende	1.409,00	1.900,00	2.740,00	2.740,00	2.740,00	2.740,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-9,06	-17,14	-21,10	-26,28	-26,39	-26,49
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 313110

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kostendeckungsgrad (%)	69,83	67,12	82,27	63,74	63,65	63,57
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	4,32	3,23	4,34	6,77	6,87	6,96
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 313120 Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Kurzbeschreibung Bereitstellung von Unterkünften einschl. Beratungs- und Betreuungsangeboten in eigenen oder angemieteten Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber/innen. Neben der Planung und Ausstattung der Unterkünfte gehören die Belegungsverwaltung, ordnungsbehördliche Maßnahmen sowie die Beratung und Betreuung zu dem Aufgabengebiet. Die Beratungs- und Betreuungsleistungen werden auf vertraglicher Grundlage von Trägern der Wohlfahrtspflege in Kiel (AWO, DRK, Diakonie) und dem Christlichen Verein Kiel e.V. durchgeführt. Teilleistungen sind die jährliche Abrechnung mit dem Betreuungsträgern und dem Land Schleswig-Holstein. Das Land beteiligt sich ab 1.1.2016 mit bis zu einmalig 2.000 EUR pro Kiel zugewiesenem Flüchtling.

Auftragsgrundlage §§ 1, 3 Aufnahmegesetz i.V.m. § 7 Abs. 1 Ausländeraufnahmeverordnung

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte

Produktziele

Produktkennzahlen 313120

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	129.968,58	6.330.900,00	20.916.400,00	6.543.900,00	6.543.900,00	6.544.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.709.150,14	-15.568.500,00	-31.286.700,00	-11.609.100,00	-11.641.600,00	-11.675.300,00
	Ergebnis	-1.579.181,56	-9.237.600,00	-10.370.300,00	-5.065.200,00	-5.097.700,00	-5.131.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-55.106,76	-58.400,00	-277.600,00	-281.800,00	-286.000,00	-290.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	0,46	1,47	5,92			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Fallzahl am Jahresende	389,00	750,00	900,00	1.800,00	3.100,00	4.400,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-6,48	-37,88	-42,53	-20,77	-20,90	-21,04
	Kostendeckungsgrad (%)	7,60	40,66	66,85	56,37	56,21	56,05
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	3,22	0,38	0,89	2,43	2,46	2,49

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 313120

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste
Amt für Wohnen und Grundsicherung

Beschreibung

- Leitstelle "Älter werden in Kiel" und Leitstelle für Menschen mit Behinderungen:
In diesem Bereich werden verschiedene Leistungen für Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Pflegebedarf und Menschen mit Behinderungen gebündelt (z.B. Teilhabepanung, Fonds für Menschen mit Behinderung).
- Referat für Migration:
In Zusammenarbeit mit Trägern der Migrationsarbeit, Religionsgemeinschaften, weiteren Gruppen sowie städtischen Ämtern werden Veranstaltungen und Projekte durchgeführt und unterstützt mit dem Ziel, Integration und Partizipation von Migrant/innen zu fördern, Kontakte zwischen Migrant/innen und der Mehrheitsbevölkerung zu schaffen und zu festigen, Vorurteile abzubauen und Diskriminierung entgegenzutreten. Das schließt die Beratung und Unterstützung von Migrantenvereinen ein. Größtes Projekt sind die jährlichen "Interkulturellen Wochen".
Die Einzelfallberatung - vor allem in den Bereichen Aufenthalt, Arbeit, Familie, Wohnen, Gesundheit und bei Diskriminierungserfahrungen - dient der Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Migrant/innen.
- Hilfen, Beratung und Unterstützung bei drohendem Wohnungsverlust, Hilfen und Unterkunftsversorgung für Wohnungslose einschließlich der Verwaltung der Einrichtungen; Bereitstellung von Unterkünften einschl. Beratungs- und Betreuungsangeboten für ausländische Flüchtlinge und Spätaussiedler/innen.

Produkte

- 315100 - Alten- und Behindertenarbeit
- 315410 - Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
- 315510 - Soziale Einricht. f. Aussiedler/ausl. Flüchtl.
- 315610 - Andere soz. Einrichtungen - Referat für Migration

Für nachstehendes Produkt lagen bis Redaktionsschluss
keine aktualisierten Produkt-Kennzahlen vor:

315410 - Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.091	6.400	5.900	5.900	5.900	5.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	337.671	540.100	499.500	540.500	591.500	641.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.726	115.200	115.500	115.500	115.500	115.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100.614	51.400	87.400	91.900	76.900	43.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	562.103	713.400	708.600	754.100	790.100	806.700
11	Personalaufwendungen	-1.664.359	-1.615.900	-1.827.500	-1.854.600	-1.882.700	-1.911.100
12	+ Versorgungsaufwendungen	-67.497	-77.100	-77.800	-78.800	-80.000	-81.200
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-84.338	-128.100	-129.700	-124.300	-129.500	-129.700
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-53.294	-3.800	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
15	+ Transferaufwendungen	-824.015	-926.300	-958.200	-960.700	-961.900	-961.900
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.594	-101.900	-89.200	-88.400	-89.600	-88.600
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-19.594	-101.900	-89.200	-88.400	-89.600	-88.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.713.097	-2.853.100	-3.087.600	-3.112.000	-3.148.900	-3.177.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-2.150.994	-2.139.700	-2.379.000	-2.357.900	-2.358.800	-2.371.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.150.994	-2.139.700	-2.379.000	-2.357.900	-2.358.800	-2.371.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.150.994	-2.139.700	-2.379.000	-2.357.900	-2.358.800	-2.371.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-728.500	-804.300	-870.600	-877.900	-885.200	-893.100
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-2.879.494	-2.944.000	-3.249.600	-3.235.800	-3.244.000	-3.264.100

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Die kalkulatorischen Zinsen für soziale Einrichtungen für Wohnungslose betragen 500 EUR.
- b) Sperrvermerk über 100.000 EUR (Teilhabeplanung, Fonds für Menschen mit Behinderung):
Freigabe durch den Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit.
- c) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für den Fahrdienst für Menschen mit einer anerkannten außergewöhnlichen Gehbehinderung sind übertragbar.
- d) Produkt 315510 - Soziale Einricht. f. Aussiedler/ausl. Flüchtlinge
Der jährliche Ansatz über 40.000 EUR für Aktivitäten zur Unterstützung von Flüchtlingen zur Integration und zur Stärkung der Selbsthilfe und Fortbildung und Weiterbildung im Bereich der Unterstützungsarbeit, Förderung i.d.R. max. 800 - 1.000 EUR Zuschuss, ist gesperrt: Freigabe durch den Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit.
Zweckbindung für 2016: Mind. 2.100 EUR zur Förderung der Integration von Flüchtlingen durch die Kreativen-AG der "Willkommensinitiative in der Wik".
- e) Produkt 315100 - Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Maßnahmen zur Umsetzung des Leitbildes für Menschen mit Behinderungen sind übertragbar.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
AWO-Pflegedienste gGmbH, Beratungsst. für Demenz und Pflege	70.600,00	70.600	70.600	70.600	70.600	70.600
Fahrdienst für Menschen mit einer anerkannten außergewöhnlichen Gehb	51.754,60	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Hempels e.V., Cafe "Zum Sofa"	87.900,00	89.700	91.500	94.000	95.200	95.200
Ev. Stadtmission Kiel gGmbH für die Betreuung Wohnungsloser	447.300,00	504.900	515.000	515.000	515.000	515.000
Teilhabeplanung, Fonds für Menschen mit Behinderung	112.003,11	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Aktivitäten zur Unterstützung von Flüchtlingen	0,00	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe) Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.630	5.000	4.500	4.500	4.500	4.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	301.324	540.100	499.500	540.500	591.500	641.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.726	115.200	115.500	115.500	115.500	115.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	425.679	660.600	619.800	660.800	711.800	761.800
10	Personalauszahlungen	-1.597.831	-1.574.700	-1.779.700	-1.806.300	-1.833.500	-1.861.100
11	+ Versorgungsauszahlungen	-66.136	-74.500	-76.200	-77.200	-78.400	-79.600
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-125.297	-128.100	-129.700	-124.300	-129.500	-129.700
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-824.543	-926.300	-958.200	-960.700	-961.900	-961.900
15	+ Sonstige Auszahlungen	-33.798	-101.900	-89.200	-88.400	-89.600	-88.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.647.605	-2.805.500	-3.033.000	-3.056.900	-3.092.900	-3.120.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-2.221.926	-2.144.900	-2.413.200	-2.396.100	-2.381.100	-2.359.100
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	-15.733	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-4.000	-5.600	-5.600	-4.000	-3.600
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-15.733	-4.000	-5.600	-5.600	-4.000	-3.600
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-15.733	-4.000	-5.600	-5.600	-4.000	-3.600
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.237.659	-2.148.900	-2.418.800	-2.401.700	-2.385.100	-2.362.700

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	0	-11.533	0	0	0	0 0	0

Haushaltsplan 2016

Produkt 315100 Leitstelle Älter werden und Leitstelle für Menschen mit Behinderungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Familie und Soziales

Kurzbeschreibung In diesem Bereich werden verschiedene Leistungen für Menschen mit Behinderungen, Menschen mit Pflegebedarf und Seniorinnen und Senioren gebündelt:

- für Menschen mit Behinderung:
 - * Fürsorgestelle nach dem Schwerbehindertenrecht
 - * Geschäftsführung Beirat für Menschen mit Behinderungen
 - * Initiierung von Projekten der offenen Behindertenarbeit
 - * Teilhabeplanung/Fonds für Menschen mit Behinderung
- für Menschen mit Pflegebedarf:
 - * Pflegestützpunkt nach Sozialgesetzbuch XI
 - * Pflegebedarfsplanung nach dem Landespflegegesetz
 - * Kieler Pflegekonferenz
- für Seniorinnen und Senioren
 - * Geschäftsführung des Beirates für Seniorinnen und Senioren
 - * Leitstelle "Älter werden"

Auftragsgrundlage Geschäftliche Mitteilung vom 6. September 1996 über die Ziele und Aufgaben der "Leitstelle Älter werden", § 2 Zuständigkeitsverordnung Sozialgesetzbuch IX in Schleswig-Holstein, § 92c Sozialgesetzbuch XI

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Einwohner/innen über 60 Jahre, pflegebedürftige, behinderte oder schwerbehinderte Menschen in Kiel

Produktziele

Produktkennzahlen 315100

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	160.388,75	159.700,00	189.800,00	194.700,00	183.200,00	149.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.135.873,25	-1.190.500,00	-1.112.100,00	-1.123.800,00	-1.135.800,00	-1.148.000,00
	Ergebnis	-975.484,50	-1.030.800,00	-922.300,00	-929.100,00	-952.600,00	-998.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-780.395,84	-754.100,00	-688.700,00	-699.000,00	-709.500,00	-720.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	16,78	15,76	11,39			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 315100							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-4,00	-4,23	-3,78	-3,81	-3,91	-4,09
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	14,12	13,41	17,07	17,33	16,13	13,04
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	68,70	63,34	61,93	62,20	62,47	62,74
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 315410 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Kurzbeschreibung Umfassende und aufsuchende Hilfen durch Beratung und/oder wirtschaftliche Unterstützung zur Sicherung von Wohnraum im Vorfeld von drohendem Wohnungsverlust.
Begleitung von Zwangsräumungen und Unterbringung von wohnungslosen Mehrpersonenhaushalten (einschl. Wiedereinweisung). Teilleistungen sind Beratung und Betreuung sowie Hilfestellung bei der Anmietung eigenen Wohnraums.
Bedarfsdeckende Unterkunftsversorgung für Wohnungslose einschließlich der Verwaltung der Einrichtungen.
Zur Verhinderung von Obdachlosigkeit werden Wohnungen und andere Unterkünfte vorgehalten (§ 174 Landesverwaltungsgesetz). Mit dem Ziel der Re-Integration werden Hilfen nach § 67 Sozialgesetzbuch XII gewährt.
Durch Rahmenvereinbarungen mit 2 Betreibern hat die Stadt ein Belegungsrecht für Gemeinschaftsunterkünfte. Bei einer Belegung unter 85 % wird ein Defizitausgleich für die Unterkünfte gezahlt.
Weitere Inhalte sind die Planung, Ausstattung von Unterkünften sowie Aufnahmen, Umsetzungen und Auszüge. Außerdem werden die Zuwendungen an die Ev. Stadtmission für die Zentrale Beratungsstelle (ZBS), für die Frauenberatungsstelle, niedrigschwellige Angebote und die Zuwendung an den Verein Hempels e.V. i.V.m. 53.0.5 erbracht.

Auftragsgrundlage § 173 Landesverwaltungsgesetz, § 36 Sozialgesetzbuch II, §§ 3, 97, 98 Sozialgesetzbuch XII

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Anspruchsberechtigte

Produktziele

Produktkennzahlen 315410

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	387.612,71	533.400,00	497.700,00	537.300,00	583.800,00	633.900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.899.443,22	-1.948.600,00	-2.185.300,00	-2.199.000,00	-2.222.400,00	-2.240.000,00
	Ergebnis	-1.511.830,51	-1.415.200,00	-1.687.600,00	-1.661.700,00	-1.638.600,00	-1.606.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-569.971,14	-542.300,00	-683.700,00	-693.800,00	-704.300,00	-715.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	9,22	8,96	11,63			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Beratung im Vorfeld von Wohnungsverlust, a) Eingänge		1.900,00				

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 315410							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Beratung im Vorfeld von Wohnungsverlust, b) Beratungen		1.200,00				
	Mietschuldenbearbeitung (Anträge)		220,00				
	Zwangsräumungen, a) angesetzte		370,00				
	Zwangsräumungen, b) durchgeführte		240,00				
	Plätze in Gemeinschaftsunterkünften		81,00				
	untergebrachte alleinstehende Personen ((Monatsdurchschnitt)		64,00				
	Ersatzwohnraum		80,00				
	Hotels		25,00				
	"auf Platte" (Zentrale Beratungsstelle für Wohnungslose - ZBS)		25,00				
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-6,20	-5,80	-6,92	-6,81	-6,72	-6,59
	Kostendeckungsgrad (%)	20,41	27,37	22,77	24,43	26,27	28,30
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	30,01	27,83	31,29	31,55	31,69	31,92
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 315510 Soziale Einricht. f. Aussiedler/ausl. Flüchtl.

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Kurzbeschreibung Bereitstellung von Unterkünften einschl. Beratungs- und Betreuungsangeboten in eigenen oder angemieteten Gemeinschaftsunterkünften/Wohnungen für ausländische Flüchtlinge (Kontingent- und Kriegsflüchtlinge) und Spätaussiedler/innen.
Nach einer vom Land festgelegten Aufnahmequote werden die vom Land zugewiesenen Spätaussiedler/-innen, Kriegs- und Kontingentflüchtlinge über die zentralen Aufnahmestellen verteilt. Die für Kiel festgelegte Quote beträgt 8,7 %. Neben der Planung und Ausstattung der Unterkünfte gehören die Belegungsverwaltung, die Erstellung von Wirtschaftsplänen und die jährliche Abrechnung mit dem Betreuungsträger zu dem Aufgabengebiet. Die Beratungs- und Betreuungsleistungen werden auf vertraglicher Grundlage vom "Christlichen Verein" durchgeführt.

Auftragsgrundlage §§ 1, 3 Aufnahmegesetz i.V.m. § 7 Abs. 1 Ausländeraufnahmeverordnung

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren oder Entgelte erhoben

Zielgruppe Anspruchsberechtigte

Produktziele

Produktkennzahlen 315510

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	6.451,41	15.100,00	16.400,00	17.400,00	18.400,00	18.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-45.779,57	-99.000,00	-133.700,00	-134.600,00	-135.600,00	-136.500,00
	Ergebnis	-39.328,16	-83.900,00	-117.300,00	-117.200,00	-117.200,00	-118.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-34.683,66	-29.600,00	-43.900,00	-44.500,00	-45.300,00	-45.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	0,53	0,73	0,74			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Unterbringung von AussiedlerInnen (im Jahresdurchschnitt)	4,00	4,00	4,00	15,00	10,00	10,00
	Unterbringung von Asylbewerbern (am 31.12.)	509,00	600,00	750,00	1.800,00	2.500,00	3.000,00
	davon in anerkannter Gemeinschaftseinrichtung	96,00	100,00	150,00	100,00	100,00	100,00
	davon in dezentraler Gemeinschaftseinrichtung	73,00	95,00	100,00	650,00	1.000,00	1.000,00
	davon dezentrale Wohnungen	340,00	405,00	500,00	1.050,00	1.400,00	1.900,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 315510							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,16	-0,34	-0,48	-0,48	-0,48	-0,48
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	14,09	15,25	12,27	12,93	13,57	13,48
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	75,76	29,90	32,83	33,06	33,41	33,63
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 315610 Andere soz.Einrichtungen - Referat für Migration

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung I.: Konzepte, Veranstaltungen und Projekte der Migrationsarbeit
In Zusammenarbeit mit Migrantenvereinen, Verbänden und Einrichtungen der Migrationsarbeit, Religionsgemeinschaften, weiteren Gruppen sowie städtischen Ämtern werden Veranstaltungen und Projekte durchgeführt und unterstützt mit dem Ziel, Integration und Partizipation von Migrant/innen zu fördern, Kontakte zwischen Migrant/innen und der Mehrheitsbevölkerung zu schaffen und zu festigen, Vorurteile abzubauen und Diskriminierung entgegenzutreten. Dies schließt die Beratung und Unterstützung von Migrantenvereinen ein. Größtes Projekt sind die jährlichen "Interkulturellen Wochen".
II.: Geschäftsführung des Forums für Migrantinnen und Migranten
III.: Beratungs- und Ombudsfunktion für Migrant/innen und ihre Angehörigen
Die Einzelfallberatung - vor allem in den Bereichen Aufenthalt, Arbeit, Familie, Wohnen, Gesundheit und bei Diskriminierungserfahrungen - dient der Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Migrant/innen.

Auftragsgrundlage Beschluss der Ratsversammlung vom 19./20.12.1979

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Migrant/innen in Kiel und ihre Angehörigen, Akteure der Migrationsarbeit und der interkulturellen Arbeit in Kiel

Produktziele

Produktkennzahlen 315610

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	7.650,00	5.200,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-360.500,80	-419.300,00	-527.100,00	-532.500,00	-540.300,00	-546.300,00
	Ergebnis	-352.850,80	-414.100,00	-522.400,00	-527.800,00	-535.600,00	-541.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-279.308,78	-289.900,00	-411.200,00	-417.300,00	-423.600,00	-430.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,78	4,78	6,77			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,45	-1,70	-2,14	-2,16	-2,20	-2,22

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 315610

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kostendeckungsgrad (%)	2,12	1,24	0,89	0,88	0,87	0,86
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	77,48	69,14	78,01	78,37	78,40	78,71
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 321

Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofferfürsorge u. ähnl. Maßn.

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 31-35 Soziale Hilfen

Teilplan 321 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofferfürsorge u. ähnl. Maßn.

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken

Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Beschreibung Entschädigungsleistungen des Staates in Anlehnung an die Hilfen der Sozialhilfe für Kriegsoffer und -hinterbliebene sowie Wehr- und Zivildienstgeschädigte, Impfgeschädigte, Opfer von Gewalttaten oder Opfer von Gewalttaten in der ehemaligen DDR. Die Aufwendungen werden weitgehend von Land/Bund erstattet.

Produkte 321110 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofferfürsorge u. ähnl. Maßn.

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 321

Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofopferfürsorge u. ähnl. Maßn.

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	624.901	250.600	510.900	459.800	413.900	372.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.717.525	4.862.200	4.141.700	3.782.800	3.460.700	3.170.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.987	3.900	13.300	13.500	13.700	13.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.368.413	5.116.700	4.665.900	4.256.100	3.888.300	3.557.300
11	Personalaufwendungen	-343.073	-334.400	-308.000	-312.700	-317.300	-322.100
12	+ Versorgungsaufwendungen	-144.646	-151.700	-127.100	-129.000	-131.000	-132.900
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-175	-1.000	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-5.623.569	-5.016.700	-4.542.900	-4.143.800	-3.785.700	-3.463.500
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.464	-4.400	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-4.464	-4.400	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.115.926	-5.508.200	-4.983.900	-4.591.400	-4.239.900	-3.924.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.747.514	-391.500	-318.000	-335.300	-351.600	-367.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.747.514	-391.500	-318.000	-335.300	-351.600	-367.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.747.514	-391.500	-318.000	-335.300	-351.600	-367.100
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-25.200	-25.700	-28.000	-28.900	-29.800	-30.700
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.772.714	-417.200	-346.000	-364.200	-381.400	-397.800

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 321

Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofopferfürsorge u. ähnl. Maßn.

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	532.649	250.600	510.900	459.800	413.900	372.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.685.926	4.862.200	4.141.700	3.782.800	3.460.700	3.170.800
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.218.575	5.112.800	4.652.600	4.242.600	3.874.600	3.543.400
10	Personalauszahlungen	-250.076	-252.500	-232.000	-235.500	-239.000	-242.600
11	+ Versorgungsauszahlungen	-141.730	-146.800	-124.700	-126.600	-128.500	-130.400
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-175	-1.000	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-5.632.593	-5.016.700	-4.542.900	-4.143.800	-3.785.700	-3.463.500
15	+ Sonstige Auszahlungen	-4.619	-4.400	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.029.192	-5.421.400	-4.905.500	-4.511.800	-4.159.100	-3.842.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.810.618	-308.600	-252.900	-269.200	-284.500	-299.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.000	-1.400	-1.400	-800	-700
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 321

Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofopferfürsorge u. ähnl. Maßn.

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	-1.000	-1.400	-1.400	-800	-700
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	-1.000	-1.400	-1.400	-800	-700
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.810.618	-309.600	-254.300	-270.600	-285.300	-299.700

Haushaltsplan 2016

Produkt 321110

Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsoferfürsorge u. ähnl. Maßn.

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung

Kurzbeschreibung Entschädigungsleistungen des Staates in Anlehnung an die Hilfen der Sozialhilfe für die Kriegsofer und -hinterbliebenen. Betreut werden aber beispielsweise auch die Wehr- und Zivildienstgeschädigten, Impfgeschädigte, Opfer von Gewalttaten oder Opfer politischer Inhaftierung in der ehemaligen DDR. Das Land/der Bund erstatten weitgehend die Aufwendungen. Teile der Kriegsoferfürsorge außerhalb der vollstationären Einrichtungen liegen in der Zuständigkeit des örtlichen Trägers und werden nur zu 80 % durch den Bund erstattet.
Die Landeshauptstadt Kiel führt im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung die Aufgabe auch für die Hansestadt Lübeck und die Kreise Dithmarschen, Ostholstein, Pinneberg, Segeberg, Steinburg und Stormarn durch.

Auftragsgrundlage § 27 f Bundesversorgungsgesetz i.V.m. § 53 der Verordnung zur Kriegsoferfürsorge i.V.m. §§ 1-4, 9 des Landesgesetzes zur Durchführung der Kriegsoferfürsorge;
Verweise in weiteren Gesetzen: § 6 des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz), § 10 des Gesetzes über Hilfsmaßnahmen für Personen, die aus politischen Gründen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland in Gewahrsam genommen wurden (Häftlingsgesetz), § 64 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz), § 88 des Gesetzes über die Versorgung der ehemaligen Soldaten der Bundeswehr und ihre Hinterbliebenen (Soldatenversorgungsgesetz), § 51 Abs. 2 des Gesetzes über den Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer (Zivildienstgesetz)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach den jeweiligen Gesetzen

Produktziele

Produktkennzahlen 321110

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	4.368.412,76	5.116.700,00	4.665.900,00	4.256.100,00	3.888.300,00	3.557.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-6.141.126,46	-5.533.900,00	-5.011.900,00	-4.620.300,00	-4.269.700,00	-3.955.100,00
	Ergebnis	-1.772.713,70	-417.200,00	-346.000,00	-364.200,00	-381.400,00	-397.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-343.072,99	-334.400,00	-308.000,00	-312.700,00	-317.300,00	-322.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	5,42	5,25	4,88			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Fallzahl am Jahresende	517,00	450,00	410,00	370,00	330,00	300,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 321110							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-7,27	-1,71	-1,42	-1,49	-1,56	-1,63
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	71,13	92,46	93,10	92,12	91,07	89,94
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	5,59	6,04	6,15	6,77	7,43	8,14
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Beschreibung Für verschiedenste Aufgaben, die von freien Trägern wahrgenommen werden, zahlt die Kommune Zuwendungen. Zum Teil handelt es sich um Aufgaben, die die Träger für die Kommune erledigen, teilweise werden Angebote von freien Trägern unterstützt, die aus Sicht der Kommune eine besondere soziale Bedeutung haben. Neben Vereinen, die Frauenberatung in den Vordergrund stellen, sind Schwerpunkte die Migrationsberatung, Suchtberatung, Schuldnerberatung, Jugendhilfe, psychosoziale Beratung und die Sicherstellung der kommunalen sozialen Begleitmaßnahmen nach § 16a SGB II.

Produkte 331000 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-3.488	-3.500	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
15	+ Transferaufwendungen	-3.465.845	-3.569.800	-3.519.000	-3.575.500	-3.648.800	-3.723.300
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.469.333	-3.573.300	-3.522.400	-3.578.900	-3.652.200	-3.726.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-3.469.333	-3.573.300	-3.522.400	-3.578.900	-3.652.200	-3.726.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.469.333	-3.573.300	-3.522.400	-3.578.900	-3.652.200	-3.726.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.469.333	-3.573.300	-3.522.400	-3.578.900	-3.652.200	-3.726.700
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-67.400	-67.800	-68.200	-68.600	-68.600	-68.600
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.536.733	-3.641.100	-3.590.600	-3.647.500	-3.720.800	-3.795.300

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern Landeshauptstadt Kiel						
Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Sozialdienst kath. Frauen e.V. Kiel, Schuldnerberatung	33.500,00	34.200	34.900	35.600	36.300	37.000
DRK-Kreisverband Kiel e.V., Schuldnerberatung	32.136,94	43.100	44.000	44.900	45.800	46.700
Verein "Treffpunkt, Beratung und Information für Frauen e.V."	74.007,08	75.800	77.300	78.800	80.400	82.000
Frauennetzwerk e.V., Bildungs- u. Beratungszentrum	68.300,00	69.700	71.100	72.500	74.000	75.500
Lichtblick e.V., Schuldnerberatung	43.700,00	44.600	45.500	46.400	47.300	48.200
Notruf u. Beratung für Mäd. u. Frauen bei sexualisierter Gewalt	162.300,00	165.500	168.800	172.200	175.600	179.100
Treff- und Informationsort für MigrantInnen (T.I.O.) e.V.	38.633,63	40.300	41.100	41.900	42.700	43.500
Betreuungsverein Kiel e.V.	28.800,00	28.800	28.800	28.800	28.800	28.800
Lotta e.V., Anlauf-/Beratungs- stelle des Autonomen Mädchenhauses	115.700,00	118.000	120.300	122.600	125.000	127.400
Frauenhaus Kiel e.V. für die Beratungsstelle "Die Lerche"	120.215,68	118.600	123.900	130.400	136.900	143.500
Ihriss e.V. für niedrigschwellige psychoziale Frauenberatung (Gemein	69.700,00	71.100	72.500	74.000	75.500	77.000
Infektionsambulanz beim Städtischen Krankenhaus	104.552,00	105.000	0	0	0	0
Psychoziale Frauenberatungsstelle donna klara e.V.	87.773,02	89.600	91.400	93.200	95.000	96.900
Frauen, Sucht, Gesundheit e.V.	119.585,24	122.000	124.400	126.900	129.400	132.000
Verein zur Förderung sozialpädagogischer Initiativen e.V.	203.700,00	207.800	212.000	216.200	220.500	224.900
Drogenhilfe Kiel	79.700,00	81.300	82.900	84.600	86.300	88.000
Fachambulanz Kiel, Ambulanz für Abhängigkeitserkrankungen	30.800,00	31.400	32.000	32.600	33.300	34.000
Frauentreff-Beratung, Treffpunkt u. Information für Frauen e.V.	45.940,00	43.200	44.100	45.000	45.900	46.800
Ev. Stadtmission Kiel gGmbH, Suchtberatungsstelle	102.800,00	112.000	114.200	116.500	118.800	121.200
Horizon Kiel gGmbH, Suchtberatungszentrum	329.000,00	335.600	342.300	349.100	356.100	363.200
AIDS-Hilfe Kiel e.V., Beratungs- stelle für Menschen mit HIV und Aids	58.100,00	59.200	60.300	61.400	62.600	63.800

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern Landeshauptstadt Kiel						
Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Drogenberatung Szene Gaarden	41.422,20	41.600	42.400	43.300	44.200	45.100
Odyssee e.V., Kontaktladen Claro (illegale Drogen)	64.300,00	65.600	66.900	68.200	69.600	71.000
Ev. Stadtmission Kiel gGmbH, Suchtprävention	60.000,00	61.200	62.400	63.600	64.900	66.200
Ehrenamtsbüro "Nette Kieler"	57.500,00	58.500	53.600	54.700	55.800	56.900
AWO, DRK, DW Altholstein GmbH für Altenarbeit	657.562,18	691.900	708.200	724.700	741.300	758.300
Schuldnerberatung vor Ort in Gaarden	30.000,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Niedrigschwellige Angeb. d. Gesundheitsförderung f. Fam. m. Migrati	0	25.000	0	0	0	0
Vinetazentrum Mehrgenerationenhaus	171.400,00	174.800	178.300	181.900	185.500	189.200
Anlaufstelle Flex-Werk Gaarden	38.528,94	45.800	46.700	47.600	48.600	49.600
Hempels e.V., Trinkraum Gaarden	98.100,00	100.100	102.100	104.100	106.200	108.300
Ev. Stadtmission, Sozialkirche Feuerherz	90.000,00	91.800	93.600	95.500	97.400	99.300
Verband deutscher Sinti und Roma, Marco Temm	61.313,56	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-3.451.157	-3.569.800	-3.519.000	-3.575.500	-3.648.800	-3.723.300
15	+ Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.451.157	-3.569.800	-3.519.000	-3.575.500	-3.648.800	-3.723.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-3.451.157	-3.569.800	-3.519.000	-3.575.500	-3.648.800	-3.723.300
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und anderen Trägern

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-3.451.157	-3.569.800	-3.519.000	-3.575.500	-3.648.800	-3.723.300

Haushaltsplan 2016

Produkt 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Für verschiedenste Aufgaben, die von freien Trägern wahrgenommen werden, zahlt die Kommune Zuwendungen. Zum Teil handelt es sich um Aufgaben, die die Träger für die Kommune erledigen, teilweise werden Angebote von freien Trägern unterstützt, die aus Sicht der Kommune eine besondere soziale Bedeutung haben. Neben Vereinen, die Frauenberatung in den Vordergrund stellen, sind Schwerpunkte die Migrationsberatung, Suchtberatung, Schuldnerberatung, Jugendhilfe, psychosoziale Beratung und die Sicherstellung der kommunalen sozialen Begleitmaßnahmen nach § 16a SGB II. In der Regel werden die Zuwendungen durch Zuwendungsverträge festgelegt, die nach den Zuwendungsrichtlinien der LH Kiel unter Beteiligung der Ratsversammlung geschlossen werden. Die Mehrzahl der Zuwendungsverträge enthält standardisierte Angebotsbeschreibungen in Form von Modulen mit dem Ziel der Transparenz und Vergleichbarkeit der Trägerangebote.

Auftragsgrundlage Ratsbeschluss

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kieler/innen mit Hilfebedarf auch ohne Rechtsanspruch aus SGB II, SGB VIII oder SGB XIII; ALG II-Bezieher/innen

Produktziele

Produktkennzahlen 331000

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)						
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-3.536.732,56	-3.641.100,00	-3.590.600,00	-3.647.500,00	-3.720.800,00	-3.795.300,00
	Ergebnis	-3.536.732,56	-3.641.100,00	-3.590.600,00	-3.647.500,00	-3.720.800,00	-3.795.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-14,50	-14,93	-14,72	-14,96	-15,26	-15,56
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 331000							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	341	Unterhaltsvorschussleistungen

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Jugendamt

Beschreibung Anspruch auf Unterhaltsvorschuss oder -ausfallleistung hat, wer

1. das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
2. im Geltungsbereich des Gesetzes bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist, oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt, und
3. nicht oder nicht regelmäßig
 - a) Unterhalt von dem anderen Elternteil oder,
 - b) wenn dieser oder ein Stiefelternteil gestorben ist, Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe (Mindestunterhaltsbeträge der 1. oder 2. Altersgruppe abzüglich volles Erstkindergeld) erhält.

Die Unterhaltsleistung wird im Einzelfall längstens für insgesamt 6 Jahre bzw. 72 Monate gezahlt. Sie wird zu 1/3 vom Bund und 2/3 vom Land getragen. Im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit werden die Unterhaltspflichtigen zu Zahlungen herangezogen.

Hinweis:

Die Leistungsgewährung wird über Verwah- und Vorschusskonten abgewickelt.

Produkte 341110 - Unterhaltsvorschussleistungen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 341 Unterhaltungsvorschussleistungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.635	19.000	25.800	16.900	17.100	17.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	41.635	19.000	25.800	16.900	17.100	17.500
11	Personalaufwendungen	-558.073	-562.900	-559.100	-567.500	-576.000	-584.600
12	+ Versorgungsaufwendungen	-161.062	-170.000	-160.500	-162.800	-165.400	-167.800
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-372	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-372	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-719.508	-750.100	-736.800	-747.500	-758.600	-769.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-677.873	-731.100	-711.000	-730.600	-741.500	-752.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-677.873	-731.100	-711.000	-730.600	-741.500	-752.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-677.873	-731.100	-711.000	-730.600	-741.500	-752.100
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-677.873	-731.100	-711.000	-730.600	-741.500	-752.100

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 341 Unterhaltsvorschussleistungen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	Personalauszahlungen	-454.618	-467.900	-464.000	-470.900	-478.000	-485.100
11	+ Versorgungsauszahlungen	-157.815	-164.400	-157.500	-159.800	-162.300	-164.700
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-15	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-612.448	-649.500	-638.700	-647.900	-657.500	-667.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-612.448	-649.500	-638.700	-647.900	-657.500	-667.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.000	-700	-700	-800	-700
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 341 Unterhaltungsvorschussleistungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	-1.000	-700	-700	-800	-700
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	-1.000	-700	-700	-800	-700
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-612.448	-650.500	-639.400	-648.600	-658.300	-667.700

Haushaltsplan 2016

Produkt 341110 Unterhaltsvorschussleistungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Anspruch auf Unterhaltsvorschuss oder -ausfallleistung hat, wer

1. das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
2. im Geltungsbereich des Gesetzes bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist, oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt, und
3. nicht oder nicht regelmäßig
 - a) Unterhalt von dem anderen Elternteil oder,
 - b) wenn dieser oder ein Stiefelternteil gestorben ist, Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe (Mindestunterhaltsbeträge der 1. oder 2. Altersgruppe abzüglich volles Erstkindergeld) erhält.

Die Unterhaltsleistung wird im Einzelfall längstens für insgesamt 6 Jahre bzw. 72 Monate gezahlt. Sie wird zu 1/3 vom Bund und 2/3 vom Land getragen. Im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit werden die Unterhaltspflichtigen zu Zahlungen herangezogen.

Auftragsgrundlage § 2 Gesetz zur Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes (Schleswig-Holstein)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder zwischen 0 und 11 Jahren von Alleinerziehenden

Produktziele

Produktkennzahlen 341110

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	41.635,16	19.000,00	25.800,00	16.900,00	17.100,00	17.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-719.507,91	-750.100,00	-736.800,00	-747.500,00	-758.600,00	-769.600,00
	Ergebnis	-677.872,75	-731.100,00	-711.000,00	-730.600,00	-741.500,00	-752.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-558.073,36	-562.900,00	-559.100,00	-567.500,00	-576.000,00	-584.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	9,03	9,20	9,22			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,78	-3,00	-2,92	-3,00	-3,04	-3,08

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 341110							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	5,79	2,53	3,50	2,26	2,25	2,27
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	77,56	75,04	75,88	75,92	75,93	75,96
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 343 Betreuungsleistungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	343	Betreuungsleistungen

Produktinformation

Verantwortlich	Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit	Amt für Soziale Dienste

Beschreibung	Sicherung einer kontinuierlichen Betreuungsarbeit, Unterstützung des Betreuungsgerichtes, Beratung und Unterstützung der Betreuer und Betreuerinnen, Führen von Betreuungen.
---------------------	--

Produkte	343110 - Leistungen in Betreuungsangelegenheiten
-----------------	--

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 343 Betreuungsleistungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.641	3.000	4.900	5.000	5.000	5.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	16.641	3.000	4.900	5.000	5.000	5.100
11	Personalaufwendungen	-438.821	-518.600	-379.100	-384.800	-390.700	-396.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	-92.552	-104.800	-45.500	-46.200	-46.900	-47.500
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-975	-3.900	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.469	-5.700	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-4.469	-5.700	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-536.817	-633.000	-434.200	-440.600	-447.200	-453.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-520.176	-630.000	-429.300	-435.600	-442.200	-448.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-520.176	-630.000	-429.300	-435.600	-442.200	-448.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-520.176	-630.000	-429.300	-435.600	-442.200	-448.500
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-520.176	-630.000	-429.300	-435.600	-442.200	-448.500

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 343 Betreuungsleistungen Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10	Personalauszahlungen	-379.473	-455.200	-351.200	-356.500	-361.900	-367.300
11	+ Versorgungsauszahlungen	-90.683	-101.100	-44.600	-45.300	-46.000	-46.600
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-954	-3.900	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Sonstige Auszahlungen	-4.206	-5.700	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-475.316	-565.900	-405.400	-411.400	-417.500	-423.500
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-475.316	-565.900	-405.400	-411.400	-417.500	-423.500
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.000	-1.400	-1.400	-800	-700
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 343 Betreuungsleistungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	-1.000	-1.400	-1.400	-800	-700
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	-1.000	-1.400	-1.400	-800	-700
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-475.316	-566.900	-406.800	-412.800	-418.300	-424.200

Haushaltsplan 2016

Produkt 343110 Leistungen in Betreuungsangelegenheiten

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Sicherung einer kontinuierlichen Betreuungsarbeit,
Unterstützung des Betreuungsgerichtes,
Beratung und Unterstützung der Betreuer und Betreuerinnen,
Führen von Betreuungen

Auftragsgrundlage § 1 Ausführungsgesetz zum Betreuungsgesetz (Schleswig-Holstein)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Betreuungsbedürftige Personen, Betreuungsgericht, Betreuer, Bürgerinnen und Bürger

Produktziele

Produktkennzahlen 343110

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	16.641,24	3.000,00	4.900,00	5.000,00	5.000,00	5.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-536.817,26	-633.000,00	-434.200,00	-440.600,00	-447.200,00	-453.600,00
	Ergebnis	-520.176,02	-630.000,00	-429.300,00	-435.600,00	-442.200,00	-448.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-438.821,24	-518.600,00	-379.100,00	-384.800,00	-390.700,00	-396.500,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	7,61	8,83	5,50			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,13	-2,58	-1,76	-1,79	-1,81	-1,84
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	3,10	0,47	1,13	1,13	1,12	1,12
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	81,74	81,93	87,31	87,34	87,37	87,41
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 345 Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	345	Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Produktinformation

Verantwortlich	Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit	Amt für Soziale Dienste Amt für Wohnen und Grundsicherung
Beschreibung	Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft können für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gewährt werden.
Produkte	345000 - Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 345 Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	795.000	729.200	775.000	775.000	775.000	775.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.880	1.100	4.100	4.200	4.200	4.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	801.880	730.300	779.100	779.200	779.200	779.300
11	Personalaufwendungen	-130.710	-140.700	-144.500	-146.600	-148.800	-151.100
12	+ Versorgungsaufwendungen	-38.459	-41.700	-40.200	-40.800	-41.400	-42.000
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-55.016	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-697.857	-695.800	-607.900	-607.900	-607.900	-607.900
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.540	-600	-19.200	-19.200	-19.200	-19.200
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.540	-600	-19.200	-19.200	-19.200	-19.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-923.581	-909.500	-842.500	-845.200	-848.000	-850.900
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-121.701	-179.200	-63.400	-66.000	-68.800	-71.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-121.701	-179.200	-63.400	-66.000	-68.800	-71.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-121.701	-179.200	-63.400	-66.000	-68.800	-71.600
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-121.701	-179.200	-63.400	-66.000	-68.800	-71.600

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 345 Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Die Mittel für Bildung- und Teilhabe sind zweckgebunden und übertragbar.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 345 Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	806.566	729.200	775.000	775.000	775.000	775.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	806.566	729.200	775.000	775.000	775.000	775.000
10	Personalauszahlungen	-106.107	-118.300	-120.800	-122.600	-124.400	-126.300
11	+ Versorgungsauszahlungen	-37.684	-40.400	-39.500	-40.100	-40.700	-41.300
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-54.055	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-744.222	-695.800	-607.900	-607.900	-607.900	-607.900
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.736	-600	-19.200	-19.200	-19.200	-19.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-943.805	-885.800	-818.100	-820.500	-822.900	-825.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-137.240	-156.600	-43.100	-45.500	-47.900	-50.400
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 345 Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-137.240	-156.600	-43.100	-45.500	-47.900	-50.400

Haushaltsplan 2016

Produkt 345000 Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Amt für Wohnen und Grundsicherung

Kurzbeschreibung Die Leistungen auf Bildung und Teilhabe umfassen:
Mittagessen in Kita, Schule und Hort
Lernförderung
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft
Schulbedarf
Klassenfahrten und Ausflüge
Schülerbeförderung

Auftragsgrundlage § 6 b Abs. 1 Nr. 1, 2 Bundeskindergeldgesetz (BKGG),
§ 28 SGB II seit dem 01.01.2011

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Berechtig sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die Wohngeld, Kinderzuschlag beziehen.
Das Bildungspaket gilt für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre. Ausnahme sind die Leistungen zum Mitmachen in Kultur, Sport und Freizeit – hier liegt die Altersobergrenze bei 18 Jahren.

Produktziele

Produktkennzahlen 345000

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	801.879,83	730.300,00	779.100,00	779.200,00	779.200,00	779.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-923.580,99	-909.500,00	-842.500,00	-845.200,00	-848.000,00	-850.900,00
	Ergebnis	-121.701,16	-179.200,00	-63.400,00	-66.000,00	-68.800,00	-71.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-130.709,72	-140.700,00	-144.500,00	-146.600,00	-148.800,00	-151.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,80	2,96	2,99			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,50	-0,73	-0,26	-0,27	-0,28	-0,29
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 345000

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kostendeckungsgrad (%)	86,82	80,30	92,47	92,19	91,89	91,59
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	14,15	15,47	17,15	17,35	17,55	17,76
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	31-35	Soziale Hilfen
Teilplan	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Produktinformation

Verantwortlich Stadtrat Stöcken
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste
Amt für Wohnen und Grundsicherung

Beschreibung

1. Krankenversorgung nach § 276 LAG, Ausgleichszahlungen bei Blindheit und Schwerstpflegebedürftigkeit
2. Lastenausgleichsverwaltung: Für die Abwicklung der Lastenausgleichsverwaltung wurde per Vertrag das Ausgleichsamt Neumünster betraut. Die anteiligen Personal- und Sachkosten werden nach Rechnungslegung erstattet.
3. Verwaltung der sozialen Stiftungen und Spenden
4. Ausbau der sozialräumlichen Angebote

Produkte

- 351000 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 351010 - Wohngeld
- 351410 - Pflegewohngeld
- 351701 - Kommunale Beschäftigungsförderung
- 351810 - Landesblindengeld

Für nachstehende Produkte lagen bis Redaktionsschluss
keine aktualisierten Produkt-Kennzahlen vor:

- 351010 - Wohngeld
- 351810 - Landesblindengeld

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	350	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
03	+ Sonstige Transfererträge	84.920	200	200	200	200	200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.260	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.418	92.500	92.000	92.000	92.000	92.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.459.117	2.988.700	3.290.800	3.255.800	3.224.300	3.196.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.469	9.000	14.200	13.800	10.500	10.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.665.534	3.091.500	3.398.300	3.362.900	3.328.100	3.299.900
11	Personalaufwendungen	-985.778	-1.006.300	-926.400	-940.300	-954.400	-968.700
12	+ Versorgungsaufwendungen	-142.483	-152.700	-91.700	-93.000	-94.500	-96.000
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-99.356	-111.300	-115.900	-115.900	-115.900	-115.900
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-273.953	-274.000	-273.900	-273.900	-273.900	-273.900
15	+ Transferaufwendungen	-6.532.474	-7.059.300	-6.968.500	-7.018.500	-7.068.500	-6.468.500
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.348	-53.700	-55.800	-55.800	-55.800	-55.800
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-44.348	-53.700	-55.800	-55.800	-55.800	-55.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.078.392	-8.657.300	-8.432.200	-8.497.400	-8.563.000	-7.978.800
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-4.412.858	-5.565.800	-5.033.900	-5.134.500	-5.234.900	-4.678.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.412.858	-5.565.800	-5.033.900	-5.134.500	-5.234.900	-4.678.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.412.858	-5.565.800	-5.033.900	-5.134.500	-5.234.900	-4.678.900
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-62.900	-64.800	-62.700	-63.700	-64.700	-66.000
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-4.475.758	-5.630.600	-5.096.600	-5.198.200	-5.299.600	-4.744.900

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

a) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) des Produktes 351701 - Kommunale Beschäftigungsförderung - sind übertragbar.

b) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für den Ausbau der sozialräumlichen Angebote sind übertragbar.

c) Produkt 351701 - Kommunale Beschäftigungsförderung, Ansatz 450.000 EUR für Zuschüsse an übrige Bereiche
Zweckbindung: 50.000 EUR für die Unterstützung innovativer Beschäftigungsmaßnahmen mit Arbeitslosen/Migranten/
Flüchtlingen.

Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Kommunale Beschäftigungsförderung	463.622,50	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	350	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	81.270	200	200	200	200	200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.260	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	89.996	92.500	92.000	92.000	92.000	92.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.422.156	2.988.700	3.290.800	3.255.800	3.224.300	3.196.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	709	900	900	900	900	900
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.595.741	3.083.400	3.385.000	3.350.000	3.318.500	3.290.200
10	Personalauszahlungen	-894.028	-911.800	-873.000	-886.000	-899.400	-912.800
11	+ Versorgungsauszahlungen	-139.610	-147.100	-90.000	-91.300	-92.700	-94.200
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-99.278	-111.300	-115.900	-115.900	-115.900	-115.900
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-6.464.310	-7.059.300	-6.968.500	-7.018.500	-7.068.500	-6.468.500
15	+ Sonstige Auszahlungen	-51.247	-53.700	-55.800	-55.800	-55.800	-55.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.648.474	-8.283.200	-8.103.200	-8.167.500	-8.232.300	-7.647.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-4.052.733	-5.199.800	-4.718.200	-4.817.500	-4.913.800	-4.357.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.000	-1.400	-1.400	-1.600	-1.500
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	-1.000	-1.400	-1.400	-1.600	-1.500
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	-1.000	-1.400	-1.400	-1.600	-1.500
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-4.052.733	-5.200.800	-4.719.600	-4.818.900	-4.915.400	-4.358.500

Haushaltsplan 2016

Produkt 351000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Soziale Dienste Amt für Wohnen und Grundsicherung
Kurzbeschreibung	1) Krankenversorgung nach § 276 Lastenausgleichsgesetz, Ausgleichszahlungen bei Blindheit und Schwerstpflegebedürftigkeit 2) Lastenausgleichsverwaltung: Für die Abwicklung der Lastenausgleichsverwaltung wurde per Vertrag das Ausgleichsamt Neumünster betraut. Die anteiligen Personal- und Sachkosten werden nach Rechnungslegung erstattet. 3) Verwaltung der sozialen Stiftungen und Spenden 4) Ausbau der sozialräumlichen Angebote
Auftragsgrundlage	Lastenausgleichsgesetz und andere Gesetze
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Sonstige Hilfebedürftige
Produktziele	

Produktkennzahlen 351000							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	90.767,73	93.500,00	93.000,00	93.000,00	93.000,00	93.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-253.831,88	-828.400,00	-623.500,00	-673.500,00	-723.500,00	-123.500,00
	Ergebnis	-163.064,15	-734.900,00	-530.500,00	-580.500,00	-630.500,00	-30.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,67	-3,01	-2,18	-2,38	-2,59	-0,13
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	35,76	11,29	14,92	13,81	12,85	75,30
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 351000							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 351010 Wohngeld Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung							
Kurzbeschreibung Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens in Form der Leistung eines Zuschusses zur Miete (Mietzuschuss) oder zur Belastung (Lastenzuschuss) für den selbstgenutzten Wohnraum.							
Auftragsgrundlage § 1 Abs. 1 des Landesgesetzes zur Durchführung des Wohngeldgesetzes							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Anspruchsberechtigte Haushalte							
Produktziele							
Produktkennzahlen 351010							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	22.423,70	61.700,00	30.100,00	29.700,00	26.400,00	26.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.065.794,17	-1.178.300,00	-1.150.400,00	-1.166.600,00	-1.183.200,00	-1.200.300,00
	Ergebnis	-1.043.370,47	-1.116.600,00	-1.120.300,00	-1.136.900,00	-1.156.800,00	-1.173.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-856.167,46	-934.800,00	-926.400,00	-940.300,00	-954.400,00	-968.700,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	16,45	17,34	18,02			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Wohngeldempfänger am 31.12.		5.000,00				
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-4,28	-4,58	-4,59	-4,66	-4,74	-4,81
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	2,10	5,24	2,62	2,55	2,23	2,21
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	80,33	79,33	80,53	80,60	80,66	80,70
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 351410 Pflegewohngeld Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste							
Kurzbeschreibung Nach dem Landespflegegesetz sind unter Berücksichtigung der finanziellen Hintergründe Zuschüsse zu den laufenden betriebsnotwendigen Aufwendungen zu gewähren (Pflegewohngeld/ Investitionskostenzuschüsse), wenn der/die Hilfesuchende in einer teil- oder vollstationären Pflegeeinrichtung bzw. von einem ambulanten Pflegedienst versorgt wird. Das Land erstattet die kommunalen Aufwendungen in diesem Bereich zu 39 %. Neben diesen Zuschüssen werden hier Leistungen für - Maßnahmen und Projekte zur Entwicklung neuer Formen pflegerischer Angebote - Maßnahmen zur Vermeidung von Pflegebedürftigkeit - Maßnahmen zur Vernetzung v. Pflegeeinrichtungen mit Gesundheits- u. sozialpflegerischen Angeboten verbucht.							
Auftragsgrundlage § 6 Landespflegegesetz							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Träger von Pflegeeinrichtungen/Pflegediensten							
Produktziele							
Produktkennzahlen 351410							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	2.728.119,56	2.100.200,00	2.450.200,00	2.415.200,00	2.383.700,00	2.355.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-5.347.532,94	-5.313.300,00	-5.436.900,00	-5.436.900,00	-5.436.900,00	-5.436.900,00
	Ergebnis	-2.619.413,38	-3.213.100,00	-2.986.700,00	-3.021.700,00	-3.053.200,00	-3.081.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-10,74	-13,18	-12,25	-12,39	-12,52	-12,64
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	51,02	39,53	45,07	44,42	43,84	43,32

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 351410							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 351701 Kommunale Beschäftigungsförderung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Soziale Dienste

Kurzbeschreibung Durchführung von (wechselnden) Projekten aktiver kommunaler Arbeitsmarktpolitik in Kooperation mit dem Jobcenter Kiel und der Agentur für Arbeit (SGB III) zur Senkung der Fallzahlen nach dem SGB II und der kommunalen Leistungen (Unterkunft und Heizung) nach dem SGB II.

Das sind zu Zeit:

1. Assistierte Ausbildung: 2 Projekte für Jugendliche mit Defiziten, die das Ziel haben, einen Ausbildungsplatz zu finden und die Ausbildung erfolgreich zu beenden (Handwerkskammer und BFW-inab)
2. Kofinanzierung des Projekts Return zur Aktivierung von Jugendlichen, die für die Sozialleistungsträger (insb. Jobcenter für Jugendliche) nicht mehr erreichbar sind (DAA/isfa)
3. Bewerberbüro für Migrantinnen und Migranten (Handwerkskammer Lübeck)
4. Berufsorientierung für neu zugewanderte Jugendliche (AWO Landesverband)
5. Koordinierung: Einsatz von Beschäftigten auf 1-Euro-Basis bei Ämtern der LH Kiel über arbeitsmarktpolitische Träger (DV vom 15.06.2006)
6. Kommunaler Anteil am Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt" (CAT) für 120 Langzeitarbeitslose mit zusätzlichen Vermittlungshemmnissen
7. Qualifizierungsmaßnahme "MFG5-Gelände" zur beruflichen Qualifizierung in Handwerksberufen (DAA/Ausbildungszentrum Bau)
8. Kofinanzierung Projekt "PAC's" (Praktikum-Ausbildung-Coaching) des JAW Kiel

Durch Umwandlung von passiven Transferkosten (Kosten der Unterkunft abzüglich des Bundesanteils, Teilplan 3121) werden die dafür erforderlichen Mittel zur Verfügung gestellt.

Auftragsgrundlage Beschluss der Ratsversammlung vom 09.10.2008 (Drs. 0852/2008)

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Erwerbsfähige, hilfsbedürftige Langzeitarbeitslose und Personen, die zu den benachteiligten Zielgruppen am Arbeitsmarkt gehören (Jugendliche, Familien mit Kindern, Zuwanderer); arbeitsmarktpolitische Akteure

Produktziele Soziale Stabilisierung (keine Maßnahmeabbrüche) bei mindestens 90 % der Teilnehmer/innen

Produktkennzahlen 351701

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	8.304,99	1.100,00				
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-642.483,14	-567.100,00	-459.100,00	-459.100,00	-459.100,00	-459.100,00
	Ergebnis	-634.178,15	-566.000,00	-459.100,00	-459.100,00	-459.100,00	-459.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-129.610,59	-71.500,00				
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	3,00	1,50				

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 351701							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Assistierte Ausbildung (Teilnehmer/innen)	55,00	55,00	55,00	40,00		
	Return (Teilnehmer/innen)		120,00	120,00			
	Bewerberbüro für Migrant/innen		100,00	100,00			
	Berufsorientierung neuz. Jugendl. (TN-Plätze)		16,00	16,00			
	1-Euro-Kräfte bei Ämtern der LH Kiel	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
	Bundesprogramm CAT (TN-Plätze)		120,00	120,00	120,00	120,00	
	Quali-Maßnahme MFG5 (TN-Plätze)		8,00	8,00			
	PAC's Praktikum Ausb. Coaching (TN-Plätze)	30,00	30,00	30,00			
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-2,60	-2,32	-1,88	-1,88	-1,88	-1,88
	Kostendeckungsgrad (%)	1,29	0,19				
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	20,17	12,61				
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Soziale Stabilisierung (%)	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
	Kosten je TN (EUR)	1.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 351810 Landesblindengeld Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Amt für Wohnen und Grundsicherung							
Kurzbeschreibung Leistung des Landes zum Ausgleich blindheitbedingter Mehraufwendungen. Die Kosten werden zu 100 % durch das Land erstattet.							
Auftragsgrundlage § 10 Landesblindengeldgesetz							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Anspruchsberechtigte nach dem Landesblindengeldgesetz							
Produktziele							
Produktkennzahlen 351810							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	815.918,12	835.000,00	825.000,00	825.000,00	825.000,00	825.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-831.650,09	-835.000,00	-825.000,00	-825.000,00	-825.000,00	-825.000,00
	Ergebnis	-15.731,97					
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Fallzahl am Jahresende		300,00				
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,06					
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	98,11	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Budget 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

- 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
361001 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege
361002 Förderung von Kindern in Tagespflege
361003 Förderung von Kieler Kindern in auswärtigen Tageseinr./-pflagestellen

- 362 Jugendarbeit
362001 Jugendarbeit bei Freien Trägern außerhalb von Einrichtungen
362002 Jugendarbeit außerhalb v. Einr. (Ferienpass, sonst. Projekte usw.)
362003 Freizeitangebote an Ganztagschulen

- 3631 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
363101 Jugendsozialarbeit an Schulen
363102 Regionale Ausbildungsbetreuung
363103 Übergangsmangement Schule-Beruf
363104 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

- 3632 Förderung der Erziehung in der Familie
363201 Förderung der Erziehung in der Familie
363210 Allgemeine Förderung der Erziehung
363230 Betreuung/Versorgung d. Kindes in Notsituationen
363240 Gem. Unterbringung von Müttern/Vätern/Kindern

- 3633 Hilfe zur Erziehung
363320 Institutionelle Beratung
363340 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer
363350 Sozialpädagogische Familienhilfe
363360 Erziehung in einer Tagesgruppe
363370 Vollzeitpflege
363380 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
363390 Heim-/Erziehung in einer sonst. betr. Wohnform

- 3634 Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme/Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG
363410 Hilfen für junge Volljährige
363420 Schutz von Kindern u. Jugendlichen/Inobhutnahme
363430 Eingl.hilfe für seelisch beh. Kinder u. Jugendliche

- 3635 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Gerichtshilfen
363520 Adoptionsvermittlung
363540 Beistandschaften

- 3639 Verwaltung der Jugendhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug
363900 Verwaltung der Jugendhilfe (Amt 54)
363901 Verwaltung der Jugendhilfe (Amt 56)

- 365 Tageseinrichtungen für Kinder
365001 Betreuung von Kindern in städtischen Einrichtungen
365002 Betreuung von Kindern in Einrichtungen Freier Träger

366	Einrichtungen der Jugendarbeit
-----	--------------------------------

366001	Jugendarbeit in Jugend- u. Mädchentreffs u. sonst. Einrichtungen
366002	Jugendarbeit auf öffentlichen Spiel- und Bolzflächen

3676	Einrichtungen f. Hilfe z. Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige, Inobhutnahme
------	---

367600	Hilfe zur Erziehung/f.junge Volljährige/Inobhutnahme
--------	--

Entwicklungsschwerpunkte und Handlungsrahmen

A) Sicherung eines bedarfsgerechten Angebotes an Kinderbetreuung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Stärken und Chancen

- Bedarfsgerechte Betreuung ist ein Standortfaktor, Politik für Familien ist auch ein Teil von Wirtschaftspolitik
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Wiedereinstieg in den Beruf ermöglichen
- Steigerung der Lebensqualität in Kiel durch Kinderbetreuung und qualitative gute Bildung und Erziehung
- Gelingende Bildung durch frühe Förderung und Unterstützung
- Besondere Angebote für Kinder aus bildungsfernen Familien
- Aktives Einbeziehen von Familien mit Migrationshintergrund
- Schaffung attraktiver Lern- und Lebensorte für junge Menschen

Schwächen und Risiken

- Weitgehende finanzielle Alleinverantwortung für das Angebot durch die Kommune
- Mangel an geeigneten Flächen und Standorten für den Ausbau des Angebotes
- Stichtagsbezogene Betrachtungen verwischen den unterjährig zu befriedigenden Bedarf
- Das Angebot für Grundschulkindern variiert von Hort, über Ganztagschulangebote, bis hin zur Betreuten Grundschule. Aktuell ist eine Verunsicherung von Eltern bezüglich der Qualität der Angebote zu beobachten
- Die Nachfrage nach Tagespflegeplätzen sinkt aktuell durch den verstärkten Ausbau der Krippen
- Ferienbetreuung in Gebundenen und Offenen Ganztagschulen nur an einigen Schulstandorten

Handlungsschwerpunkte und Ziele

1. Der Rechtsanspruch für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres ist seit 1. August 2013 sicherzustellen. Entsprechend der Kita-Bedarfsplanung 2014/2015 ist von einem mittelfristigen Bedarf von 40 % auszugehen, langfristig sogar von 50 %. Bedarfe werden seit April 2013 von der neu geschaffenen Elternberatungsstelle erfasst und Kinder gezielt in Tagespflege, Kindertageseinrichtungen und Schulkindebetreuung mit freien Plätzen vermittelt.
2. Für Kinder unter 10 Jahren wird eine bedarfsgerechte und wirtschaftliche Angebotsstruktur geschaffen (100% Versorgungsquote im Elementarbereich und ca. 80 % Versorgungsquote bei Kindern im Grundschulalter), um die Vereinbarkeit von Familie und Berufstätigkeit sicherzustellen. Die Angebotsstruktur in der Landeshauptstadt Kiel soll durch eine Trägervielfalt gekennzeichnet bleiben.
3. Wirkung und Wirtschaftlichkeit sollen durch Auslastungs- und Belegungsquoten, qualitative Auswertungen, sowie kurzfristige bedarfsgerechte Veränderungen im Angebot sichergestellt werden.

Haushaltsplan 2016

Budget 36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Indikatoren und Messgrößen

Lfd. Nr.	Indikatoren/Messgrößen zu den Handlungsschwerpunkten und Zielen	Ergebnis				Ansatz		Plan		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Bevölkerungsentwicklung									
1.1	0- bis unter 3-Jährige	6.114	6.112	6.166	6.400	6.472	6.653	6.723	6.777	6.824
1.2	3- bis unter 6,5-Jährige	6.708	6.685	6.734	6.776	6.730	6.753	6.847	6.977	7.107
1.3	3- bis unter 7-Jährige	7.624	7.623	7.666	7.717	7.645	7.707	7.773	7.908	8.046
1.4	6- bis unter 10-Jährige	7.327	7.268	7.330	7.409	7.375	7.391	7.375	7.357	7.403
2	Platzentwicklung									
2.1.1	U3-Plätze in Kitas	1.408	1.603	1.790	1.896	2.108	2.128	2.128	2.218	2.302
2.1.2	U3-Plätze in Tagespflege	514	578	552	519	519	519	564	662	768
2.1.3	<u>Summe:</u> U3-Plätze	1.922	2.181	2.342	2.415	2.627	2.647	2.692	2.880	3.070
2.1.4	<u>Quote (%):</u> U3-Plätze	31,4	35,7	38,0	37,7	40,6	39,8	40,0	42,5	45,0
2.2.1	Elementarplätze in Kitas	6.535	6.560	6.610	6.662	6.795	6.839	6.839	6.950	7.080
2.2.2	Elementarplätze in Tagespflege	24	17	18	27	27	27	27	27	27
2.2.3	<u>Summe:</u> Elementarplätze	6.559	6.577	6.628	6.689	6.822	6.866	6.866	6.977	7.107
2.2.4	<u>Quote (%):</u> Elementarplätze (3,5 Jg.)	97,8	98,4	98,4	98,7	101,4	101,7	100,3	100,0	100,0
2.2.5	<u>Quote (%):</u> Elementarplätze (4 Jg.)	86,0	86,3	86,5	86,7	89,2	89,1	88,3	88,2	88,3
2.3.1	Hortplätze in Kitas	1.149	1.137	1.071	1.004	927	915	915	815	715
2.3.2	Plätze in Betreuten Grundschulen	1.358	1.692	1.741	2.001	2.263	2.263	2.263	2.320	2.460
2.3.3	Plätze in Gebund. Ganztagschulen	1.071	1.262	1.337	1.331	1.331	1.331	1.331	1.331	1.331
2.3.4	Plätze in Offenen Ganztagschulen mit bedarfsorientierter Betreuung	0	60	62	240	265	265	265	365	575
2.3.5	Sonstige Schulkindbetreuung	120	126	122	89	89	89	89	89	89
2.3.6	<u>Summe:</u> Verlässliche Betreuungsplätze	3.698	4.277	4.333	4.665	4.875	4.863	4.863	4.920	5.170
2.3.7	<u>Quote (%):</u> Verlässliche Betreuungsplätze	50,5	58,8	59,1	63,0	66,1	65,8	65,9	66,9	69,8
2.3.8	Plätze in Offenen Ganztagschulen	485	662	670	617	617	617	617	600	570
2.3.9	<u>Summe:</u> Alle Betreuungsplätze Grundschul.	4.183	4.939	5.003	5.282	5.492	5.480	5.480	5.520	5.740
2.3.10	<u>Quote (%):</u> Alle Betreuungsplätze Grundschul.	57,1	68,0	68,3	71,3	74,5	74,1	74,3	75,0	77,5
3	Noch zu schaffende Plätze									
3.1	U3-Plätze					212	20	45	188	190
3.2	Elementarplätze bei 3,5 Jahrgängen					133	44	0	111	130
3.3	Plätze für Kinder im Grundschulalter					210	-12	0	40	220
4	Durchschnittlicher Bruttobetriebsaufwand pro Platz und Jahr (T€) nach Betreuungsart (z. B. Personalkosten, Mieten, Betriebskosten, Verwaltungskosten)									
4.1	Krippe (10 Plätze)	15,0	15,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
4.2	Sozialversicherungspflichtige Tagespflege (10 Plätze)	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5
4.3	Freiberufliche Tagespflege (10 Plätze)	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0
4.4	Elementar (22 Plätze)	5,9	5,9	6,35	6,35	6,35	6,35	6,35	6,35	6,35
4.5	Hort (20 Plätze)	4,5	4,5	5	5	5	5	5	5	5

Entwicklungsschwerpunkte und Handlungsrahmen

B) Gelingende Bildungswege ermöglichen – Bildungserfolge sichern durch (berufliche) Anschlussperspektiven

Stärken und Chancen

- Jugendsozialarbeit an Schule/Schulsozialarbeit ist inzwischen an 55* Schulstandorten vorhanden, Kooperationsvereinbarungen mit Schulen sind/werden geschlossen.
* Stand Mai 2015 – es handelt sich um die standortbezogene (31) und projekt- bzw. sozialräumliche (24) Arbeit – darunter sind auch alle befristeten Stellen vom Land.
Zusammenarbeit von Schule und Jugendsozialarbeit hat sich positiv entwickelt.
- Projekte wie „Schule und Arbeitswelt“, „Übergang Schule-Beruf Sek I und RBZ“- ehemals „RÜM“, das Projekt Schule und Beruf – Praxisklasse, sowie das Regelangebot „Talentschmiede“ (JJC) ermöglichen einen klaren Blick auf Brüche im Bildungsverlauf und schaffen Transparenz.
- Das Bildungspaket im SGB II ermöglicht neue langfristige Förderungen für Kinder und Jugendliche.
- Verstetigung einer Verbleibstatistik und Analyse der Übergänge am Übergang von Schule zum Beruf (neu: ausgewählte Bildungsgänge an den RBZ) sowie Erarbeitung von Handlungsbedarfen.

Schwächen und Risiken

- Gelingende Bildung ist personengebunden und von aktiver Förderung abhängig.
- Schulsozialarbeit ist zwischen schulischen Anforderungen und Einzelförderung angesiedelt.
- Projektfinanzierungen (Bundesprogramme, ESF, u.a.) sichern keine Kontinuität. Kommunale Haushalte werden häufig als Ausfallbürge für wegfallende Projektfinanzierungen missbraucht und sind damit überfordert.
- Elternwille und Elternverantwortung sind in benachteiligten und bildungsfernen Familien oft nicht belastbar. Öffentliche Strukturen müssen die entstandene Lücke kompensieren.

Handlungsschwerpunkte und Ziele

1. Diejenigen Schülerinnen und Schüler (bis zum mittleren Bildungsabschluss) die die Schule ohne Anschlussperspektive verlassen, sollen von 26 % in 2010 auf möglichst unter 10 % bis 2018 gesenkt werden.
2. Es werden Verfahren zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen entwickelt, die Übergänge von der Primarstufe in die Sekundarstufe und in berufliche Bildung aktiv unterstützen.
3. Vermittlung von Schüler/innen in direkte, ungeforderte duale Ausbildung steigern.
4. Die Inanspruchnahme der Leistungen aus dem Bildungspaket nach dem SGB II wird aktiv gefördert und soll mindestens auf dem jetzigen Stand erhalten werden.

Haushaltsplan 2016

Budget 36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Indikatoren und Messgrößen

Lfd. Nr.	Indikatoren / Messgrößen zu den Handlungsschwerpunkten und Zielen	Ergebnis				Ansatz		Plan		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Schulsozialarbeit									
1.1.1	Anzahl der allgemeinbildenden Schulen mit Schulsozialarbeit (standortbezogen)	17	24	31	31	31	31	31	31	31
1.1.2	Anzahl der potentiell erreichbaren Schüler/innen (der vorrangigen Zielgruppe)	8.406	13.262	17.112	17.112	17.112	17.112	17.112	17.112	17.112
1.1.3	Quote der potentiell erreichbaren Schüler/innen in %	38,0	60,2	71,0	72,0	72,0	72,0	72,0	72,0	72,0
1.2	Anzahl besonderer Projekte Jugendhilfe und Schule/KSJ	17	12	10	3	4	4	4	4	4
1.3.1	Anzahl der Vollzeit-Planstellen Schulsozialarbeit an <u>allgemeinbildenden Schule</u>	17	28	28	28	28	28	28	28	28
1.3.2	Gesamtkosten Schulsozialarbeit an allgemeinbildenden Schulen (Tsd. €)	895	1.343	1.343	1.484	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
1.3.3	Gesamtkosten Projekte Jugendhilfe und Schule (Tsd. €)	283,3	283,3	233	125	125	125	125	125	125
1.3.4	Gesamtkosten Schulsozialarbeit an RBZ (Tsd. €)	168	168	168	180	180	180	180	180	180
2	Schulabgänger mit Anschlussperspektive									
2.1.1	Zahl der Schulabgänger/innen bis zum mittleren Bildungsabschluss	1.145	1.110	990	1.131	1.080	1.050	1.020	990	990
2.1.2	davon ohne Anschlussperspektive nach Schulentlassung	196	179	1.361	188	151	136	112	98	98
2.1.3	Quote in %	17,0	16,1	13,7	16,7	14,0	13,0	11,0	10,0	10,0
2.2.1	Anzahl vermittelte Schüler/innen in direkte, ungeforderte Ausbildung	207	229	208	213	216	210	204	198	198
2.2.2	Quote in %	18,1	20,6	21,0	18,9	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
3	Inanspruchnahme Bildungspaket									
3.1.1	Anzahl Anspruchsberechtigte SGB II	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
3.1.2	Anzahl Anspruchsberechtigte SGB XII, Asylbewerber, Wohngeld, KiZ)	4.659	5.200	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
3.1.3	Anzahl Anträge Bildungspaket von Leistungsbeziehern	8.181	11.340	10.290	10.290	10.290	10.584	10.731	10.731	10.731
3.1.4	Quote Inanspruchnahme in %	55,8	59,7	70,0	71,0	71,0	72,0	73,0	73,0	73,0
4	Übergangsquoten von der Grundschule auf weiterführende Schulen in %									
4.1	auf Regionalschulen	12,5	12,0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	auf Gemeinschaftsschulen	41,7	42,0	42,5	51,7	52,5	52,0	52,0	52,0	52,0
4.3	auf Gymnasien	43,3	44,0	44,5	45,3	45,5	46,0	46,0	46,0	46,0

Entwicklungsschwerpunkte und Handlungsrahmen

C) Hilfe zur Erziehung; Inobhutnahmen

Stärken und Chancen

- Ein strukturiertes Hilfeplanverfahren stärkt die Zielorientierung der einzelnen Hilfeleistung und bindet die individuellen und sozialräumlichen Ressourcen der Nutzenden in den Hilfeprozess mit ein.
- Die sozialräumliche Ausrichtung ermöglicht die Nutzung der Stadtteilressourcen und stärkt die Nachhaltigkeit einzelner Hilfeleistungen.
- Die konstruktive Zusammenarbeit mit den Leistungserbringern in der Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII sichert eine gemeinsame Ausrichtung der Arbeit und Herangehensweise.
- Die kennzahlengestützte Steuerung ist akzeptiert und wird genutzt.
- Das Leistungsniveau und die Hilfedichte liegt im mittleren Bereich des bundesweiten Vergleichsringes der KGSt „Jugendhilfe mittlere Großstädte“.

Schwächen und Risiken

- Hohe Arbeitslosigkeit und Armutsdichte (30 % Kinderarmut) erhöht die Tendenz, restabilisierende Unterstützungsleistungen für Kinder und Jugendliche geltend zu machen.
- Der Ausbau und die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem Allgemeinen Sozialdienst, den Kindertageseinrichtungen und den Schulen hat noch nicht dazu geführt, dass Hilfebedarfe vermehrt frühzeitig und häufiger ohne Nutzung von Hilfen zur Erziehung bewältigt werden können.
- Hohe Sensibilität und geringe Toleranzbereitschaft in der Bevölkerung und in der Öffentlichkeit beim Kinderschutz führt zu stärkerer Inanspruchnahme der Jugendhilfe. Weiterentwicklungen der Gesetzgebung im Kinderschutz und gesetzliche Neuverpflichtungen bedingen erhöhte Nachfragen und zusätzlichen Ressourcenaufwand (Personal).
- Bundesweit steigende Fallzahlen seit Einführung des § 8a SGB VIII (Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung)

Handlungsschwerpunkte und Ziele

1. Das Leistungsniveau und die Hilfedichte werden weiterhin am mittleren Bereich des bundesweiten Vergleichsringes der KGSt „Jugendhilfe mittlere Großstädte“ ausgerichtet.
2. Die Ausrichtung der Hilfeleistungen auf die Sozialräume der Nutzerinnen und Nutzer wird weitergeführt.
3. Zur Vermeidung von „Hilfen zur Erziehung“ werden vorgelagerte Initiativen in Kooperation mit Regeleinrichtungen weiterentwickelt und evaluiert.

Haushaltsplan 2016

Budget 36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Indikatoren und Messgrößen

Lfd. Nr.	Indikatoren / Messgrößen zu den Handlungsschwerpunkten und Zielen	Ergebnis				Ansatz		Plan		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Fallzahlen									
1.1	Kinder und Jugendliche mit Leistungen der Hilfe zur Erziehung der Eingliederungshilfen und der jungen Volljährigen im Jahresdurchschnitt	838	914	968	1.080	1.100	1.000	925	925	925
1.2	davon ambulante und teilstat. Hilfen	449	513	558	771	750	730	730	710	710
1.2.1	Anteil in % der Hilfen insgesamt	53,6	56,1	57,6	52,6	58,4	58,0	57,8	57,8	57,0
1.3	davon Pflegestellen und stat. Hilfen	389	401	410	474	395	395	390	390	390
1.4	Inobhutnahmen von Kieler Kindern und Jugendlichen	299	284	301	312					
2	Mitteleinsatz									
2.1	Bruttoaufwendungen TP 3633 (Tsd. €)	19.338	20.100	22.014	23.000	23.158	25.127	26.091	27.048	27.048
2.2	Erträge TP 3633 (Tsd. €)	1.747	2.111	1.737	1.900	2.175	2.185	2.195	2.195	2.195
3	Interkommunaler Vergleich Landeshauptstadt Kiel (in €)									
3.1	Aufwendungen pro Kopf der unter 18-Jährigen									
3.1.1	Landeshauptstadt Kiel (in €)	393	436	561	600	650	650	630	630	610
3.1.2	Durchschnitt bundesweiter Vergleichsring der KGSt	520	520	656	694					
3.2	Hilfen pro 10.000 der 0- bis unter 18-Jährigen									
3.2.1	Landeshauptstadt Kiel	251,5	282,4	318	312	330	320	310	310	310
3.2.2	Durchschnitt bundesweiter Vergleichsring der KGSt	285,2	310,2	194,1	236,2					

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.479.299	17.894.800	16.951.400	17.651.400	18.351.400	18.351.400
03	+ Sonstige Transfererträge	2.871.494	2.909.000	2.429.000	2.379.000	2.379.000	2.379.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.863.635	4.400.100	4.600.100	4.600.100	4.600.100	4.600.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.366.072	12.415.300	14.856.100	14.851.100	14.851.100	14.851.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.485.356	7.454.400	19.038.700	18.726.800	18.728.400	16.628.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.620.677	1.839.700	1.643.700	1.284.300	1.161.200	713.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	44.686.533	46.913.300	59.519.000	59.492.700	60.071.200	57.524.100
11	Personalaufwendungen	-45.318.705	-50.719.600	-60.218.900	-61.121.200	-62.038.100	-62.968.700
12	+ Versorgungsaufwendungen	-752.075	-836.000	-1.038.900	-1.054.000	-1.069.900	-1.086.000
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-4.719.696	-4.537.200	-5.161.500	-4.641.400	-4.643.900	-4.643.800
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-1.907.209	-1.416.100	-1.468.200	-1.468.200	-1.468.200	-1.468.200
15	+ Transferaufwendungen	-86.762.397	-93.471.500	-110.394.700	-113.402.900	-115.492.600	-117.579.800
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.122.579	-3.380.100	-3.795.300	-3.833.300	-3.883.300	-3.933.500
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-4.122.579	-3.380.100	-3.795.300	-3.833.300	-3.883.300	-3.933.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-143.582.662	-154.360.500	-182.077.500	-185.521.000	-188.596.000	-191.680.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-98.896.129	-107.447.200	-122.558.500	-126.028.300	-128.524.800	-134.155.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-98.896.129	-107.447.200	-122.558.500	-126.028.300	-128.524.800	-134.155.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-98.896.129	-107.447.200	-122.558.500	-126.028.300	-128.524.800	-134.155.900
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-7.205.033	-7.694.600	-7.829.300	-7.932.100	-8.035.200	-8.145.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-106.101.162	-115.141.800	-130.387.800	-133.960.400	-136.560.000	-142.301.300

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.495.937	17.794.000	16.881.200	17.581.200	18.281.200	18.281.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.912.433	2.909.000	2.429.000	2.379.000	2.379.000	2.379.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.101.140	4.400.100	4.600.100	4.600.100	4.600.100	4.600.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.704.850	12.415.300	14.856.100	14.851.100	14.851.100	14.851.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.651.339	7.454.400	19.038.700	18.726.800	18.728.400	16.628.900
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	100	100	100	100	100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	40.865.699	44.972.900	57.805.200	58.138.300	58.839.900	56.740.400
10	Personalauszahlungen	-44.567.210	-50.220.300	-59.608.200	-60.501.700	-61.409.700	-62.330.600
11	+ Versorgungsauszahlungen	-736.909	-806.400	-1.019.700	-1.034.700	-1.050.200	-1.066.200
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-4.607.090	-4.537.200	-5.161.500	-4.641.400	-4.643.900	-4.643.800
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-87.970.807	-93.471.500	-110.394.700	-113.402.900	-115.492.600	-117.579.800
15	+ Sonstige Auszahlungen	-3.822.029	-3.380.100	-3.795.300	-3.833.300	-3.883.300	-3.933.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-141.704.045	-152.415.500	-179.979.400	-183.414.000	-186.479.700	-189.553.900
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-100.838.347	-107.442.600	-122.174.200	-125.275.700	-127.639.800	-132.813.500
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	327.527	6.700	1.550.000	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	327.527	6.700	1.550.000	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	-792.593	-872.500	-3.357.500	-1.292.500	-842.500	-842.500
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-468.943	-640.700	-498.000	-447.000	-685.500	-456.200
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-139.036	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.400.572	-1.513.200	-3.855.500	-1.739.500	-1.528.000	-1.298.700
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-1.073.045	-1.506.500	-2.305.500	-1.739.500	-1.528.000	-1.298.700
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-101.911.392	-108.949.100	-124.479.700	-127.015.200	-129.167.800	-134.112.200

Haushaltsplan 2016

Teilplan 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege Landeshauptstadt Kiel	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produktinformation	
Verantwortlich	Stadträtin Treutel
Organisationseinheit	Jugendamt Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen
Beschreibung	<p>Vom Einkommen abhängige Beteiligung an den von Eltern zu zahlenden Gebühren und Beiträgen für Kinder, die keine städtische oder von der Stadt geförderte Einrichtung besuchen (Sozialstaffelausgleich).</p> <p>Finanzielle Beteiligung an den Kosten der auswärtigen Tagespflegepersonen und Kindertageseinrichtungen als Wohnortgemeinde, sofern Kieler Kinder mit der Zustimmung der Landeshauptstadt Kiel auswärtig untergebracht sind.</p> <p>Tagespflegestellen sind individuelle und flexible Betreuungsmöglichkeiten in der Regel für Kinder unter 3 Jahren. In Tagespflegestellen werden 1 bis 5 Kinder regelmäßig von geeigneten Tagespflegepersonen in deren Haushalt oder im Haushalt der Personensorge-Berechtigten betreut, erzogen und gebildet.</p>
Produkte	361001 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege 361002 - Förderung von Kindern in Tagespflege 361003 - Förderung von Kieler Kindern in auswärtigen Tageseinrichtungen/-pflegestellen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.031.916	2.328.800	1.899.700	1.899.700	1.899.700	1.899.700
03	+ Sonstige Transfererträge	971.559	800.000	910.000	910.000	910.000	910.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.754	125.000	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	819	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.263	22.200	28.200	29.900	31.600	11.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.095.312	3.276.000	2.837.900	2.839.600	2.841.300	2.821.400
11	Personalaufwendungen	-582.109	-611.500	-746.600	-757.600	-769.000	-780.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	-54.267	-68.200	-47.900	-48.600	-49.200	-50.100
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-9.742	-16.600	-16.600	-16.600	-16.600	-16.600
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-4.998	-400	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-5.137.361	-6.797.900	-7.193.400	-7.426.500	-7.479.300	-7.533.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.759	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-1.759	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.790.236	-7.495.800	-8.005.700	-8.250.500	-8.315.300	-8.381.400
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-2.694.924	-4.219.800	-5.167.800	-5.410.900	-5.474.000	-5.560.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.694.924	-4.219.800	-5.167.800	-5.410.900	-5.474.000	-5.560.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.694.924	-4.219.800	-5.167.800	-5.410.900	-5.474.000	-5.560.000
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-2.694.924	-4.219.800	-5.167.800	-5.410.900	-5.474.000	-5.560.000

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen freier Träger sind übertragbar.
- b) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Förderung von Beschäftigungsverhältnissen im Rahmen der Tagespflege sind übertragbar.
- c) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) für die Ausstattung U3 sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) an Tagespflegepersonen für Ausstattung U3. Die Mittel sind übertragbar.

Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förd. v. Beschäftigungsverh. im Rahmen d. Tagespfl.	2.534.270,28	3.078.200	4.064.400	4.116.500	4.169.300	4.223.000
Förd. Kieler Kinder in ausw. Tageseinr./-pflegestellen	131.828,65	160.000	140.000	140.000	140.000	140.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.032.117	2.328.800	1.899.700	1.899.700	1.899.700	1.899.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	953.364	800.000	910.000	910.000	910.000	910.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.831	125.000	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	533	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.052.845	3.253.800	2.809.700	2.809.700	2.809.700	2.809.700
10	Personalauszahlungen	-542.007	-574.100	-720.700	-731.400	-742.400	-753.600
11	+ Versorgungsauszahlungen	-53.176	-66.000	-47.000	-47.700	-48.300	-49.200
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-9.953	-16.600	-16.600	-16.600	-16.600	-16.600
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-5.139.819	-6.797.900	-7.193.400	-7.426.500	-7.479.300	-7.533.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.345	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.746.300	-7.455.800	-7.978.900	-8.223.400	-8.287.800	-8.353.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-2.693.455	-4.202.000	-5.169.200	-5.413.700	-5.478.100	-5.543.900
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.693.455	-4.202.000	-5.169.200	-5.413.700	-5.478.100	-5.543.900

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-2.000	0	0	0	0	0 0	-2.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 361001 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Vom Einkommen abhängige Beteiligung an den von den Eltern zu zahlenden Gebühren und Beiträgen für Kieler Kinder, die keine städtische oder von der Stadt geförderte Einrichtung besuchen (Sozialstaffelausgleich).

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Kindertagesstättengesetz (KiTaG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder im Alter bis unter 10 Jahren (abw. von § 1 Abs. 2 KiTaG)

Produktziele Reduzierung der Leistungen, da das Platzangebot der Landeshauptstadt Kiel weiter ausgebaut wird.

Produktkennzahlen 361001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	1.831,02	300,00	400,00	400,00	400,00	400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-161.891,67	-850.800,00	-70.500,00	-71.500,00	-72.600,00	-73.600,00
	Ergebnis	-160.060,65	-850.500,00	-70.100,00	-71.100,00	-72.200,00	-73.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-60.125,46	-71.300,00	-66.000,00	-66.900,00	-68.000,00	-68.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,21	1,40	1,42			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder in auswärtigen Gemeinden	18,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,66	-3,49	-0,29	-0,29	-0,30	-0,30
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	1,13	0,04	0,57	0,56	0,55	0,54
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	37,14	8,38	93,62	93,57	93,66	93,61
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Verringerung der Kinderzahl in auswärtigen Einrichtungen	15,00	20,00	15,00	15,00	15,00	15,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 361002 Förderung von Kindern in Tagespflege <small>Landeshauptstadt Kiel</small>	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Jugendamt Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen
Kurzbeschreibung	Tagespflegestellen sind individuelle und flexible Betreuungsmöglichkeiten in der Regel für Kinder unter 3 Jahren. In Tagespflegestellen werden 1 - 5 Kinder regelmäßig von geeigneten Tagespflegepersonen in deren Haushalt oder im Haushalt der Personensorgeberechtigten betreut, erzogen und gebildet. Ziel der Kindertagespflege ist es, die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu fördern, die Erziehung und Bildung in der Familie zu unterstützen und zu ergänzen und den Eltern dabei zu helfen Erwerbstätigkeit und Kindererziehung besser miteinander zu vereinbaren. Die Förderung in Kindertagespflege umfasst die Vermittlung des Kindes zu einer geeigneten Tagespflegeperson, die Erteilung der Pflegeerlaubnis, die fachliche Beratung, Begleitung und weitere Qualifizierung, sowie die Gewährung einer laufenden Geldleistung an die Tagespflegeperson.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Kindertagesstättengesetz (KiTaG), Kindertagesstättenbedarfsplanung (Beschluss der Ratsversammlung vom 14.05.2009 ff)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.
Zielgruppe	unter 3-jährige Kinder
Produktziele	Steigerung der Anzahl der U3-Plätze, um zusammen mit den Produkten 365001 und 365002 eine Versorgungsquote von 40% in 2017, 42,5% in 2018 und 45% in 2019 zu erreichen. Zudem sollen die U3-Plätze bis 2019 mind. 25% des Gesamtangebots für U3-Kinder ausmachen.

Produktkennzahlen 361002							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	3.085.097,37	3.269.000,00	2.829.100,00	2.830.300,00	2.831.500,00	2.819.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-5.441.015,49	-6.425.700,00	-7.729.300,00	-7.972.500,00	-8.035.400,00	-8.099.800,00
	Ergebnis	-2.355.918,12	-3.156.700,00	-4.900.200,00	-5.142.200,00	-5.203.900,00	-5.280.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-480.491,88	-495.800,00	-645.800,00	-655.400,00	-665.100,00	-675.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	8,30	8,27	10,99			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Betreuungsplätze insgesamt am 31.12.	550,00	587,00	550,00	595,00	693,00	799,00
	Anteil aller Betreuungsplätze in %	3,80	4,00	3,70	4,00	4,50	5,00
	- davon Plätze für 0- bis unter 3-Jährige	519,00	552,00	519,00	564,00	662,00	768,00
	Anteil aller U3-Plätze in %	21,50	20,60	19,60	21,00	23,00	25,00
	Versorgungsquote in %	8,10	8,20	7,80	8,40	9,80	11,30
	- davon Plätze für 3- bis unter 7-Jährige	27,00	18,00	27,00	27,00	27,00	27,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 361002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil aller Elementarplätze in %	0,40	0,30	0,40	0,40	0,40	0,40
	Versorgungsquote in % bei 3,5 Jahrgängen	0,40	0,30	0,40	0,40	0,40	0,40
	Versorgungsquote in % bei 4 Jahrgängen	0,30	0,20	0,40	0,30	0,30	0,30
	- davon Plätze für 6- bis unter 10-Jährige	4,00	17,00	4,00	4,00	4,00	4,00
	Anteil aller Plätze für Grundschul Kinder in %	0,10	0,30	0,10	0,10	0,10	0,10
	Versorgungsquote in %	0,10	0,20	0,10	0,10	0,10	0,10
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-9,66	-12,94	-20,09	-21,09	-21,34	-21,65
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	56,70	50,87	36,60	35,50	35,24	34,81
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	8,83	7,72	8,36	8,22	8,28	8,34
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 361003 Förderung von Kieler Kindern in auswärtigen Tageseinr./-pflegestellen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Finanzielle Beteiligung an den Kosten der auswärtigen Tagespflegepersonen und Kindertageseinrichtungen als Wohnortgemeinde, sofern Kieler Kinder mit der Zustimmung der Landeshauptstadt Kiel auswärtig untergebracht sind. Die Beteiligung erfolgt im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes der Eltern und unter der Voraussetzung, dass keine geeigneten und bedarfsgerechten Plätze in Kiel gem. § 25 a KiTaG vorhanden sind. Die Standortgemeinden der Tagespflegepersonen bzw. Kindertageseinrichtungen erheben Kostenerstattungsansprüche.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Kindertagesstättengesetz (KiTaG)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.

Zielgruppe Kinder im Alter bis unter 10 Jahren (abw. von § 1 Abs. 2 KiTaG)

Produktziele Reduzierung der Leistungen, da das Platzangebot der Landeshauptstadt Kiel weiter ausgebaut wird.

Produktkennzahlen 361003

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	8.383,40	6.700,00	8.400,00	8.900,00	9.400,00	1.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-187.328,92	-219.300,00	-205.900,00	-206.500,00	-207.300,00	-208.000,00
	Ergebnis	-178.945,52	-212.600,00	-197.500,00	-197.600,00	-197.900,00	-206.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-41.491,56	-44.400,00	-34.800,00	-35.300,00	-35.900,00	-36.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	0,64	0,86	0,67			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kieler Kinder in Umlandgemeinden	76,00	80,00	90,00	90,00	90,00	90,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-0,73	-0,87	-0,81	-0,81	-0,81	-0,85
	Kostendeckungsgrad (%)	4,48	3,06	4,08	4,31	4,53	0,87
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	22,15	20,25	16,90	17,09	17,32	17,50
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 361003

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Verringerung der Kinderzahl mit auswärtiger Betreuung auf	76,00	75,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 362 Jugendarbeit	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	362 Jugendarbeit
Produktinformation	
Verantwortlich	Stadträtin Treutel
Organisationseinheit	Jugendamt Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen
Beschreibung	<p>Erholungsmaßnahmen in Ferienobjekten freier Träger für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 26 Jahren insbesondere aus Familien mit geringen Einkommen um u.a. die Gesundheit zu stärken.</p> <p>Die Gemeinde muss bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, diese in angemessener Weise beteiligen. Dies ist durch die Einrichtung eines Kinder- und Jugendbüros zur Organisation und Koordination von Kinder- und Jugendpartizipation im Jahr 2010 erfolgt.</p> <p>Der Ferienpass richtet sich an Kieler Schüler/innen und umfasst ein breites Angebotsspektrum für die Sommer- und die Herbstferien. Ziel ist ein nachfrageorientiertes Veranstaltungsprogramm, welches die verschiedenen Altersgruppen, Mädchen- und Jungeninteressen sowie gezielte Angebote in besonderen Stadtteilen berücksichtigt.</p> <p>Zu den Aufgaben des Schul- und Jugendhilfeträgers gehört es u.a., die Betreuung der Schüler/innen in Ganztagschulen sicherzustellen und insbesondere Schüler/innen der 1. - 8. Klassen entsprechend des Erziehungs- und Bildungsauftrages zu begleiten. Darüber hinaus sollen die Angebote der Offenen Ganztagschulen zur sinnvollen Freizeitgestaltung nach dem Unterricht sichergestellt werden.</p>
Produkte	362001 - Jugendarbeit bei Freien Trägern außerhalb von Einrichtungen 362002 - Jugendarbeit außerhalb v. Einr. (Ferienpass, sonst. Projekte usw.) 362003 - Freizeitangebote an Ganztagschulen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 362 Jugendarbeit Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	221	500	500	500	500	500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	76.141	52.300	52.300	52.300	52.300	52.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.000	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.033	12.100	700	700	700	700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	143.395	65.400	54.000	54.000	54.000	54.000
11	Personalaufwendungen	-919.540	-1.306.700	-1.295.400	-1.314.800	-1.334.400	-1.354.800
12	+ Versorgungsaufwendungen	-4.353	-4.800	-7.100	-7.200	-7.300	-7.500
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-61.108	-51.200	-50.300	-50.300	-50.300	-50.300
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-17.562	-17.400	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800
15	+ Transferaufwendungen	-362.061	-334.900	-360.800	-362.500	-364.600	-366.700
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.164	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.700
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-2.164	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.366.788	-1.718.600	-1.731.000	-1.752.200	-1.774.000	-1.796.800
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-1.223.393	-1.653.200	-1.677.000	-1.698.200	-1.720.000	-1.742.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.223.393	-1.653.200	-1.677.000	-1.698.200	-1.720.000	-1.742.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.223.393	-1.653.200	-1.677.000	-1.698.200	-1.720.000	-1.742.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-23.800	-23.800	-23.800	-23.800	-23.800	-23.800
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-1.247.193	-1.677.000	-1.700.800	-1.722.000	-1.743.800	-1.766.600

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 362 Jugendarbeit

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Kostenersatz für den Ferienpass sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für den Ferienpass.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Erstattung von Kosten für Veranstaltungen/Projekte vom Land für Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Veranstaltungen/Projekte der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit.
- c) Die Mittel für das Projekt "Rettungsanker" (3.500 EUR) werden mit einem Sperrvermerk versehen. Freigabe durch den Jugendhilfeausschuss.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Geförderte Jugendarbeit u. - erholung	223.384,29	244.800	270.700	272.400	274.500	276.600

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 362 Jugendarbeit

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	221	500	500	500	500	500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	76.233	52.300	52.300	52.300	52.300	52.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.000	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	119.454	53.300	53.300	53.300	53.300	53.300
10	Personalauszahlungen	-916.753	-1.304.000	-1.291.300	-1.310.600	-1.330.200	-1.350.500
11	+ Versorgungsauszahlungen	-4.266	-4.600	-7.000	-7.100	-7.200	-7.400
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-53.262	-51.200	-50.300	-50.300	-50.300	-50.300
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-374.622	-334.900	-360.800	-362.500	-364.600	-366.700
15	+ Sonstige Auszahlungen	-2.223	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.351.124	-1.698.300	-1.713.000	-1.734.100	-1.755.900	-1.778.600
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.231.671	-1.645.000	-1.659.700	-1.680.800	-1.702.600	-1.725.300
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-800	-600	-600	-600	-600
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 362 Jugendarbeit

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	-3.300	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	-3.300	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-1.231.671	-1.648.300	-1.662.800	-1.683.900	-1.705.700	-1.728.400

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-7.500	-4.930	-2.500	0	-2.500	-2.500 -2.500	-17.500

Haushaltsplan 2016

Produkt 362001 Jugendarbeit bei Freien Trägern außerhalb von Einrichtungen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Erholungsmaßnahmen in Ferienprojekten freier Träger für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 26 Jahren insbesondere aus Familien mit geringen Einkommen um u.a. die Gesundheit zu stärken. Bezuschussung von Jugendbildungsveranstaltungen insbesondere im musischen, politischen und soziokulturellen Bereich.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Jugendförderungsgesetz (JuFöG)

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.

Zielgruppe Kinder und Jugendliche von 6 - 26 Jahren

Produktziele Erhalt sämtlicher Erholungsmaßnahmen sowie der Förderung von Jugendbildungsveranstaltungen in den verschiedenen Bereichen, auch im Hinblick auf Trägervielfalt. Ausgaben sollen konstant gehalten werden.

Produktkennzahlen 362001

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	11.742,74	700,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-312.981,47	-329.500,00	-354.500,00	-356.900,00	-359.500,00	-362.600,00
	Ergebnis	-301.238,73	-328.800,00	-353.200,00	-355.600,00	-358.200,00	-361.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-31.942,85	-37.300,00	-37.700,00	-38.300,00	-38.700,00	-39.500,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	1,05	0,52	0,63			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Verpflegungstage pro Jahr in Ferienprojekten (Tage x Teilnehmer)	17.852,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
	MA-Schulungen u. Fortbild. für ehrenamtl. Jugendgruppenleiter/-innen pro Jahr	232,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,24	-1,35	-1,45	-1,46	-1,47	-1,48
	Kostendeckungsgrad (%)	3,75	0,21	0,37	0,36	0,36	0,36
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	10,21	11,32	10,63	10,73	10,76	10,89

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 362001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anzahl der Verpflegungstage pro Jahr	17.852,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
	Anzahl der Schulungen u. Fortbildungen pro Jahr	232,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 362002 Jugendarbeit außerhalb v. Einr. (Ferienpass, sonst. Projekte usw.) Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen
Kurzbeschreibung	<p>Die Gemeinde muss bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, diese in angemessener Weise beteiligen. Die Ratsversammlung beschloss, ab 2010 die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zukünftig in ein geregeltes Verfahren zu überführen. Die Einrichtung eines Kinder- und Jugendbüros zur Organisation und Koordination von Kinder- und Jugendpartizipation war die Folge davon.</p> <p>Im Rahmen der Jugendarbeit sind zeitlich befristete Projekte und Angebote vorzuhalten. Diese sollen den aktuellen und saisonalen Interessen von Kindern und Jugendlichen entsprechen. Der Ferienpass richtet sich an Kieler Schüler/-innen und umfasst ein breites Angebotsspektrum für die Sommer- und die Herbstferien. Ziel ist ein nachfrageorientiertes Veranstaltungsprogramm, welches die verschiedenen Altersgruppen, Mädchen- und Jungeninteressen sowie gezielte Angebote in besonderen Stadtteilen berücksichtigt.</p>
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Gemeindeordnung (GO), Beschluss RV und Jugendhilfeausschuss (Drs. 0408/2009)
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfang	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.
Zielgruppe	Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis unter 21 Jahren, deren Eltern sowie andere Personen/Personengruppen, die mit jungen Menschen (beruflich) zu tun haben
Produktziele	Aufbau eines kommunalen Vertretungsgremiums für Kinder und Jugendliche. Betreuung ehrenamtlicher Beteiligungspatenschaften (z.B. Spielplatzpaten), Förderung, Begleitung. Nachfrageorientiertes Ferienprogramm für die Sommer- und Herbstferien. Bedarfsgerechte Angebote für Kieler Schüler/innen.

Produktkennzahlen 362002							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	76.141,14	52.500,00	52.500,00	52.500,00	52.500,00	52.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-319.443,79	-365.700,00	-347.500,00	-350.600,00	-353.800,00	-357.200,00
	Ergebnis	-243.302,65	-313.200,00	-295.000,00	-298.100,00	-301.300,00	-304.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-160.790,62	-226.800,00	-209.500,00	-212.600,00	-215.800,00	-219.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	4,23	3,59	3,42			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Durchführung von stadtweiten Foren (Jugend im Rat)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
	Durchführung von sozialräumlichen Foren	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 362002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kooperative Beteiligungsprojekte in besonderen Stadtteilen	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
	Aquise von jährlich 6 neuen Angeboten	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,00	-1,28	-1,21	-1,22	-1,24	-1,25
	Kostendeckungsgrad (%)	23,84	14,36	15,11	14,97	14,84	14,70
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	50,33	62,02	60,29	60,64	60,99	61,37
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Verkauf von Ferienpässen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 362003 Freizeitangebote an Ganztagsschulen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Zu den Aufgaben des Schulträgers gehört es u.a., die Betreuung der Schüler/-innen in den Ganztagsschulen sicherzustellen. Ein auf die Größe und die sozialraumbezogene Lage der Schule abgestimmtes Kontingent an sog. "Freizeitstunden" stellt sicher, dass insbesondere Schüler/-innen der 1. - 8. Klassen entsprechend des Erziehungs- und Bildungsauftrages begleitet werden. Im Zuge der Schularten- bzw. Schulformveränderungen werden neue Gebundene Ganztagsschulen seit dem Sommer 2010 zusätzlich gefördert (Richtlinie des Landes - aktualisiert zum 01.08.2011).
Darüber hinaus sollen die Angebote an Offenen Ganztagsschulen zur sinnvollen Freizeitbeschäftigung nach dem Unterricht sichergestellt werden.
Aktuell umfasst dieses Produkt die sogenannten alten Gebundenen Ganztagsschulen.

Auftragsgrundlage Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (SchulG), Richtlinie zur Genehmigung und Förderung von Offenen Ganztagschulen sowie zur Einrichtung und Förderung von Betreuungsangeboten in der Primarstufe und im achtjährigen gymnasialen Bildungsgang (G 8), Beschlüsse der Selbstverwaltung

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfang Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Schüler/-innen der Landeshauptstadt Kiel und des Umlandes

Produktziele Sicherstellung eines Ganztagsangebotes an den betroffenen Schulen. Sinnvolle Gestaltung von Freizeitangeboten. Die Ganztagsangebote sollen altersentsprechende Aktivitäten unterstützen. Im gebundenen Ganztagsangebot können die pädagogischen Angebote im Vor- und Nachmittagsbereich stattfinden.

Produktkennzahlen 362003

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	55.511,00	12.200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-758.162,48	-1.047.200,00	-1.052.800,00	-1.068.500,00	-1.084.500,00	-1.100.800,00
	Ergebnis	-702.651,48	-1.035.000,00	-1.052.600,00	-1.068.300,00	-1.084.300,00	-1.100.600,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-726.806,65	-1.042.600,00	-1.048.200,00	-1.063.900,00	-1.079.900,00	-1.096.100,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	23,71	23,38	22,53			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der Gebundenen Ganztagsschulen	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
	Anzahl der Offenen Ganztagsschulen	28,00	28,00	27,00	27,00	27,00	27,00
	Anzahl der "Freizeitstunden" für Ganztagsschulen	980,00	980,00	980,00	980,00	980,00	980,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 362003							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,88	-4,24	-4,32	-4,38	-4,45	-4,51
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	7,32	1,17	0,02	0,02	0,02	0,02
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	95,86	99,56	99,56	99,57	99,58	99,57
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Teilnehmende Schüler/innen in Off. Ganztagsschulen an mind. einem Angebot in %	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3631 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	3631	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Jugendamt
Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Beschreibung

Jugendsozialarbeit an Schulen ist eine besonders intensive Form der Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule. Sie soll junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen und fördern.

Die Regionale Ausbildungsbetreuung soll die Anzahl der endgültigen Ausbildungsabbrüche verringern, reintegriert Ausbildungsabbrech/innen in das berufliche Bildungssystem und fördert vor Ort verbindliche Formen der notwendigen Zusammenarbeit mit der Sozial- und Arbeitsverwaltung sowie den Kammern.

Projekt Übergang Schule - Beruf (RÜM):
Ziele des Projektes sind Transparenz im Übergangssystem Schule und Beruf herzustellen, die wesentlichen Akteure zu diesem Thema zusammenzuführen und strategisch mit Ihnen gemeinsam die Strukturen des Übergangs soweit zu effektivieren, dass die Übergänge in weiterführende Bildungsgänge und in Arbeit sowohl für die Jugendlichen ohne Umwege und Warteschleifen gelingen und dass die Transferleistungen der Kommune insgesamt reduziert werden.

Mit dem Projekt Interkulturelle Bildungsberatung sollen prozessorientierte Beratungsleistungen für Schüler/innen in Zusammenarbeit mit Agentur für Arbeit, Jobcenter und Schulamt angeboten werden. Im Rahmen des Bildungsbüros wird eine Anlaufstelle für Jugendliche und junge Erwachsene am Übergang Schule und Beruf geschaffen, sowie auch und für deren Eltern, Lehrkräfte, Integrationskräfte, Vertreter/-innen der Migrationsorganisationen. Im März 2012 wurde das Projekt mit vier Mitarbeiter/innen gestartet.

Zentrale Aufgabe des Jugendschutzes ist es, die Rechte und Chancen von Kindern und Jugendlichen auf eine positive gesundheitliche und psychosoziale Entwicklung zu sichern und die Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu fördern.

Produkte

- 363101 - Jugendsozialarbeit an Schulen
- 363102 - Regionale Ausbildungsbetreuung
- 363103 - Übergangmanagement Schule-Beruf
- 363104 - Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3631 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.668	700	700	700	700	700
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	486.484	3.054.300	3.379.800	3.380.900	3.382.000	1.282.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	112.170	85.000	42.400	2.000	2.100	2.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	668.322	3.140.000	3.422.900	3.383.600	3.384.800	1.284.800
11	Personalaufwendungen	-2.273.857	-2.662.100	-3.545.200	-3.598.400	-3.652.300	-3.707.100
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	-18.500	-25.600	-25.900	-26.400	-26.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.239.267	-904.100	-826.500	-826.500	-826.500	-826.500
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-4.431	-500	-500	-500	-500	-500
15	+ Transferaufwendungen	-58.011	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.425	-20.700	-15.300	-15.300	-15.300	-15.400
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-21.425	-20.700	-15.300	-15.300	-15.300	-15.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.596.991	-3.647.900	-4.455.100	-4.508.600	-4.563.000	-4.618.200
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-2.928.669	-507.900	-1.032.200	-1.125.000	-1.178.200	-3.333.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.928.669	-507.900	-1.032.200	-1.125.000	-1.178.200	-3.333.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.928.669	-507.900	-1.032.200	-1.125.000	-1.178.200	-3.333.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-26.100	-28.500	-7.700	-7.900	-8.100	-8.300
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-2.954.769	-536.400	-1.039.900	-1.132.900	-1.186.300	-3.341.700

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3631 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) vom Bund u.a. für Schulsozialarbeit sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Schulsozialarbeit. Die Mittel sind übertragbar.
- b) Produkt 363104 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Programm für Vielfalt und Toleranz (bisherige (Bezeichnung: Projekt gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit), davon 1.500 EUR zweckgebunden für den Christopher Street Day 2016.

Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Projekt "Kiel gegen Rechtsextrem. u. Fremdenfeindlichkeit"	58.011,25	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3631 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	244.008	500	500	500	500	500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.097	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	517.086	3.054.300	3.379.800	3.380.900	3.382.000	1.282.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	762.191	3.054.800	3.380.300	3.381.400	3.382.500	1.282.500
10	Personalauszahlungen	-2.273.857	-2.625.400	-3.533.600	-3.586.700	-3.640.400	-3.695.000
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	-16.300	-25.200	-25.500	-26.000	-26.300
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.263.143	-904.100	-826.500	-826.500	-826.500	-826.500
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-46.335	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-18.979	-20.700	-15.300	-15.300	-15.300	-15.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.602.313	-3.608.500	-4.442.600	-4.496.000	-4.550.200	-4.605.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-2.840.122	-553.700	-1.062.300	-1.114.600	-1.167.700	-3.322.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.947	-25.800	-9.700	-9.900	-11.000	-10.300
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3631 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-4.947	-25.800	-9.700	-9.900	-11.000	-10.300
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-4.947	-25.800	-9.700	-9.900	-11.000	-10.300
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-2.845.069	-579.500	-1.072.000	-1.124.500	-1.178.700	-3.333.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 363101 Jugendsozialarbeit an Schulen Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Jugendamt
Kurzbeschreibung	Jugendsozialarbeit an Schulen ist eine besonders intensive Form der Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule. Sie soll junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen und fördern. Auch bei schwierigen sozialen und familiären Verhältnissen sollen dadurch die Chancen junger Menschen auf eine eigenverantwortliche und sozialverträgliche Lebensgestaltung verbessert werden.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 13 SGB VIII), Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz (§ 6 Schulgesetz - SchulG)
Bindungsgrad	Freiwillige Aufgabe(n)
Wettbewerbsumfang	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Schüler/-innen an ausgewählten Kieler Schulen (6 bis unter 18 Jahren)
Produktziele	Bildungsbenachteiligung verringern, Lebensperspektiven eröffnen, Förderung der Persönlichkeitsentwicklung von Schüler/innen, Vermittlung sozialer Kompetenzen, Qualitätssicherung, sozialraumbezogene und anschlussfähige (nachhaltige) Projekte für Bildung, Erziehung und Betreuung schaffen, die vorhandenen Bildungsangebote bündeln und vernetzen, Stärkung des Bildungsinteresses und des Bildungsbewusstseins. Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Teilhabe an Bildung nachhaltig erleichtern.

Produktkennzahlen 363101							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	448.327,13	2.859.300,00	3.330.100,00	3.307.200,00	3.307.300,00	1.207.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.963.500,79	-3.180.500,00	-3.985.700,00	-4.033.300,00	-4.082.100,00	-4.131.400,00
	Ergebnis	-2.515.173,66	-321.200,00	-655.600,00	-726.100,00	-774.800,00	-2.924.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-1.767.741,83	-2.289.200,00	-3.164.400,00	-3.211.700,00	-3.260.000,00	-3.308.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	39,09	38,56	62,57			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der erreichten Kinder/Jugendlichen (Ki/Ju)	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
	Anz. Ki/Ju, die d. eine intensive Einzelbetreuung i.d. Schulform verblieben sind	85,00	100,00	100,00	110,00	110,00	110,00
	Anzahl Ki/Ju, die in weiterführende Angebote vermittelt wurden	100,00	100,00	110,00	120,00	120,00	120,00
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363101							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-10,31	-1,32	-2,69	-2,98	-3,18	-11,99
	Kostendeckungsgrad (%)	15,13	89,90	83,55	82,00	81,02	29,22
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	59,65	71,98	79,39	79,63	79,86	80,09
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anzahl der abgeschlossenen Kooperationsvereinbarungen	15,00	25,00	25,00	30,00	30,00	30,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 363102 Regionale Ausbildungsbetreuung Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Jugendamt
Kurzbeschreibung	Das Projekt soll die Anzahl der endgültigen Ausbildungsabbrüche verringern, reintegriert Ausbildungsabbrecher/-innen in das berufliche Bildungssystem und fördert vor Ort verbindliche Formen der notwendigen Zusammenarbeit mit der Sozial- und Arbeitsverwaltung sowie den Kammern. Im Rahmen des "Schleswig-Holsteinischen Bündnisses für Ausbildung" trägt die Arbeit der Regionalen Ausbildungsbetreuung dazu bei, die Ausbildungsbereitschaft der Wirtschaft zu fördern und die Bereitstellung zusätzlicher Ausbildungsplätze zu unterstützen. Die Regionale Ausbildungsbetreuung wird über das Land finanziert und ist vorerst befristet bis 31.12.2014. Ein Folgeantrag für 2015-2017 wurde gestellt. Es steht allerdings nur noch eine Planstelle zur Verfügung.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Aechtes Buch (§ 13 SGB VIII)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 15 bis unter 27 Jahren aus der Nachbetreuung (Berufsvorbereitung - JAW, Talentschmiede Kiel - Agentur für Arbeit) oder die ein Ausbildungsverhältnis begonnen haben
Produktziele	Unterstützung bei der Fortsetzung der Ausbildung, Beratung von Jugendlichen und Eltern. Unterstützung und Beratung von Ausbildungsbetrieben, von Auszubildenden, die Probleme während der Ausbildung haben, egal ob im Betrieb, in der Berufsschule oder im privaten Umfeld, von Auszubildenden, die ihre Ausbildung abbrechen wollen, sich aber über die Alternative noch nicht im Klaren sind sowie von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die ihre Ausbildung abgebrochen haben und eine Anschlussausbildung suchen.

Produktkennzahlen 363102							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)		250.100,00	74.800,00	75.900,00	77.000,00	77.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-85.956,55	-121.600,00	-94.300,00	-95.700,00	-96.900,00	-98.400,00
	Ergebnis	-85.956,55	128.500,00	-19.500,00	-19.800,00	-19.900,00	-21.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-76.183,41	-104.000,00	-76.500,00	-77.700,00	-78.700,00	-80.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,00	1,00	1,00			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der erreichten Jugendlichen	136,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00
	Anzahl der Jugendlichen, bei denen der Ausbildungsplatz erhalten werden konnte	107,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363102							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,35	0,53	-0,08	-0,08	-0,08	-0,09
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)		205,67	79,32	79,31	79,46	78,25
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	88,63	85,53	81,12	81,19	81,22	81,30
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Aquise von Ausbildungsplätzen für Ausbildungsabbrecher/innen	22,00	22,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 363103 Übergangsmangement Schule-Beruf

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Ziele des Projektes sind Transparenz im Übergangssystem Schule und Beruf herzustellen, die wesentlichen Akteure zu diesem Thema zusammenzuführen und strategisch mit ihnen gemeinsam die Strukturen des Übergangs soweit zu effektivieren, dass die Übergänge in weiterführende Bildungsgänge und in Arbeit sowohl für die Jugendlichen ohne Umwege und Warteschleifen gelingen und dass die Transferleistungen der Kommune insgesamt reduziert werden.

Ab 01.08.2014 bzw. 01.01.2015 verbleiben 2 Planstellen im Fachamt, um die Verbleibabfrage an allgemeinbildenden Schulen bzw. an den RBZ (neu) zu übernehmen.

Auftragsgrundlage

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Akteure am Übergang von der Schule in den Beruf (Strukturprojekt)
Jugendliche am Übergang Schule und Beruf; Akteure des Übergangsmagements

Produktziele Sicherung der Vernetzung und Förderung der Kooperation zwischen den am Übergang "Schule/Beruf" verantwortlich agierenden Institutionen durch stadtweite Netzwerktreffen.

Produktkennzahlen 363103

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	192.693,82					
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-399.503,74	-171.600,00	-201.500,00	-204.400,00	-207.200,00	-210.000,00
	Ergebnis	-206.809,92	-171.600,00	-201.500,00	-204.400,00	-207.200,00	-210.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-326.921,27	-129.600,00	-186.500,00	-189.400,00	-192.200,00	-195.000,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	8,00	3,00	3,53			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl Schulabgänger/innen bis mittleren Bildungsabschluss	1.131,00	1.080,00	1.050,00	1.020,00	990,00	990,00
	Anzahl vermittelte Schüler/innen in direkte, ungefördernde Ausbildung	213,00	238,00	245,00	245,00	245,00	245,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363103							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,85	-0,70	-0,83	-0,84	-0,85	-0,86
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	48,23					
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	81,83	75,52	92,56	92,66	92,76	92,86
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Quote Schulabgänger/innen ohne Anschlussperspektive in %	17,00	13,00	12,00	11,00	10,00	9,00
	Quote vermittelter Schüler/innen in direkte Ausbildung in %	18,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 363104 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Kurzbeschreibung Zentrale Aufgabe des Jugendschutzes ist es, die Rechte und Chancen von Kindern und Jugendlichen auf eine positive gesundheitliche und psychosoziale Entwicklung zu sichern und die Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu fördern. Die Aufgaben des Jugendschutzes gliedern sich in: Erzieherischer Jugendschutz, Gesetzlicher Jugendschutz, Struktureller Jugendschutz. Jugendschutz soll die Öffentlichkeit für die Bedürfnisse der jungen Generation sensibilisieren, Respekt vor den Rechten der Kinder und ihren Lebenswelten einfordern, Eltern und andere Erziehungsberechtigte befähigen, Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 14 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis unter 27 Jahren, Eltern/Erziehungsberechtigte, Multiplikatoren (Schulen, Einrichtungen, Vereine und Verbände, ...)

Produktziele Kinder- und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen schützen & stärken, Öffentlichkeitsarbeit, Information und Multiplikatorenarbeit, Elternarbeit.

Produktkennzahlen 363104

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	27.301,38	30.600,00	18.000,00	500,00	500,00	500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-174.130,21	-202.700,00	-181.300,00	-183.100,00	-184.900,00	-186.700,00
	Ergebnis	-146.828,83	-172.100,00	-163.300,00	-182.600,00	-184.400,00	-186.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-103.010,70	-139.300,00	-117.800,00	-119.600,00	-121.400,00	-123.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	3,03	2,36	1,95			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
	Jährliche Berichterstattung in den Fachgremien	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363104							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,60	-0,71	-0,67	-0,75	-0,76	-0,76
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	15,68	15,10	9,93	0,27	0,27	0,27
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	59,16	68,72	64,98	65,32	65,66	65,99
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anzahl der mit dem Jugendschutz kooperierenden Träger/Vereine usw.	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3632 Förderung der Erziehung in der Familie

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	3632	Förderung der Erziehung in der Familie

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Jugendamt

Beschreibung Die Förderung umfasst auf der einen Seite die Erziehungsberatungsstellen und auf der anderen Seite junge Schwangere sowie Mütter und Väter mit Kindern unter 6 Jahren, die in einer gemeinschaftlichen Wohnform untergebracht werden.

Außerdem werden Zuwendungen für Weiterbildungs- und Beratungsangebote für Eltern und Familien gewährt. Die Angebote umfassen Kurse und Projekte für Eltern und Kinder.

Produkte

- 363201 - Förderung der Erziehung in der Familie
- 363210 - Allgemeine Förderung der Erziehung
- 363230 - Betreuung/Versorgung d. Kindes in Notsituationen
- 363240 - Gem. Unterbringung von Mütter/Vätern/Kindern

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3632 Förderung der Erziehung in der Familie

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.127	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
03	+ Sonstige Transfererträge	97.855	106.700	106.700	106.700	106.700	106.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	108.982	112.800	112.800	112.800	112.800	112.800
11	Personalaufwendungen	-18.999	-6.500	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-689	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-3.396.821	-3.643.300	-3.721.400	-3.830.500	-3.939.800	-4.049.200
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.416.509	-3.649.800	-3.721.400	-3.830.500	-3.939.800	-4.049.200
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-3.307.528	-3.537.000	-3.608.600	-3.717.700	-3.827.000	-3.936.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.307.528	-3.537.000	-3.608.600	-3.717.700	-3.827.000	-3.936.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.307.528	-3.537.000	-3.608.600	-3.717.700	-3.827.000	-3.936.400
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-3.307.528	-3.537.000	-3.608.600	-3.717.700	-3.827.000	-3.936.400

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3632 Förderung der Erziehung in der Familie

Landeshauptstadt Kiel

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Familienbildungsstätte Kiel e.V.	138.800,00	141.150	144.700	147.800	150.900	154.000
Zukunftswerkstatt e.V.	67.189,00	63.150	65.100	66.700	68.400	70.100
Ev. Luth. Kirchenkreis Altholstein, Erziehungsberatungsstelle	178.500,00	183.600	186.200	190.600	195.100	199.700

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3632 Förderung der Erziehung in der Familie Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.453	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	98.534	106.700	106.700	106.700	106.700	106.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	108.987	112.800	112.800	112.800	112.800	112.800
10	Personalauszahlungen	-18.999	-6.500	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-3.398.503	-3.643.300	-3.721.400	-3.830.500	-3.939.800	-4.049.200
15	+ Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.417.502	-3.649.800	-3.721.400	-3.830.500	-3.939.800	-4.049.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-3.308.515	-3.537.000	-3.608.600	-3.717.700	-3.827.000	-3.936.400
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3632 Förderung der Erziehung in der Familie

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-3.308.515	-3.537.000	-3.608.600	-3.717.700	-3.827.000	-3.936.400

Haushaltsplan 2016

Produkt 363201 Förderung der Erziehung in der Familie

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Durch Zuwendungen (Familienbildungsstätte, Zukunftswerkstatt) werden Weiterbildungs- und Informationsangebote für Familien und Einzelpersonen zur Verfügung gestellt.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§§ 16 - 21 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Einwohner/-innen der Landeshauptstadt Kiel

Produktziele

Produktkennzahlen 363201

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	4.924,58	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-205.989,00	-204.300,00	-209.800,00	-214.500,00	-219.300,00	-224.100,00
	Ergebnis	-201.064,42	-199.300,00	-204.800,00	-209.500,00	-214.300,00	-219.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Träger	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,82	-0,82	-0,84	-0,86	-0,88	-0,90
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	2,39	2,45	2,38	2,33	2,28	2,23
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 363210 Allgemeine Förderung der Erziehung

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Die Leistungen der Allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie sollen dazu beitragen, dass Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen und familiäre Konflikte lösen können. Die Leistungen umfassen Angebote der Familienbildung, die Beratung in allgemeinen Fragen zur Erziehung und Entwicklung junger Menschen sowie Angebote der Familienfreizeit und Familienerholung.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 16 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder, Jugendliche und Familien, die im Vorfeld erzieherischer Hilfen nach § 27 ff SGB VIII niederschwellige Angebote zur Abwendung schwerwiegender Problemlagen nutzen wollen

Produktziele

Produktkennzahlen 363210

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	11.311,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.394.213,94	-1.590.500,00	-1.586.600,00	-1.591.000,00	-1.595.500,00	-1.600.100,00
	Ergebnis	-1.382.902,94	-1.584.500,00	-1.580.600,00	-1.585.000,00	-1.589.500,00	-1.594.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-18.998,93	-6.500,00				
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)		0,16				
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-5,67	-6,50	-6,48	-6,50	-6,52	-6,54
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	0,81	0,38	0,38	0,38	0,38	0,37
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	1,36	0,41				
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 363230 Betreuung/Versorgung d. Kindes in Notsituationen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Unterstützung bei Betreuung und Versorgung eines im Haushalt lebenden minderjährigen Kindes in Notsituationen bei Ausfall des überwiegend betreuenden bzw. alleinerziehenden Elternteils oder beider Elternteile.
Vorrangige Leistungen des Sozialgesetzbuches Fünftes Buch (SGB V) sind dabei zu berücksichtigen.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 20 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder und Jugendliche, die auf Grund eines vorübergehenden Ausfalles der Eltern in Not geraten

Produktziele

Produktkennzahlen 363230

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	696,16	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-8.935,06	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
	Ergebnis	-8.238,90	-23.500,00	-23.500,00	-23.500,00	-23.500,00	-23.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-0,03	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10
	Kostendeckungsgrad (%)	7,79	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 363240 Gem. Unterbringung von Müttern/Vätern/Kindern

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Betreuung und Unterstützung von jungen Schwangeren und Müttern/Vätern mit Kindern unter sechs Jahren in einer gemeinschaftlichen Wohnform. Die Betreuung schließt auch ältere Geschwister ein. Zu den Leistungen gehören die Unterstützung bei der Pflege und Erziehung des Kindes, die Vermittlung der Mütter und Väter in Schul- bzw. Berufsausbildung oder Berufstätigkeit.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 19 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Mütter und Väter, die vorübergehend einer intensiven stationären Unterstützung bei der Versorgung und Betreuung ihres Kindes benötigen

Produktziele Beibehaltung einer Hilfedauer von 10 Monaten.

Produktkennzahlen 363240

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	92.049,86	100.300,00	100.300,00	100.300,00	100.300,00	100.300,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.807.371,31	-1.830.000,00	-1.900.000,00	-2.000.000,00	-2.100.000,00	-2.200.000,00
	Ergebnis	-1.715.321,45	-1.729.700,00	-1.799.700,00	-1.899.700,00	-1.999.700,00	-2.099.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-7,03	-7,09	-7,38	-7,79	-8,20	-8,61
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	5,09	5,48	5,28	5,02	4,78	4,56
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Hilfedauer wird bei vollj. Elterntl. im Durchschn. auf max. 10 Monate verkürzt	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3633 Hilfe zur Erziehung

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilplan 3633 Hilfe zur Erziehung

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Jugendamt

Beschreibung Hilfen zur Erziehung setzen ein, wenn ein Erziehungs- und Entwicklungsdefizit nicht durch andere Angebote oder Maßnahmen behoben werden kann. Ein erzieherischer Bedarf ist zu messen an dem Ziel der Erziehung, also der Gewährleistung des Kindeswohls, der Wahrnehmung von Bildungschancen und der Entwicklung der eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Maßstab hierfür sind die individuellen Besonderheiten der Betroffenen, die familiäre Situation und die Verankerung im sozialen Umfeld. Zu berücksichtigen sind auch die wirtschaftliche Situation (zum Beispiel Arbeitslosigkeit, Alleinerziehende), der Bildungsstand und die Wohnverhältnisse.

Produkte

- 363320 - Institutionelle Beratung
- 363340 - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer
- 363350 - Sozialpädagogische Familienhilfe
- 363360 - Erziehung in einer Tagesgruppe
- 363370 - Vollzeitpflege
- 363380 - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- 363390 - Heim-/Erziehung in einer sonst. betr. Wohnform

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3633 Hilfe zur Erziehung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	96.700	96.700	96.700	96.700	96.700
03	+ Sonstige Transfererträge	935.401	756.700	806.700	806.700	806.700	806.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	552	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.081.879	1.322.100	4.862.100	4.862.100	4.862.100	4.862.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.017.832	2.175.500	5.765.500	5.765.500	5.765.500	5.765.500
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-5.462	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-20.268.844	-22.398.300	-25.284.600	-26.149.000	-26.965.500	-27.777.200
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.943.375	-2.430.100	-2.830.100	-2.880.100	-2.930.100	-2.980.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-2.943.375	-2.430.100	-2.830.100	-2.880.100	-2.930.100	-2.980.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-23.217.681	-24.828.400	-28.114.700	-29.029.100	-29.895.600	-30.757.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-20.199.849	-22.652.900	-22.349.200	-23.263.600	-24.130.100	-24.991.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-20.199.849	-22.652.900	-22.349.200	-23.263.600	-24.130.100	-24.991.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-20.199.849	-22.652.900	-22.349.200	-23.263.600	-24.130.100	-24.991.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-20.203.349	-22.656.400	-22.352.700	-23.267.100	-24.133.600	-24.995.300

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3633 Hilfe zur Erziehung

Landeshauptstadt Kiel

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Kinderschutzzentrum für Intervention	311.100,00	335.300	341.600	348.000	354.500	361.200
Brücke Kiel e.V. f. d. Betreu. nichterw. Verurteilter	137.000,00	137.000	137.000	137.000	137.000	137.000

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3633 Hilfe zur Erziehung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	96.700	96.700	96.700	96.700	96.700
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	903.448	756.700	806.700	806.700	806.700	806.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-648	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.087.615	1.322.100	4.862.100	4.862.100	4.862.100	4.862.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.990.416	2.175.500	5.765.500	5.765.500	5.765.500	5.765.500
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-20.877.853	-22.398.300	-25.284.600	-26.149.000	-26.965.500	-27.777.200
15	+ Sonstige Auszahlungen	-2.940.961	-2.430.100	-2.830.100	-2.880.100	-2.930.100	-2.980.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.818.814	-24.828.400	-28.114.700	-29.029.100	-29.895.600	-30.757.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-20.828.399	-22.652.900	-22.349.200	-23.263.600	-24.130.100	-24.991.800
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3633 Hilfe zur Erziehung Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-20.828.399	-22.652.900	-22.349.200	-23.263.600	-24.130.100	-24.991.800

Haushaltsplan 2016

Produkt 363320 Institutionelle Beratung Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Jugendamt							
Kurzbeschreibung Erziehungsbereitung soll Kindern, Jugendlichen, Eltern und anderen Erziehungsberechtigten bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrundeliegenden Faktoren bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung unterstützen. Erziehungsbereitung wird als einzelfallbezogene, pädagogisch-psychologische Beratung, Prozessdiagnostik und therapeutische Hilfe für Erziehungsberechtigte und junge Menschen angeboten. Anlässe für Erziehungsbereitung reichen von Erziehungsfragen und Erziehungsschwierigkeiten von Eltern bzw. anderen Erziehungsberechtigten bis hin zu Lernschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsdefiziten oder -störungen sowie damit zusammenhängenden psychosomatischen Beschwerden bzw. Belastungen von Kindern und Jugendlichen. Der Zugang erfolgt über Selbstanmeldung und in enger Kooperation über den ASD im Rahmen der Hilfeplanung.							
Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Aechtes Buch (§ 28 SGB VIII)							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Familien, Kinder und Eltern, die zur Lösung von erzieherischen Problemen beraterische Unterstützung in Anspruch nehmen wollen							
Produktziele							
Produktkennzahlen 363320							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	100,32	96.700,00	96.700,00	96.700,00	96.700,00	96.700,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.295.492,75	-1.888.800,00	-1.963.100,00	-2.019.500,00	-2.076.000,00	-2.132.700,00
	Ergebnis	-1.295.392,43	-1.792.100,00	-1.866.400,00	-1.922.800,00	-1.979.300,00	-2.036.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-5,31	-7,35	-7,65	-7,88	-8,12	-8,35
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363320							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kostendeckungsgrad (%)	0,01	5,12	4,93	4,79	4,66	4,53
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 363340 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Im Mittelpunkt der Erziehungsbeistandschaft (EBS) steht die Unterstützung des Kindes oder Jugendlichen bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes. Die Hilfe soll die Erziehungsfunktion der Personensorgeberechtigten und die Verselbständigung des Kindes oder Jugendlichen unter Erhalt der familiären Beziehungen fördern. Jugendgerichte können Jugendliche im Einvernehmen mit der Jugendgerichtshilfe verpflichten, diese Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 30 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe ältere Kinder, Jugendliche und Heranwachsende, die Bedarf an pädagogischer Unterstützung haben

Produktziele Die Erziehungsbeistandschaften / Betreuungshilfen umfassen 45 Hilfen im Jahr.

Produktkennzahlen 363340

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)		20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-512.596,74	-787.000,00	-527.000,00	-537.000,00	-547.000,00	-552.000,00
	Ergebnis	-512.596,74	-767.000,00	-507.000,00	-517.000,00	-527.000,00	-532.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder und Jugendliche am 31.12.	48,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-2,10	-3,15	-2,08	-2,12	-2,16	-2,18
	Kostendeckungsgrad (%)		2,54	3,80	3,72	3,66	3,62
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363340							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil pro 10.000 der 0- bis unter 18- Jährigen	13,20	13,20	13,00	13,00	12,90	12,90

Haushaltsplan 2016

Produkt 363350 Sozialpädagogische Familienhilfe

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Sozialpädagogische Familienhilfe kann in allen Bereichen des täglichen Lebens unterstützend wirken (Beziehung der Eltern untereinander und zu ihren Kindern, Erziehungsaufgaben, Versorgung der Kinder, wirtschaftliche Situation, Schule, Berufsausbildung, soziales Umfeld). Je nach Bedarf wird diese Leistung durch die Zusammenarbeit mit anderen Hilfeformen wie zum Beispiel Erziehungsberatung, Frühförderung, Kindertagesstätten, Schuldnerberatung oder Haushaltshilfen ergänzt. Als intensivste Form der ambulanten Hilfen reicht die Sozialpädagogische Familienhilfe am weitesten in den Binnenraum der Familie hinein und berührt oft mehrere sensible Bereiche gleichzeitig. Deshalb ist das Einverständnis jedes Mitgliedes der Familie für den Einsatz der Maßnahme Voraussetzung. Darüber hinaus ist die grundsätzliche Bereitschaft zu kontinuierlicher Zusammenarbeit und ggf. zu einer Verhaltensmodifikation unentbehrlich.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Aechtes Buch (§ 31 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Familien, die zur Lösung erzieherischer Problemlagen vorübergehend einer ambulanten pädagogischen Unterstützung in ihrem privaten Bereich bedürfen

Produktziele Die Anzahl der betreuten Familien / Haushalte sinkt von 204 (2013) auf 190 (2018).

Produktkennzahlen 363350

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	42.753,96	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.141.028,17	-2.980.100,00	-2.820.100,00	-2.940.100,00	-3.060.100,00	-3.180.100,00
	Ergebnis	-2.098.274,21	-2.968.100,00	-2.808.100,00	-2.928.100,00	-3.048.100,00	-3.168.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Familien am 31.12.	214,00	205,00	205,00	205,00	200,00	200,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-8,60	-12,17	-11,52	-12,01	-12,50	-12,99

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363350							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	2,00	0,40	0,43	0,41	0,39	0,38
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anteil pro 10.000 Haushalte	15,30	15,30	15,30	15,00	15,00	15,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 363360 Erziehung in einer Tagesgruppe Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Jugendamt							
Kurzbeschreibung Erziehung in einer Tagesgruppe ist ein teilstationäres Angebot. Die Kinder werden in der Tagesgruppe in der Regel nach der Schule bis zum späten Nachmittag betreut: Ziel ist, den Verbleib der Kinder und Jugendlichen in der Familie zu sichern, durch soziales Lernen in einer Gruppe und Förderung im Schulischen. Parallel dazu werden die Eltern unterstützt, ihre Erziehungsverantwortung wieder ohne diese intensive Hilfe wahrnehmen zu können. Die Hilfe kann auch in geeigneter Form in einer erzieherischen Tagespflege geleistet werden. Dies wird regelmäßig dann der Fall sein, wenn Kinder altersbedingt oder durch besondere Umstände nicht in eine Gruppe integriert werden können.							
Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 32 SGB VIII)							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Kinder und Jugendliche, die einer teilstationären, tagesstrukturierenden Hilfe bedürfen							
Produktziele Beibehaltung von 55 Hilfen jährlich.							
Produktkennzahlen 363360							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	11.440,33	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.229.473,19	-1.270.000,00	-1.320.000,00	-1.370.000,00	-1.420.000,00	-1.470.000,00
	Ergebnis	-1.218.032,86	-1.268.900,00	-1.318.900,00	-1.368.900,00	-1.418.900,00	-1.468.900,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder und Jugendliche am 31.12.	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-4,99	-5,20	-5,41	-5,61	-5,82	-6,02
	Kostendeckungsgrad (%)	0,93	0,09	0,08	0,08	0,08	0,07
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363360							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anteil pro 10.000 der 0- bis unter 18- Jährigen	16,20	16,20	16,20	16,00	16,00	16,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 363370 Vollzeitpflege Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Jugendamt							
Kurzbeschreibung Vollzeitpflege ist die Unterbringung und Erziehung eines Kindes oder Jugendlichen über Tag und Nacht außerhalb des Elternhauses in einer Pflegefamilie oder bei einer Pflegeperson. Es handelt sich hierbei um eine befristete Unterbringung, bei der parallel dazu an der Wiederherstellung der Erziehungsfähigkeit der Eltern gearbeitet wird oder um eine Hilfe auf Dauer, in der für das Kind ein neuer Lebensmittelpunkt geschaffen wird, wenn die Möglichkeiten einer Veränderung in der Herkunftsfamilie nicht gegeben sind bzw. nicht geschaffen werden können.							
Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 33 SGB VIII)							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Kinder, die nicht mehr im Haushalt ihrer Eltern leben können und daher einen erzieherischen Bedarf haben							
Produktziele Die Anzahl der Hilfen verbleibt bei 200 Kindern / Jugendlichen.							
Produktkennzahlen 363370							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	758.956,73	621.000,00	621.000,00	621.000,00	621.000,00	621.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-6.362.521,47	-5.950.000,00	-6.277.000,00	-6.450.000,00	-6.575.000,00	-6.700.000,00
	Ergebnis	-5.603.564,74	-5.329.000,00	-5.656.000,00	-5.829.000,00	-5.954.000,00	-6.079.000,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder und Jugendliche am 31.12.	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-22,98	-21,85	-23,19	-23,90	-24,42	-24,93
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	11,93	10,44	9,89	9,63	9,44	9,27
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363370

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil pro 10.000 der 0- bis unter 18- Jährigen	73,50	73,50	73,00	73,00	73,00	73,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 363380 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Jugendamt
Kurzbeschreibung	Hilfe für Jugendliche zur sozialen Integration und eigenverantwortlichen Lebensführung. Die Hilfe ist in der Regel auf längere Zeit angelegt und soll den individuellen Bedürfnissen Rechnung tragen. Die Unterstützung umfasst Hilfestellungen bei persönlichen Problemen und Notlagen, bei der Beschaffung einer geeigneten Wohnmöglichkeit, bei der Vermittlung von schulischer oder beruflicher Ausbildung bzw. einer Arbeitsaufnahme, bei der Verwaltung von finanziellen Mitteln und bei der Alltags- und Freizeitgestaltung. Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung ist geprägt durch eine hohe zeitliche Betreuungsintensität. Sie kann in erlebnispädagogischen Projekten stattfinden, die in der Regel auf 6 Monate angelegt sind und einer besonderen Begründung bedürfen.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Achstes Buch (§ 35 SGB VIII)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene mit besonders intensivem, individuellem Betreuungsbedarf

Produktkennzahlen 363380							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	4.267,82	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-379.050,57	-456.000,00	-431.000,00	-436.000,00	-441.000,00	-446.000,00
	Ergebnis	-374.782,75	-449.500,00	-424.500,00	-429.500,00	-434.500,00	-439.500,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder und Jugendliche am 31.12.	3,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-1,54	-1,84	-1,74	-1,76	-1,78	-1,80
	Kostendeckungsgrad (%)	1,13	1,43	1,51	1,49	1,47	1,46
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363380							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anteil pro 10.000 der 0- bis unter 18-Jährigen	1,50	1,50	1,50	1,45	1,45	1,40

Haushaltsplan 2016

Produkt 363390 Heim-/Erziehung in einer sonst. betr. Wohnform

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Heimerziehung ist angezeigt, wenn die Erziehungskraft der Herkunftsfamilie durch andere Leistungen der Jugendhilfe nicht so gestärkt werden kann, dass eine tragfähige Erziehungssituation und der Schutz des Kindeswohls gewährleistet ist. Durch eine Verbindung von Alltagserleben und pädagogischen sowie ggf. therapeutischen Angeboten sollen Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung gefördert werden. Heimerziehung soll entsprechend dem Alter und dem Entwicklungsstand des Kindes oder des Jugendlichen sowie den Möglichkeiten in der Herkunftsfamilie eine Rückkehr in die Familie erreichen oder die Erziehung in einer anderen Familie vorbereiten oder eine auf längere Zeit angelegte Lebensform bieten und auf ein selbstständiges Leben vorbereiten sowie in Fragen der Ausbildung und Beschäftigung eine Perspektive schaffen.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Aachtes Buch (§ 34 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder und Jugendliche, die vorübergehend oder dauerhaft nicht mehr bei ihren Eltern leben können und auf Grund ihres erzieherischen Bedarfes nicht mehr in einer Pflegefamilie leben können.

Produktziele Die Anzahl der Hilfen wird auf 185 reduziert.

Produktkennzahlen 363390

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	2.200.312,88	1.418.200,00	5.008.200,00	5.008.200,00	5.008.200,00	5.008.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-11.301.018,22	-11.500.000,00	-14.780.000,00	-15.280.000,00	-15.780.000,00	-16.280.000,00
	Ergebnis	-9.100.705,34	-10.081.800,00	-9.771.800,00	-10.271.800,00	-10.771.800,00	-11.271.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder und Jugendliche am 31.12.	252,00	250,00	250,00	250,00	245,00	240,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-37,32	-41,34	-40,07	-42,12	-44,17	-46,22
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363390							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Kostendeckungsgrad (%)	19,47	12,33	33,88	32,78	31,74	30,76
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anteil pro 10.000 der 0- bis unter 18-Jährigen	73,60	73,00	73,00	73,00	73,00	73,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3634

Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme/Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	3634	Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme/Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Jugendamt

Beschreibung Hilfen für junge Volljährige gehören wie die Eingliederungshilfe nach § 35a zu den Pflichtleistungen im SGB VIII, sofern im Einzelfall die Tatbestandsvoraussetzungen vorliegen.
Die Inobhutnahme nach § 42 SGB VIII gehört zu den sogenannten "anderen Aufgaben". Bei ihr handelt es sich ebenso um eine Pflichtaufgabe.

Produkte 363410 - Hilfen für junge Volljährige
363420 - Schutz von Kindern u. Jugendlichen/Inobhutnahme
363430 - Eingl.hilfe für seelisch beh. Kinder u. Jugendliche

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3634

Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme/Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.694	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
03	+ Sonstige Transfererträge	256.404	230.100	230.100	230.100	230.100	230.100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	453.535	660.200	7.985.200	7.985.200	7.985.200	7.985.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	786.633	970.300	8.295.300	8.295.300	8.295.300	8.295.300
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-5.717.899	-6.055.000	-13.700.000	-13.810.000	-13.920.000	-13.995.000
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-251.060	-265.000	-215.000	-215.000	-215.000	-215.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-251.060	-265.000	-215.000	-215.000	-215.000	-215.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.968.958	-6.320.000	-13.915.000	-14.025.000	-14.135.000	-14.210.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-5.182.326	-5.349.700	-5.619.700	-5.729.700	-5.839.700	-5.914.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-5.182.326	-5.349.700	-5.619.700	-5.729.700	-5.839.700	-5.914.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.182.326	-5.349.700	-5.619.700	-5.729.700	-5.839.700	-5.914.700
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-5.182.326	-5.349.700	-5.619.700	-5.729.700	-5.839.700	-5.914.700

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3634

Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme/Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.694	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	250.057	230.100	230.100	230.100	230.100	230.100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	718.081	660.200	7.985.200	7.985.200	7.985.200	7.985.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.044.832	970.300	8.295.300	8.295.300	8.295.300	8.295.300
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-5.761.806	-6.055.000	-13.700.000	-13.810.000	-13.920.000	-13.995.000
15	+ Sonstige Auszahlungen	-251.060	-265.000	-215.000	-215.000	-215.000	-215.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.012.865	-6.320.000	-13.915.000	-14.025.000	-14.135.000	-14.210.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-4.968.034	-5.349.700	-5.619.700	-5.729.700	-5.839.700	-5.914.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3634

Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme/Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	0	0	0	0	0	0
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-4.968.034	-5.349.700	-5.619.700	-5.729.700	-5.839.700	-5.914.700

Haushaltsplan 2016

Produkt 363410 Hilfen für junge Volljährige

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Die Hilfe richtet sich an junge Menschen, die der Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Persönlichkeitsentwicklung und eigenverantwortlichen Lebensführung bedürfen. Antragsberechtigt ist der junge Mensch selbst. Die sozialpädagogischen Leistungen richten sich an der individuellen Situation der jungen Menschen aus. Geeignet ist diese Hilfe für junge Menschen mit kulminierenden Krisen in Familie, in sozialen Beziehungen. Hilfe für junge Volljährige wird in der Regel bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres geleistet. Auch nach Beendigung der Hilfe kann der junge Mensch im Rahmen einer Nachbetreuung bei der Verselbständigung im notwendigen Umfang unterstützt und beraten werden.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (§ 35 a SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Heranwachsende, die einen besonderen Bedarf an Unterstützung bei der Gestaltung ihres Lebens und der Verselbständigung haben

Produktziele Die Anzahl der Hilfen für junge Volljährige werden maximal 50 Hilfen betragen.

Produktkennzahlen 363410

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	211.173,04	96.600,00	96.600,00	96.600,00	96.600,00	96.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.869.410,41	-1.630.000,00	-1.950.000,00	-1.960.000,00	-1.970.000,00	-1.970.000,00
	Ergebnis	-1.658.237,37	-1.533.400,00	-1.853.400,00	-1.863.400,00	-1.873.400,00	-1.873.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder und Jugendliche am 31.12.	68,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR) (Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)	-6,80	-6,29	-7,60	-7,64	-7,68	-7,68
	Kostendeckungsgrad (%)	11,30	5,93	4,95	4,93	4,90	4,90
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363410							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anteil pro 10.000 der 18- bis unter 21- Jährigen	81,40	61,00	61,00	61,00	61,00	61,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 363420 Schutz von Kindern u. Jugendlichen/Inobhutnahme

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Inobhutnahme ist die vorläufige (befristete) Unterbringung des Kindes oder des Jugendlichen bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder einer sonstigen betreuten Wohnform. Der Jugendhilfeträger ist berechtigt und verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche darum bittet. Er ist weiterhin verpflichtet ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn eine dringende Gefahr für das Wohl die Inobhutnahme erfordert oder ein ausländisches Kind unbegleitet nach Deutschland einreist. Es ist die Situation des Minderjährigen zu klären, das Kind oder Jugendlichen sowie dessen Eltern bei der Abschätzung des Gefährdungsrisikos einzubeziehen und es sind geeignete Hilfen aufzuzeigen. Während der Inobhutnahme hat das Jugendamt für das Wohl des Kindes oder Jugendlichen zu sorgen und dabei den notwendigen Unterhalt und die Krankenhilfe sicherzustellen.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Aechtes Buch (§ 42 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder und Jugendliche in Notsituationen, wenn die Eltern nicht bereit oder in der Lage sind, die Gefahr abzustellen

Produktziele

Produktkennzahlen 363420

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	416.492,74	751.100,00	8.076.100,00	8.076.100,00	8.076.100,00	8.076.100,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.484.664,50	-1.960.000,00	-9.160.000,00	-9.185.000,00	-9.210.000,00	-9.210.000,00
	Ergebnis	-1.068.171,76	-1.208.900,00	-1.083.900,00	-1.108.900,00	-1.133.900,00	-1.133.900,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-4,38	-4,96	-4,44	-4,55	-4,65	-4,65
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	28,05	38,32	88,17	87,93	87,69	87,69

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363420							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 363430 Eingl.hilfe für seelisch beh. Kinder u. Jugendliche

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche wird gewährt, wenn deren seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und aufgrund dessen ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben beeinträchtigt ist, oder eine solche Beeinträchtigung droht. Aufgabe und Ziel der Hilfe sowie die Bestimmung des Personenkreises sowie die Art der Leistungen richten sich am SGB VIII (§35a) aus. Die individuelle, am Bedarf im Einzelfall orientierte Hilfe kann geleistet werden in ambulanter Form, in Tageseinrichtungen oder teilstationären Einrichtungen, durch geeignete Pflegepersonen oder in Einrichtungen über Tag und Nacht sowie sonstigen Wohnformen.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Aechtes Buch (§ 35 a SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Kinder und Jugendliche, die von einer seelischen Behinderung bedroht oder betroffen sind

Produktziele Die Anzahl der Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche werden maximal 125 Hilfen betragen.

Produktkennzahlen 363430

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	158.966,81	122.600,00	122.600,00	122.600,00	122.600,00	122.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-2.614.883,43	-2.730.000,00	-2.805.000,00	-2.880.000,00	-2.955.000,00	-3.030.000,00
	Ergebnis	-2.455.916,62	-2.607.400,00	-2.682.400,00	-2.757.400,00	-2.832.400,00	-2.907.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)						
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)						
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Kinder und Jugendliche am 31.12.	187,00	125,00	180,00	180,00	180,00	180,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-10,07	-10,69	-11,00	-11,31	-11,61	-11,92
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	6,08	4,49	4,37	4,26	4,15	4,05

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363430							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)						
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Anteil pro 10.000 der 18- bis unter 21-Jährigen	36,80	29,10	36,00	36,00	36,00	36,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3635 Adoptionsvermittlung, Beistandsschaft und Vormundschaft

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	3635	Adoptionsvermittlung, Beistandsschaft und Vormundschaft

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel
Organisationseinheit Jugendamt

Beschreibung Sowohl die Beratung, Prüfung, Vorbereitung und Auswahl von Adoptionseletern, die Beratung von abgebenden Eltern als auch die gesetzliche Beteiligung am familiengerichtlichen Verfahren werden sichergestellt. Weiterhin werden aufgrund der Grundlage eines Antrages Beistandschaften und Gerichtshilfen für Kinder und Jugendliche übernommen.

Produkte 363520 - Adoptionsvermittlung
363540 - Beistandschaften und Vormundschaften

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3635 Adoptionsvermittlung, Beistandsschaft und Vormundschaft

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	124.600	125.000	131.000	131.000	131.000	131.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	71.950	40.300	45.700	27.800	17.500	17.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	196.550	165.300	176.700	158.800	148.500	148.900
11	Personalaufwendungen	-688.066	-695.900	-1.043.300	-1.058.600	-1.074.800	-1.090.800
12	+ Versorgungsaufwendungen	-172.978	-178.100	-163.300	-165.700	-168.200	-170.700
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.630	-4.800	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Transferaufwendungen	-376	0	-100	-100	-100	-100
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.010	-8.800	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-2.010	-8.800	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-865.059	-887.600	-1.221.800	-1.239.500	-1.258.200	-1.276.700
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-668.510	-722.300	-1.045.100	-1.080.700	-1.109.700	-1.127.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-668.510	-722.300	-1.045.100	-1.080.700	-1.109.700	-1.127.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-668.510	-722.300	-1.045.100	-1.080.700	-1.109.700	-1.127.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-17.200	-17.400	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-685.710	-739.700	-1.048.400	-1.084.000	-1.113.000	-1.131.100

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3635 Adoptionsvermittlung, Beistandsschaft und Vormundschaft

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	126.750	125.000	131.000	131.000	131.000	131.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	100	100	100	100	100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	126.750	125.100	131.100	131.100	131.100	131.100
10	Personalauszahlungen	-576.186	-586.900	-945.600	-959.500	-974.100	-988.700
11	+ Versorgungsauszahlungen	-169.484	-171.600	-160.200	-162.600	-165.000	-167.500
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.684	-4.800	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-376	0	-100	-100	-100	-100
15	+ Sonstige Auszahlungen	-1.997	-8.800	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-749.726	-772.100	-1.121.000	-1.137.300	-1.154.300	-1.171.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-622.976	-647.000	-989.900	-1.006.200	-1.023.200	-1.040.300
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9	-2.000	-2.100	-1.400	-1.600	-1.400
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3635 Adoptionsvermittlung, Beistandsschaft und Vormundschaft

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-9	-2.000	-2.100	-1.400	-1.600	-1.400
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-9	-2.000	-2.100	-1.400	-1.600	-1.400
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-622.985	-649.000	-992.000	-1.007.600	-1.024.800	-1.041.700

Haushaltsplan 2016

Produkt 363520	
Adoptionsvermittlung	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Jugendamt
Kurzbeschreibung	Inhalte: a) Beratung, Prüfung und Vorbereitung von Adoptivbewerber/innen b) Beratung von abgebenden Müttern/Eltern c) Auswahl von Adoptiveltern und Vermittlung d) Gutachterliche Stellungnahme an das Familiengericht
Auftragsgrundlage	Adoptionsvermittlungsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Eltern, die ihre Kinder zur Adoption freigeben möchten, Adoptivbewerber/-innen, Adoptiveltern
Produktziele	

Produktkennzahlen 363520							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	152.542,96	145.500,00	150.500,00	141.500,00	131.000,00	131.000,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-144.597,53	-128.000,00	-141.700,00	-143.600,00	-145.700,00	-147.700,00
	Ergebnis	7.945,43	17.500,00	8.800,00	-2.100,00	-14.700,00	-16.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-123.962,02	-106.300,00	-132.600,00	-134.500,00	-136.600,00	-138.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	2,26	2,13	2,18			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	0,03	0,07	0,04	-0,01	-0,06	-0,07
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	105,49	113,67	106,21	98,54	89,91	88,69
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	85,73	83,05	93,58	93,66	93,75	93,84
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 363540 Beistandschaften Landeshauptstadt Kiel							
Produktinformation							
Organisationseinheit Jugendamt							
Kurzbeschreibung Beistandschaften: Auf schriftlichen Antrag eines Elternteils in dessen Obhut das Kind lebt oder eines Vormundes wird das Jugendamt Beistand des Kindes für folgende Aufgaben: a) Feststellung der Vaterschaft b) Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen Pflegschaften: Für bestimmte personen- und sachbezogene Angelegenheiten kann gerichtlich eine Pflegschaft angeordnet werden. Vormundschaften: a) kraft Bestellung und b) kraft Gesetzes							
Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)							
Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)							
Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich							
Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung							
Zielgruppe Kinder alleinerziehender Eltern, Kinder, deren Eltern die gesetzliche Vertretung nicht bzw. nicht vollständig übernehmen können.							
Produktziele							
Produktkennzahlen 363540							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	44.006,62	19.800,00	26.200,00	17.300,00	17.500,00	17.900,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-737.661,75	-777.000,00	-1.083.400,00	-1.099.200,00	-1.115.800,00	-1.132.300,00
	Ergebnis	-693.655,13	-757.200,00	-1.057.200,00	-1.081.900,00	-1.098.300,00	-1.114.400,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-564.104,27	-589.600,00	-910.700,00	-924.100,00	-938.200,00	-952.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	10,08	10,00	15,25			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Anzahl der lfd. Beistandschaften (Jahresdurchschnitt)	1.635,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
	Beratungen/Fälle nach § 18 SGB VIII (Jahresdurchschnitt)	151,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	Bestellte Pflegschaften	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 363540

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-2,84	-3,11	-4,34	-4,44	-4,50	-4,57
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	5,97	2,55	2,42	1,57	1,57	1,58
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	76,47	75,88	84,06	84,07	84,08	84,09
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3639

Verwaltung der Jugendhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	3639	Verwaltung der Jugendhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Jugendamt
Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Beschreibung Zur Erbringung der Leistungen der Jugendhilfe sind Personal- und Sachkosten anzusetzen. Auf Grund der Vielzahl der Hilfen, die teilweise miteinander verknüpft sind, kann eine detaillierte Zuordnung der Sach- und Personalkosten nur in einigen Teilbereichen erfolgen. Dieses Produkt ist Sammelstelle für die gesamten, nicht konkret zuordnungsfähigen Aufwendungen und Erträge im Personal- und Sachkostenbereich zu verstehen.

Produkte 363900 - Verwaltung der Jugendhilfe (Amt 54)
363901 - Verwaltung der Jugendhilfe (Amt 56)

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3639

Verwaltung der Jugendhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	350.434	0	142.400	142.400	142.400	142.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.227	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	277.719	242.300	148.200	102.000	85.900	57.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	803.380	412.400	460.700	414.500	398.400	370.400
11	Personalaufwendungen	-5.869.844	-6.298.400	-7.700.000	-7.815.000	-7.932.400	-8.051.600
12	+ Versorgungsaufwendungen	-171.351	-178.300	-276.100	-280.100	-284.200	-288.600
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-56.051	-97.700	-182.400	-167.400	-167.400	-167.400
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-2.694	-3.900	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
15	+ Transferaufwendungen	-233.540	-175.000	-314.400	-314.400	-314.400	-314.400
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-142.868	-188.700	-197.000	-185.000	-185.000	-185.000
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-142.868	-188.700	-197.000	-185.000	-185.000	-185.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.476.348	-6.942.000	-8.671.500	-8.763.500	-8.885.000	-9.008.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-5.672.968	-6.529.600	-8.210.800	-8.349.000	-8.486.600	-8.638.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-5.672.968	-6.529.600	-8.210.800	-8.349.000	-8.486.600	-8.638.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.672.968	-6.529.600	-8.210.800	-8.349.000	-8.486.600	-8.638.200
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-1.238.900	-1.328.900	-1.247.700	-1.263.500	-1.280.000	-1.297.200
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-6.911.868	-7.858.500	-9.458.500	-9.612.500	-9.766.600	-9.935.400

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3639

Verwaltung der Jugendhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden sind zweckgebunden für Aufwendungen
(und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3639

Verwaltung der Jugendhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208.020	0	142.400	142.400	142.400	142.400
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.227	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	383.247	170.100	312.500	312.500	312.500	312.500
10	Personalauszahlungen	-5.722.360	-6.198.000	-7.533.300	-7.645.900	-7.761.100	-7.877.400
11	+ Versorgungsauszahlungen	-167.886	-172.400	-270.800	-274.800	-278.800	-283.200
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-56.401	-97.700	-182.400	-167.400	-167.400	-167.400
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-248.851	-175.000	-314.400	-314.400	-314.400	-314.400
15	+ Sonstige Auszahlungen	-144.202	-188.700	-197.000	-185.000	-185.000	-185.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.339.701	-6.831.800	-8.497.900	-8.587.500	-8.706.700	-8.827.400
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-5.956.454	-6.661.700	-8.185.400	-8.275.000	-8.394.200	-8.514.900
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.269	-10.000	-7.700	-7.900	-8.800	-8.200
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3639

Verwaltung der Jugendhilfe und Verwaltungsaufgaben ohne Leistungsbezug

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-5.269	-10.000	-7.700	-7.900	-8.800	-8.200
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-5.269	-10.000	-7.700	-7.900	-8.800	-8.200
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-5.961.723	-6.671.700	-8.193.100	-8.282.900	-8.403.000	-8.523.100

Haushaltsplan 2016

Produkt 363900 Verwaltung der Jugendhilfe (Amt 54)

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Zur Erbringung der Leistungen der Jugendhilfe sind Personal- und Sachkosten anzusetzen. Auf Grund der Vielzahl der Hilfen, die teilweise miteinander verknüpft sind, kann eine detaillierte Zuordnung der Sach- und Personalkosten nur in einigen Teilbereichen erfolgen. Dieses Produkt ist als Sammelstelle für die gesamten, nicht konkret zuordnungsfähigen Aufwendungen und Erträge im Personal- und Sachkostenbereich zu verstehen.

Auftragsgrundlage

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe

Produktziele

Produktkennzahlen 363900

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	701.458,17	330.000,00	408.800,00	371.500,00	375.000,00	352.800,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-6.697.187,88	-7.143.500,00	-8.896.400,00	-8.988.700,00	-9.111.100,00	-9.235.900,00
	Ergebnis	-5.995.729,71	-6.813.500,00	-8.487.600,00	-8.617.200,00	-8.736.100,00	-8.883.100,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-5.271.689,34	-5.608.300,00	-6.981.600,00	-7.085.700,00	-7.192.300,00	-7.300.400,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	93,78	96,73	118,07			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-24,59	-27,94	-34,81	-35,34	-35,82	-36,43
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	10,47	4,62	4,60	4,13	4,12	3,82
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	78,71	78,51	78,48	78,83	78,94	79,04
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 363901 Verwaltung der Jugendhilfe (Amt 56)

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Kurzbeschreibung Zur Erbringung der Leistungen der Jugendhilfe sind Personal- und Sachkosten anzusetzen. Auf Grund der Vielzahl der Hilfen, die teilweise miteinander verknüpft sind, kann eine detaillierte Zuordnung der Sach- und Personalkosten nur in einigen Teilbereichen erfolgen. Dieses Produkt dient als Sammelstelle für die nicht konkret zuordnungsfähigen Aufwendungen und Erträge im Personal- und Sachkostenbereich.

Auftragsgrundlage

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld kein Wettbewerb

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe

Produktziele

Produktkennzahlen 363901

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	101.921,34	82.400,00	51.900,00	43.000,00	23.400,00	17.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-1.018.059,66	-1.127.400,00	-1.022.800,00	-1.038.300,00	-1.053.900,00	-1.069.900,00
	Ergebnis	-916.138,32	-1.045.000,00	-970.900,00	-995.300,00	-1.030.500,00	-1.052.300,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-598.154,83	-690.100,00	-718.400,00	-729.300,00	-740.100,00	-751.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	14,36	12,51	12,92			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-3,76	-4,29	-3,98	-4,08	-4,23	-4,32
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	10,01	7,31	5,07	4,14	2,22	1,65
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	58,75	61,21	70,24	70,24	70,22	70,21
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 365 Tageseinrichtungen für Kinder Landeshauptstadt Kiel	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktinformation	
Verantwortlich	Stadträtin Treutel
Organisationseinheit	Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen Jugendamt
Beschreibung	Kindertageseinrichtungen sind sozialpädagogische Einrichtungen in denen Kinder bis zum 10. Lebensjahr (abw. von § 1 Abs. 2 KiTaG) ganztätig oder für einen Teil des Tages gefördert werden. Zum Auftrag der Einrichtungen gehören Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder. Auf der Grundlage der Bildungsleitlinien des Landes Schleswig-Holstein wird dies konzeptionell erarbeitet, umgesetzt und evaluiert. In den Kindertageseinrichtungen werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder entsprechend ihres Alters, ihres Entwicklungsstandes, ihrer Fähigkeiten und Besonderheiten berücksichtigt und gefördert (z.B. Mädchen/Jungen, Kinder mit Migrationshintergrund, Kinder mit Integrationsbedarf). Durch geeignete Verfahren werden Eltern an der pädagogischen Arbeit der Einrichtungen beteiligt und in die Reflektion über die Entwicklung ihres Kindes einbezogen.
Produkte	365001 - Betreuung von Kindern in städtischen Einrichtungen 365002 - Betreuung von Kindern in Einrichtungen Freier Träger

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.899.339	15.373.100	14.716.500	15.416.500	16.116.500	16.116.500
03	+ Sonstige Transfererträge	569.023	800.000	300.000	250.000	250.000	250.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.863.635	4.400.000	4.600.000	4.600.000	4.600.000	4.600.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.913.302	4.782.200	4.970.200	4.970.200	4.970.200	4.970.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.243.119	2.247.200	2.327.500	2.328.000	2.328.500	2.329.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.646.783	947.900	866.300	661.300	619.300	485.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	28.135.200	28.550.400	27.780.500	28.226.000	28.884.500	28.750.800
11	Personalaufwendungen	-26.781.377	-30.408.600	-34.562.000	-35.080.800	-35.607.100	-36.140.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	-286.214	-323.900	-351.000	-356.300	-361.700	-367.100
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-2.350.080	-2.368.700	-2.580.000	-2.432.500	-2.432.500	-2.432.500
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-1.756.170	-1.322.100	-1.364.900	-1.364.900	-1.364.900	-1.364.900
15	+ Transferaufwendungen	-47.335.092	-49.922.800	-55.468.600	-57.108.900	-58.055.100	-59.036.700
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-568.243	-289.600	-314.600	-314.600	-314.600	-314.600
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-568.243	-289.600	-314.600	-314.600	-314.600	-314.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-79.077.177	-84.635.700	-94.641.100	-96.658.000	-98.135.900	-99.656.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-50.941.977	-56.085.300	-66.860.600	-68.432.000	-69.251.400	-70.905.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-50.941.977	-56.085.300	-66.860.600	-68.432.000	-69.251.400	-70.905.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-50.941.977	-56.085.300	-66.860.600	-68.432.000	-69.251.400	-70.905.500
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-4.794.065	-5.147.400	-5.473.200	-5.543.900	-5.614.800	-5.691.400
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-55.736.042	-61.232.700	-72.333.800	-73.975.900	-74.866.200	-76.596.900

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Kostenbeiträge vom Personal u.a. für Verpflegung sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Beköstigungsmittel.
- c) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Schadensersatz von Versicherungen sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Ersatzbeschaffungen aufgrund von Versicherungsleistungen.
- d) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) vom Land für Sprachentwicklung und -förderung (SPRINT) sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Sprachentwicklung und -förderung in den Kindertageseinrichtungen.
- e) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) vom Land Schleswig-Holstein für Betriebskosten nicht direkt geförderter Kindertageseinrichtungen sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Kostenbeteiligung beim pädagogischen Personal nicht direkt geförderter Einrichtungen.
- f) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen freier Träger sind übertragbar.
- g) Die kalkulatorischen Zinsen für die Kindertageseinrichtungen der LHS Kiel betragen 68.100 EUR.
- h) Sperrvermerk über 150.000 EUR: Freigabe durch den Jugendhilfeausschuss in Kooperation mit AG 78 (Personalaufwendungen: Zusätzliche Wochenstunden für Kitas in Sozialräumen mit hoher Problemdichte).
- i) Sperrvermerk über 85.000 EUR: Freigabe durch den Jugendhilfeausschuss in Kooperation mit AG 78 (Transferaufwendungen: Zusätzliche Wochenstunden für Kitas in Sozialräumen mit hoher Problemdichte).
- j) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) vom Bund u.a. für Verpflegung von Hortkindern sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Verpflegung von Hortkindern. Die Mittel sind übertragbar.
- k) Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) bei dem Konto "Betriebsgerät/-inventar KTE Erstausst. (<150 €)" sind übertragbar.
- l) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) vom Land für Familienzentren sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Familienzentren.
- m) Mehrerträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus BuT-Mitteln des Bundes sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für pädagogischen Sachbedarf.

Zuwendungen>25.000 € (Zeile15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förderung der Betreuung von Kindern in Einrichtungen Freier Träger	46.942.410,73	49.724.800	54.987.800	56.628.100	57.574.300	58.555.900
Förderung von Familienzentren Freier Träger	0,00	198.000	222.800	222.800	222.800	222.800

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 365 Tageseinrichtungen für Kinder Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.902.079	15.281.500	14.655.300	15.355.300	16.055.300	16.055.300
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	653.592	800.000	300.000	250.000	250.000	250.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.101.140	4.400.000	4.600.000	4.600.000	4.600.000	4.600.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.320.130	4.782.200	4.970.200	4.970.200	4.970.200	4.970.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.108.503	2.247.200	2.327.500	2.328.000	2.328.500	2.329.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.085.443	27.510.900	26.853.000	27.503.500	28.204.000	28.204.500
10	Personalauszahlungen	-26.555.673	-30.229.800	-34.356.100	-34.871.800	-35.395.000	-35.925.200
11	+ Versorgungsauszahlungen	-280.454	-313.300	-344.500	-349.700	-355.000	-360.300
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-2.351.540	-2.368.700	-2.580.000	-2.432.500	-2.432.500	-2.432.500
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-47.782.534	-49.922.800	-55.468.600	-57.108.900	-58.055.100	-59.036.700
15	+ Sonstige Auszahlungen	-288.999	-289.600	-314.600	-314.600	-314.600	-314.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-77.259.199	-83.124.200	-93.063.800	-95.077.500	-96.552.200	-98.069.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-52.173.756	-55.613.300	-66.210.800	-67.574.000	-68.348.200	-69.864.800
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	308.435	6.700	1.550.000	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	308.435	6.700	1.550.000	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	-728.141	-820.000	-3.315.000	-1.250.000	-800.000	-800.000
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-387.845	-410.700	-317.900	-268.100	-481.800	-275.100
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-76.554	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 365 Tageseinrichtungen für Kinder Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.192.540	-1.230.700	-3.632.900	-1.518.100	-1.281.800	-1.075.100
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-884.105	-1.224.000	-2.082.900	-1.518.100	-1.281.800	-1.075.100
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-53.057.861	-56.837.300	-68.293.700	-69.092.100	-69.630.000	-70.939.900
Erläuterungen zu Investitionen							
Investive Einzahlungen durch Spenden sind zweckgebunden für investive Gegenstände aus Spendenmitteln.							

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
3650010000 Außenspielgeräte städtische KTE	-390.000	-274.554	-65.000	0	-65.000	-65.000 -65.000	-650.000
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	1.500	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-390.000	-196.745	-65.000	0	-65.000	-65.000 -65.000	-650.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-79.309	0	0	0	0 0	0
3650010001 Einrichtungsgegenstände städtische KTE	-175.000	-148.506	-70.000	0	-25.000	-25.000 -25.000	-320.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-175.000	-148.506	-70.000	0	-25.000	-25.000 -25.000	-320.000
3650010002 Einrichtungsgegenstände städtische Krippen	-312.100	-157.302	-25.000	0	-25.000	-25.000 -25.000	-412.100
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	10.000	0	0	0	0 0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-312.100	-180.217	-25.000	0	-25.000	-25.000 -25.000	-412.100
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	12.914	0	0	0	0 0	0
3650010012 Inventar für Neubau KTE Schützenpark	-60.000	-53.877	0	0	0	0 0	-60.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-60.000	-53.877	0	0	0	0 0	-60.000
3650010015 Inventar für Anbau KTE Amrumring	-50.000	-26.082	0	0	0	0 0	-50.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-50.000	-26.082	0	0	0	0 0	-50.000
3650010017 Inventar für Anbau KTE Meimersdorf	-30.000	-15.000	0	0	0	0 0	-30.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.000	-15.000	0	0	0	0 0	-30.000
3650010018 Inventar für Umbau KTE Lessinghalle	-120.000	-60.000	0	0	0	0 0	-120.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-120.000	-60.000	0	0	0	0 0	-120.000
3650010019 Umwandlung Hort- in Krippengruppe	0	-13.422	0	0	0	0 0	0

Haushaltsplan 2016

Investitionen (EUR)							
Landeshauptstadt Kiel							
Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	47.625	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-61.047	0	0	0	0	0
3650010021 Inventar KTE Georg-Pfingsten-Straße	0	0	0	0	0	-90.000	-90.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	-90.000	-90.000
3650010022 Inventar KTE Buschblick	0	0	0	0	0	-105.000	-105.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	-105.000	-105.000
3650020000 Einrichtungs- gegenstände KTE Freier Träger	-2.209.200	-2.078.102	-415.000	0	-250.000	-250.000	-3.374.200
14 + Transferauszahlungen	0	-9.759	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-12.693	0	0	0	0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	26.508	0	0	0	0	0
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-2.209.200	-2.082.158	-415.000	0	-250.000	-250.000	-3.374.200
3650020100 An Freie Träger für neue U3-Plätze (v. Bund/Land)	0	928.146	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-17.549	0	0	0	0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	2.076.100	7.007.742	0	0	0	0	2.076.100
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-2.076.100	-6.062.047	0	0	0	0	-2.076.100
3650020200 Sanierung, behördl. Aufl. KTE Freie Träger	-1.676.000	-958.409	-250.000	0	-250.000	-250.000	-2.676.000
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-1.428	0	0	0	0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	2.942	0	0	0	0	0
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-1.676.000	-959.924	-250.000	0	-250.000	-250.000	-2.676.000
3650020350 Neu- u. Anbauten KTE Freier Träger	-3.739.300	-4.246.102	-1.100.000	0	-750.000	-300.000	-6.189.300
14 + Transferauszahlungen	0	-353	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Auszahlungen	0	-4.498	0	0	0	0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	0	106.583	1.550.000	0	0	0	1.550.000
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-3.739.300	-4.347.566	-2.650.000	0	-750.000	-300.000	-7.739.300
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Produkt 365001	
Betreuung von Kindern in städtischen Einrichtungen	
Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen
Kurzbeschreibung	Kindertageseinrichtungen sind sozialpädagogische Einrichtungen in denen Kinder bis zum 10. Lebensjahr ganztägig oder für einen Teil des Tages gefördert werden. Zum Auftrag der Einrichtungen gehören Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder. Auf der Grundlage der Bildungsleitlinien des Landes Schleswig-Holstein wird dies konzeptionell erarbeitet, umgesetzt und evaluiert. In den Kindertageseinrichtungen werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder entsprechend ihres Alters, ihres Entwicklungsstandes, ihrer Fähigkeiten und Besonderheiten berücksichtigt und gefördert (z.B. Mädchen/Jungen, Kinder mit Migrationshintergrund, Kinder mit Integrationsbedarf). Durch geeignete Verfahren werden Eltern an der pädagogischen Arbeit der Einrichtungen beteiligt und in die Reflektion über die Entwicklung des Kindes einbezogen.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Aechtes Buch (SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe), Kindertagesstättengesetz (KiTaG), Kindertagesstättenbedarfsplanung (Beschluss der Ratsversammlung vom 14.05.2009 ff)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.
Zielgruppe	Kinder im Alter bis unter 10 Jahren (abw. von § 1 Abs. 2 KiTaG)
Produktziele	Steigerung der Anzahl der U3-Plätze, um zusammen mit den Produkten 361002 und 365002 eine Versorgungsquote von 40% in 2017, 42,5% in 2018 und 45% in 2019 zu erreichen. Abbau der Hortplätze zu Gunsten des Ausbaus der Schulkinderbetreuung am Schulstandort (Budget 21-24).

Produktkennzahlen 365001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	12.138.067,97	11.292.700,00	11.095.500,00	10.888.400,00	10.844.200,00	10.736.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-33.778.047,35	-36.950.400,00	-41.576.300,00	-42.152.500,00	-42.735.500,00	-43.330.900,00
	Ergebnis	-21.639.979,38	-25.657.700,00	-30.480.800,00	-31.264.100,00	-31.891.300,00	-32.594.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-25.815.850,89	-29.273.400,00	-33.465.600,00	-33.967.900,00	-34.477.600,00	-34.994.200,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	562,85	581,94	637,58			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Betreuungsplätze insgesamt am 31.12.	3.609,00	3.646,00	3.725,00	3.725,00	3.736,00	3.752,00
	Anteil aller Betreuungsplätze in %	25,10	24,80	24,80	24,80	24,30	23,60
	- davon Krippenplätze (0- bis unter 3-Jährige)	440,00	475,00	545,00	545,00	568,00	589,00
	Anteil aller U3-Plätze in %	18,20	17,70	20,60	20,20	19,70	19,20
	Versorgungsquote in %	6,90	7,10	8,20	8,10	8,40	8,60

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 365001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	- davon Elementarplätze (3- bis unter 7-Jährige)	2.564,00	2.566,00	2.645,00	2.645,00	2.688,00	2.738,00
	Anteil aller Elementarplätze in %	38,30	37,70	38,50	38,50	38,50	38,50
	Versorgungsquote in % bei 3,5 Jahrgängen	37,80	37,70	39,20	38,60	38,50	38,50
	Versorgungsquote in % bei 4 Jahrgängen	33,20	33,20	34,30	34,00	34,00	34,00
	- davon Hortplätze (6- bis unter 10-Jährige)	460,00	605,00	535,00	535,00	480,00	425,00
	Anteil aller Plätze für Grundschul Kinder in %	11,50	11,60	9,80	9,80	8,70	7,40
	Versorgungsquote in %	8,20	8,20	7,20	7,30	6,50	5,70
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-88,74	-105,21	-124,99	-128,20	-130,78	-133,66
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	35,93	30,56	26,69	25,83	25,38	24,78
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	76,43	79,22	80,49	80,58	80,68	80,76
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produkt 365002 Betreuung von Kindern in Einrichtungen Freier Träger

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Kindertageseinrichtungen sind sozialpädagogische Einrichtungen, in denen Kinder bis zum 10. Lebensjahr ganztätig oder für einen Teil des Tages gefördert werden. Zum Auftrag der Einrichtungen gehören Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder. Auf der Grundlage der Bildungsleitlinien des Landes Schleswig-Holstein wird dies konzeptionell erarbeitet, umgesetzt und evaluiert. In den Kindertageseinrichtungen werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder entsprechend ihres Alters, ihres Entwicklungsstandes, ihrer Fähigkeiten und Besonderheiten berücksichtigt und gefördert (z.B. Mädchen/Jungen, Kinder mit Migrationshintergrund, Kinder mit Integrationsbedarf). Durch geeignete Verfahren werden Eltern an der pädagogischen Arbeit der Einrichtungen beteiligt und in die Reflektion der Entwicklung ihres Kindes einbezogen.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe), Kindertagesstättengesetz (KiTaG), Kindertagesstättenbedarfsplanung (Beschluss der Ratsversammlung vom 14.05.2009 ff.)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.

Zielgruppe Kinder im Alter bis unter 10 Jahren (abw. von § 1 Abs. 2 KiTaG)

Produktziele Steigerung der Anzahl der U3-Plätze, um zusammen mit den Produkten 361002 und 365001 eine Versorgungsquote von 40% in 2017, 42,5% in 2018 und 45% in 2019 zu erreichen.
Abbau der Hortplätze zu Gunsten des Abbaus der Schulkinderbetreuung am Schulstandort (Budget 21-24).

Produktkennzahlen 365002

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	15.997.132,05	17.257.700,00	16.685.000,00	17.337.600,00	18.040.300,00	18.014.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-50.093.194,63	-52.832.700,00	-58.538.000,00	-60.049.400,00	-61.015.200,00	-62.016.800,00
	Ergebnis	-34.096.062,58	-35.575.000,00	-41.853.000,00	-42.711.800,00	-42.974.900,00	-44.002.200,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-965.526,38	-1.135.200,00	-1.096.400,00	-1.112.900,00	-1.129.500,00	-1.146.300,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	20,15	20,22	21,50			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Betreuungsplätze insgesamt am 31.12.	6.014,00	6.194,00	6.218,00	6.218,00	6.308,00	6.406,00
	Anteil aller Betreuungsplätze in %	41,80	42,20	41,50	41,30	41,00	40,20
	- davon Krippenplätze (0- bis unter 3-Jährige)	1.456,00	1.550,00	1.583,00	1.583,00	1.650,00	1.713,00
	Anteil aller U3-Plätze in %	60,30	57,90	59,80	58,80	57,30	55,80
	Versorgungsquote in %	22,80	23,10	23,80	23,50	24,30	25,10

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 365002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	- davon Elementarplätze (3- bis unter 7-Jährige)	4.098,00	4.217,00	4.194,00	4.194,00	4.262,00	4.342,00
	Anteil aller Elementarplätze in %	61,30	62,00	61,10	61,10	61,10	61,10
	Versorgungsquote in % bei 3,5 Jahrgängen	60,50	61,90	62,10	61,30	61,10	61,10
	Versorgungsquote in % bei 4 Jahrgängen	53,10	54,50	54,40	54,00	53,90	54,00
	- davon Hortplätze (6- bis unter 10-Jährige)	460,00	427,00	441,00	441,00	396,00	351,00
	Anteil aller Plätze für Grundschul Kinder in %	8,70	8,20	8,00	8,00	7,20	6,10
	Versorgungsquote in %	6,20	5,80	6,00	6,00	5,40	4,70
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-139,82	-145,88	-171,63	-175,15	-176,23	-180,44
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	31,93	32,66	28,50	28,87	29,57	29,05
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	1,93	2,15	1,87	1,85	1,85	1,85
3.2	Zielerreichungskennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Teilplan 366 Einrichtungen der Jugendarbeit

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilplan 366 Einrichtungen der Jugendarbeit

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Jugendamt
Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Beschreibung In der Landeshauptstadt Kiel gibt es insgesamt 28 Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit. Die Offene Jugendarbeit fördert junge Menschen in ihrer Entwicklung, baut Benachteiligungen ab und unterstützt die Gleichberechtigung von Jungen und Mädchen. Ihre Aufgabe ist die allgemeine, politische, soziale, gesundheitliche, kulturelle und ökologische Bildung junger Menschen. Die Offene Jugendarbeit für Mädchen, Jungen und junge Menschen orientiert sich an den Bedürfnissen, Fragen und Problemstellungen dieser Zielgruppen und den Gegebenheiten des Stadtteils. Offene Jugendarbeit wird von freien und öffentlichen Trägern, Verbänden, Vereinen und Initiativen angeboten.

Die Stadt hält für schulpflichtige Kinder und Jugendliche öffentliche Spielräume und Bolzplätze vor. Bei der Spiel- und Bolzflächenplanung sind die Interessen nach § 47 GO zu berücksichtigen. Der Ausbau von beispielbaren Schulhöfen soll die Attraktivität der Kieler Spielraumversorgung steigern.

Produkte 366001 - Jugendarbeit in Jugend- und Mädchentreffs und sonstigen Einrichtungen
366002 - Jugendarbeit auf öffentlichen Spiel- und Bolzplätzen

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 366 Einrichtungen der Jugendarbeit

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.598	9.400	9.200	9.200	9.200	9.200
03	+ Sonstige Transfererträge	41.031	215.000	75.000	75.000	75.000	75.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.037	600	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	162.387	162.400	175.000	157.000	138.300	50.900
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	231.053	387.500	259.900	241.900	223.200	135.800
11	Personalaufwendungen	-3.191.003	-3.438.000	-3.345.700	-3.396.000	-3.446.400	-3.498.500
12	+ Versorgungsaufwendungen	-17.065	-14.700	-7.100	-7.200	-7.300	-7.400
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-648.152	-600.700	-678.800	-678.800	-681.300	-681.300
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-104.889	-67.100	-80.800	-80.800	-80.800	-80.800
15	+ Transferaufwendungen	-2.559.621	-2.613.400	-2.731.800	-2.781.400	-2.834.200	-2.887.900
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.284	-49.900	-58.400	-58.400	-58.400	-58.400
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-57.284	-49.900	-58.400	-58.400	-58.400	-58.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.578.014	-6.783.800	-6.902.600	-7.002.600	-7.108.400	-7.214.300
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	-6.346.961	-6.396.300	-6.642.700	-6.760.700	-6.885.200	-7.078.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-6.346.961	-6.396.300	-6.642.700	-6.760.700	-6.885.200	-7.078.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.346.961	-6.396.300	-6.642.700	-6.760.700	-6.885.200	-7.078.500
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-664.968	-669.800	-668.100	-679.600	-691.100	-703.000
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-7.011.929	-7.066.100	-7.310.800	-7.440.300	-7.576.300	-7.781.500

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 366 Einrichtungen der Jugendarbeit

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

- a) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) durch Spenden sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Verwendung von Spenden.
- b) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) aus Schadensersatz von Versicherungen sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für Ersatzbeschaffungen aufgrund von Versicherungsleistungen.
- c) Erträge (und die dazugehörigen Einzahlungen) für die Überlassung von Geländeflächen sind zweckgebunden für Aufwendungen (und die dazugehörigen Auszahlungen) für die Schadensregulierung aufgrund der Überlassung von Geländeflächen.
- d) Sperrvermerk über 20.000 EUR (Dreijahresvertrag mit Kollhorst e.V. zur Durchführung umweltpädagogischer Angebote für Kindertageseinrichtungen, Schulen und Jugendhilfe): Freigabe durch den Jugendhilfeausschuss nach Vorlage eines Konzeptes.

Zuwendungen > 25.000 € (Zeile 15)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Förd.d.Jugendarbeit in Jungen- /Mädchentreffs u. sonst. Einr.Fr.Träger	2.559.820,60	2.613.400	2.711.800	2.761.400	2.814.200	2.867.900

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 366 Einrichtungen der Jugendarbeit Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.238	400	400	400	400	400
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	53.216	215.000	75.000	75.000	75.000	75.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.037	600	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	68.492	216.100	76.100	76.100	76.100	76.100
10	Personalauszahlungen	-3.126.603	-3.430.500	-3.341.300	-3.391.500	-3.441.900	-3.493.900
11	+ Versorgungsauszahlungen	-16.723	-14.300	-7.000	-7.100	-7.200	-7.300
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-526.811	-600.700	-678.800	-678.800	-681.300	-681.300
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-2.673.094	-2.613.400	-2.731.800	-2.781.400	-2.834.200	-2.887.900
15	+ Sonstige Auszahlungen	-51.410	-49.900	-58.400	-58.400	-58.400	-58.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.394.641	-6.708.800	-6.817.300	-6.917.200	-7.023.000	-7.128.800
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-6.326.149	-6.492.700	-6.741.200	-6.841.100	-6.946.900	-7.052.700
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	19.092	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	19.092	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	-64.452	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-63.377	-171.400	-145.800	-146.300	-167.300	-147.500
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-62.482	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 366 Einrichtungen der Jugendarbeit Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-190.311	-221.400	-185.800	-186.300	-207.300	-187.500
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-171.218	-221.400	-185.800	-186.300	-207.300	-187.500
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	-6.497.368	-6.714.100	-6.927.000	-7.027.400	-7.154.200	-7.240.200

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
3660015000 Sanierung, behördl. Aufll. J.-/M.treffs Freie Tr.	-471.500	-220.489	-40.000	0	-40.000	-40.000 -40.000	-631.500
27 Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	-471.500	-220.489	-40.000	0	-40.000	-40.000 -40.000	-631.500
3660025100 Beschaffung/Ersatz von Spielgeräten	-326.000	-225.002	0	0	0	0 0	-326.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-227.000	3.819	0	0	0	0 0	-227.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-172.359	0	0	0	0 0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-99.000	-56.463	0	0	0	0 0	-99.000
3660026000 Herrichtg/Sanierg v. öffentl. Spiel- u. Bolzpl.	-623.000	-295.248	-99.000	0	-99.000	-99.000 -99.000	-1.019.000
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	100.000	0	0	0	0 0	0
18 Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Invest	100.000	19.092	0	0	0	0 0	100.000
28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-297.000	0	0	0	0	0 0	-297.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-227.000	-143.671	-99.000	0	-99.000	-99.000 -99.000	-623.000
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	-199.000	-270.668	0	0	0	0 0	-199.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-207.000	-162.499	-22.000	0	-22.000	-40.000 -22.000	-313.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 366001 Jugendarbeit in Jugend- u. Mädchentreffs u. sonst. Einrichtungen Landeshauptstadt Kiel	
Produktinformation	
Organisationseinheit	Jugendamt Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen
Kurzbeschreibung	Die offene Jugendarbeit fördert junge Menschen in ihrer Entwicklung, baut Benachteiligungen ab und unterstützt die Gleichberechtigung von Jungen und Mädchen. Ihre Aufgabe ist die allgemeine, politische, soziale, gesundheitliche, kulturelle und ökologische Bildung junger Menschen. Die offene Jugendarbeit für Mädchen, Jungen und junge Menschen orientiert sich an den Bedürfnissen, Fragen und Problemstellungen dieser Zielgruppen und den Gegebenheiten des Stadtteils. Geboten wird Unterstützung, Beratung und Freiräume zur Entfaltung der Persönlichkeit. Insbesondere Kinder und Jugendliche aus sozial schwierigen Verhältnissen werden gestärkt und gefördert und können ihre sozialen, persönlichen und schulischen Kompetenzen erweitern. Das Grundprinzip der Arbeit in den Einrichtungen ist die Freiwilligkeit der Teilnahme der BesucherInnen an den Angeboten und Veranstaltungen. Offene Jugendarbeit wird von freien und öffentlichen Trägern, Verbänden, Vereinen und Initiativen angeboten.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Jugendförderungsgesetz (JuFöG)
Bindungsgrad	Pflichtaufgabe(n)
Wettbewerbsumfeld	Interkommunaler Produktkostenvergleich
Entgeltorientierung	Keine Gebühren-/Entgelterhebung
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 26 Jahren
Produktziele	Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen bieten. Aufgreifen ihrer Interessen und zur Mitgestaltung anregen. Selbstbestimmung fördern und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen. Schwerpunkt in der außerschulischen Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung.

Produktkennzahlen 366001							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	206.698,13	369.100,00	246.600,00	237.300,00	218.600,00	131.200,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-6.438.075,67	-6.651.000,00	-6.785.900,00	-6.892.400,00	-7.005.100,00	-7.118.000,00
	Ergebnis	-6.231.377,54	-6.281.900,00	-6.539.300,00	-6.655.100,00	-6.786.500,00	-6.986.800,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-2.880.664,76	-3.095.000,00	-3.057.200,00	-3.103.100,00	-3.149.300,00	-3.196.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	55,64	57,86	58,77			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	Einrichtungen gesamt	28,00	28,00	29,00	29,00	29,00	29,00
	- davon städtische Einrichtungen im Sozialraum Nord	4,00	4,00	5,00	5,00	5,00	5,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 366001							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	- davon städtische Einrichtungen im Sozialraum Mitte	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	- davon städtische Einrichtungen im Sozialraum Süd	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
	- davon städtische Einrichtungen im Sozialraum Süd-Ost	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	- davon städtische Einrichtungen im Sozialraum Ost	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
	Städtische Einrichtungen gesamt	13,00	13,00	14,00	14,00	14,00	14,00
	- davon Einrichtungen freier Träger im Sozialraum Nord	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
	- davon Einrichtungen freier Träger im Sozialraum West	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
	- davon Einrichtungen freier Träger im Sozialraum Mitte	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
	- davon Einrichtungen freier Träger im Sozialraum Süd	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
	- davon Einrichtungen freier Träger im Sozialraum Süd-Ost	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
	- davon Einrichtungen freier Träger im Sozialraum Ost	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	Einrichtungen freier Träger gesamt	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-25,55	-25,76	-26,82	-27,29	-27,83	-28,65
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	3,21	5,55	3,63	3,44	3,12	1,84
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	44,74	46,53	45,05	45,02	44,96	44,91
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Erhalt der Anzahl der Einrichtungen	28,00	28,00	29,00	29,00	29,00	29,00

Haushaltsplan 2016

Produkt 366002 Jugendarbeit auf öffentlichen Spiel- und Bolzflächen

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Kurzbeschreibung Die Stadt hält für schulpflichtige Kinder und Jugendliche öffentliche Spielräume und Bolzplätze vor. Diese sollen bedarfs- und bedürfnisgerecht konzipiert werden (Größe, Lage, Ausstattung, Erreichbarkeit, Berücksichtigung von spezifischen Belangen). Es sollen - stadtteilbezogen/quartiersbezogen - pro Kind/Jugendlichen 9 qm zur Verfügung stehen. Bei der Spiel- und Bolzflächenplanung sind die Interessen nach der Gemeindeordnung (§ 47 GO) zu berücksichtigen. Der Ausbau von bespielbaren Schulhöfen soll die Attraktivität der Kieler Spielraumversorgung steigern.

Auftragsgrundlage Jugendförderungsgesetz (§ 32 ff JuFöG)

Bindungsgrad Freiwillige Aufgabe(n)

Wettbewerbsumfang Interkommunaler Produktkostenvergleich

Entgeltorientierung Keine Gebühren-/Entgelterhebung

Zielgruppe Schulpflichtige Kinder und Jugendliche (6 bis unter 18 Jahre)

Produktziele Sicherung von mindestens 263 städtischen quartiersbezogenen Spielräumen bis 2015.
Sicherstellung einer sozialraumorientierten Versorgung mit öffentlichen Spiel- und Bolzflächen.
Beibehaltung der Verkehrssicherungspflicht für alle öffentlichen Spiel- und Bolzflächen.
Übernahme der Verkehrssicherungspflicht für kommunale Kindertageseinrichtungen, bespielbare Spielhöfe (Schulhöfe) sowie solitäre Spielanlagen in Kiel.

Produktkennzahlen 366002

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	24.354,42	18.400,00	13.300,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-804.905,73	-802.600,00	-784.800,00	-789.800,00	-794.400,00	-799.300,00
	Ergebnis	-780.551,31	-784.200,00	-771.500,00	-785.200,00	-789.800,00	-794.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-310.338,67	-343.000,00	-288.500,00	-292.900,00	-297.100,00	-301.600,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	5,74	5,91	5,71			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
	komplette Sanierung von jährlich zwei Spielplätzen (Anzahl bleibt konstant)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
	Planung unter Beteiligung von Kindern aus dem Stadtteil/Sozialraum	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
	Anzahl der Spielplätze	264,00	263,00	263,00	263,00	263,00	263,00
3	Kennzahlen						

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 366002							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-3,20	-3,22	-3,16	-3,22	-3,24	-3,26
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	3,03	2,29	1,69	0,58	0,58	0,58
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	38,56	42,74	36,76	37,09	37,40	37,73
3.2	Zielerreichungskennzahlen						
	Deckung des Bedarfs an Spielplätzen in %	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Haushaltsplan 2016

Teilplan 3676

Einrichtungen f. Hilfe z. Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige, Inobhutnahme

Landeshauptstadt Kiel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Teilplan	3676	Einrichtungen f. Hilfe z. Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige, Inobhutnahme

Produktinformation

Verantwortlich Stadträtin Treutel

Organisationseinheit Jugendamt

Beschreibung Die Landeshauptstadt Kiel ist durch die Kinder- und Jugendhilfedienste Leistungserbringer im Bereich Hilfen zur Erziehung und der Inobhutnahme.

Produkte 367600 - Hilfe z.Erziehung/f.junge Volljährige/Inobhutnahme

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3676

Einrichtungen f. Hilfe z. Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige, Inobhutnahme

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.524	100	200	200	200	200
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.179.686	7.330.100	9.701.900	9.696.900	9.696.900	9.696.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.294	0	313.500	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	302.373	327.500	337.200	303.600	265.800	87.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.499.876	7.657.700	10.352.800	10.000.700	9.962.900	9.784.400
11	Personalaufwendungen	-4.993.909	-5.291.900	-7.980.700	-8.100.000	-8.221.700	-8.344.900
12	+ Versorgungsaufwendungen	-45.847	-49.500	-160.800	-163.000	-165.600	-167.900
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-353.667	-493.400	-820.800	-463.200	-463.200	-463.100
14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-10.314	-4.700	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
15	+ Transferaufwendungen	-1.692.771	-1.488.900	-1.577.600	-1.577.600	-1.577.600	-1.577.600
16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-132.393	-122.500	-151.100	-151.100	-151.100	-151.100
161	davon Verfügungsmittel	0	0	0	0	0	0
162	davon andere	-132.393	-122.500	-151.100	-151.100	-151.100	-151.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-7.228.901	-7.450.900	-10.697.600	-10.461.500	-10.585.800	-10.711.200
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/17)	270.976	206.800	-344.800	-460.800	-622.900	-926.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	270.976	206.800	-344.800	-460.800	-622.900	-926.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	270.976	206.800	-344.800	-460.800	-622.900	-926.800
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh.	-436.500	-475.300	-402.000	-406.600	-410.600	-414.900
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-165.524	-268.500	-746.800	-867.400	-1.033.500	-1.341.700

Haushaltsplan 2016

Teilergebnisplan 3676

Einrichtungen f. Hilfe z. Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige, Inobhutnahme

Landeshauptstadt Kiel

Haushaltsrechtl. Erläuterungen

Die kalkulatorischen Zinsen für die Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung betragen 600 EUR.

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3676

Einrichtungen f. Hilfe z. Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige, Inobhutnahme

Landeshauptstadt Kiel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.329	100	200	200	200	200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.110.420	7.330.100	9.701.900	9.696.900	9.696.900	9.696.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.294	0	313.500	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.123.043	7.330.200	10.015.600	9.697.100	9.697.100	9.697.100
10	Personalauszahlungen	-4.834.772	-5.265.100	-7.886.300	-8.004.300	-8.124.600	-8.246.300
11	+ Versorgungsauszahlungen	-44.921	-47.900	-158.000	-160.200	-162.700	-165.000
12	+ Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-344.297	-493.400	-820.800	-463.200	-463.200	-463.100
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Transferauszahlungen	-1.667.016	-1.488.900	-1.577.600	-1.577.600	-1.577.600	-1.577.600
15	+ Sonstige Auszahlungen	-120.852	-122.500	-151.100	-151.100	-151.100	-151.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.011.859	-7.417.800	-10.593.800	-10.356.400	-10.479.200	-10.603.100
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	111.184	-87.600	-578.200	-659.300	-782.100	-906.000
18	Einz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
265	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Ausz. aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.497	-20.000	-14.200	-12.800	-14.400	-13.100
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen Dritter)	0	0	0	0	0	0
33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2016

Teilfinanzplan 3676 Einrichtungen f. Hilfe z. Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige, Inobhutnahme Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR
345	= Summe der investiven Auszahlungen	-7.497	-20.000	-14.200	-12.800	-14.400	-13.100
355	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 265/345)	-7.497	-20.000	-14.200	-12.800	-14.400	-13.100
365	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 355)	103.687	-107.600	-592.400	-672.100	-796.500	-919.100

Investitionen (EUR)	Ansatz bis 2015	Bisher bereitgestellt (bis 2015)	Ansatz 2016	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018 2019	Gesamtbedarf (Ansatz)
OWG Oberhalb der Investitionsgrenze von 25.000 EUR							
3676000003 Umbaumaßnahme Nordlicht Pötterweg	-75.000	0	0	0	0	0 0	-75.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-75.000	0	0	0	0	0 0	-75.000
UWG Unterh. der Investitions- grenze v. 25.000 EUR: Summe	-15.000	0	0	0	0	0 0	-15.000

Haushaltsplan 2016

Produkt 367600 Hilfe zur Erziehung/f.junge Volljährige/Inobhutnahme

Landeshauptstadt Kiel

Produktinformation

Organisationseinheit Jugendamt

Kurzbeschreibung Die Landeshauptstadt Kiel ist durch die Kinder- und Jugendhilfedienste auch Leistungserbringer im Bereich Hilfen zur Erziehung und der Inobhutnahme. Neben der Förderung der Erziehung in der Familie leisten die Kinder- und Jugendhilfedienste Trennungs- und Scheidungsberatung, Beratungen in der Personensorge, Erziehungsberatung, Soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogische Familienhilfe, Tagesgruppen und erzieherische Tagespflege und stellen Angebote für sonstige Hilfen zur Erziehung sicher. Zu den weiteren Aufgaben gehören die Vollzeitpflege, die Pflegeerlaubniserteilung, die Heimerziehung, die intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung und die Inobhutnahmen. Dem Aufgabengebiet der Kinder- und Jugendhilfedienste ist auch das Produkt 363520 "Adoptionsvermittlung" zugeordnet.

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch Aches Buch (§§ 16ff., 27 - 35, 42 u. 44 SGB VIII)

Bindungsgrad Pflichtaufgabe(n)

Wettbewerbsumfeld Privatwirtschaftlicher Wettbewerb

Entgeltorientierung Es werden Gebühren/Entgelte erhoben.

Zielgruppe Kinder, Jugendliche und Eltern in Kiel, bei denen ein Bedarf für Hilfen zur Erziehung besteht und unbegleitete minderjährige Flüchtlinge.

Produktziele

Produktkennzahlen 367600

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1	Mitteleinsatz						
1.1	Finanzen (EUR)						
	Erträge (einschl. iLb)	7.499.876,31	7.657.700,00	10.352.800,00	10.000.700,00	9.962.900,00	9.784.400,00
	Aufwendungen (einschl. iLb)	-7.665.400,64	-7.926.200,00	-11.099.600,00	-10.868.100,00	-10.996.400,00	-11.126.100,00
	Ergebnis	-165.524,33	-268.500,00	-746.800,00	-867.400,00	-1.033.500,00	-1.341.700,00
1.2	Personal						
	Personalaufwendungen (EUR)	-4.993.908,84	-5.291.900,00	-7.980.700,00	-8.100.000,00	-8.221.700,00	-8.344.900,00
	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	89,69	94,42	140,34			
2	Mengengerüste/Fallzahlen						
3	Kennzahlen						
3.1	Standardkennzahlen						
	Zuschussbedarf/Überschuss je Einw. (EUR)	-0,68	-1,10	-3,06	-3,56	-4,24	-5,50
	(Einwohnerzahl zum 31.03.2015: 243.861)						
	Kostendeckungsgrad (%)	97,84	96,61	93,27	92,02	90,60	87,94
	Anteil Personal an Gesamtaufwendungen (%)	65,15	66,76	71,90	74,53	74,77	75,00

Haushaltsplan 2016

Produktkennzahlen 367600							
Landeshauptstadt Kiel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
3.2	Zielerreichungskennzahlen						